



81
79

S

100. Bial. Elong. 84330

Dieter & Johanna Harlfinger

Wasserzeichen
aus
griechischen Handschriften

I

ΣΥΝΟΛΑΣΤΗΡΙΟΝ
ΜΕΣΑΙΩΝΙΚΗΣ ΕΛΛΗΝΙΚΗΣ ΦΙΛΟΛΟΓΙΑΣ
ΚΑΙ ΒΥΖΑΝΤΙΝΗΣ ΙΣΤΟΡΙΑΣ



Verlag Nikolaus Mielke - Berlin 1974



I N H A L T

EINLEITUNG

ABKÜRZUNGS- UND ZEICHENERKLÄRUNG

ABBILDUNGSTEIL

INDIZES

© Verlag Nikolaus Mielke
D - 1000 Berlin 41
Postfach 41 04 09
Druck: Omnia GmbH · Berlin
Buchbinderische Verarbeitung: Horst Zeman · Berlin

E I N L E I T U N G

Die Filigranologie, wie man international verständlich die allmählich über den Rahmen einer bloßen Hilfswissenschaft hinausstrebende Wasserzeichenforschung nennt, genießt in den Augen derer, die sie als Hilfswissenschaft heranziehen oder heranziehen sollten, nicht immer die Aufmerksamkeit, die sie aufgrund der intensiven papiergeschichtlichen Forschung der letzten Jahrzehnte verdient. Dilettantisch, aus der Sicht der modernen Papierhistoriker betrachtet, begnügt man sich oft immer noch, z.B. auch für Handschriften-Kataloge, mit dem flüchtigen Nebeneinanderhalten von Originalwasserzeichen und Abbildungen in einem Wasserzeichen-Nachschlagewerk, was nicht selten zu Fehlidentifizierungen führt und eine exakte Datierung ausschließt.

Sieht man davon ab, daß die fachbezogenen Beiträge, vornehmlich in der Zeitschrift "Papiergeschichte" (Mainz) publiziert, etwa dem Philologen oft nicht leicht zur Hand und überdies inzwischen so zahlreich sind, daß zur Orientierung mehr Zeit investiert werden müßte als manchem für die Datierung z.B. eines oder mehrerer Manuskripte lohnend erscheint — ein Nachteil, den im übrigen eine auf-

merksame Lektüre der Vorworte neuester Wasserzeichenalben zureichend ausgleichen kann —, so hat die immer noch anzutreffende Voreingenommenheit und Skepsis gegenüber dieser Hilfswissenschaft — um nicht von ihrer völligen Ignorierung zu reden — einen Grund in der Diskrepanz zwischen den theoretischen Erkenntnissen einerseits und ihren praktischen Anwendungsmöglichkeiten andererseits. Die Vergleichsbasis — vielerorts auf Briquet¹ beschränkt — bietet in höchst seltenen Fällen Wasserzeichen, die mit den zu datierenden identisch und damit in einem bedeutend engeren als dem von Briquet angesetzten Zeitraum (± 15 , d.h. 30 Jahre) fixierbar sind. Erst in jüngster Zeit sind durch spezialisierte und zum Teil auf Fortsetzung hin angelegte Publikationen — wie z.B. Mošin-Traljić für Wasserzeichen des 13. und 14. Jh.², Mošin für Anker-Wasserzeichen³, Piccard für Kronen-, Ochsenkopf- und Turm-Wasserzeichen⁴ — die Vergleichs-

¹ C.M. Briquet, *Les filigranes*, Genf 1907, Leipzig 1923; *The New Briquet Jubilee Edition*, Amsterdam 1968, 4 Bde.

² V.A. Mošin - S.M. Traljić, *Vodeni znakovi XIII. i XIV. vijeka*, Zagreb 1957, 2 Bde.

³ V.A. Mošin, *Anchor Watermarks*, Amsterdam 1973.

⁴ G. Piccard, *Die Kronen-Wasserzeichen*, Stuttgart 1961; *Die Ochsenkopf-Wasserzeichen*, Stuttgart 1966, 3 Bde.; *Die Turm-Wasserzeichen*, Stuttgart 1970.

materialien wesentlich erweitert und die Identifizierungschancen erhöht worden.

Über die Methoden und Erkenntnisse der Wasserzeichenforschung¹ und ihre Anwendung auf dem Gebiet der Kodikologie braucht an dieser Stelle nicht in extenso referiert zu werden. Es sei auf einen entsprechenden, in Kürze erscheinenden Beitrag² hingewiesen. Immerhin soll im folgenden summarisch das Wichtigste für das Verständnis und einen sinnvollen Gebrauch der vorliegenden Wasserzeichensammlung skizziert werden.

¹ Eine umfassende, systematische Bibliographie zur Wasserzeichenkunde ab 1907 bietet: *The New Briquet*, vgl. oben, S. *37-*53.

² Zur Datierung von Handschriften mit Hilfe von Wasserzeichen, in: *Griechische Kodikologie und Textüberlieferung (Sammelband)*, hrsg. von D. Harlfinger, Wissenschaftl. Buchgesellschaft Darmstadt.

ZWECK UND ZIEL DER SAMMLUNG

Der vorliegende Band mit ca. 600 Wasserzeichen, d.h. 300 Paaren, aus griechischen Handschriften von den Anfängen des Wasserzeichenpapiers, dem Ende des 13.Jh., bis zum Ende des 16.Jh. ist in erster Linie ein Arbeitsinstrument von Philologen für Philologen. Bei der Durchsicht von etwa 2000 griechischen Handschriftenbänden in über 60 Bibliotheken Europas hat sich immer klarer herausgestellt, daß die Möglichkeiten relativ genauer Datierung über die bisher publizierten Wasserzeichenalben hinaus viel eher im Fundus der griechischen Handschriften selbst ruhen, von denen nicht wenige mit Datum¹ versehen sind.

Es leuchtet ein, daß es aufgrund der Herkunft zumeist aus Schreibstuben professioneller Handschriften-Kopisten, aus größeren Skriptorien oder Schreibateliers sowie aus gelehrten Kreisen u.ä. viele zur gleichen Zeit, am gleichen Ort, auf gleichem Papier entstandene Kodizes gibt. In der Tat

¹ Irrtümer und Fälschungen bei der Datumsangabe oder Übernahme eines Datums aus der Vorlage beim Kopieren sind nicht ganz auszuschließen, können aber in der Regel durch andere kodikologische oder historische Fakten kontrolliert werden.

kehrten häufig Wasserzeichen wieder, die aus anderen datierten oder undatierten Handschriften geläufig waren. So reifte der Entschluß, Wasserzeichen aus datierten bzw. datierbaren griechischen Handschriften zu sammeln, um möglichst viele undatierte Kodizes einem engeren Zeitraum zuweisen zu können. Einen ersten Erfolg veranschaulichen die Identitätsnachweise undatierter Handschriften im Anschluß an die Abbildungen (Index II).

Seit die Papierhistoriker ermittelt haben, daß die Gebrauchsdauer einer Schöpfform im allgemeinen ca. 1 Jahr, maximal 2 Jahre betrug, ist mit Hilfe identischer Wasserzeichen eine bedeutend genauere Datierung möglich als zuvor. Zwar läßt sich die Verwendungszeit eines bestimmten Papiers nicht so eindeutig begrenzen wie die Schöpfdauer. Immerhin setzen jedoch die Experten in der Regel 3-4 Jahre als obere Grenze an. Innerhalb der datierten griechischen Handschriften ist bis jetzt, auf der schmalen Basis der vorliegenden Sammlung, ein Maximum von 4 Jahren feststellbar.

Die Wasserzeichen dienen jedoch im Bereich der griechischen Handschriften nicht nur der Datierung, sondern führen oft zugleich zur Identifizierung von Kopisten und zur Bestimmung von Kopierzentren,

dem Entstehungsort eines Kodex. Wie auch diese Sammlung zeigt, deuten – mit aller gebotenen Vorsicht betrachtet – z.B. Scheren aus der Mitte des 15.Jh. auf den Patriarchatskreis in Konstantinopel, die Hände 11, 24, 29 auf Kreta, die Blumen 22, 31, 41, 48 auf Konstantin Laskaris und Mailand, der Löwe 13, die Buchstaben 63 und die Pfeile 24 auf Venedig hin. Die Kenntnis einer Gegebenheit kann auf die Spur einer anderen leiten. Kodikologisch-Philologisches einerseits und Historisch-Prosopographisches andererseits können sich gegenseitig befruchten und von großem Wert für Überlieferungs- und Textgeschichte sein.¹

Schließlich könnten die Angaben zu den Beschriftungsorten eines bestimmten Papiers in gewissem Maße wirtschaftsgeschichtlich Aufschluß über den Papierhandel des entsprechenden Zeitraums geben bzw. bereits bestehende Aussagen untermauern. Von der frühen Expansion des italienischen Papierexports in Richtung Osten etwa zeugen die Wasserzeichenpapiere in griechischen Handschriften des 13.

¹ Vgl. zuletzt D. Harlfinger, Die Textgeschichte der pseudo-aristotelischen Schrift *Περὶ ἀτόμων γραμμάτων*. Ein kodikologisch-kulturgeschichtlicher Beitrag zur Klärung der Überlieferungsverhältnisse im *Corpus Aristotelicum*, Amsterdam 1971, S. 31–35.

und 14.Jh., die in der Regel entweder im griechischen Osten oder seltener im süditalienischen Raum geschrieben sind.

Nicht uninteressant mag des weiteren auch sein, daß sich in den relativ wenigen bisher ausgewerteten Kodizes einige zum Teil mehrfach belegte Wasserzeichenmotive (z.B. *homme* 22) fanden, die in den geläufigen Nachschlagewerken allem Anschein nach nicht belegt sind. Es ist also nicht nur mit weiteren Varianten bekannter Motive und neuen Papierherstellernamen vom Anfang des 14.Jh., sondern immer noch auch mit der Entdeckung neuer, mitunter nur von Experten benennbarer Wasserzeichen zu rechnen.

Diese Wasserzeichensammlung ist nur ein bescheidener Anfang, ein kleiner Beitrag auf einem Gebiet, dessen weitere Erschließung, wenn es Zeit und Mittel erlauben, angestrebt ist.

FORMENPAARE – WASSERZEICHENPAARE

Ein wesentlicher Unterschied zwischen der vorliegenden Wasserzeichensammlung und den bisher zur Verfügung stehenden ist die Wiedergabe von Wasserzeichenpaaren¹. Diese Paare erklären sich aus dem

¹ Einzelwasserzeichen, zu denen es in den Hand-

oft geschilderten, aber im Endeffekt, d.h. bei der Reproduktion der Wasserzeichen, aus welchem Grund auch immer unberücksichtigten Schöpfvorgang, bei dem aus arbeitsökonomischen Gründen bis auf wenige Ausnahmen immer zwei Formen alternierend gebraucht wurden: während der Büttgeselle mit der einen Form schöpft, löst der Gautscher den zuvor geschöpften nassen Bogen durch Umdrehen von der anderen Form. Die beiden aus einem Formenpaar hervorgegangenen Bögen bilden also eine Einheit. In ihrer Grundstruktur, d.h. Ripp- (vergeures) und Kettlinien (pontuseaux) differieren sie normalerweise kaum; die auf jede Form aufgenähten Drahtzeichen sind als gleichartige konzipiert und unterscheiden sich je nach manueller Kunstfertigkeit des Formenmachers mehr oder weniger voneinander. Meistens fallen schon beim ersten Hinsehen Unterscheidungsmerkmale eines Wasserzeichenpaares ins Auge. Dazu gehört auch die verschiedene Position der Zwillingswasserzeichen im jeweiligen Bogen, die bei den durch den Falz geteilten Wasserzeichen in kleinerformatigen Kodizes zumeist deutlich erkennbar ist.

schriften kein zugehöriges Zeichen gab, sind nur in wenigen wichtigeren Ausnahmefällen aufgenommen worden.

Unter den abgebildeten Wasserzeichenpaaren finden sich auch solche, die verschiedene Möglichkeiten der Formenverderbnis veranschaulichen. Mitunter ist der anfällige mittlere Kettdraht gerissen, ein Schaden, der offensichtlich nicht immer sogleich behoben wurde, da er sich in mehreren Kodizes (vgl. Dreiberg 51) wiederfindet. Nicht wiedergeben läßt sich freilich eine über viele Folien eines Kodex hin fortschreitende Verderbnis einer Form (Leiter 13). Wenn eines der Zwillingdrahtzeichen unbrauchbar wurde, während das andere noch intakt war, ersetzte man das schadhafte durch ein neues, so daß aus dem Wasserzeichenpaar a-b ein Paar a-c bzw. b-c wurde (vgl. Blume 80).

IDENTITÄT UND IDENTIFIZIERUNG

Die beim Vergleich undatierter und datierter Wasserzeichen gebrauchte Begriffsskala, die mindestens von "entfernt ähnlich" bis "identisch" reicht, ist in zweifacher Hinsicht trügerisch. Erstens sagt die immer subjektiv festgestellte große oder geringe Ähnlichkeit nichts über die zeitliche Entfernung oder Nähe der Vergleichsobjekte aus, da einander sehr unähnliche Wasserzeichen zeitlich dichter beieinander liegen können als ähnliche,

und zweitens wird vom Begriff "identisch" in der Mehrzahl der Fälle schon dann Gebrauch gemacht, wenn lediglich das Wasserzeichen, die figürliche Darstellung, ohne Berücksichtigung der Ripp- und Kettlinien völlig oder auch nur fast völlig übereinstimmt. Von Identität sollte jedoch nur dann die Rede sein, wenn Wasserzeichen auf ein und dieselbe Schöpfform zurückgehen, d.h. wenn außer den Wasserzeichen auch die Ripp- und Kettlinien identisch sind. Nur so ist eine genauere Datierung überhaupt möglich.

Identität ist also Kongruenz in allen Punkten. Es genügt nicht, mit irgendeinem Maß, womöglich dem Augenmaß, Übereinstimmung festzustellen, denn kleine Abweichungen können schon erheblichen Zeitunterschied bedeuten. Eine sichere Identifizierung kostet die Mühe, eines der Vergleichsobjekte auf Transparentpapier originalgetreu zu kopieren und mit dem anderen zur Deckung zu bringen. Die Ignorierung von Wasserzeichenpaaren, d.h. das Kopieren lediglich eines Zwillingszeichens, verringert erheblich die Chancen der Identifizierung mit Hilfe der Nachschlagewerke, die leider fast immer nur eines der Zwillingswasserzeichen wiedergeben. Häufig genug dürfte dann hier das Zwillingszeichen a

und dort das Zwillingszeichen b herausgegriffen sein, was für die Datierung allenfalls noch Vermutungen zuließe.

DIE REPRODUKTION DER WASSERZEICHEN

Die Nutzbarmachung der Technik für eine bestmögliche, d.h. unzweifelhaft originalgetreue Wiedergabe von Wasserzeichen ist in der Theorie oft erwogen und zum Teil auch praktiziert worden. Aufwendig an Material und Zeit und nicht garantiert ungefährlich für das Original, kommen die verschiedenen Methoden von der Photographie bis zur Beta-Radiographie — letztere mit dem Vorteil, daß sie die bei der Erkennung eines Zeichens störende Beschriftung unsichtbar werden läßt — für den Einzel Forscher jedoch nicht in Frage, zumal sich die Wasserzeichen z.B. in handgeschriebenen Büchern, wie aus vorliegender Sammlung leicht ersichtlich, häufig (bei kleinerem Format) im Falz befinden, wo sie sich dem Zugriff der Technik weitgehend entziehen. Die althergebrachte Methode der Handpause mit Hilfe von Plexiglas, Transparentpapier, Haftmagneten und Bleistift ist also nach wie vor die einzige stets praktikable. Sie wurde auch im Falle der griechischen Handschriften angewandt.

So muß sich der Benutzer der Sammlung wiederum auf Sehkraft und gezügelte Phantasie des Kopierenden verlassen; es sei ihm versichert, daß der Vorteil datierter Bücher gegenüber Einzelblättern wie Urkunden etc. genutzt, d.h. stets mehrere aufeinander folgende Exemplare eines Wasserzeichens durchverglichen wurden. Die nicht seltene absolute Deckungsgleichheit von Kopien eines Wasserzeichens aus verschiedenen Kodizes (vgl. die Identitätsnachweise) schließlich mag ausreichende Originaltreue versprechen.

Maximalansprüchen bei der Wiedergabe von Wasserzeichen, die in günstigen Fällen von der modernen Technik erfüllt werden könnten, konnte und sollte in diesem Rahmen nicht Genüge getan werden. Die Erfassung des gesamten Bogens oder die Kennzeichnung der vom Betrachter aus gesehen ab- oder zugewandten Siebseite der Schöpfform wäre für den bloßen Zweck der Datierung ein uneinträglicher Perfektionismus, der ohnehin seine Grenzen in der durch das Beschneiden des Buchblocks unbestimmbaren authentischen Bogengröße findet und darin, daß bei aller Geübtheit des Auges die Siebseiten im Papier nicht immer unterschieden werden können. Die Wiedergabe des Wasserzeichenfeldes, d.h. des Wasserzeichens mit den es durchlaufenden und umgebenden Kettli-

nien und der üblichen Markierung des Abstands von 20 Ripplinien an einer der Kettlinien, reicht für eine Identifizierung vollkommen aus. So sind auch Spuren von Nähdrähten nicht vollzählig, sondern nur andeutungsweise wiedergegeben.

Der Falz eines Kodex, durch den viele Wasserzeichen geteilt sind, ist durch eine gestrichelte Linie angedeutet.

ZUR ANLAGE DER SAMMLUNG

Die hier gewählte Form der Loseblatt-Sammlung mit springenden Ziffern innerhalb der Motive soll dem Benutzer ermöglichen, das Material nachfolgender Lieferungen jeweils an den entsprechenden Stellen zu integrieren, eventuell, z.B. im Falle zusätzlicher Daten, einzelne Blätter auszutauschen oder auch eigene Ergänzungsblätter einzufügen und nicht zuletzt Einzelmotive zu Vergleichszwecken zu entnehmen.

Die Wasserzeichen sind im wesentlichen dem Muster Briquets folgend nach französischen Motivzeichnungen gegliedert. Nach dem Prinzip des Fortschreitens vom Teil zum Ganzen, vom Einfacheren zum Vielfältigeren wurden jedoch Köpfe nicht wie

bei Briquet gesondert zusammengefaßt, sondern jeweils dem entsprechenden Oberbegriff untergeordnet. Wappenzeichen (armoiries), z.B. Doppeladler, sind der jeweiligen Gattung zugewiesen. Die motivgleichen Zeichen sind nach Typen grob unterschieden und sodann wiederum chronologisch angeordnet.

Im Anschluß an den Abbildungsteil findet sich außer einer Aufstellung der abgebildeten Wasserzeichen eine Liste mit Identitätsnachweisen aus undatierten griechischen Handschriften zu einzelnen Wasserzeichenpaaren. Darüber hinaus ist ein Index der ausgewerteten Handschriften angefügt, der auch über alle aus einer Handschrift abgebildeten Wasserzeichen Aufschluß gibt, was allerdings nicht heißt, daß immer sämtliche vorkommenden Wasserzeichen einer Handschrift kopiert worden sind. Weitere mögliche Indizes, wie z.B. zu Kopisten, Schreiborten, Jahreszahlen, scheinen erst bei Vorliegen umfangreicheren Materials lohnend.

Die vorliegende Sammlung hätte nicht entstehen können ohne die Aufgeschlossenheit und wohlwollende Unterstützung der Verantwortlichen in den verschiedenen Handschriften-Bibliotheken. Ihnen sowie der Freien Universität Berlin, die für mehrere Bibliotheksreisen Mittel zur Verfügung stellte, sei aufrichtig gedankt.

ABKÜRZUNGS- UND ZEICHENERKLÄRUNG

Bezeichnung der Handschriften nach den gebräuchlichen lateinischen Benennungen der betreffenden Städte bzw. Bibliotheken und Fonds¹ in Abkürzung unter Verzicht auf die Hinzufügung von gr(aecus) bei der Angabe der Signaturen.

1464/5 byzantinisches Jahr, d.h. 1.Sept.1464
bis 31.Aug.1465

K. Kopist

Mitk. zeitgenössischer Mitkopist, für den das Wasserzeichen nicht belegt ist

S. Subskription

ff. Folien

< > erschlossen (meist erstmalig) mit Hilfe
kodikologischer, paläographischer oder
prosopographischer Fakten

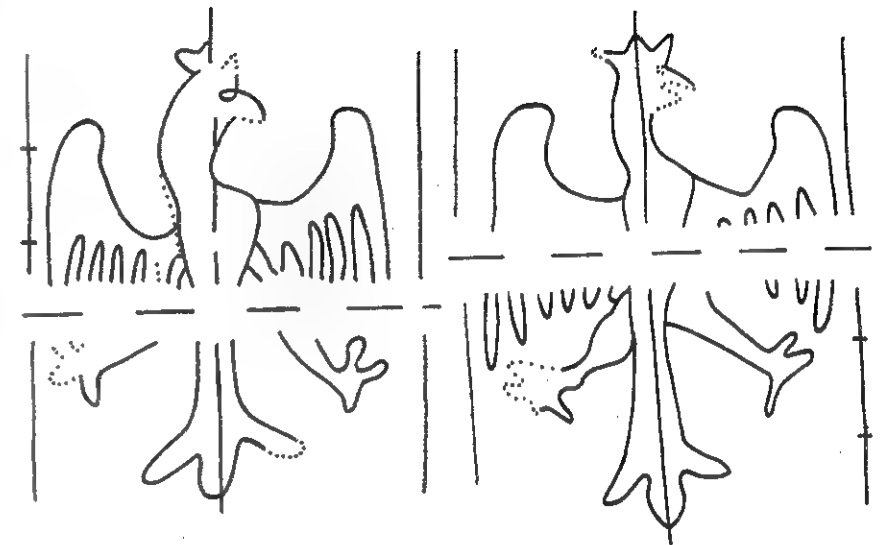
<Anonymus 12> anonym, mehrfach bezeugter Kopist bei D.Harlfinger, Die Textgeschichte ... (vgl.oben), S.417 sqq.

¹ Zur Nomenklatur vgl. z.B. F.W.Hall, A Companion to Classical Texts, Oxford 1913 (Nachdruck Hildesheim 1968), S.286-357; Lexikon der Alten Welt, Zürich-Stuttgart 1965, Sp.3375-3388; sowie unten Index III.

ABBILDUNGSTEIL

AIGLE 21

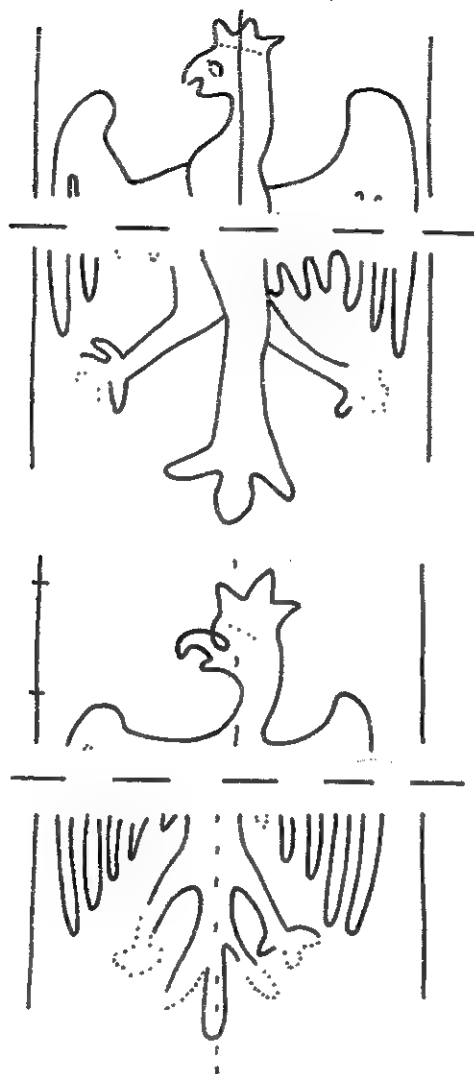
ADLER



1495

(Vatic.1469, ff.1-72 S.: f.37)

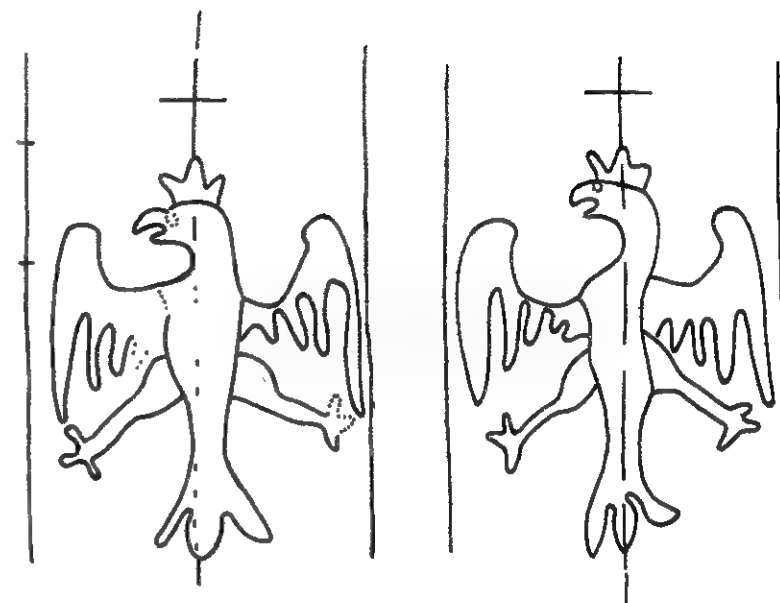
AIGLE 22



ADLER

AIGLE 27

ADLER

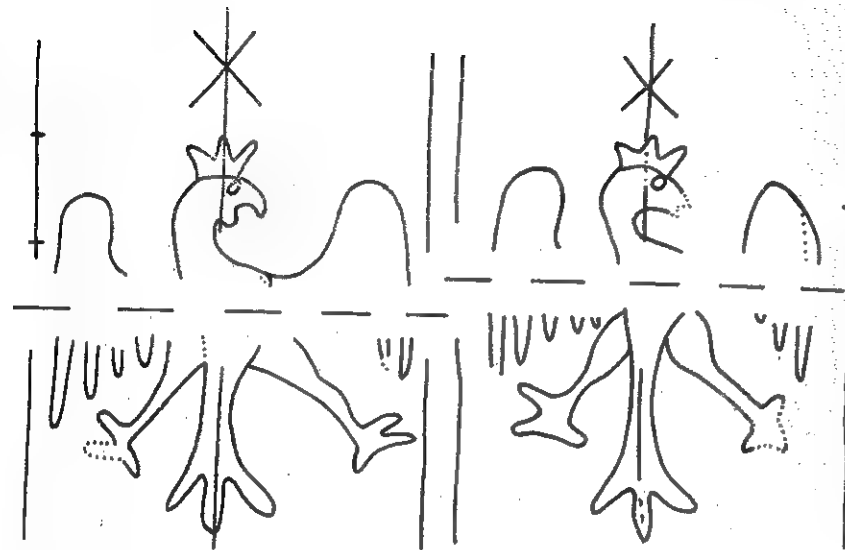


<±1495> Bologna K.: Michael Suliardos
(Upsal.27, ff.1-96,115 S.: f.119)

<1491> K.: <Markos Ioannu>
(Vatic.1336, ff.1-168)

AIGLE 28

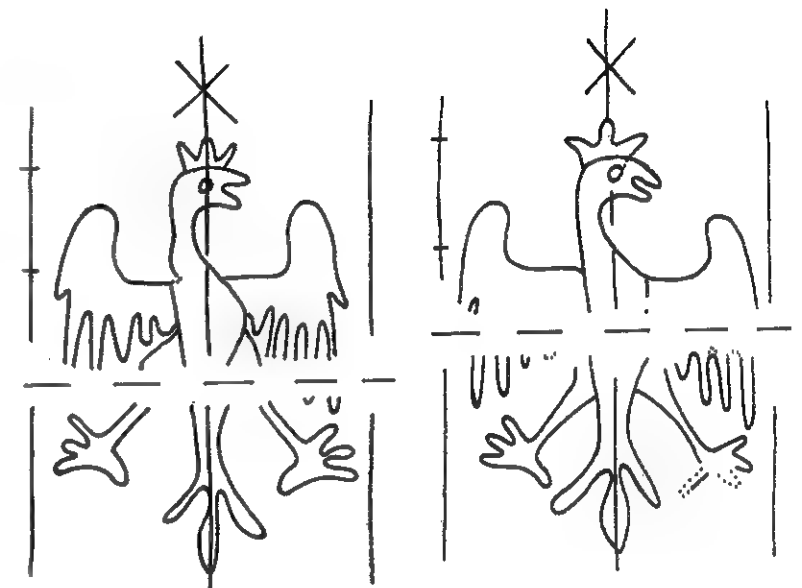
ADLER



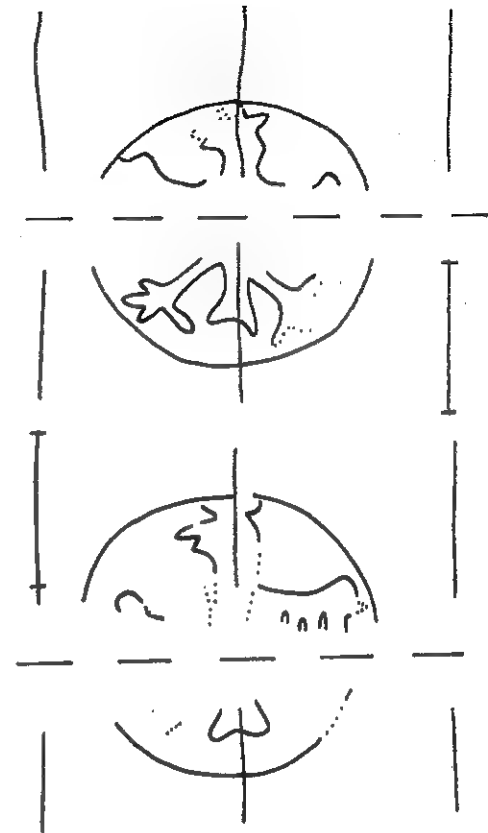
14.7 (15.JH.E.) K.: Areias, Sohn des Ferdinandos
(Vind.Phil.151 S.: f.181)

AIGLE 29

ADLER



1489 Jan.
(Neapol.II D 6, z.B.ff.29-63 S.: f.61^v)

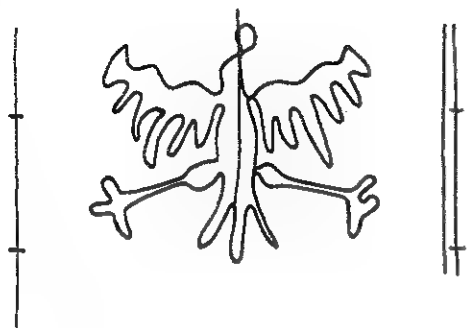


1473/4 K.: <Anonymus 12>

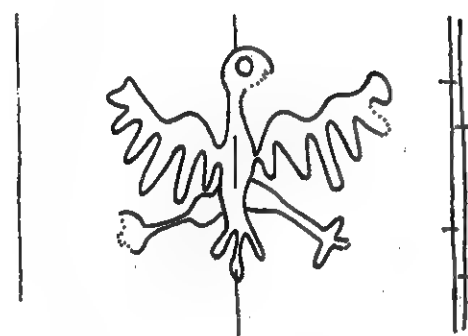
(Laurent.5,7, z.B.ff.347/8, 386-389 S.: f.406)

AIGLE 46

ADLER



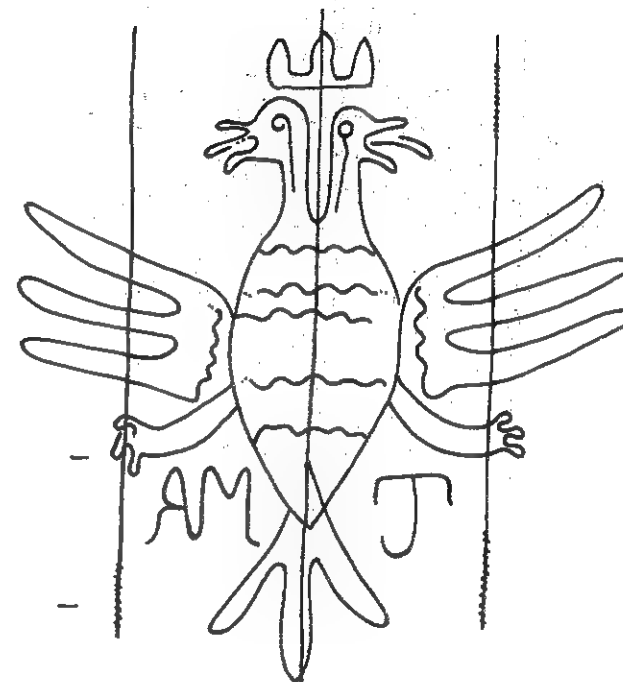
PBM



PBM

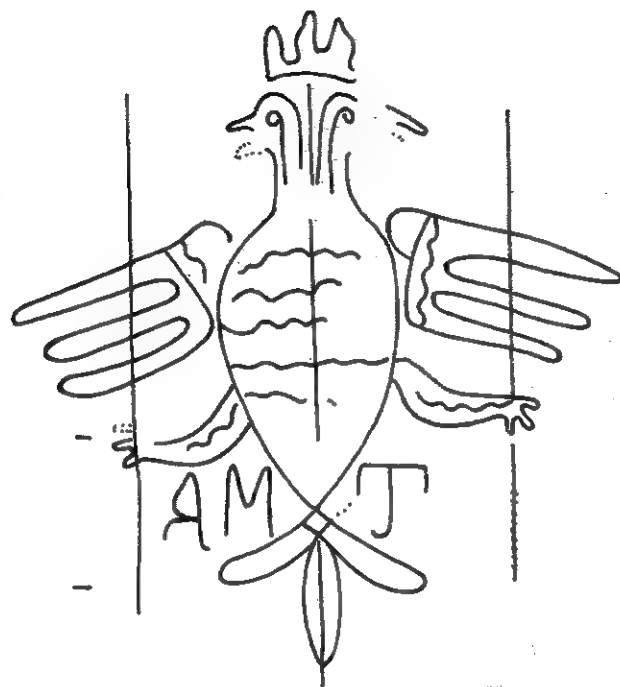
AIGLE 57a

ADLER



1567 10.Okt. K.: Antonios Eparchos
(Berol.Phill.1517, z.B.ff.103-126 S.: f.123^v)

AIGLE 57b

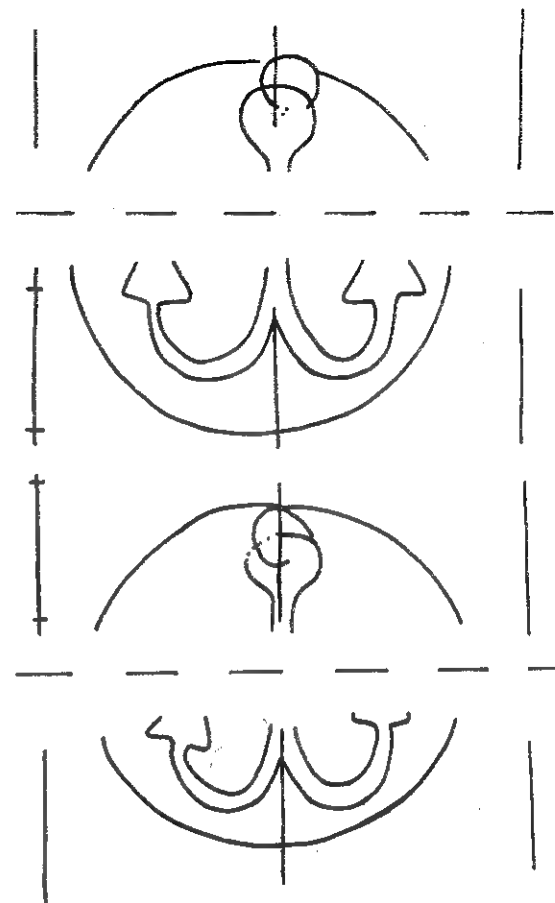


1569 1.Nov. <Süditalien> K.: Georgios
Basilikos

(Neapol.II A 6, z.B.ff.214-263 S.: f.251)

ADLER

ANCRE 13

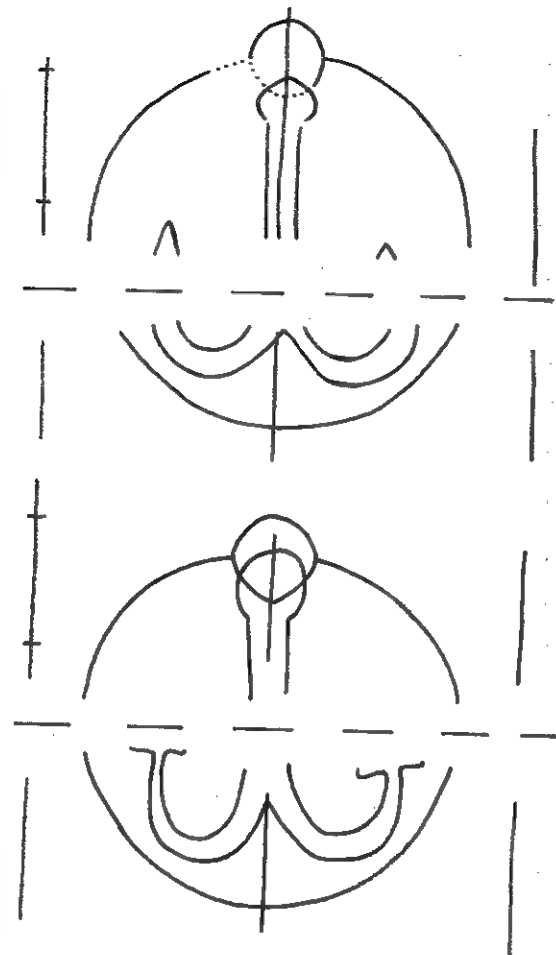


ANKER

1487 25.Nov. K.: ff.83-185^v Nikolaos Blastos,
ff.186-187 <Michael Suliardos>

(Mutin.α.P.5.17 (115), ff.167-187 S.: f.185^v)

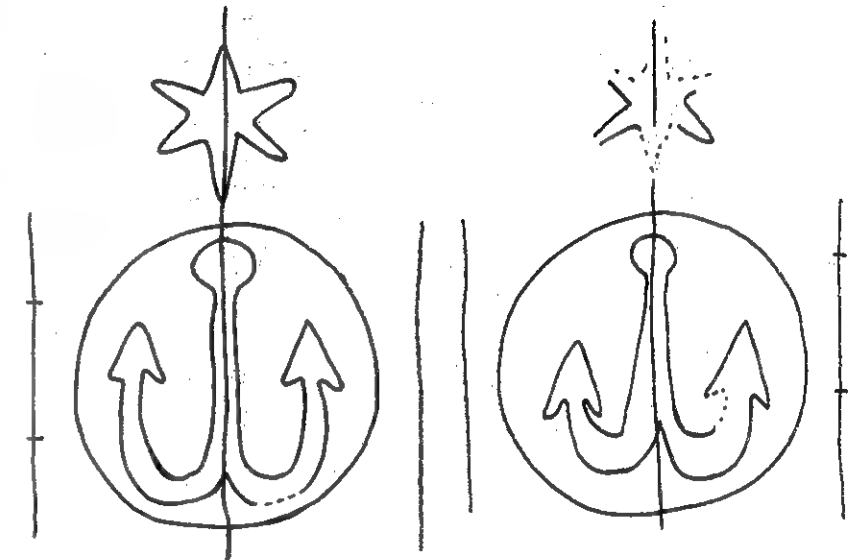
ANCRE 14



ANKER

ANCRE 21

ANKER

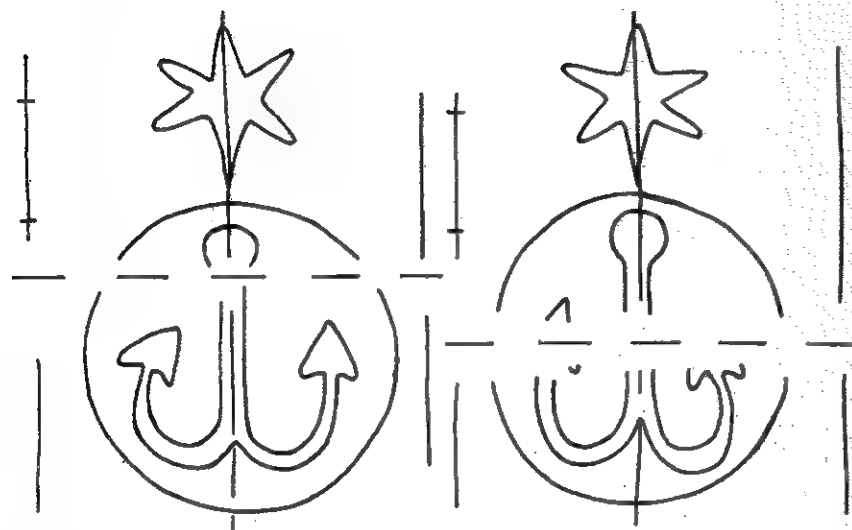


14<9>0 11.Mai K.: Georgios Gregoropulos
(Mutin.α.P.5.8 (118), ff.41-48 S.: f.221)

1504
(Vindob.Hist.25, z.B.ff.5-14 S.: f.165)

ANCRE 22

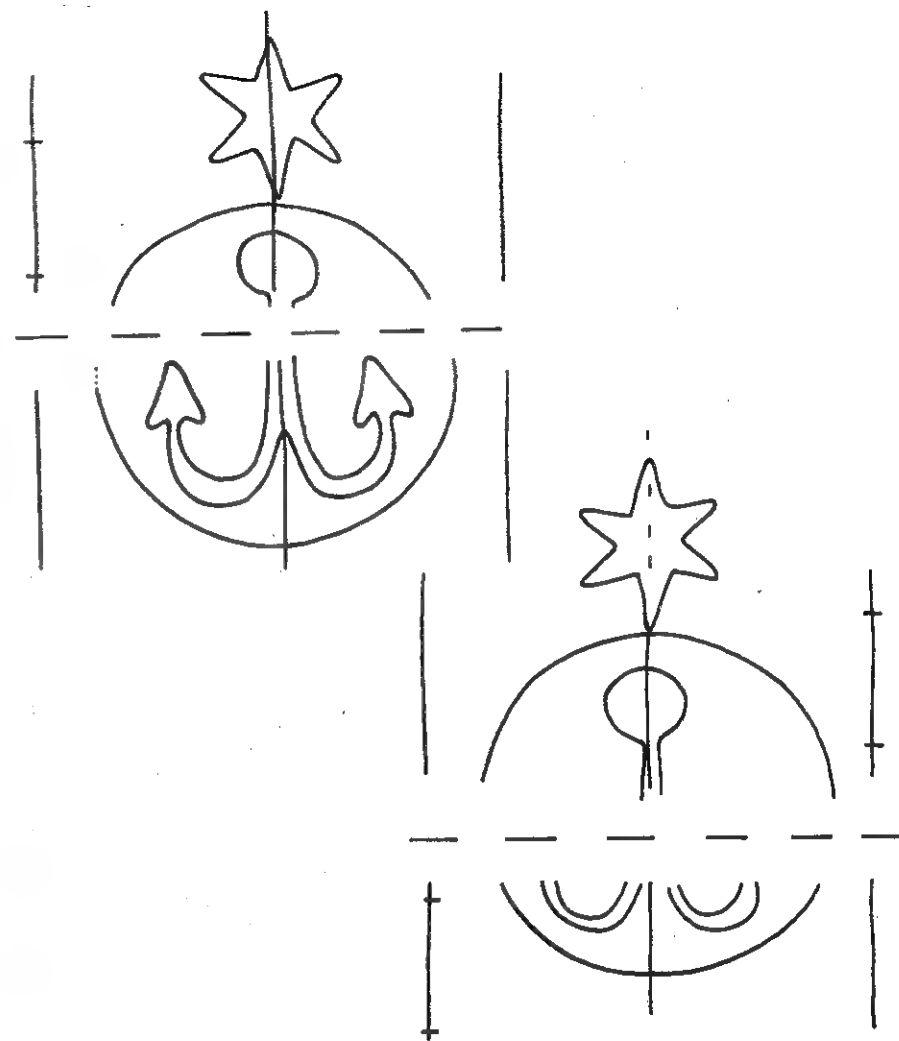
ANKER



1523 Rom K.: <Zacharias Kallierges>
(Vatic.Ott.193, z.B.ff.113-140, 237-240 S.: f.262^V)

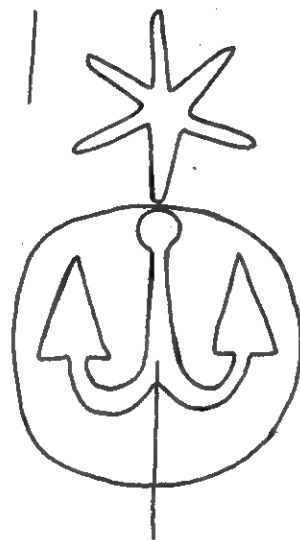
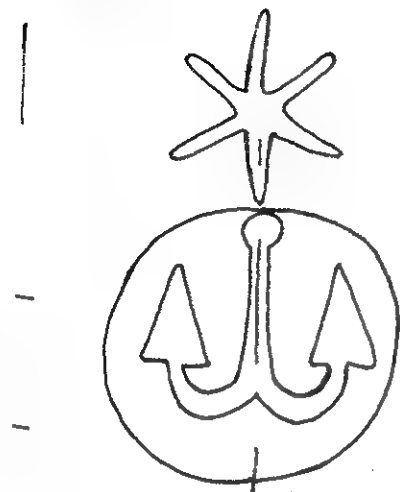
ANCRE 23

ANKER



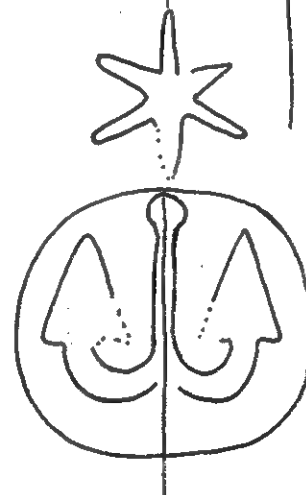
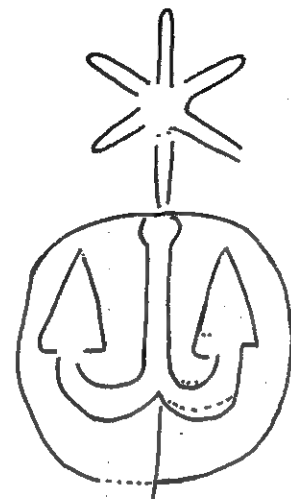
1523 Rom K.: <Zacharias Kallierges>
(Vatic.Ott.193, z.B.ff.247-328 S.: f.262^V)

ANCRE 24



ANKER

ANCRE 31



ANKER

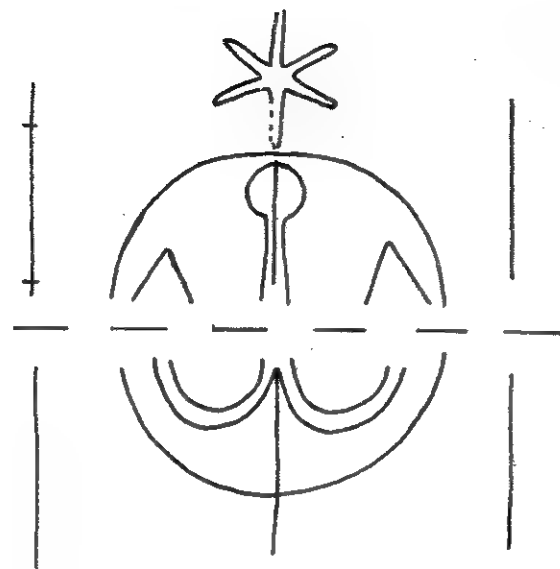


1556 K.: Emmanuel Bebenes
(Monac.36, z.B.ff.451,454 S.: f.465^V)

1561 Venedig K.: Kornelios Murmuris
(Vindob.Phil.7, z.B.ff.254-256 S.: f.359^V)

ANCRE 32

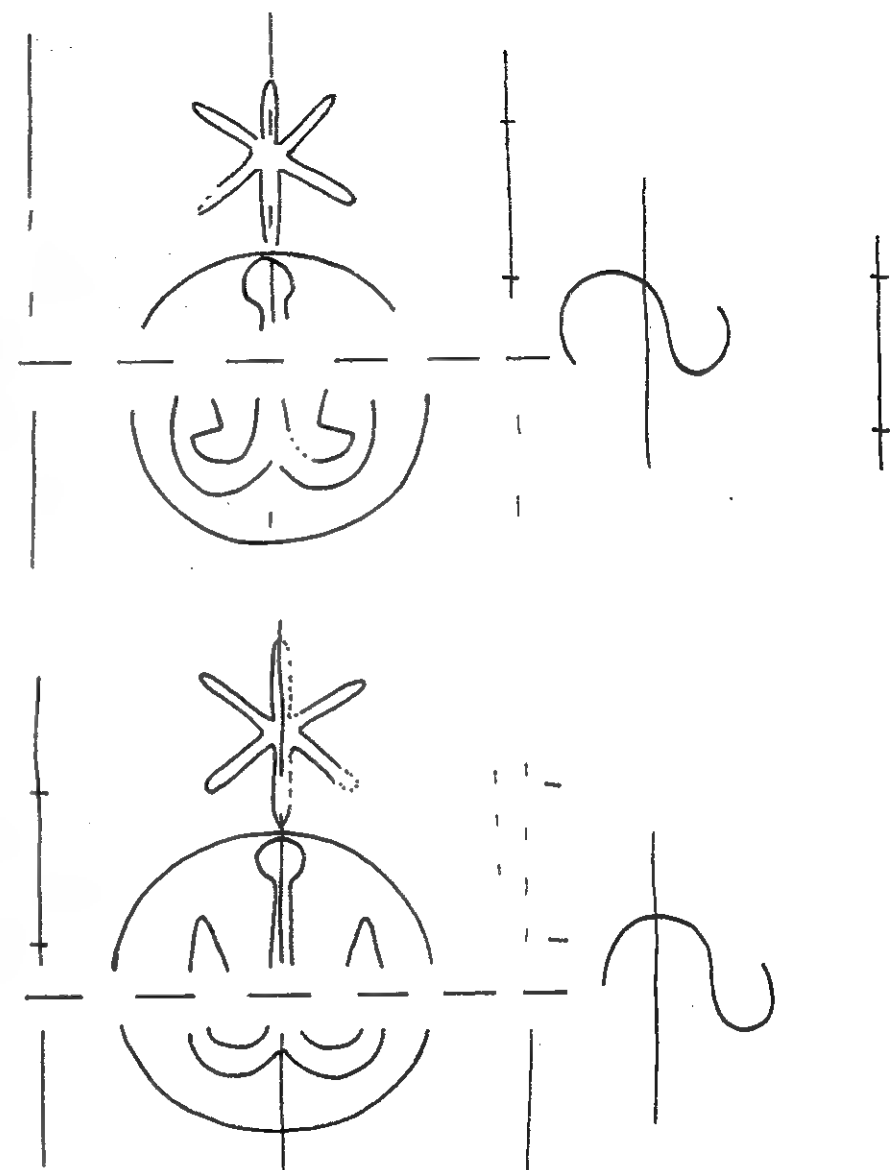
ANKER



1505 28.Jan. Venedig K.: Paolo de Canale
(Monac.546, ff.8-17 S.: f.17)

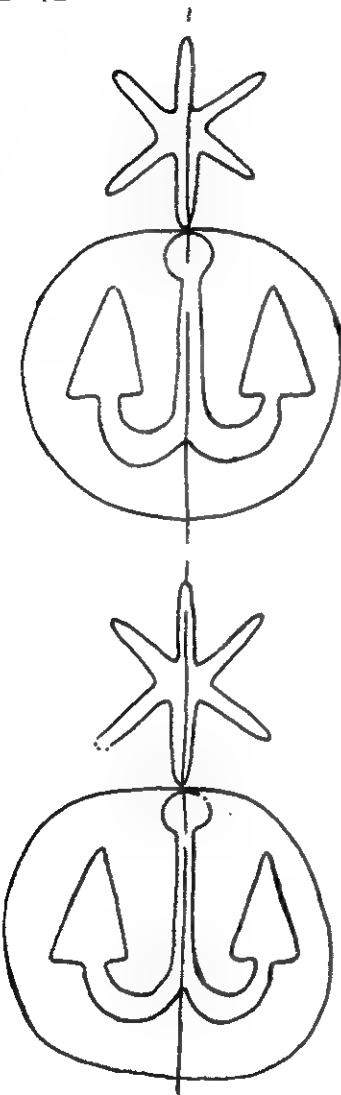
ANCRE 41

ANKER

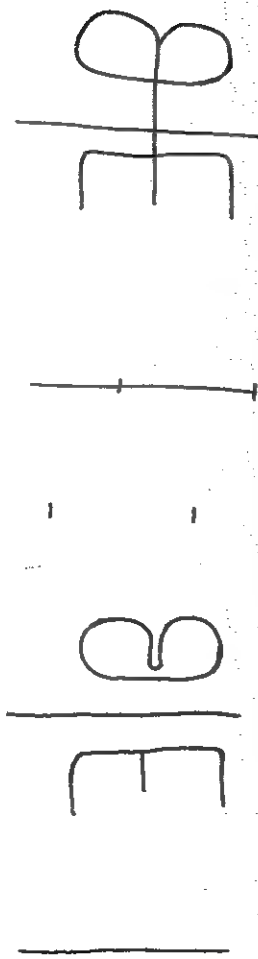


<1539> Mitk.: Nikolaos Paulopulos
(Berol.Phill.1472, z.B.ff.113-154 S.: f.331)

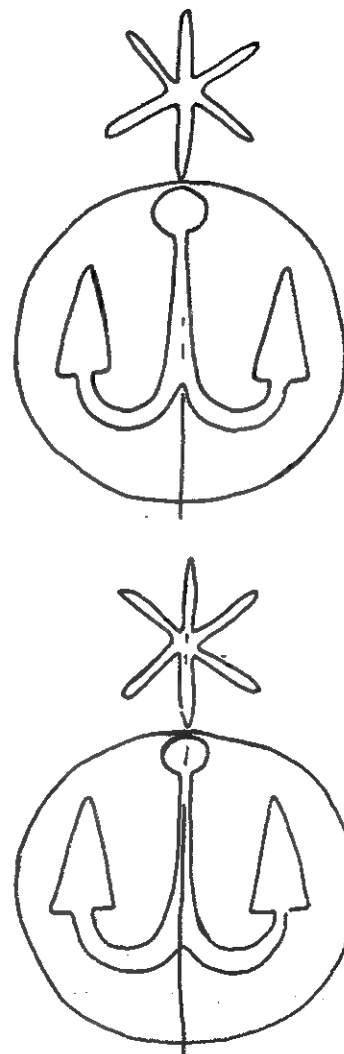
ANCRE 42



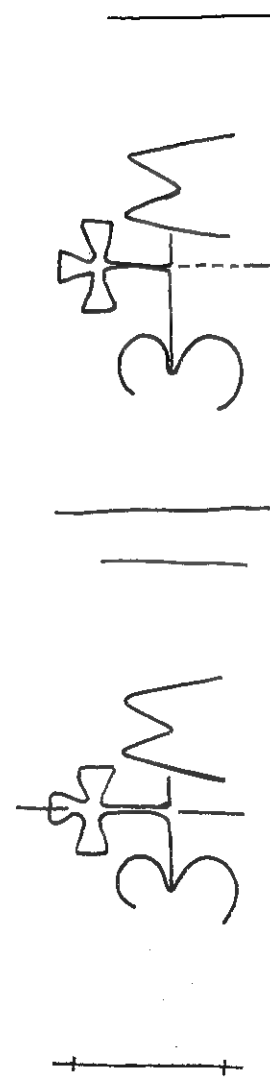
ANKER



ANCRE 51



ANKER



1556 K.: Emmanuel Bebenes

(Monac.36, z.B.ff.314-317,464,465 S.: f.465^v)

1540 30.Dez. K.: Nikolaos Kokolos
(Berol.Phill.1625, ff.1-325,333 S.: in fine)

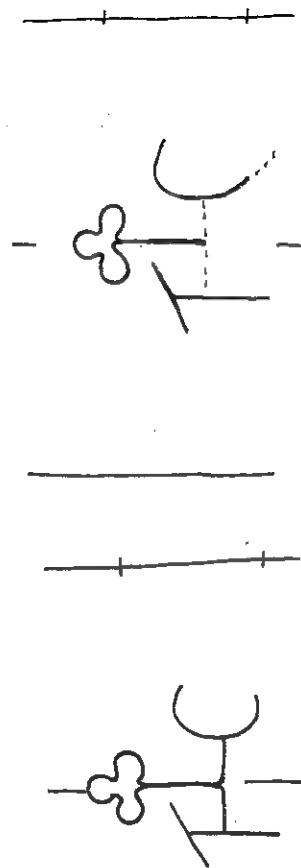
1541 K.: Ioannes Mauromates
(Berol.Phill.1497, ff.1-159 S.: f.159^V)

1541 17.Apr. K.: Petros Antonios
(Paris.2751, ff.290-349 S.: f.349^V)

ANCRE 57

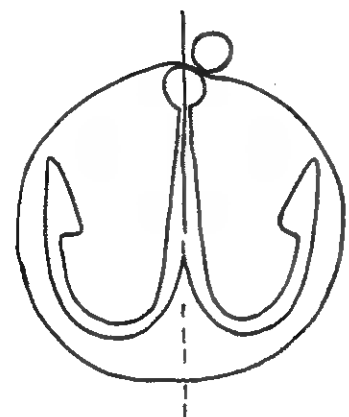
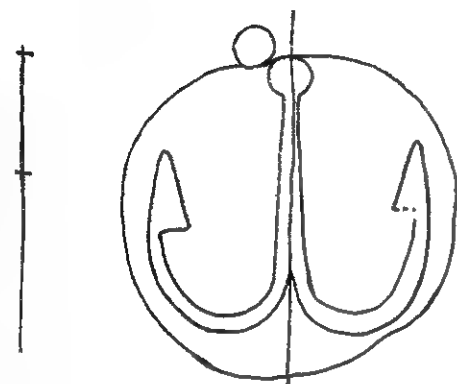


ANKER



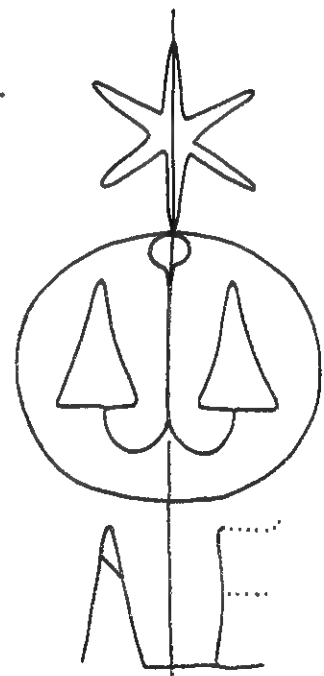
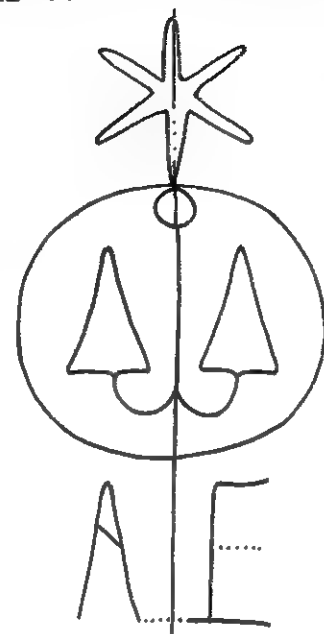
1556 K.: Emmanuel Bebenes
(Monac.36, z.B.ff.89-102 S.: f.465^V)

ANCRE 58



ANKER

ANCRE 67



ANKER

<15.JH.E./16.JH.A.>

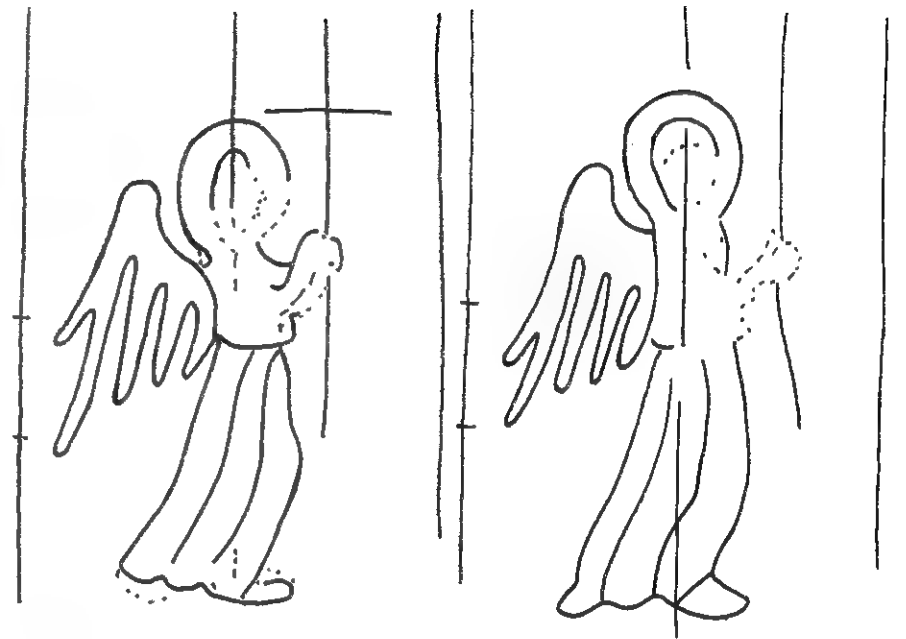
(Ambros.R 119 sup., z.B.ff.376-386)

<1567> K.: Antonios Eparchos

(Berol.Phill.1517, ff.127-127g S.: f.123^v)

ANGE 7

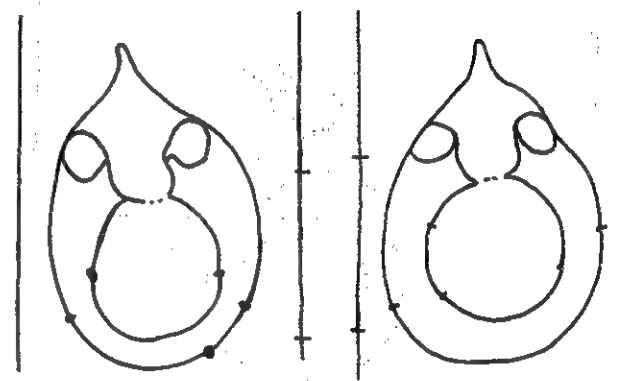
ENGEL



<1464> K.: <Michael Lygizos>
(Vatic.1311, z.B.ff.122-135)

ANNEAU 3

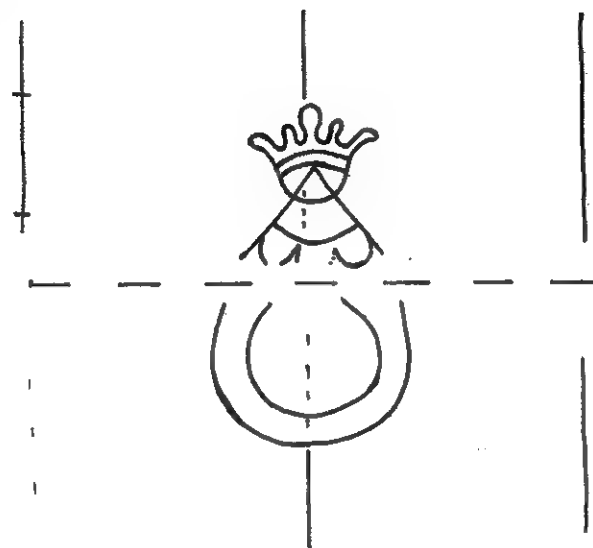
RING



<1464> K.: <Michael Lygizos>
(Vatic.1311, z.B.ff.108-114)

ANNEAU 4

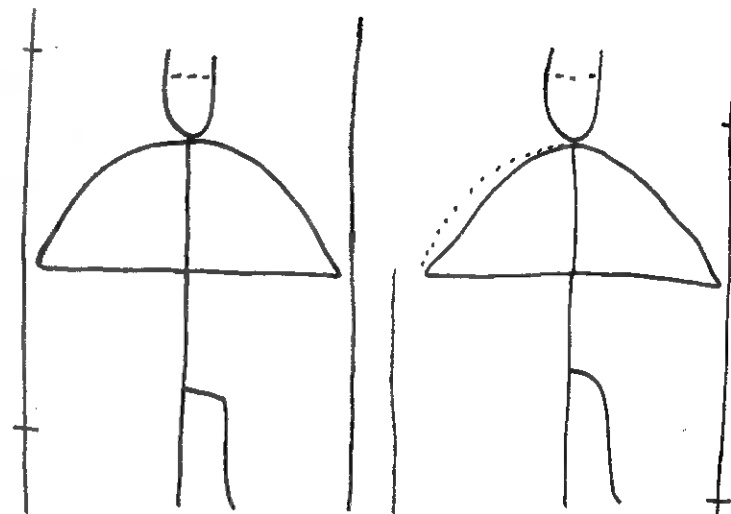
RING



<16.JH.>
(Vindob.Phil.292)

ARBALETE 5

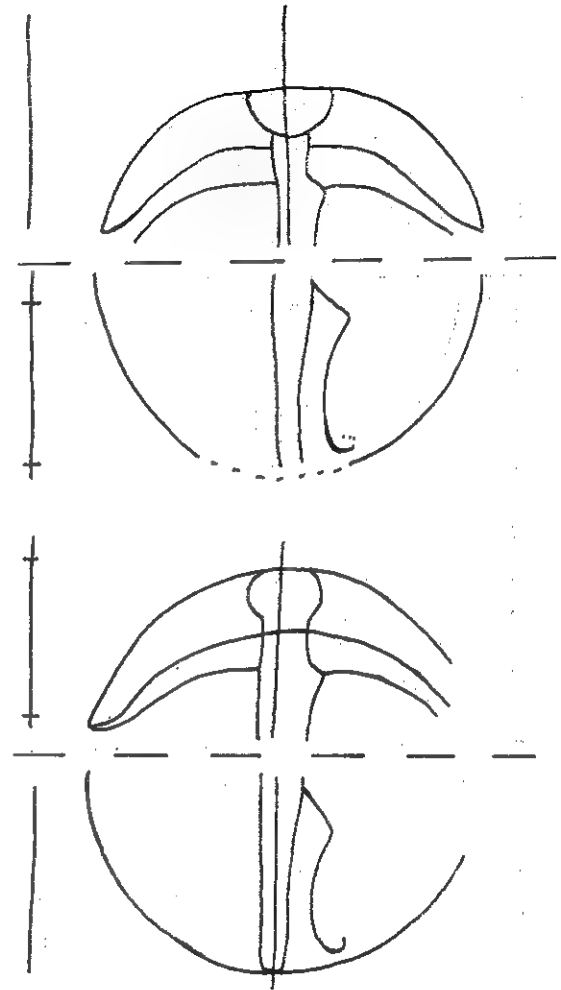
ARMBRUST



1341 Okt. K.: Leon Padiates
(Ambros.A 139 sup., z.B.ff.4,195 S.: f.301^V)

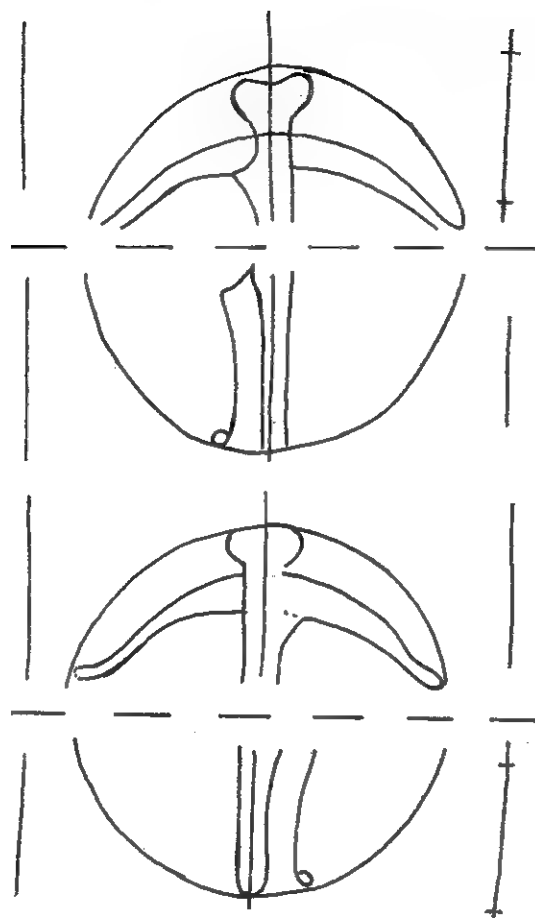
ARBALETE 21

ARMBRUST



1471 12.Febr. Rom K.: Ioannes Rhosos
(Laurent.55,9, z.B.ff.17,36 S.: f.50)

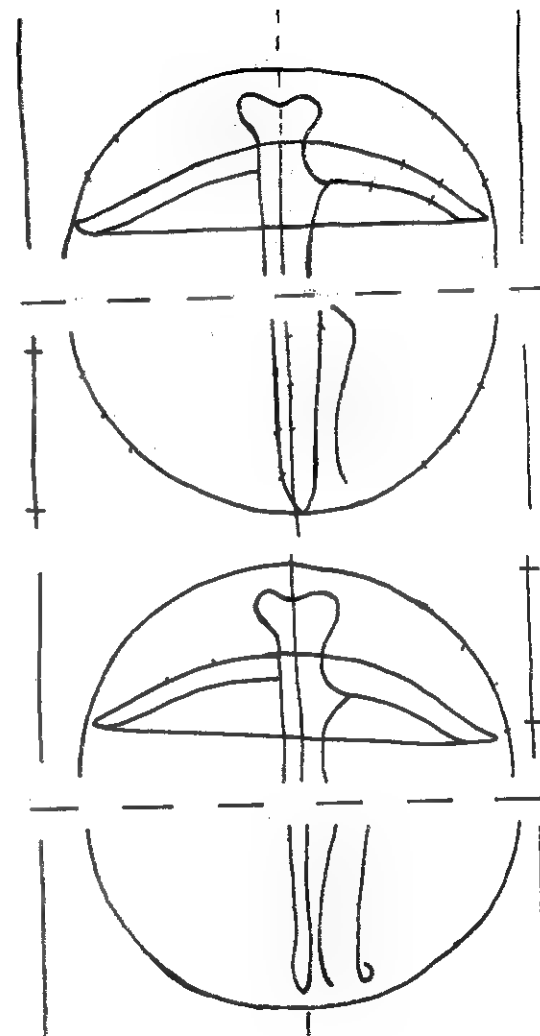
ARBALETE 22



1471/2 Rom K.: Demetrios Triboles
(Marc.Z.621, z.B.ff.30,41 S.: f.66)

ARMBRUST

ARBALETE 31

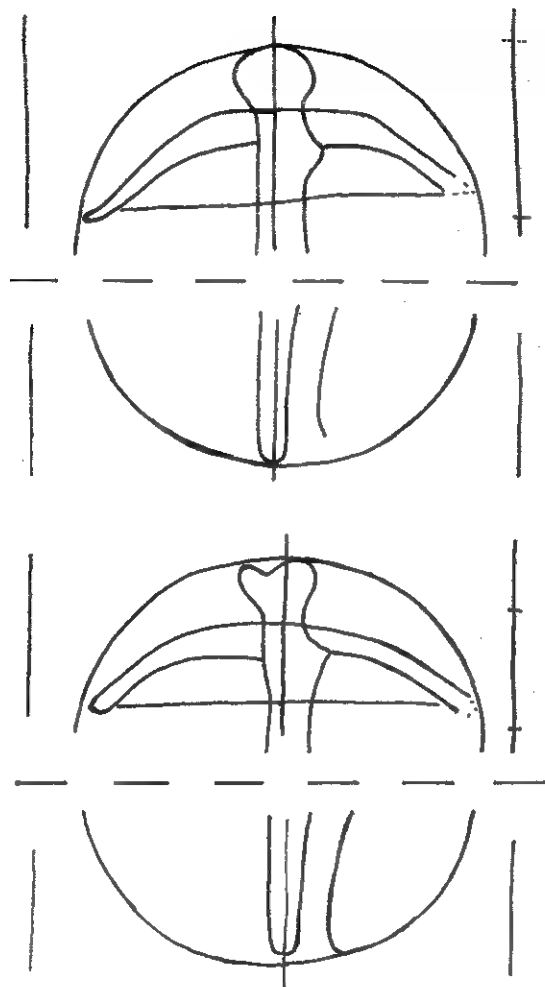


1484 13.Aug. K.: Nikolaos Blastos
(Paris.2939, z.B.ff.251/252 S.: f.251^V)

1484 28.Okt. K.: Antonios Markutza
(Neapol.III D 35, z.B.ff.279-293 S.: f.362^V)

ARMBRUST

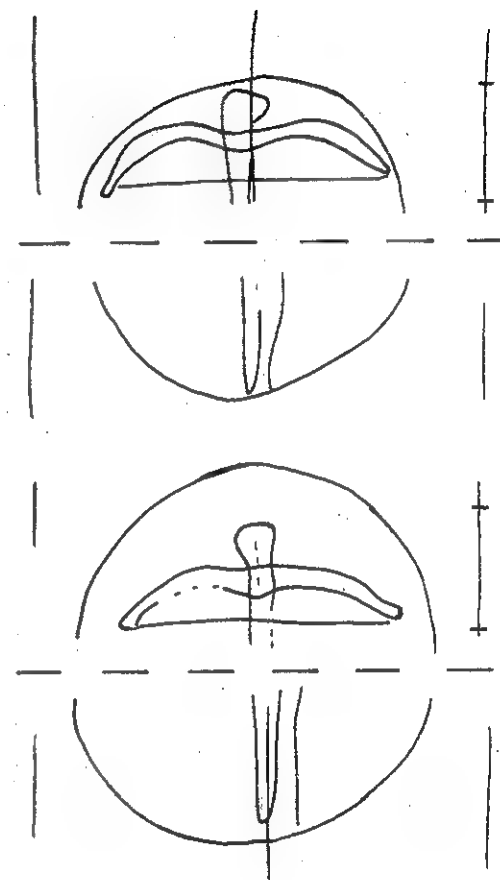
ARBALETE 32



ARMBRUST

1494 (oder kurz vorher) Florenz K.: Ioannes
Skutariotes
(Laurent.81,6, z.B.ff.81-86 S.: f.169)

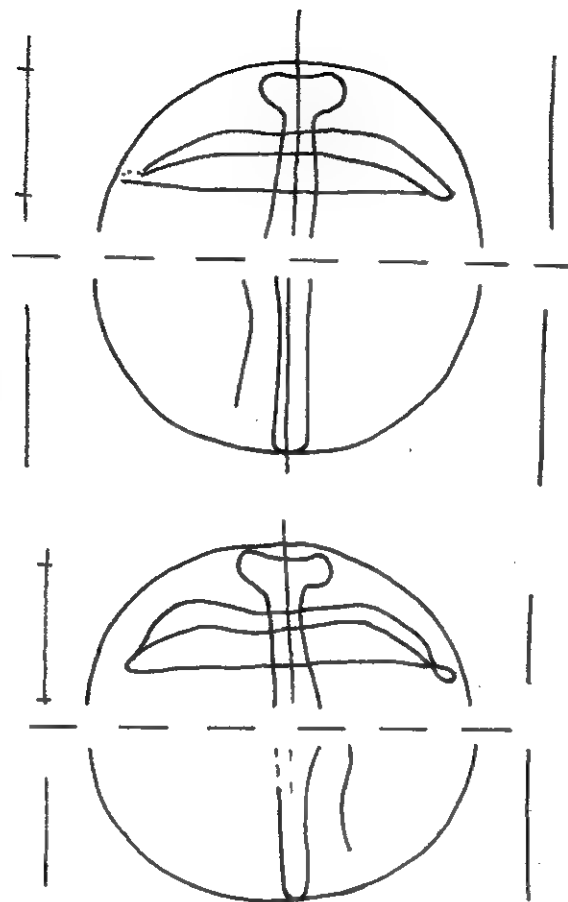
ARBALETE 37



ARMBRUST

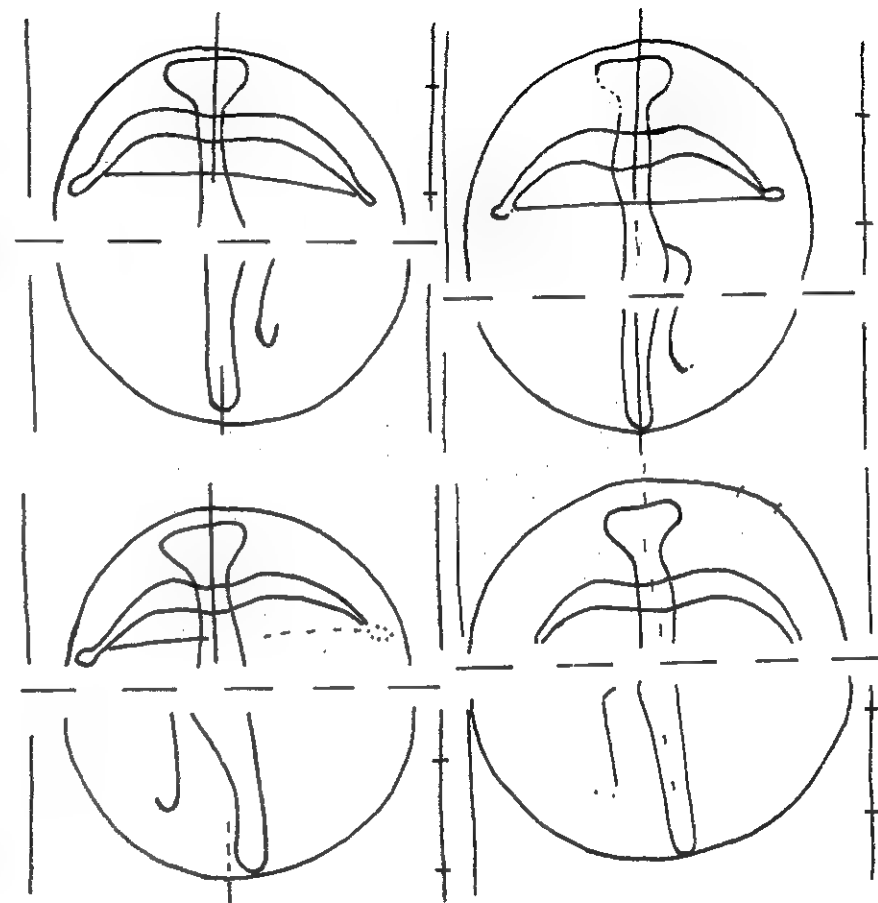
1497 29.Sept. Udine K.: Daniel Caietanus
(Brix.A.IV.13, z.B.ff.15/16,106/107 S.: f.1)

ARBALETE 38



ARMBRUST

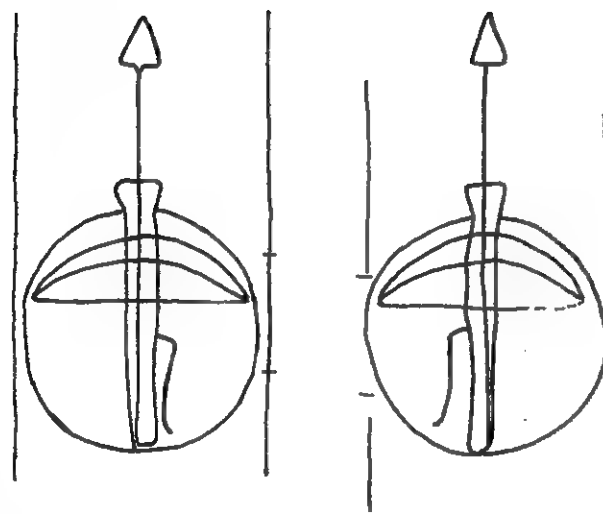
ARBALETE 51



ARMBRUST

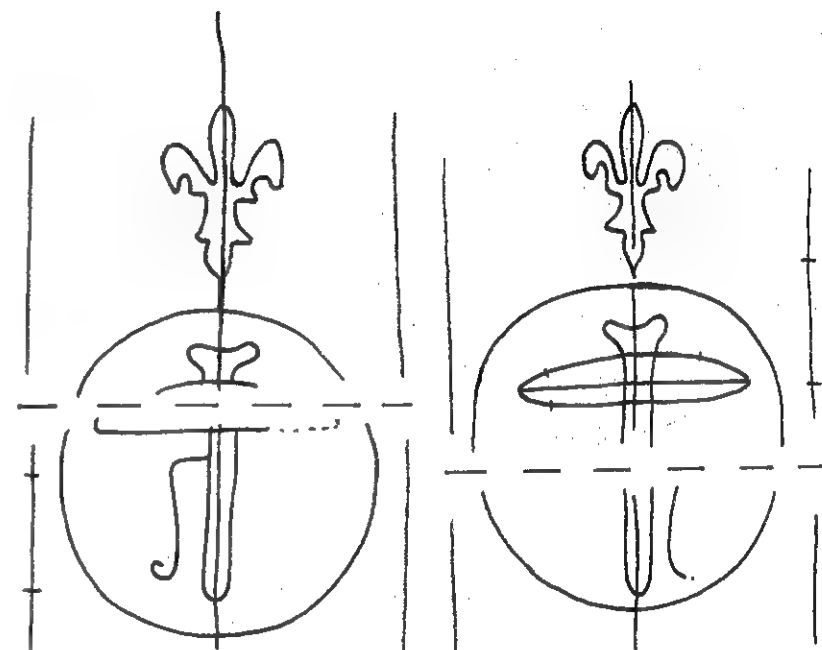
1497 29.Sept. Udine K.: Daniel Caietanus
Brix.A.IV.13, z.B.ff.26-29 S.: f.1)

1509 5.Jun. K.: Antonios Eparchos
(Vatic.Pal.126, ff.2-129 S.: f.127)



1489 26.Dez. <Kreta> K.: <Zacharides>
(Londin.Arund.522, z.B.ff.41-49 S.: f.200)

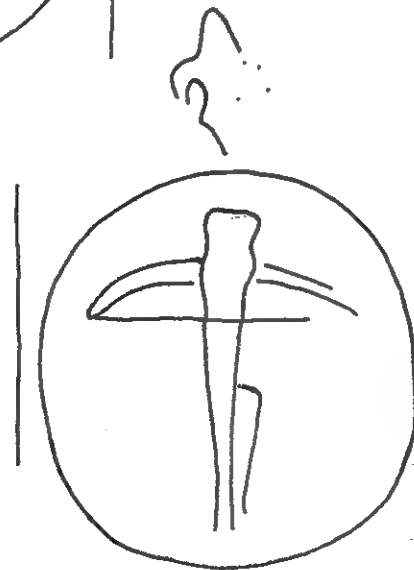
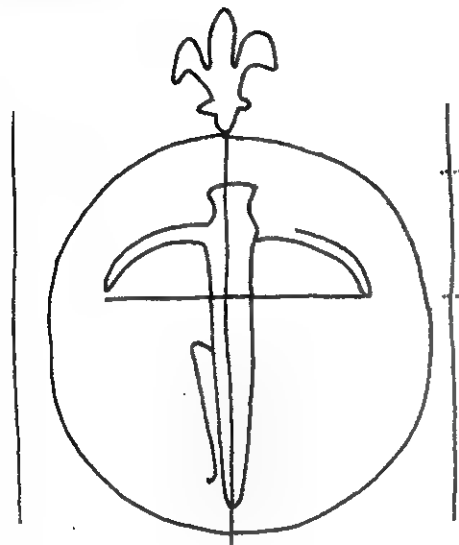
1490 26.Nov. Kreta K.: Antonios Damilas
(Monac.408, z.B.ff.440,445 S.: f.440^V/441)



1516 25.Dez. K.: Hector Pyrgoteles
(Paris.Coisl.351, z.B.ff.64-95 S.: f.2^V)

<1518> 12.Aug.
(Vindob.Phil.191, ff.200-213 S.: f.241)

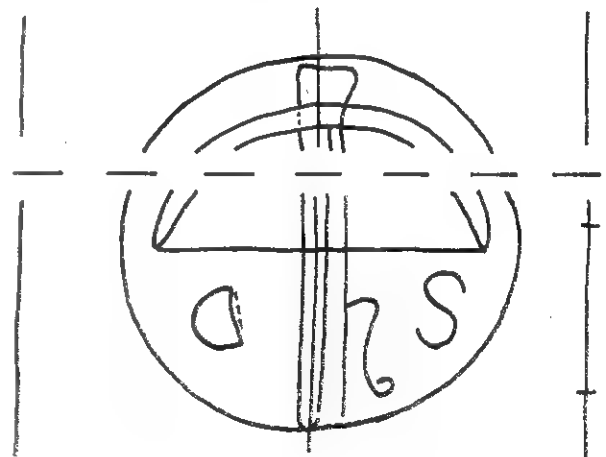
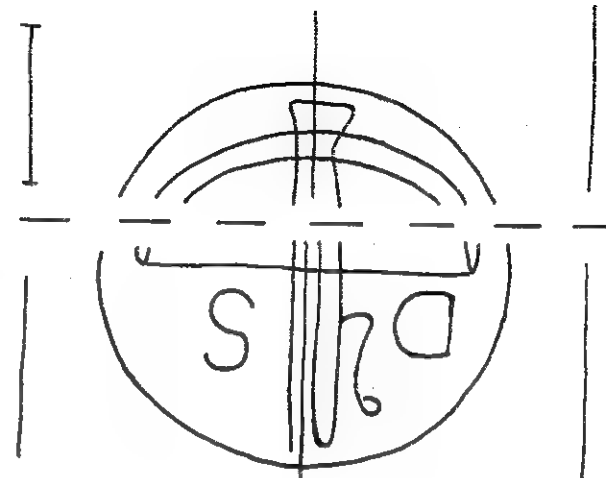
ARBALETE 62



ARMBRUST

ARBALETE 71

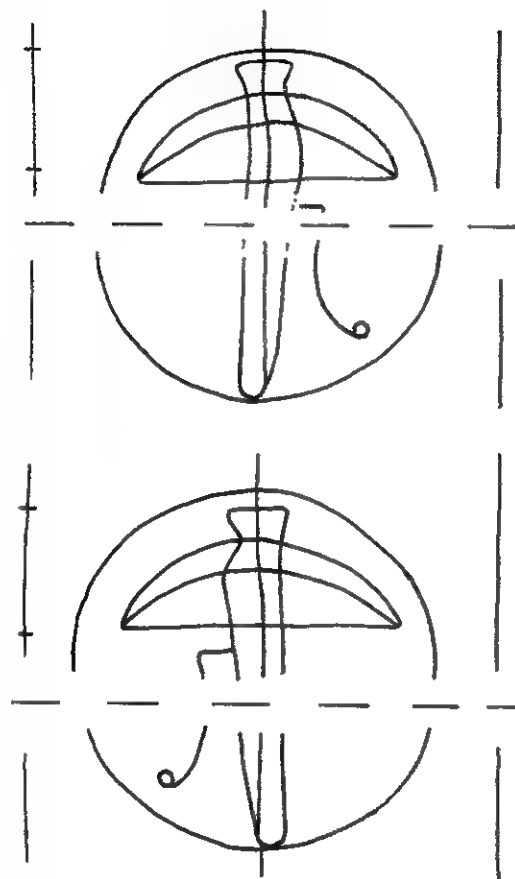
ARMBRUST



<1543> K.: <Nikolaos Gaitanos Marulos>
(Escor.Φ.Ι.5, z.B.ff.184,198)

1528 19.Dez. Serravalle
(Vallic.XLVI, z.B.ff.2-43 S.: f.37^V)

ARBALETE 72



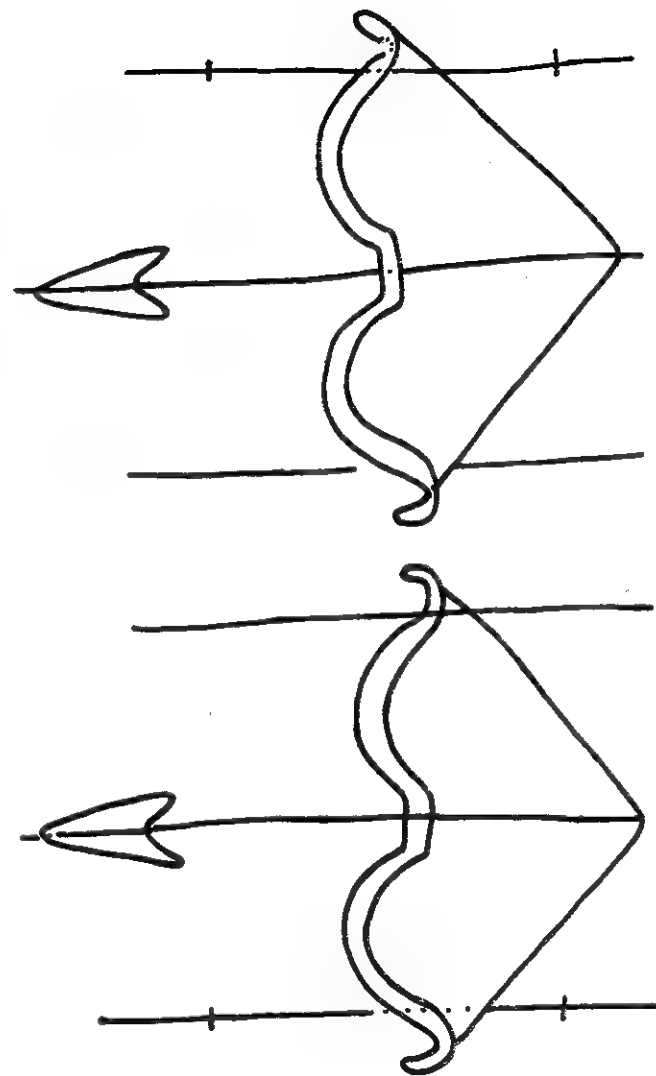
ARMBRUST



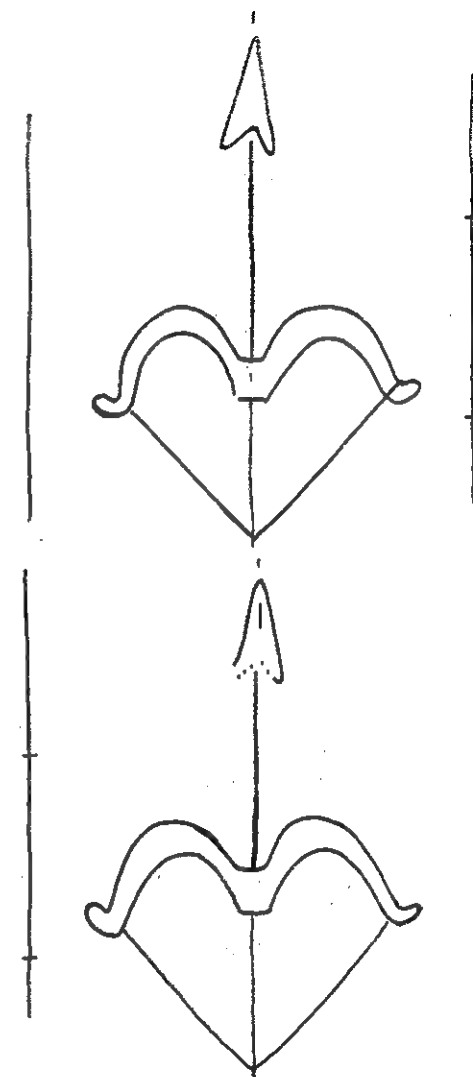
1516 25.Dez. K.: Hector Pyrogoteles
(Paris.Coisl.351, z.B.ff.1-48 S.: f.2)

ARC 11

BOGEN



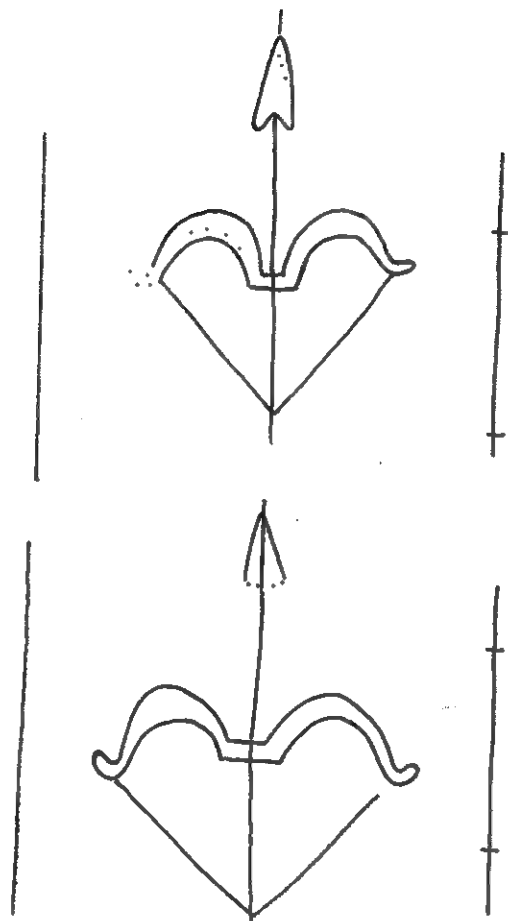
1374 30.Apr.
(Marc.Z.43 S.: f.294^v)



1411/2 K.: Stephanos hieromonachos, später
Metropolit von Medeia

(Laurent.75,11, z.B.ff.33,36 S.: f.287^V)

ARC 22

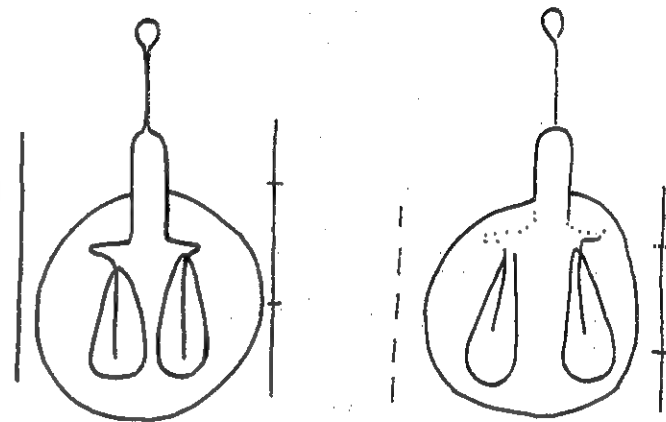


1429 28.Jan. K.: Michael Balsamon
(Escor.X.II.14, z.B.ff.114-182 S.: f.178^v)

BOGEN

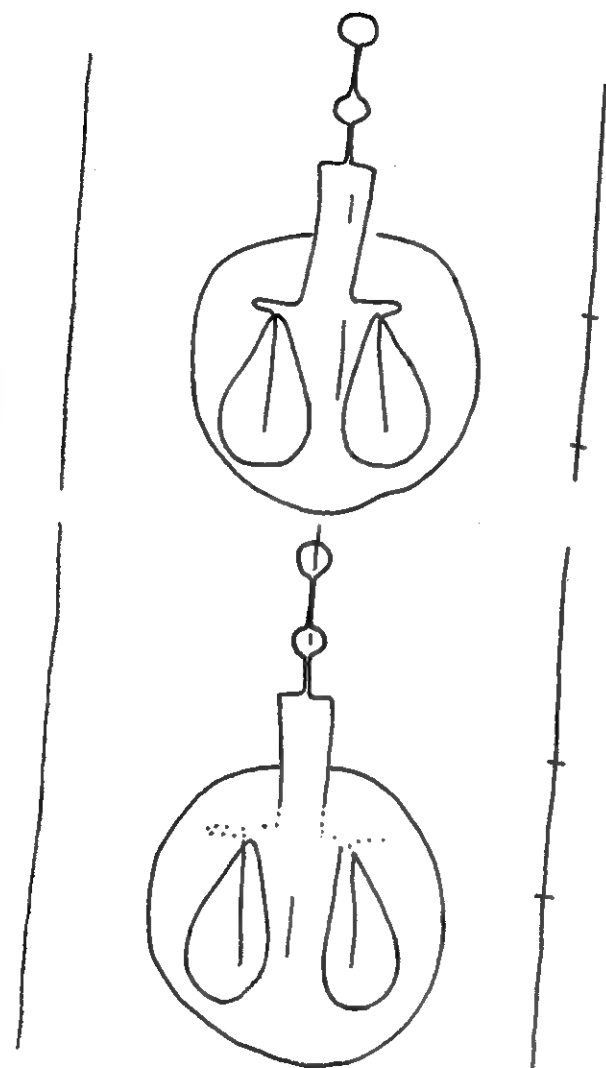
BALANCE 11

WAAGE



1489 11.Mai Kreta K.: Antonios Damilas
(Escor.Φ.II.9 S.: f.342)

BALANCE 12

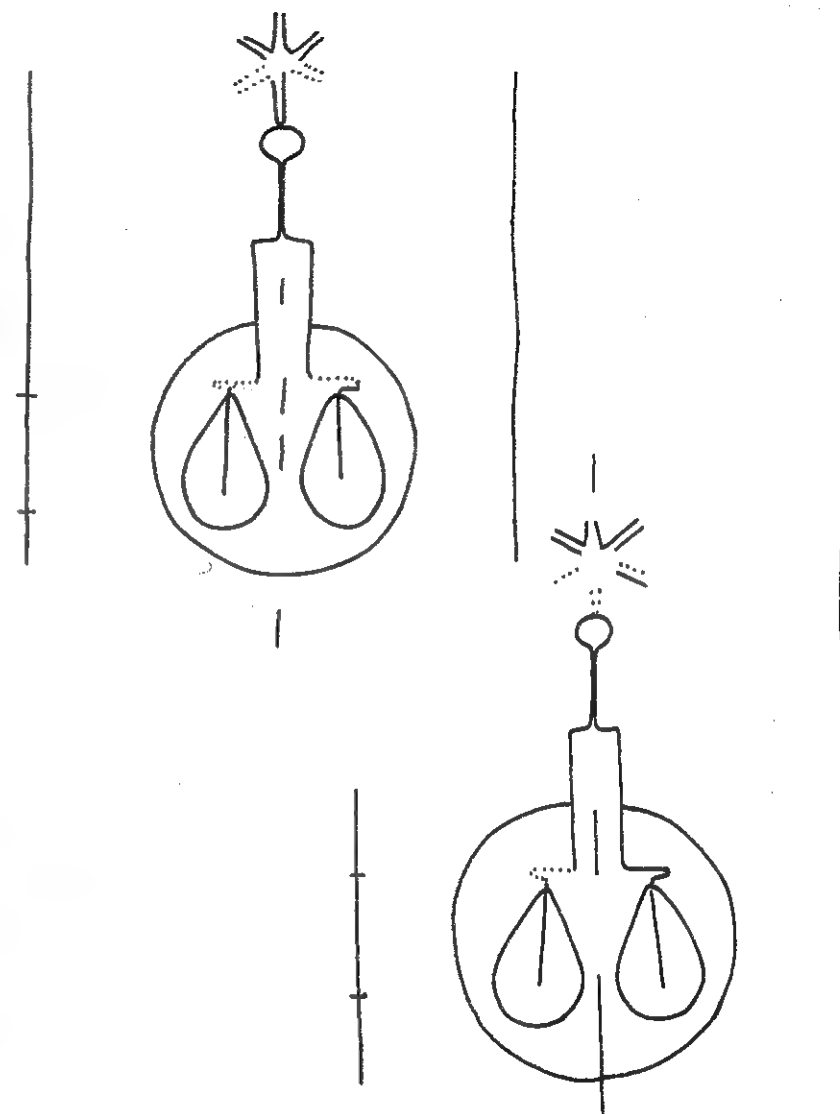


1502/3 K.: Manuel Gregoropulos
(Paris.1884, z.B.ff.123,124 S.: f.331)

WAAGE

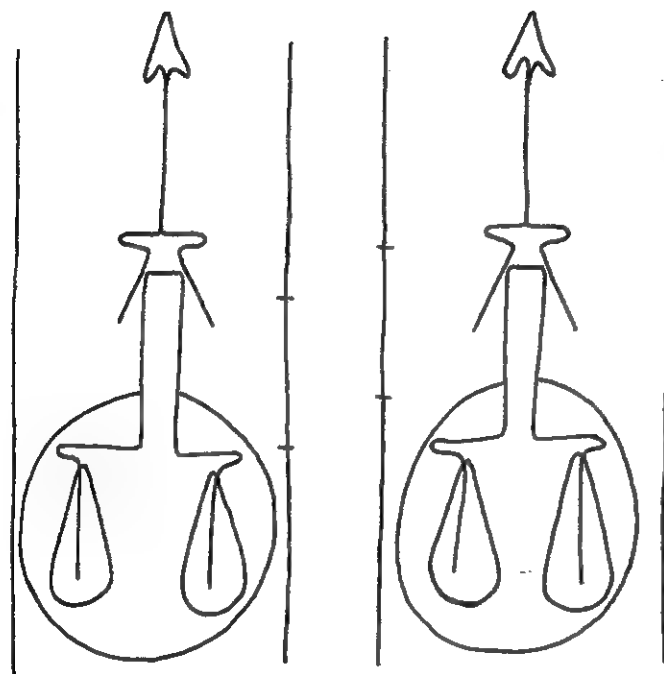
BALANCE 17

WAAGE



1502/3 K.: Manuel Gregoropulos
(Paris.1884, z.B.ff.178,181 S.: f.331)

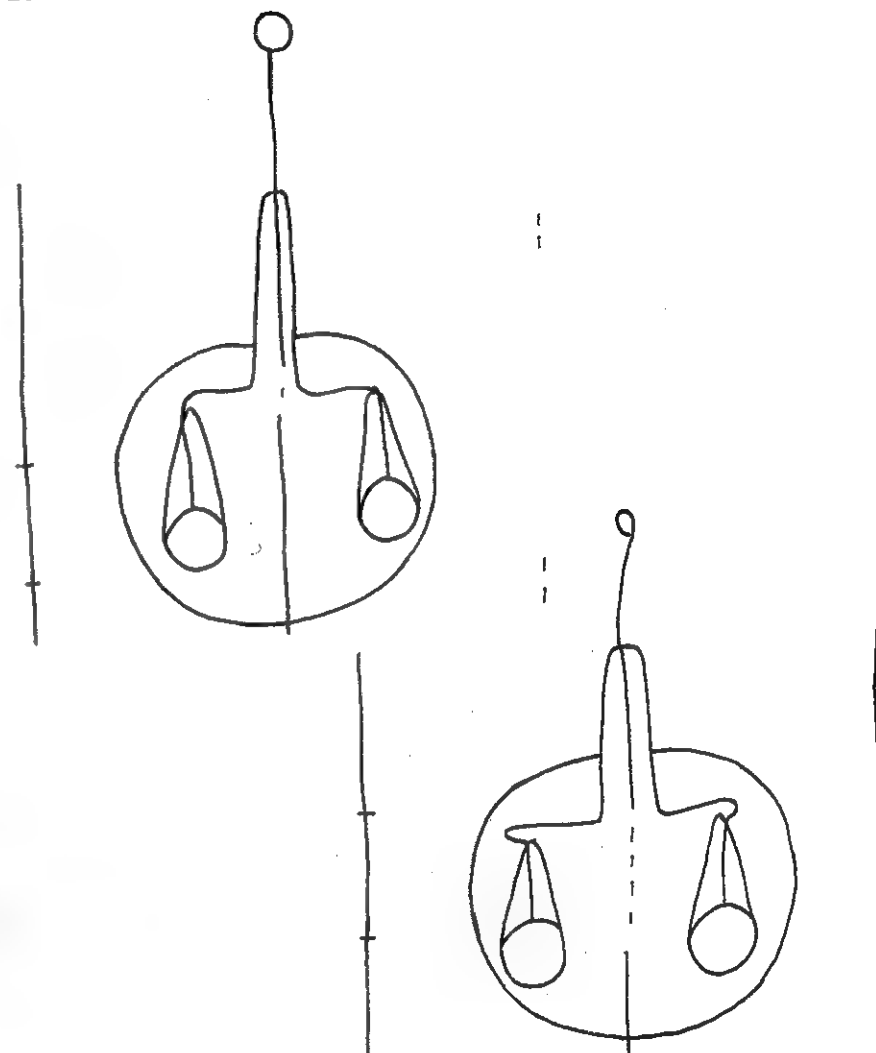
BALANCE 18



1482 K.: <Ioannes>
(Havn.G.K.S.415^b, z.B.ff.479,480 S.: f.482)

WAAGE

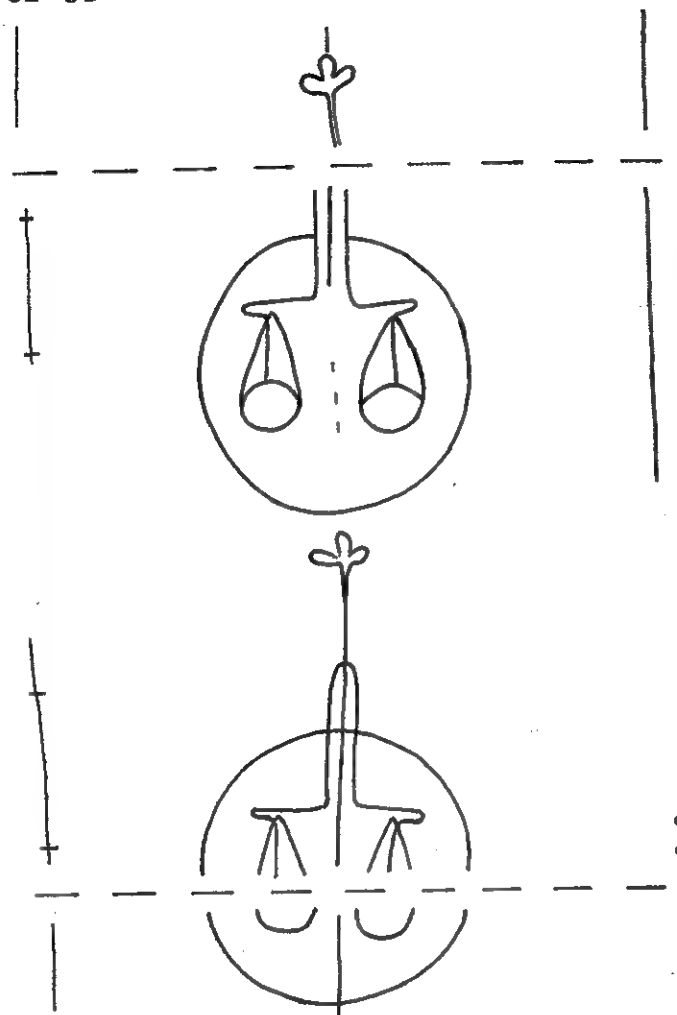
BALANCE 31



1474 1.Mai
(Paris.2933, z.B.ff.204,206 S.: f.206^v)

BALANCE 32

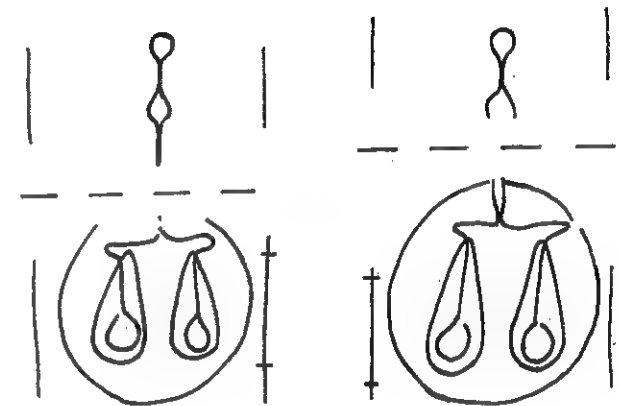
WAAGE



1473 11. Jan. K.: Antonios presbyteros
(Perus. I 106, z.B. ff. 146-166 S.: f. 166)

BALANCE 41

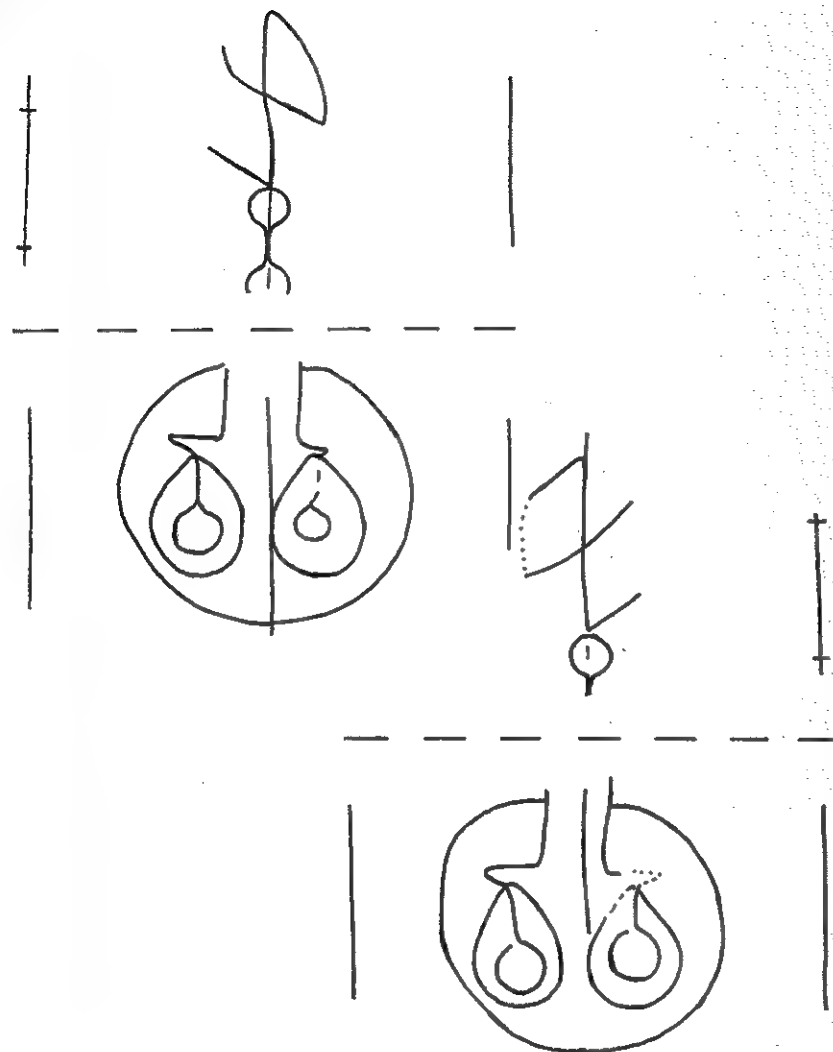
WAAGE



1488 24. Jan. K.: Theodoros
(Paris. 3045, z.B. ff. 166-186 S.: f. 172)

BALANCE 42

WAAGE

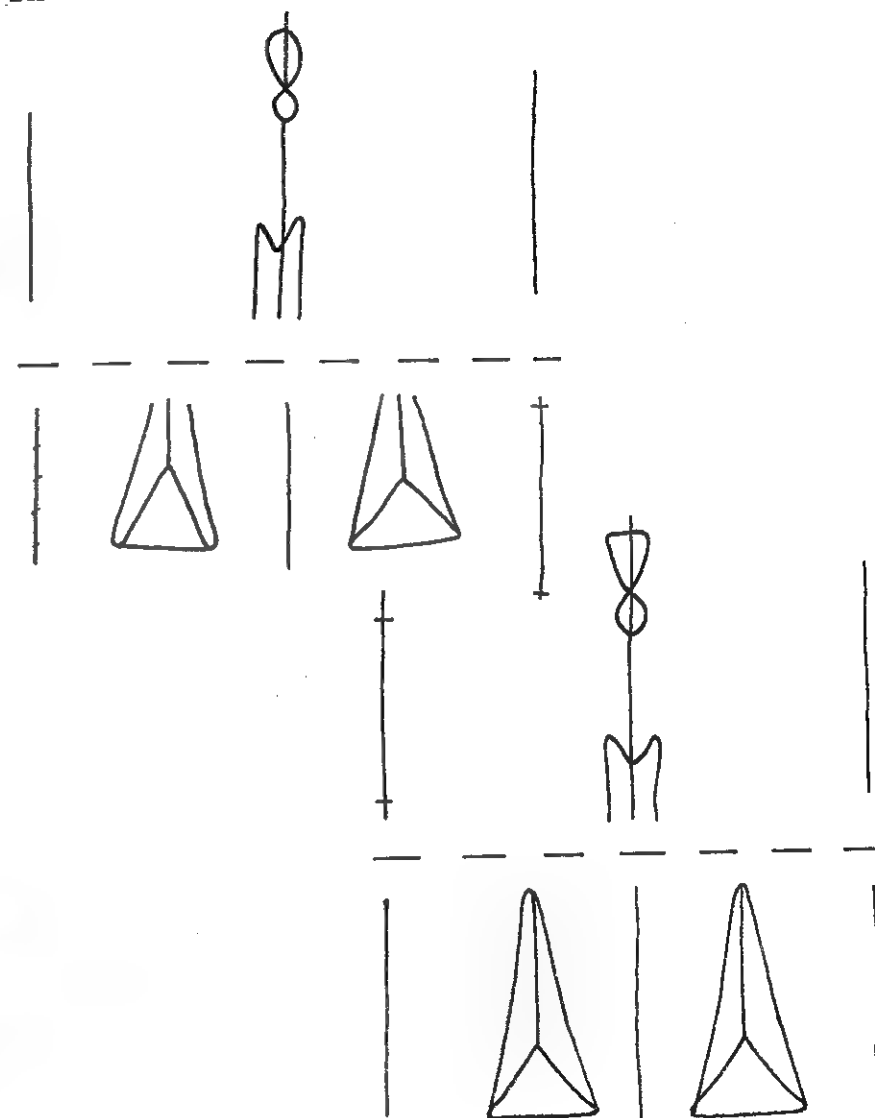


<±1520>

(Oxon.Bodl.Gr.class.e.17, ff.41-48)

BALANCE 55

WAAGE

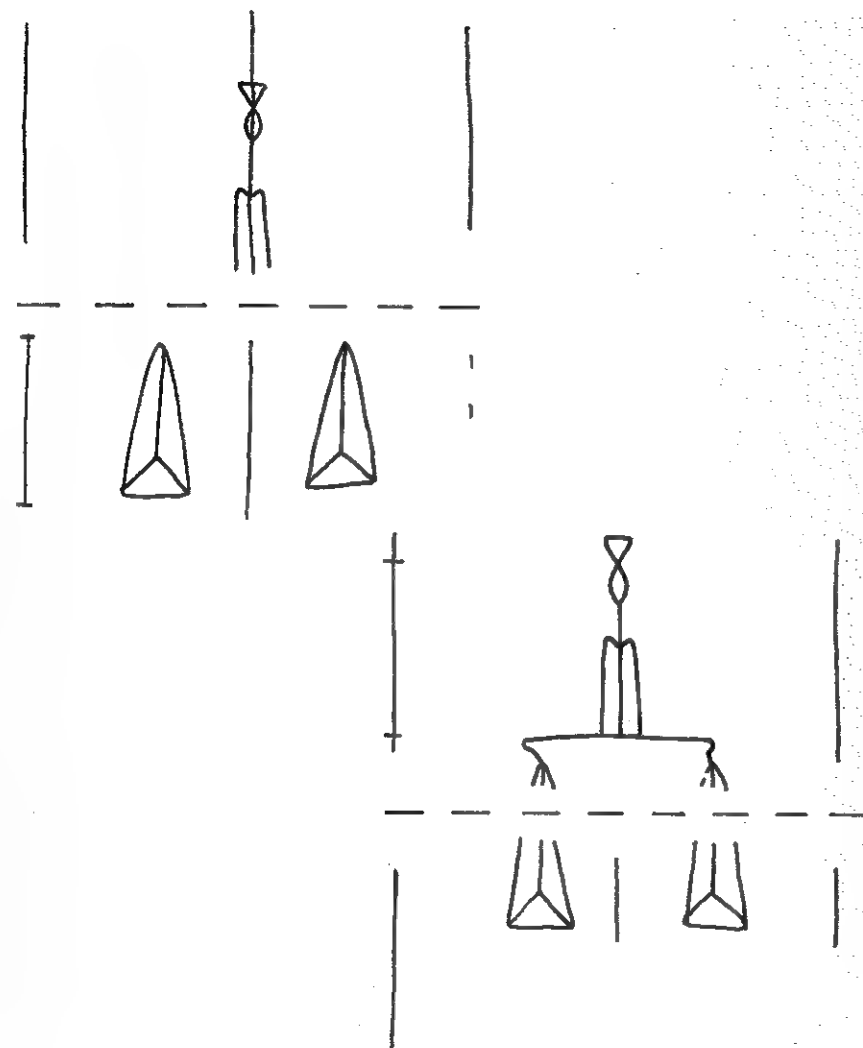


1440 Aug. K.: Ioannes Chandakenos

(Neapol.III B 1, z.B.ff.114-120 S.: f.333)

BALANCE 56

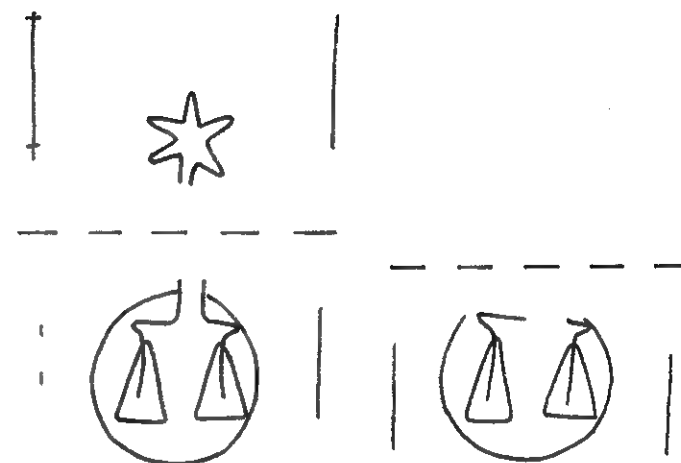
WAAGE



<1446> K.: Ioannes
(Vindob.Phil.241, ff.257-264)

BALANCE 65

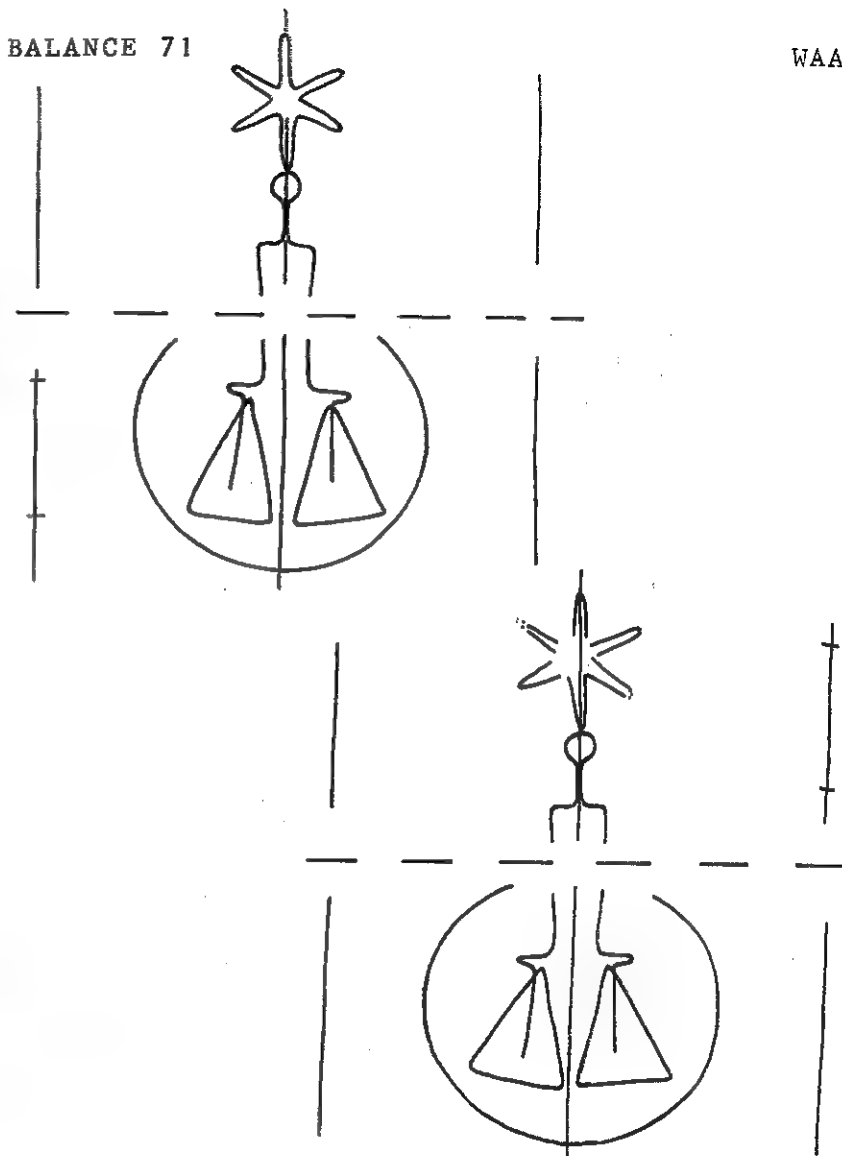
WAAGE



1486 23.Mai Athos (Vatopedi) K.: Nikepho-
ros hieromonachos aus Euboia, Sohn d.Michael
(Escor.Y.III.14, z.B.ff.181-186 S.: f.187)

BALANCE 71

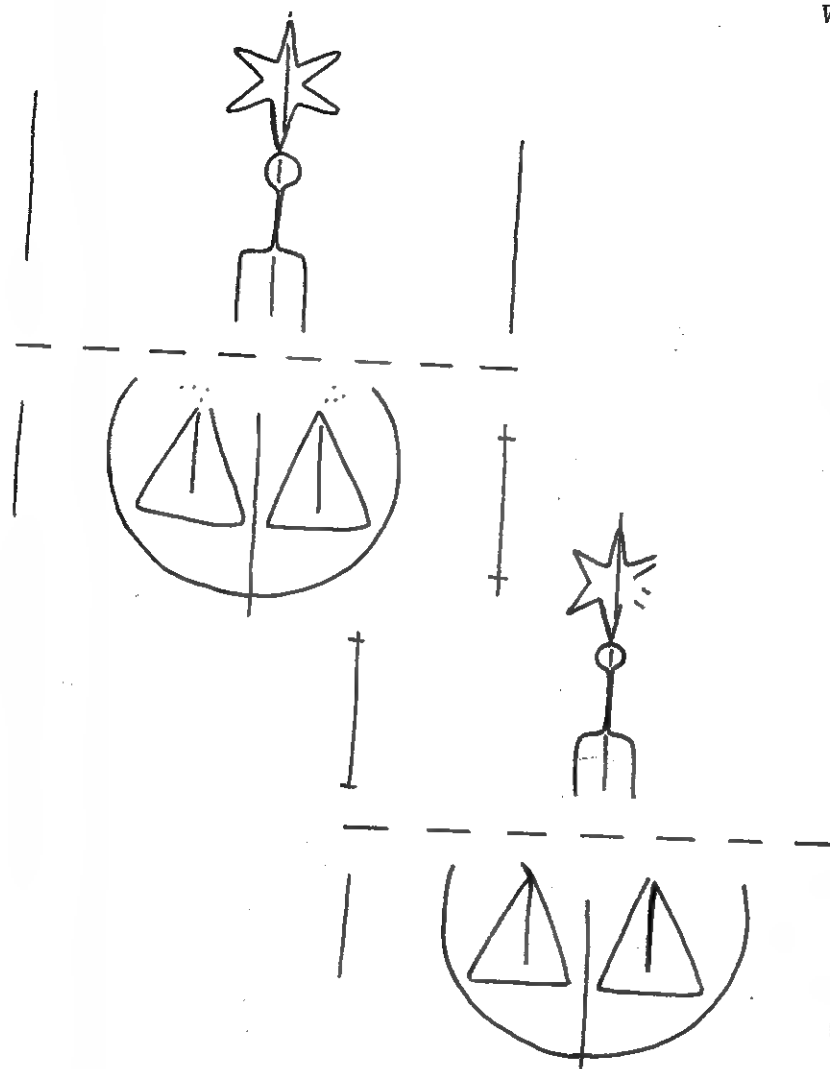
WAAGE



1506

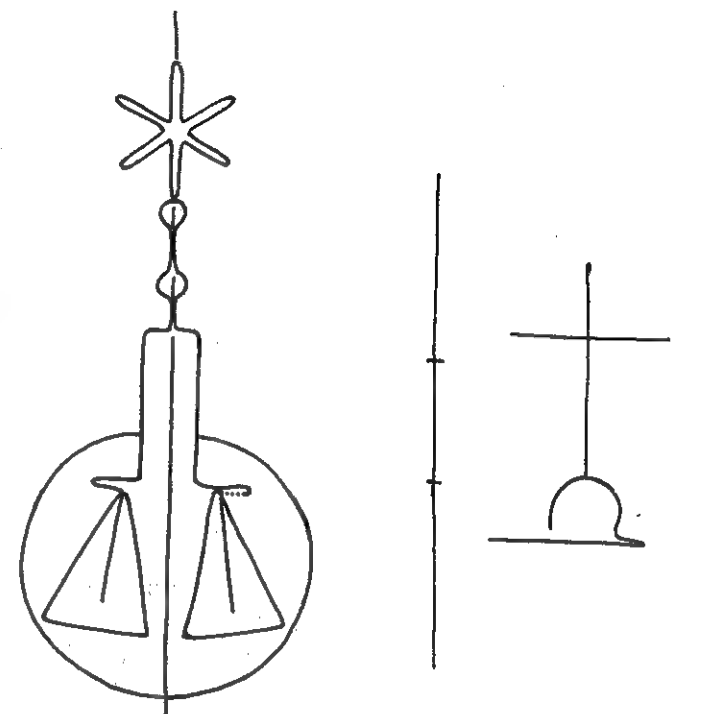
(Neapol. II F 33, z.B. ff. 129-131a S.: f. 131^v)

BALANCE 72



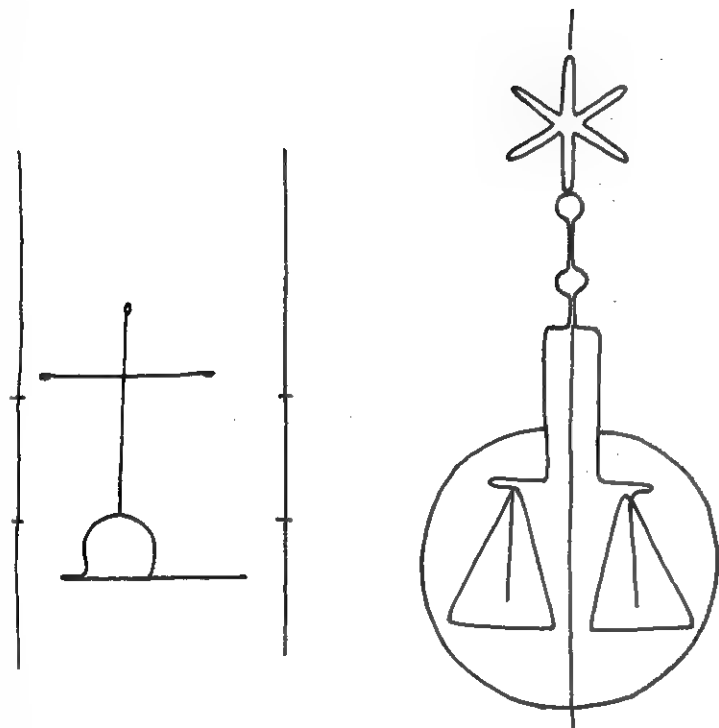
WAAGE

BALANCE 81a

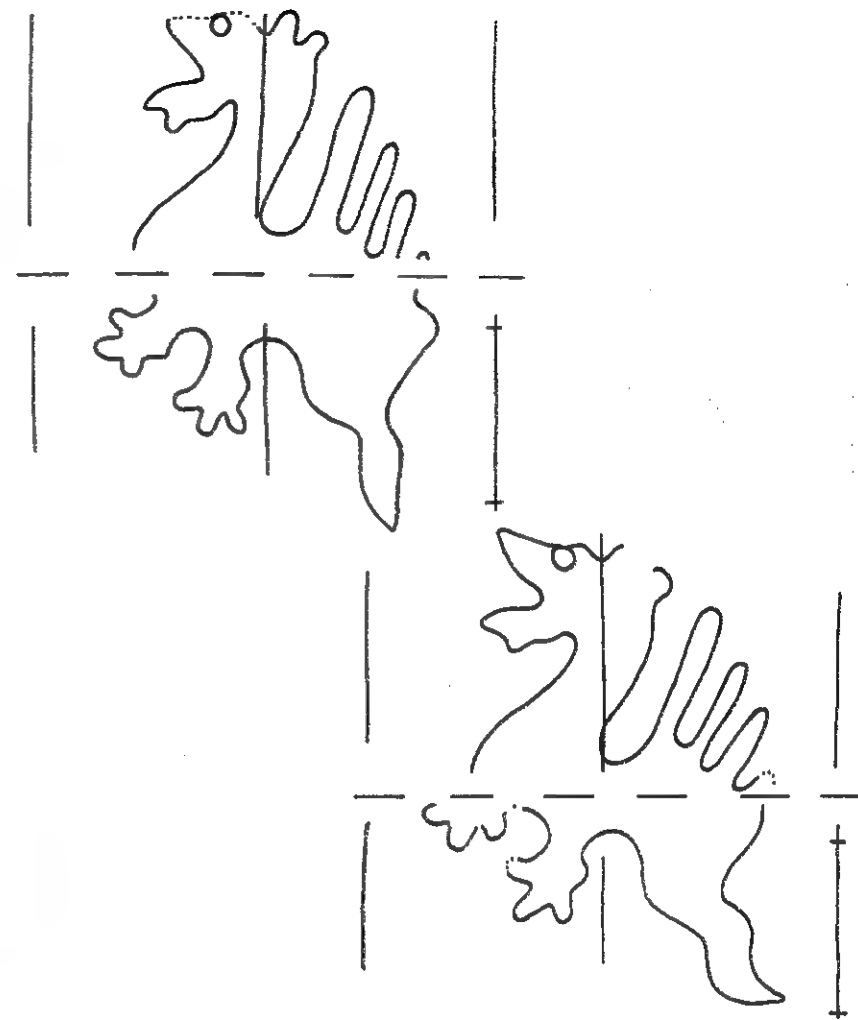


WAAGE

1508 Dez. <Südditalien> K.: Iakobos Baptista Rhitzos aus Solento/Otranto
(Escor.y.III.19 S.: f.94^v)

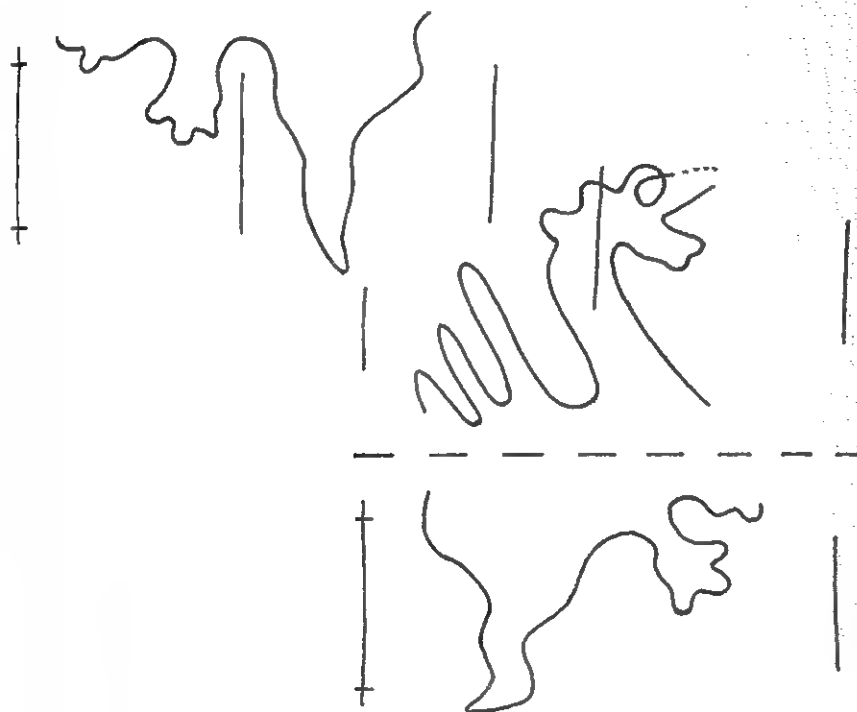
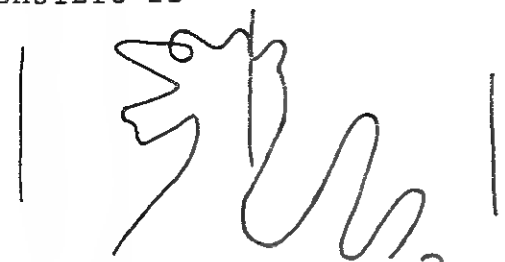


<1499> K.: Ioannes Frankiskos Buranaios
(Vatic.Barb.162, ff.III,IV S.: f.168^v)



1445 19.Mai K.: Demetrios <Kykandyles>
(Laurent.28,42, z.B.ff.62-71 S.: f.147^v)

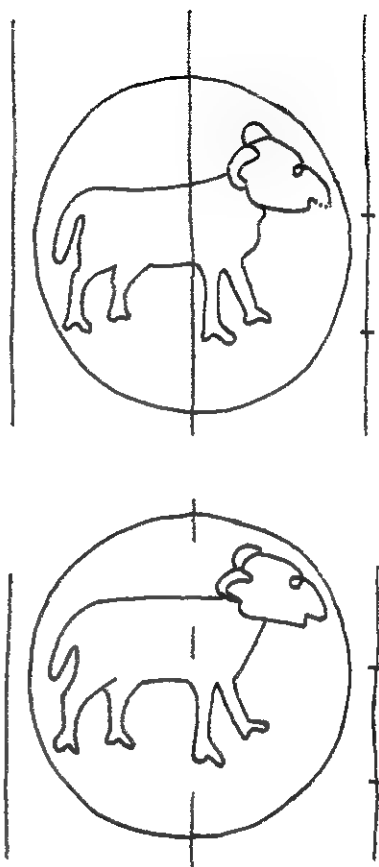
BASILIC 22



BASILISK

BELIER 11

WIDDER

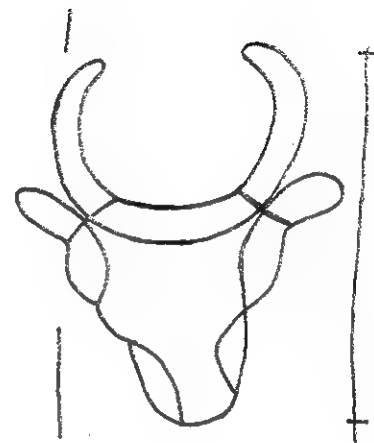


1445 19.Mai K.: Demetrios <Kykandyles>
(Laurent.28,42, z.B.ff.11-29 S.: f.147^v)

1519 16.Jan. K.: Paulos
(Vatic.1046, z.B.ff.75-80 s.: f.75^v,296^v)

BOEUF 7

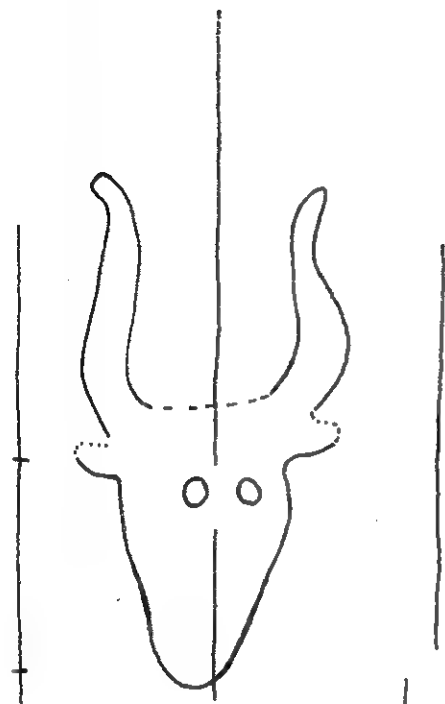
OCHSE



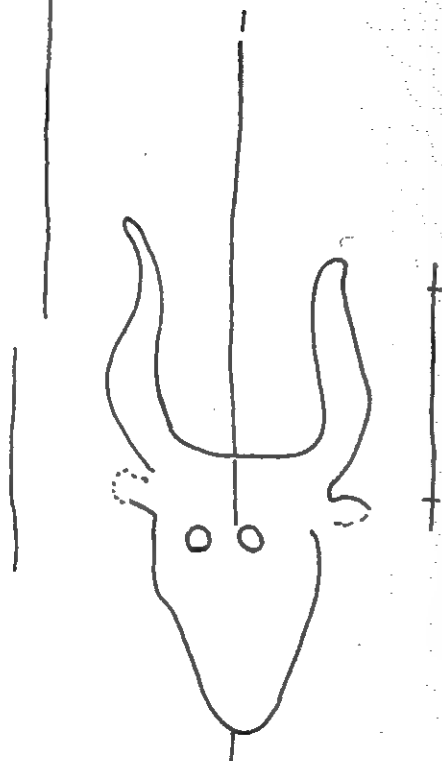
<14. JH. 2.-3. Viertel>

(Bonon. 3637, f. 12)

BOEUF 8

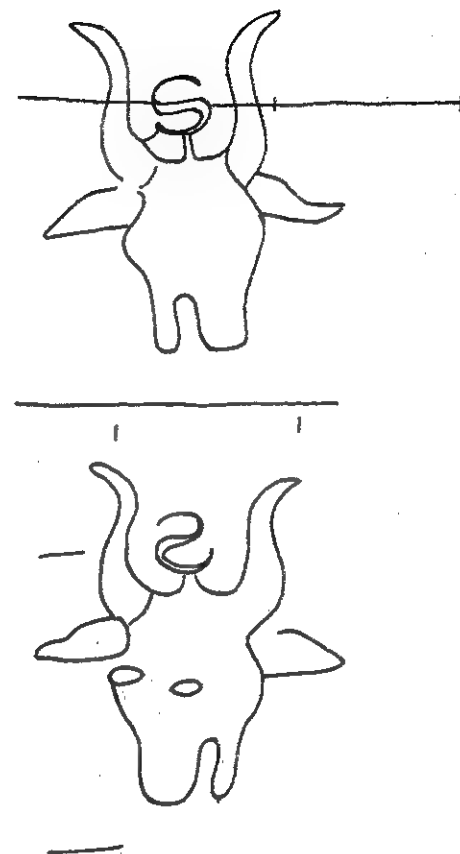


OCHSE



1399 10. Jun. K.: Georgios, Mönch
(Vindob. Hist. 39, z.B. ff. 154, 162 S.: f. 400)

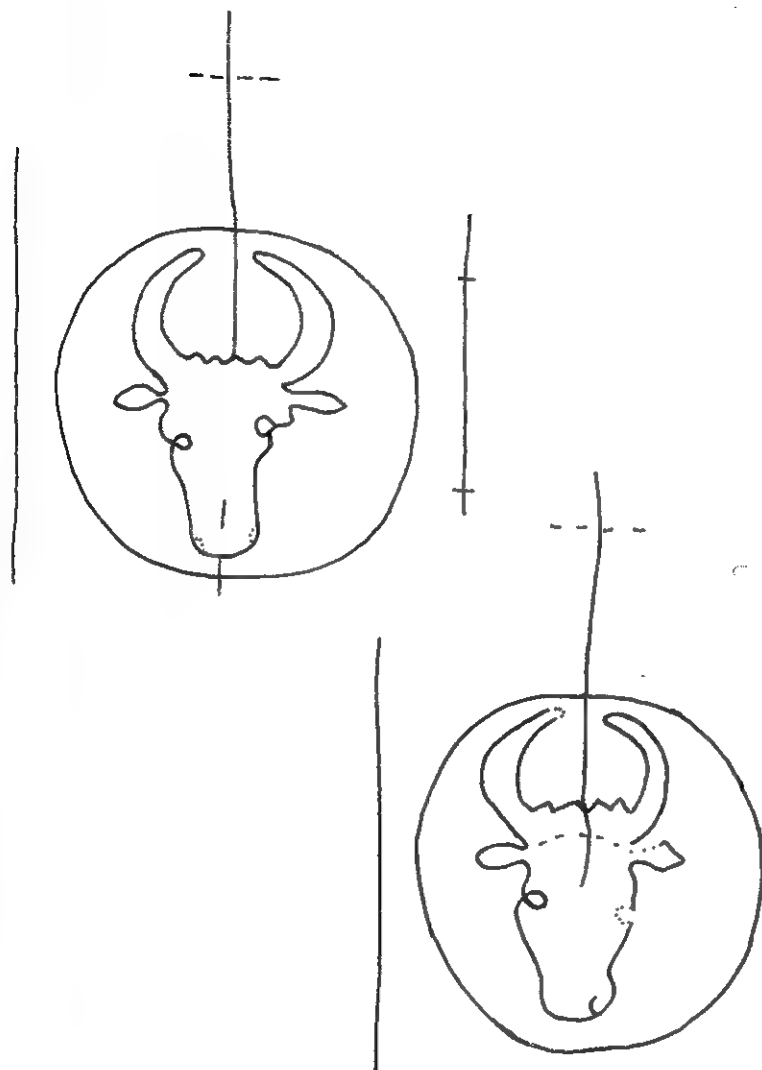
BOEUF 21



OCHSE

1446/7 oder 1448/9 <Süditalien> K.: Georgios
Laurezeos aus Ruffano/Otranto
(Brix. A. IV. 3, ff. 156a-242 S.: f. 148^v)

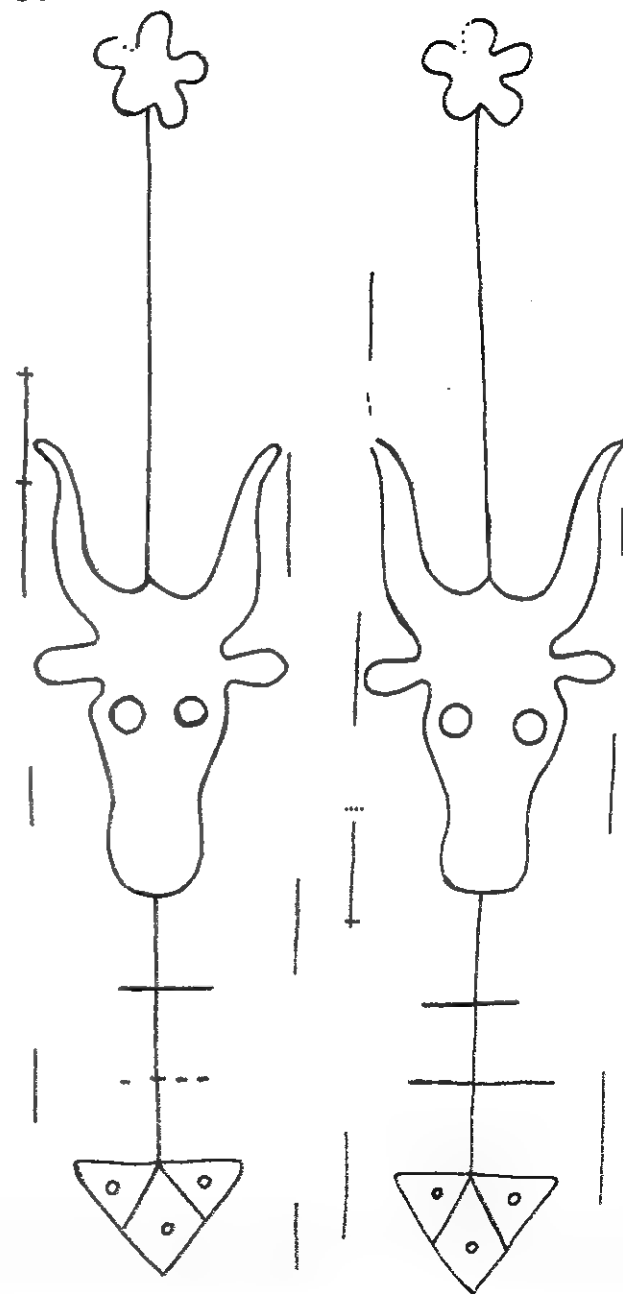
BOEUF 22



OCHSE

BOEUF 31

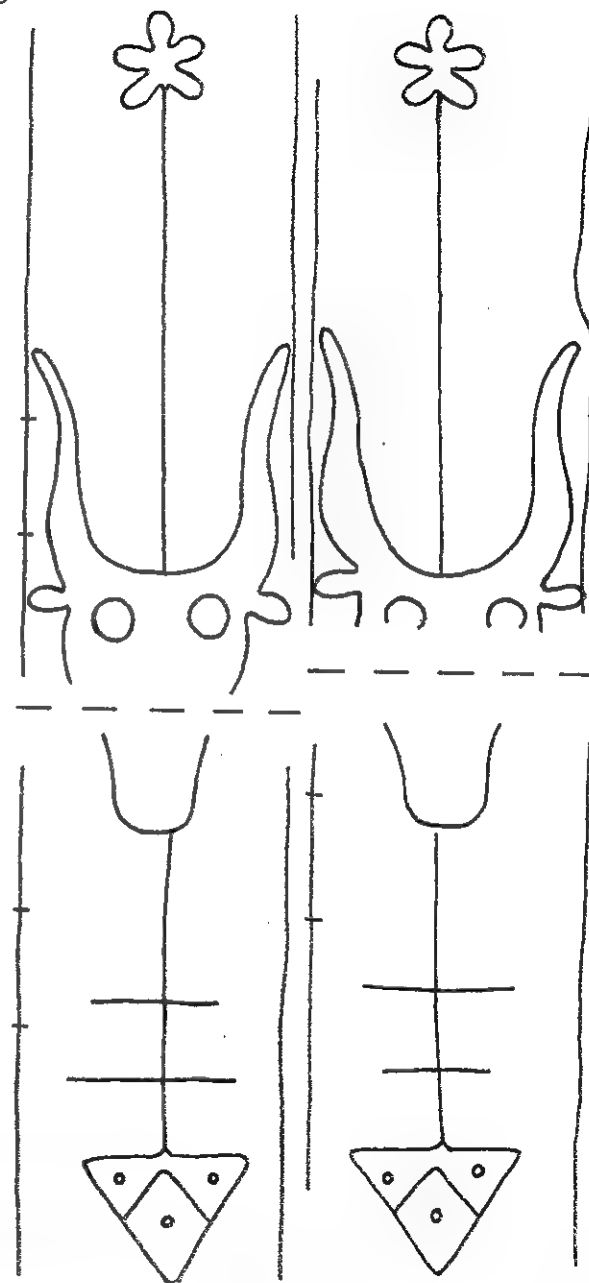
OCHSE



1431 18. Febr. K.: Michael Kalophrenas
(Ambros. B 128 sup., z.B. ff. 29-37, 158, 159 S.: f. 337^v)

BOEUF 35

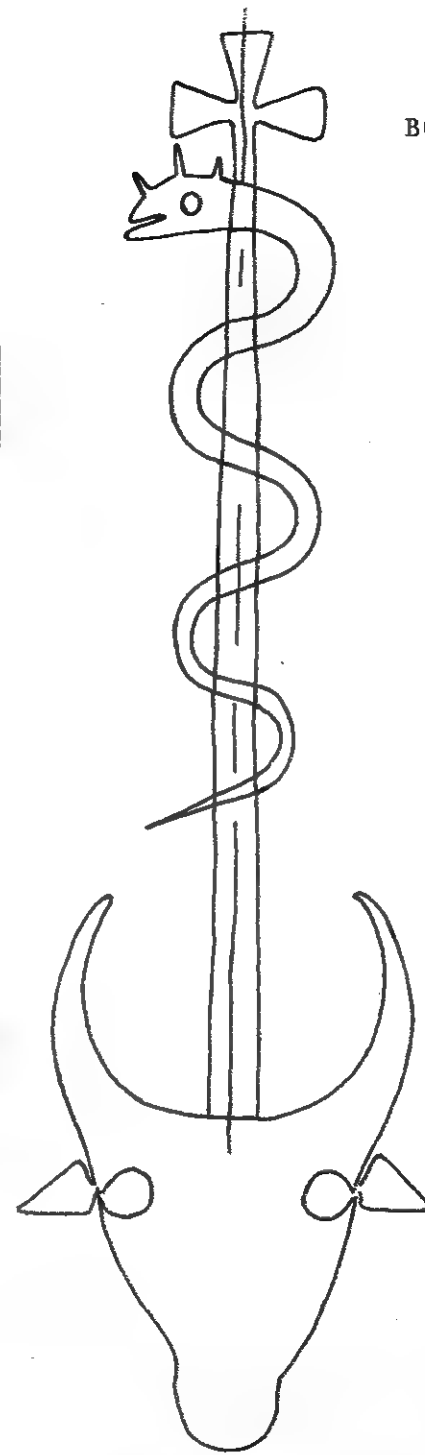
OCHSE



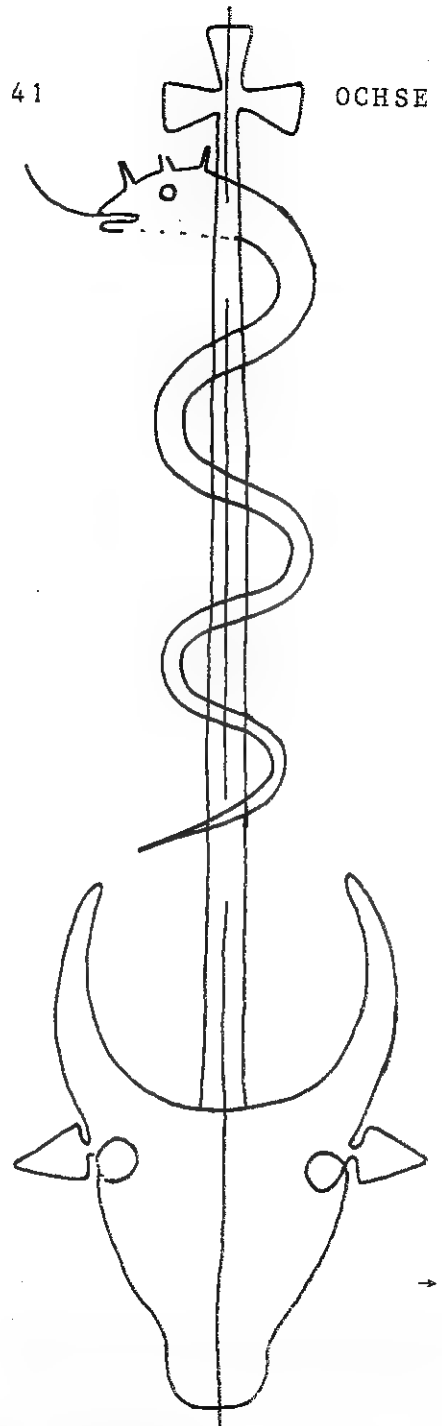
1459 K.: Georgios Alexandru
(Laurent.32,22, z.B.ff.227-231 S.: f.234^V)

1466 15. Jul.

(Vatic. 1384, ff. 1-80 S.: f. 76^v)



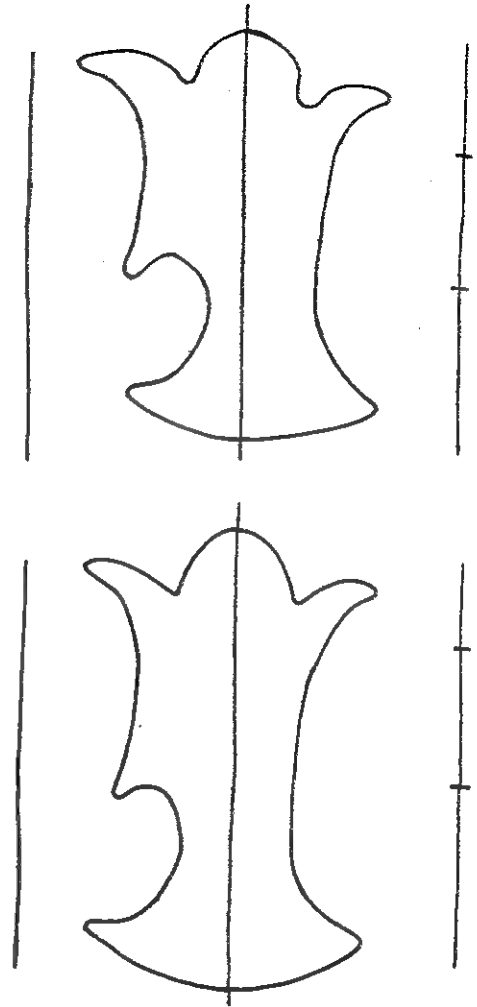
BOEUF 41



OCHSE

CASQUE 5

HELM

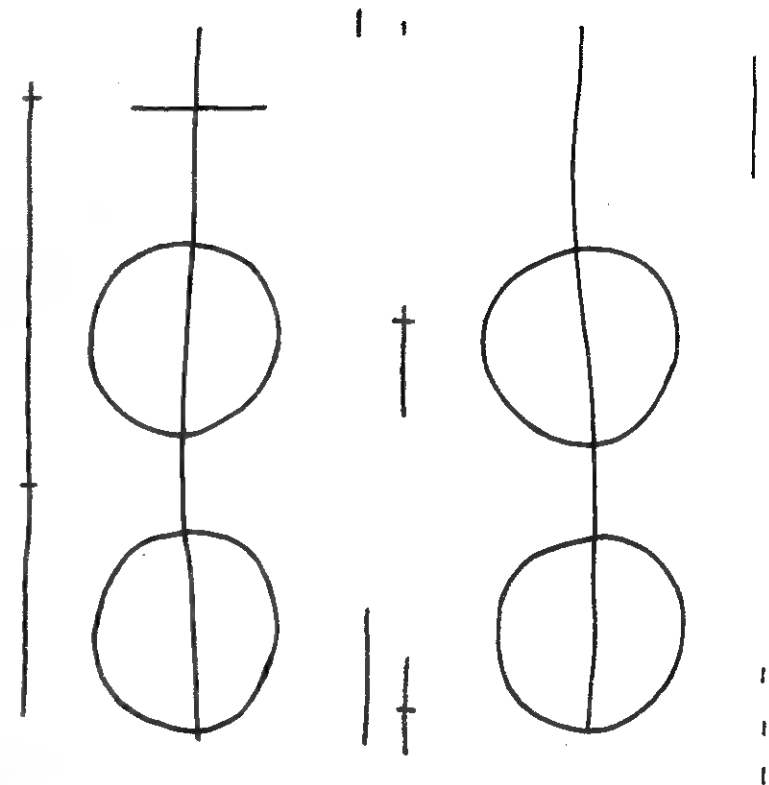


1502/3 K.: Manuel Gregoropulos
(Paris.1884, z.B.ff.326,329 S.: f.331)

1446/7
(Paris.1635, ff.156-200 S.: f.238)

CERCLE 13

KREIS

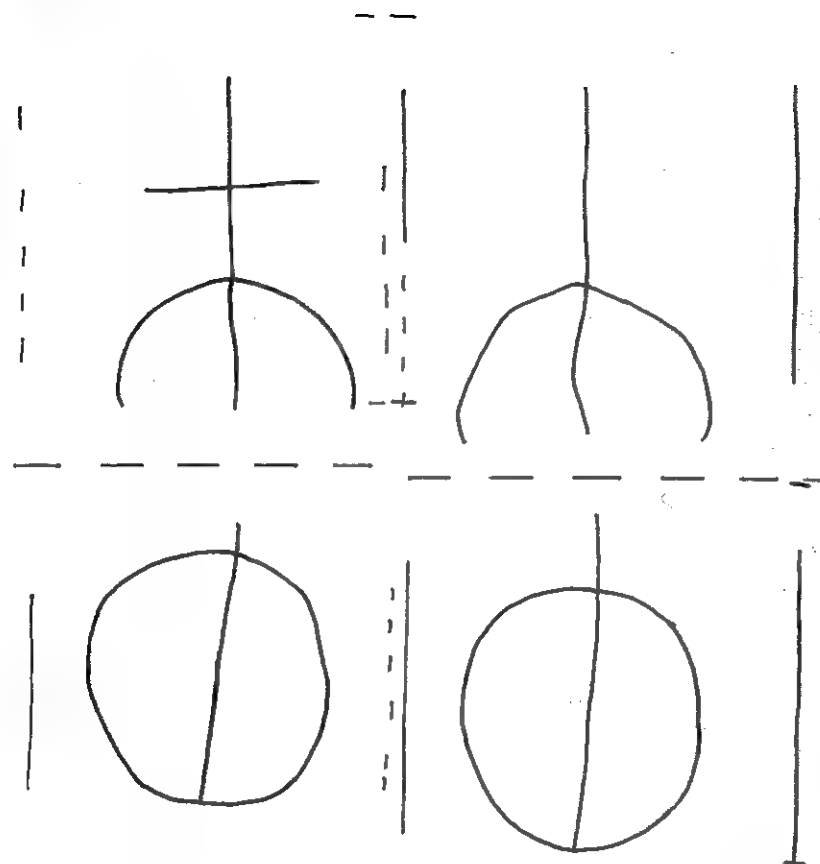


1343 12.Mai <Thessalonike> K.: <Demetrios
Kaniskes Kabasilas>

(Marc.Z.122, z.B.ff.204-206, 321-325 S.: f.377^V)

CERCLE 14

KREIS

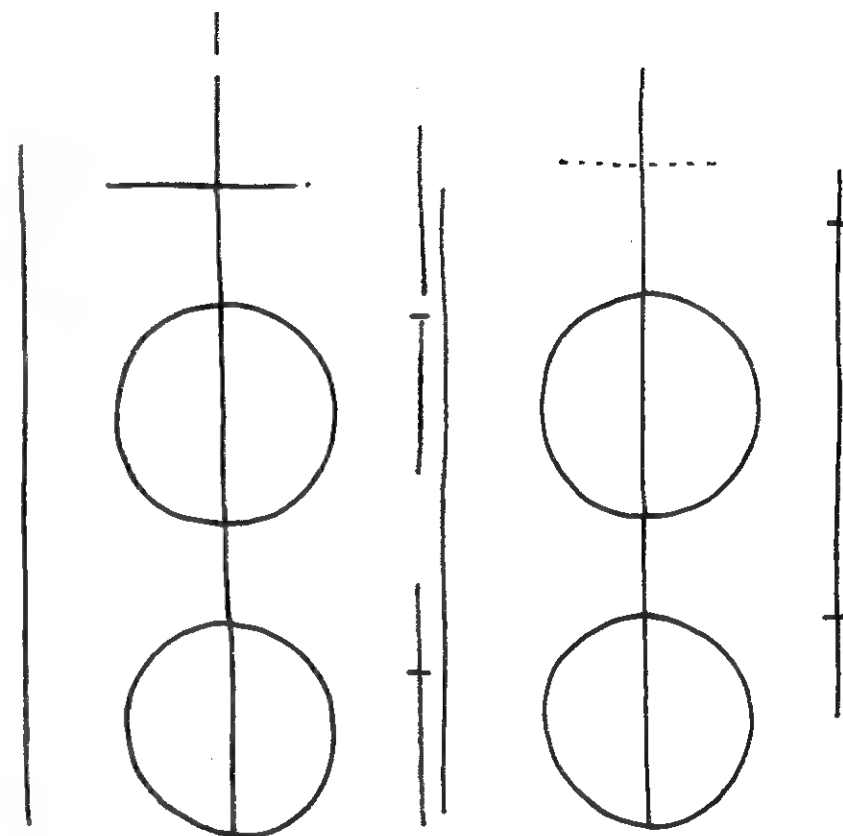


1351 Febr.

(Marc.Z.176, z.B.ff.390-398 S.: f.396^V)

CERCLE 21

KREIS

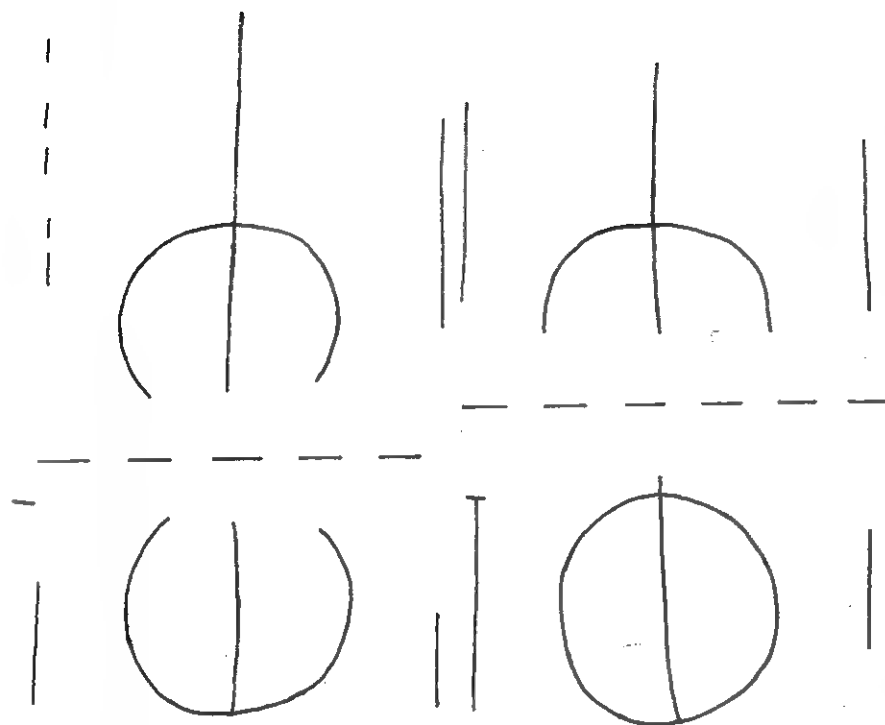


1363 17.Apr. <Mistra> Mitk.: ff.279-300^V
<Manuel Tzykandyles>

(Marc.Z.146, z.B.ff.2-8 S.: f.482)

CERCLE 22

KREIS

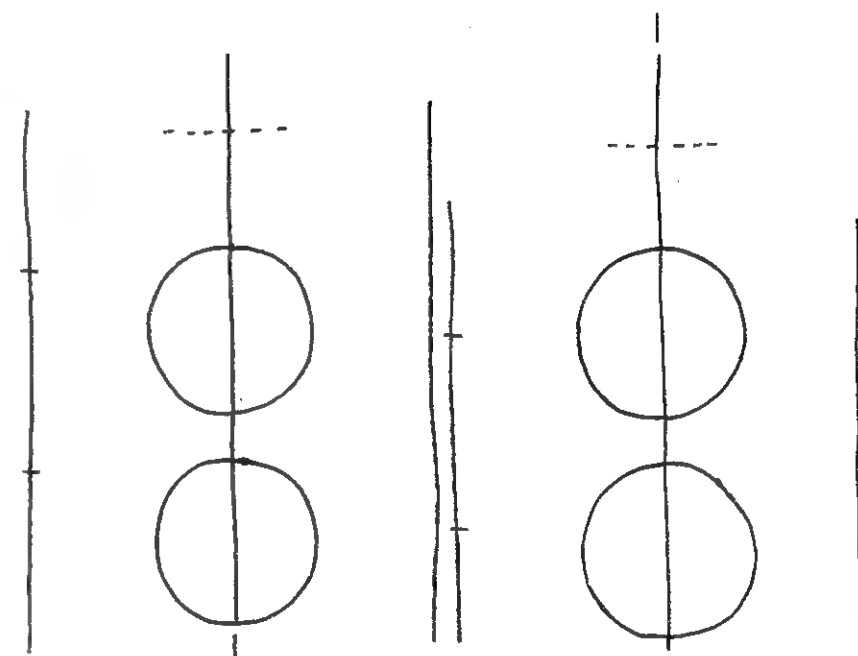


1380

(Vindob. Suppl. 34, z.B. ff. 147-157 S.: f. 183^v)

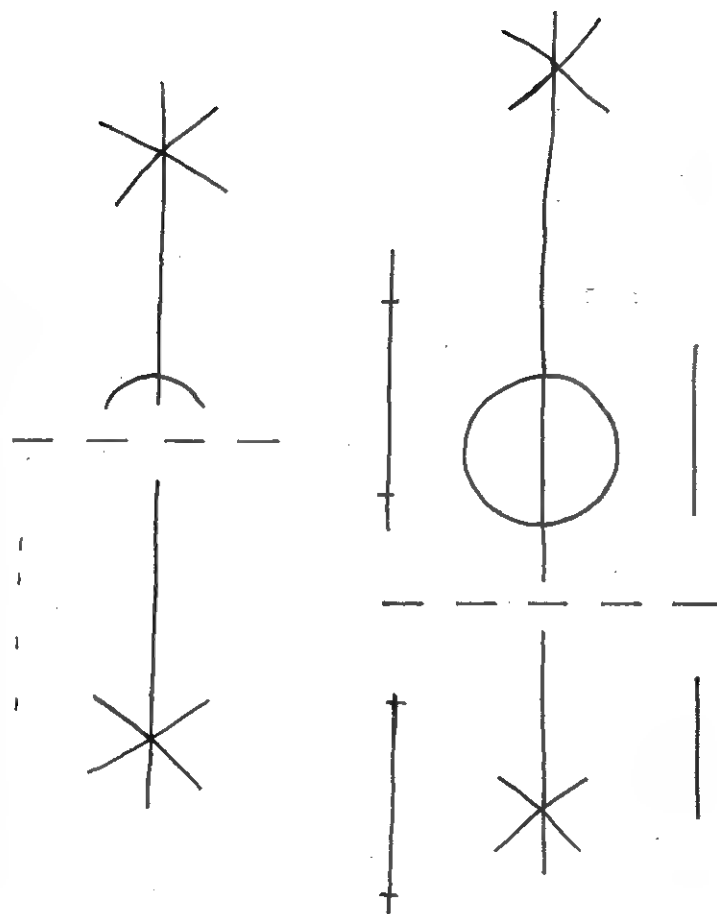
CERCLE 31

KREIS

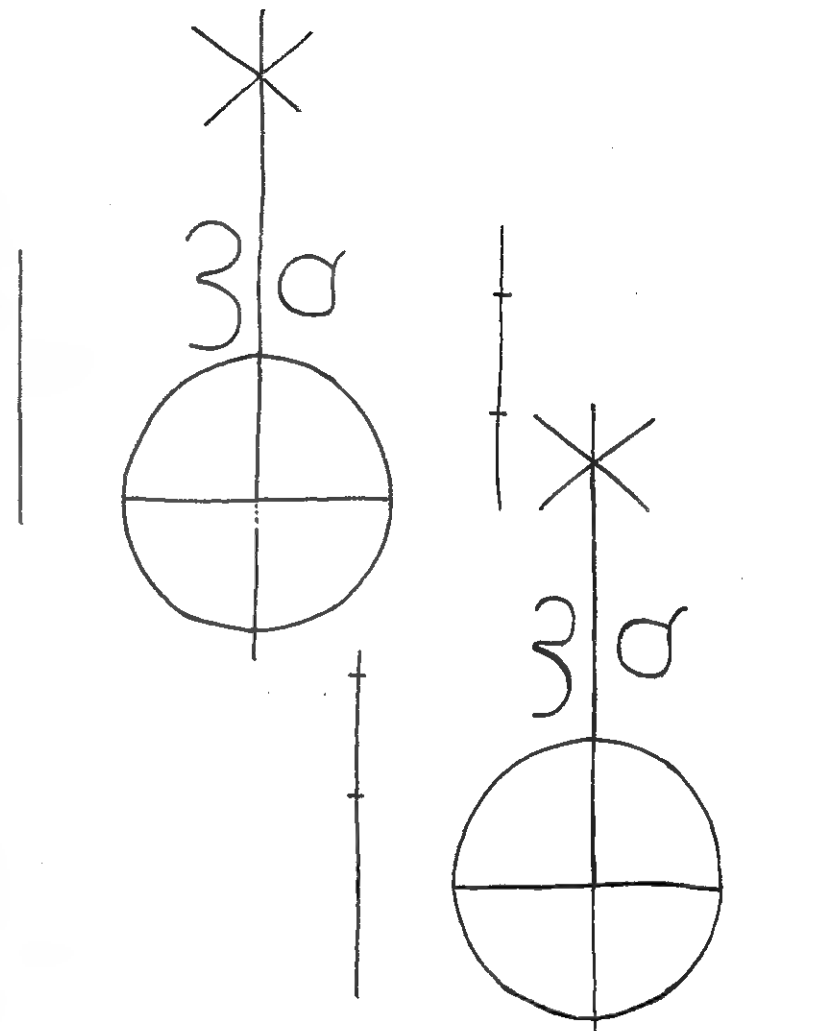


1399 10. Jun. K.: Georgios, Mönch

(Vindob. Hist. 39, z.B. ff. 396-400 S.: f. 400)

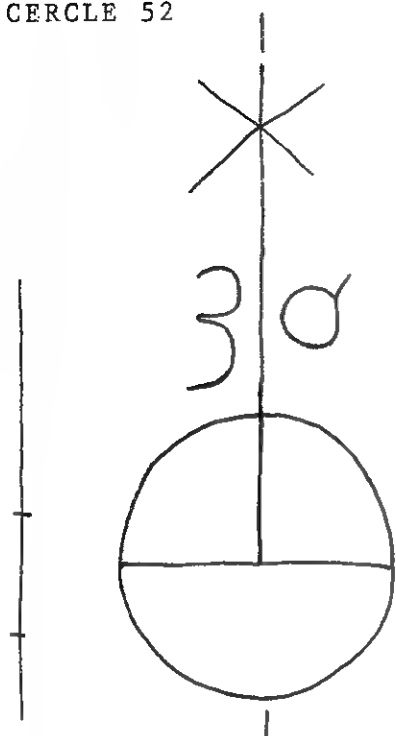


1403 17.März K.: <Nikolaos Patrinos?>
(Laurent.5,17, z.B.ff.259,260 S.: f.260^V)



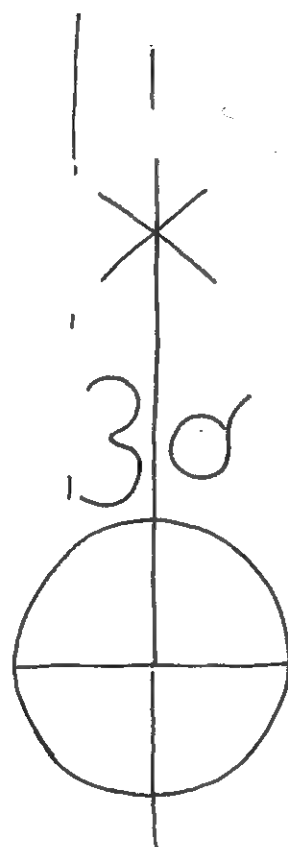
1542 1.Dez. Venedig K.: Nikolaos Gaitanos
Marulos
(Escor.Y.I.12, ff.81 sqq. S.: f.170)

CERCLE 52



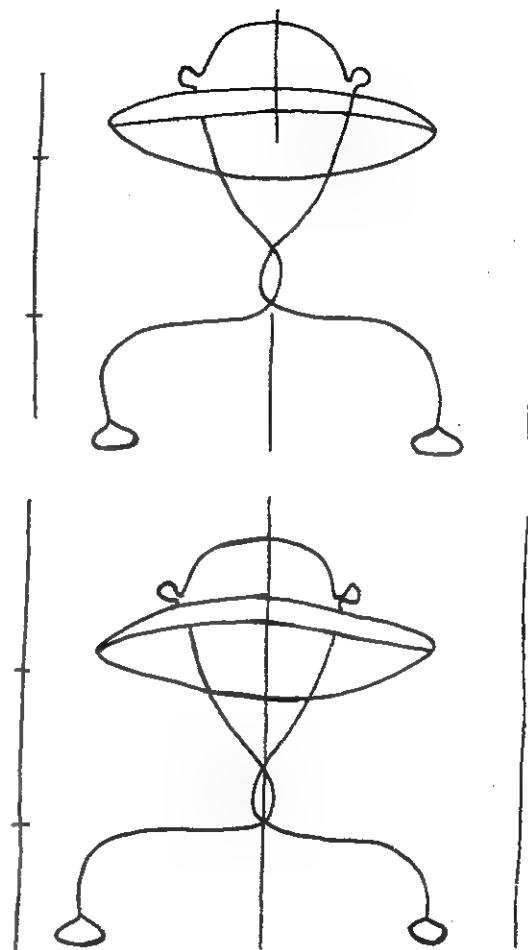
1548 22.Jun. Venedig K.: Petros Karneades
(Monac.49, z.B.ff.249-255 S.: f.420^V)

KREIS



CHAPEAU 11

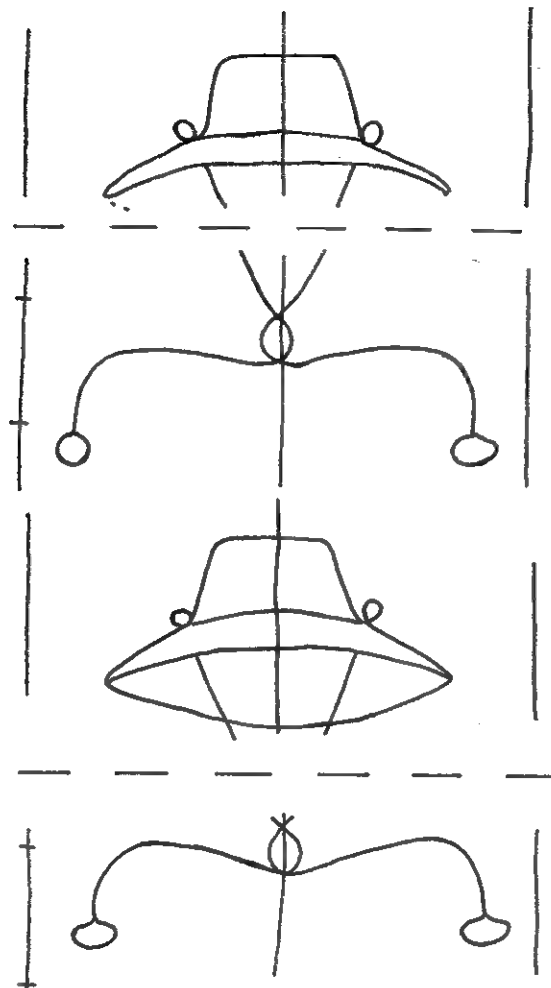
HUT



1461/2 Korfu K.: Demetrios Triboles
(Escor.V.I.1 S.: f.207^V)

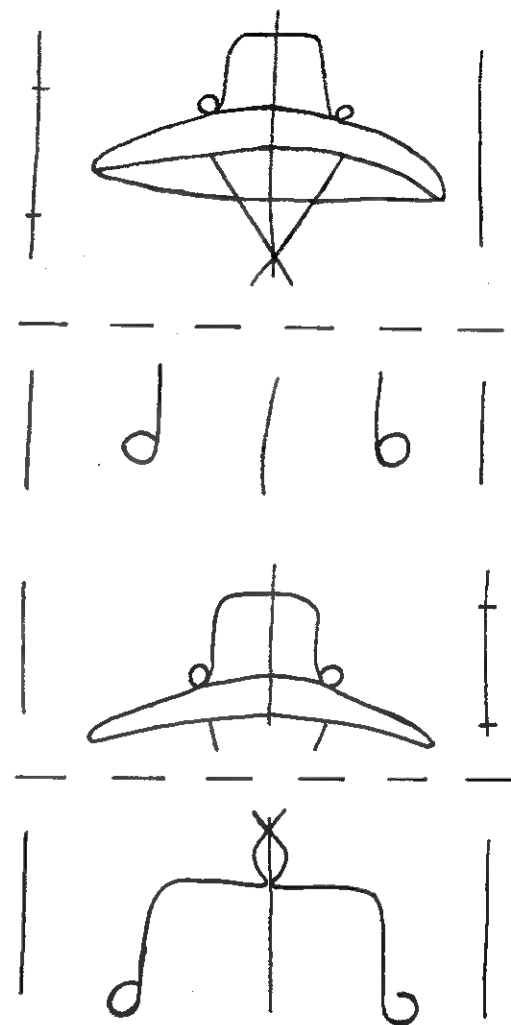
1463/4 K.: Antonios
(Mutin.α.V.7.5 (176), z.B.ff.222/229 S.: f.237^V)

CHAPEAU 12



HUT

CHAPEAU 21



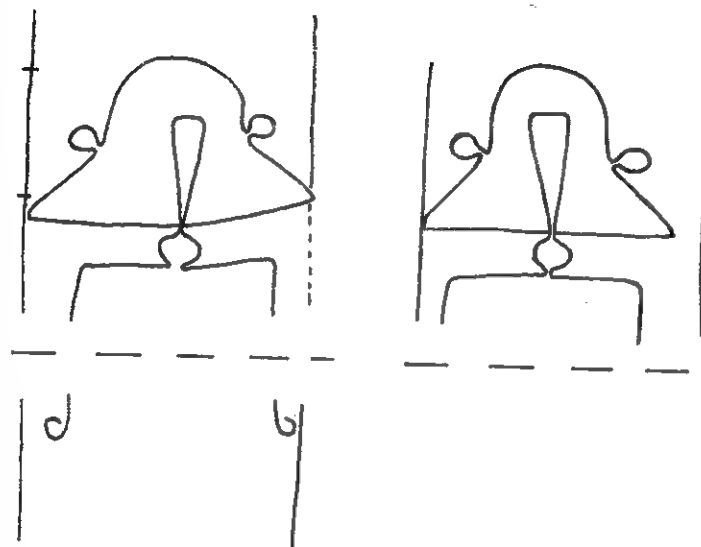
HUT

1471 8.Jun. Venedig K.: Ioannes Rhosos
(Perus.C 56, z.B.ff.6-38 S.: f.147)

1494 20.Mai Rom K.: <Ioannes Rhosos>
(Marc.IV,3, z.B.ff.25-110 S.: f.238)

CHAPEAU 22

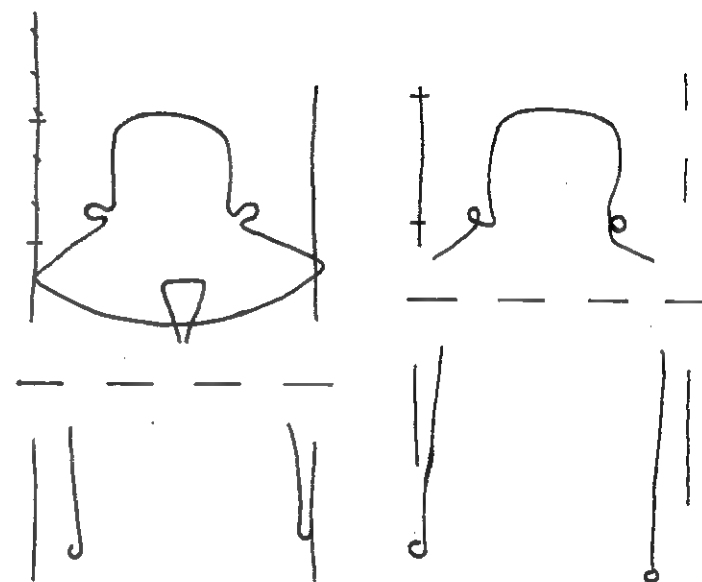
HUT



1489 5.Okt. K.: Georgios Gregorepulos
(Vatic.Pal.319, z.B.ff.113-118 S.: f.117)

CHAPEAU 27

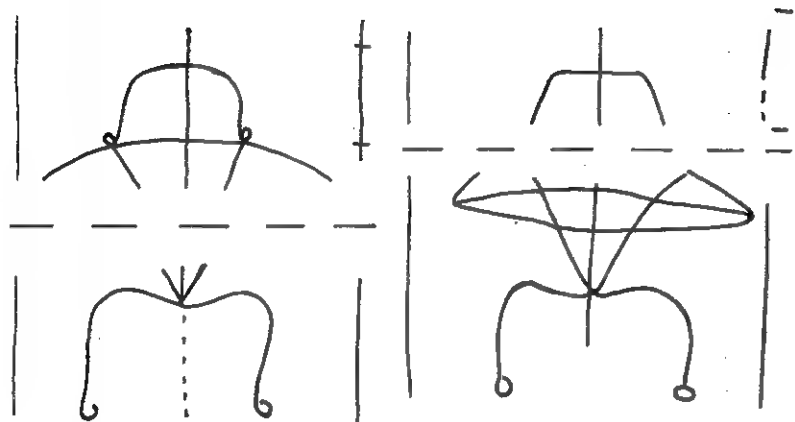
HUT



1489 26.Dez. Mitk.: <Zacharides>, <Aristo-
bulos Apostolides>
(Londin.Arund.522, ff.1-34 S.: f.200)

CHAPEAU 28

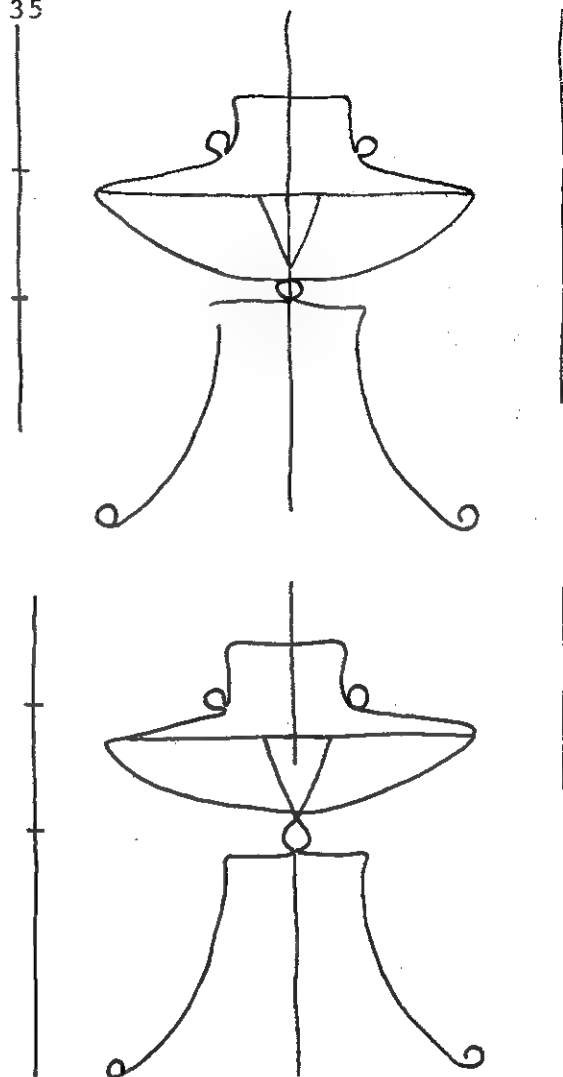
HUT



<±1495> Bologna K.: Michael Suliardos
(Upsal.27, z.B.ff.97-114 S.: f.119)

CHAPEAU 35

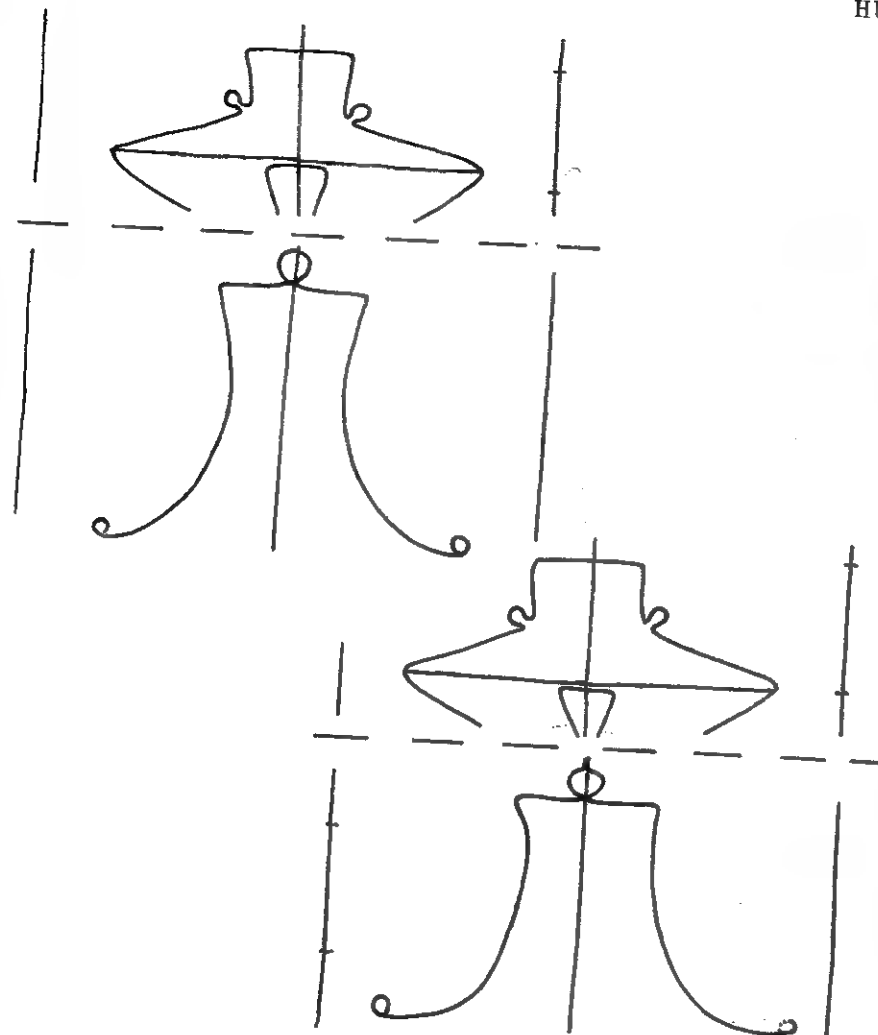
HUT



1502/3 K.: Manuel Gregoropulos
(Paris.1884, z.B.ff.7-10 S.: f.331)

CHAPEAU 36

HUT

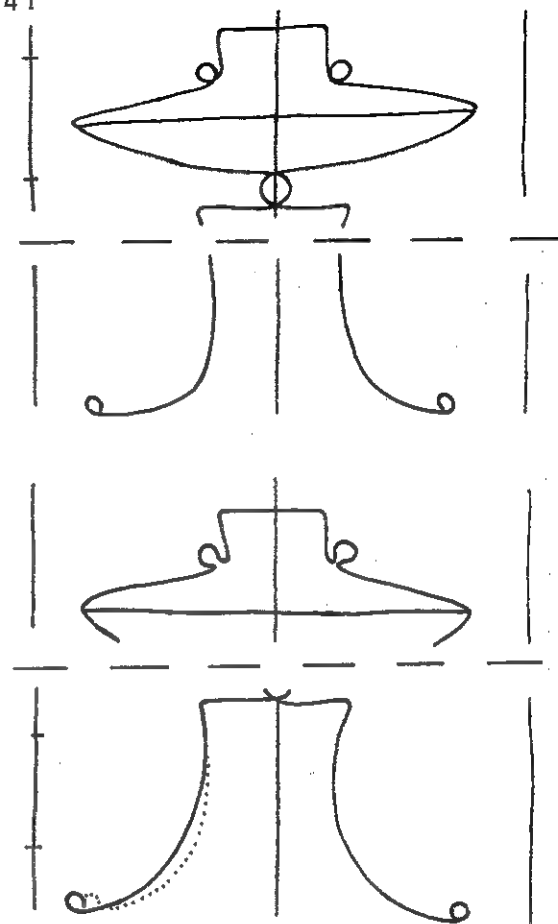


1506

(Neapol. II F 33, z.B. ff. 17-56 S.: f. 131^v)

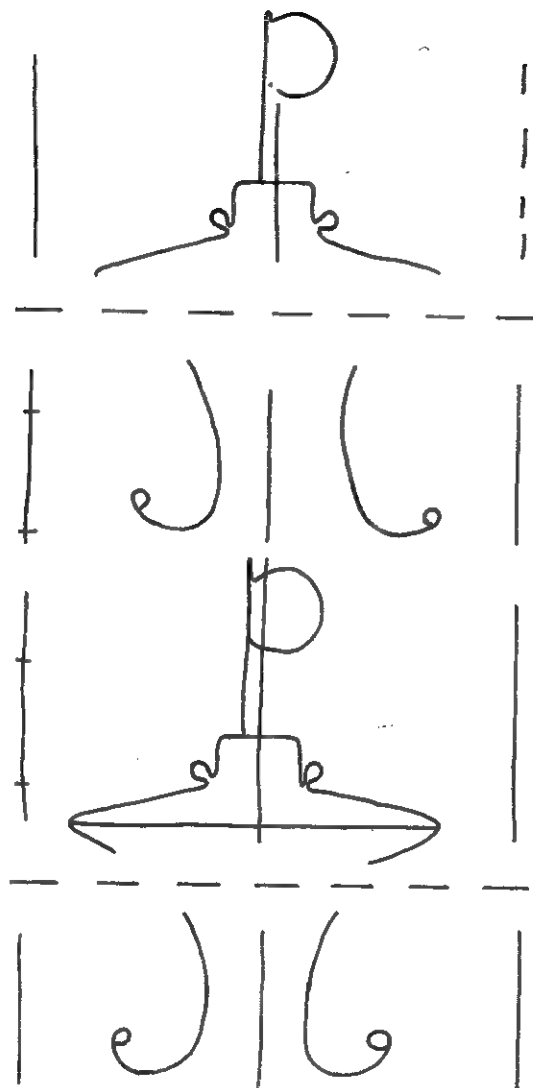
CHAPEAU 41

HUT

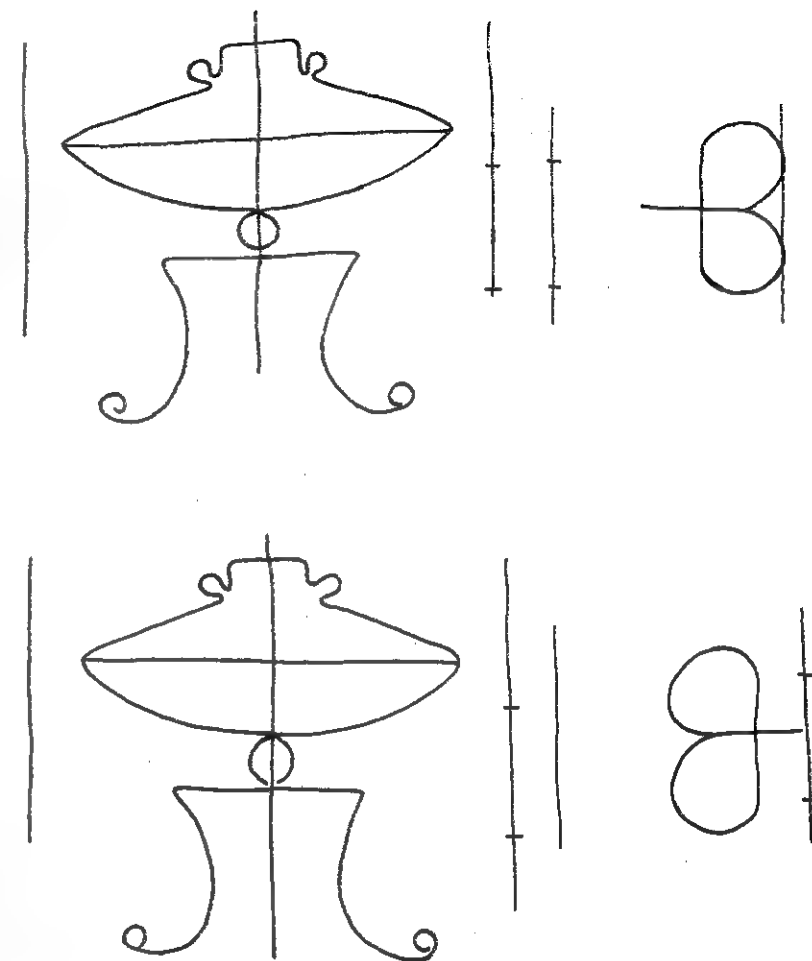


1506

(Neapol. II F 33, z.B. ff. 1-16 S.: f. 131^v)



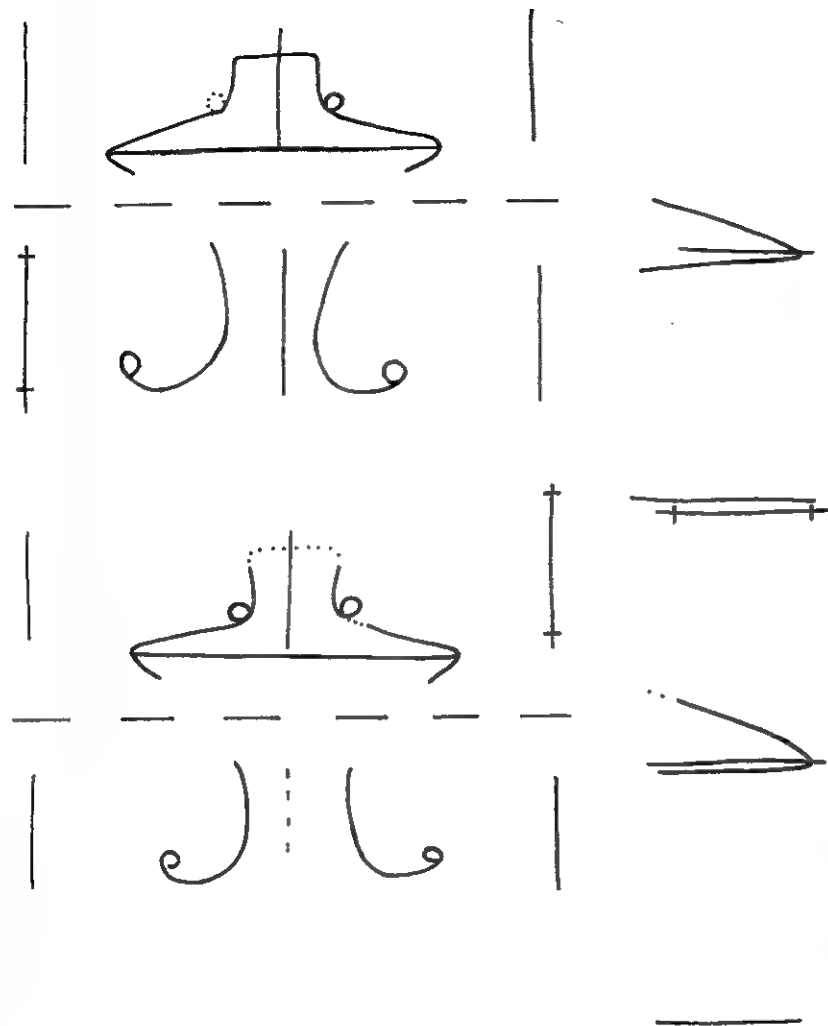
1520 5.Okt./1521 K.: Iakobos Baptista Rhitzos
aus Solento/Otranto
(Oxon.Bodl.Gr.class.e.17, z.B.II, ff.64-182 S.: f.199^v)
(Oxon.Bodl.Gr.class.e.16, z.B.ff.104-216 S.: f.216)



1542 Venedig K.: Atelier d.Bartolomeo
Zanetti
(Berol.Phill.1518, z.B.ff.225-330 S.: f.330^v)

CHAPEAU 52

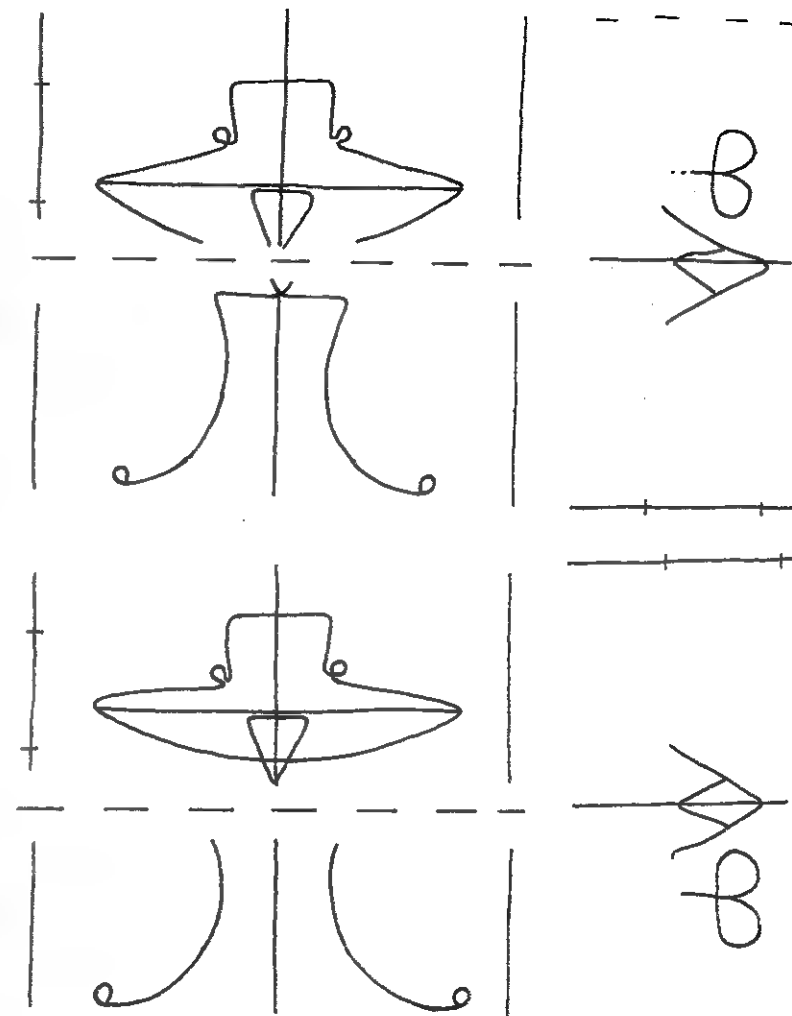
HUT



1521 8.Dez. K.: Michael Kyriakopoulos
(Laurent.Ashb.1444, z.B.ff.1-10 S.: f.190)

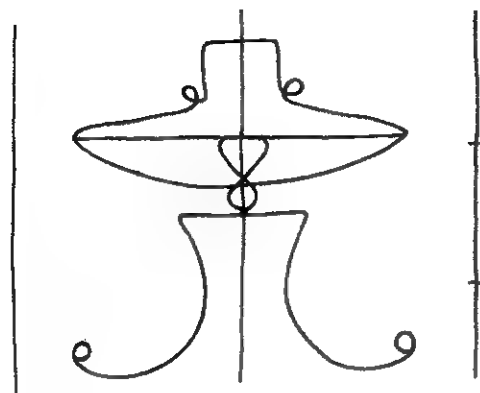
CHAPEAU 61

HUT

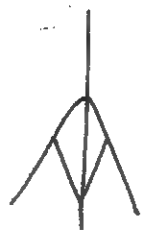
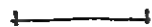


1506
(Neapol.II F 33, ff.122-128 S.: f.131^v)

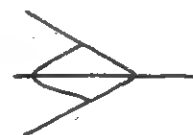
CHAPEAU 62a



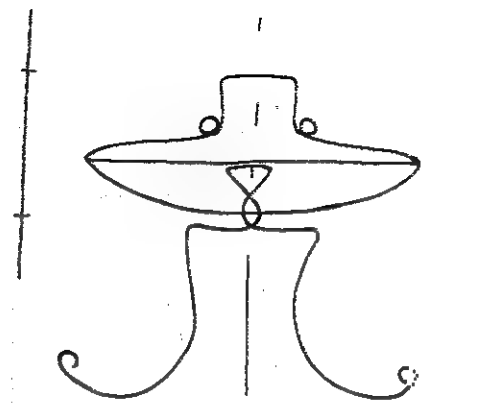
HUT



CHAPEAU 62b



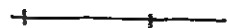
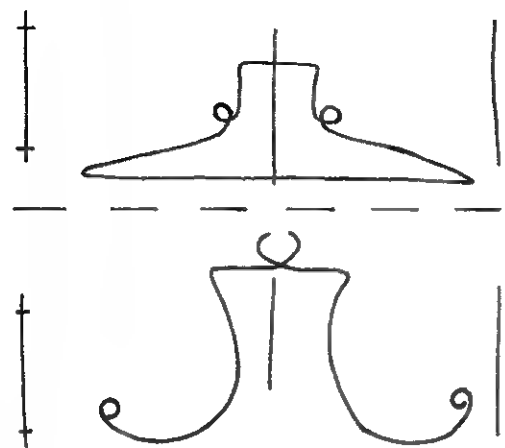
HUT



1506

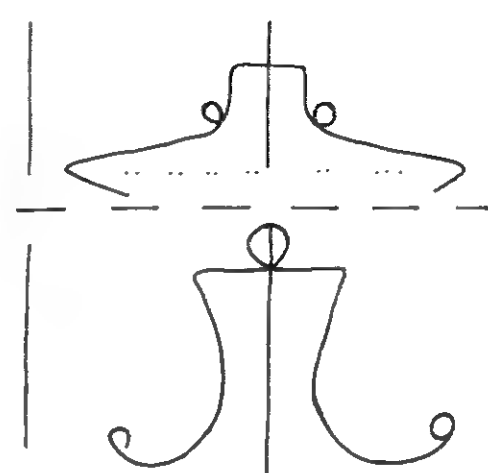
(Neapol. II F 33, z.B. ff. 114, 121 S.: f. 131^v)

CHAPEAU 64a



HUT

CHAPEAU 64b

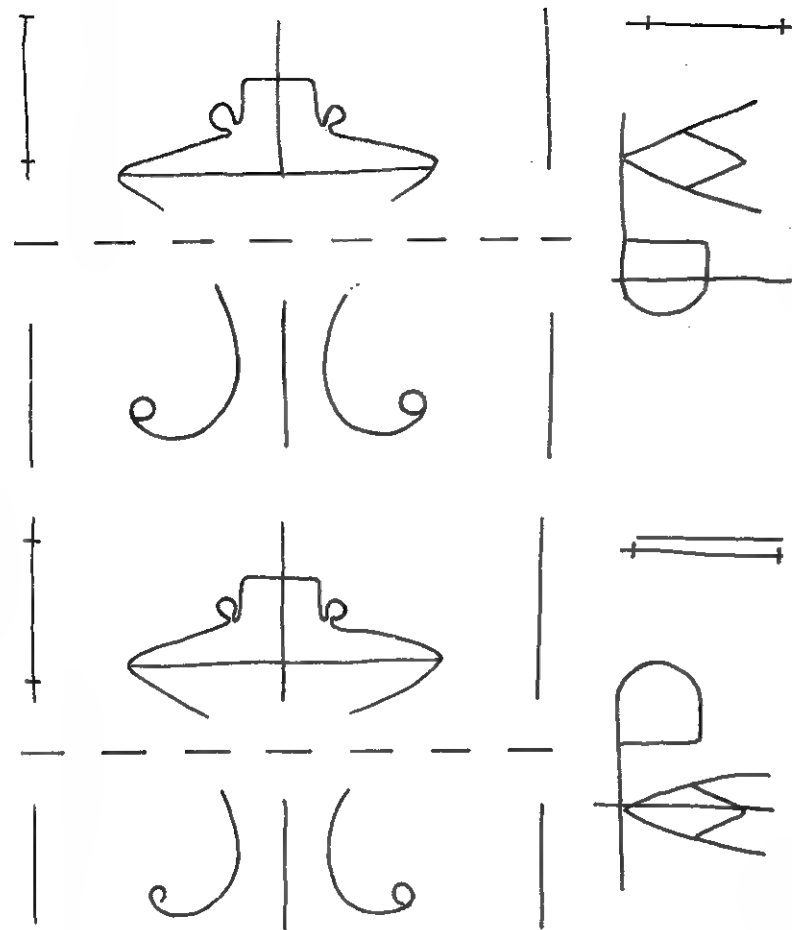


HUT

1516 25.Dez. K.: Hector Pyrgoteles
(Paris.Coisl.351, ff.96-135 S.: f.2^V)

CHAPEAU 66

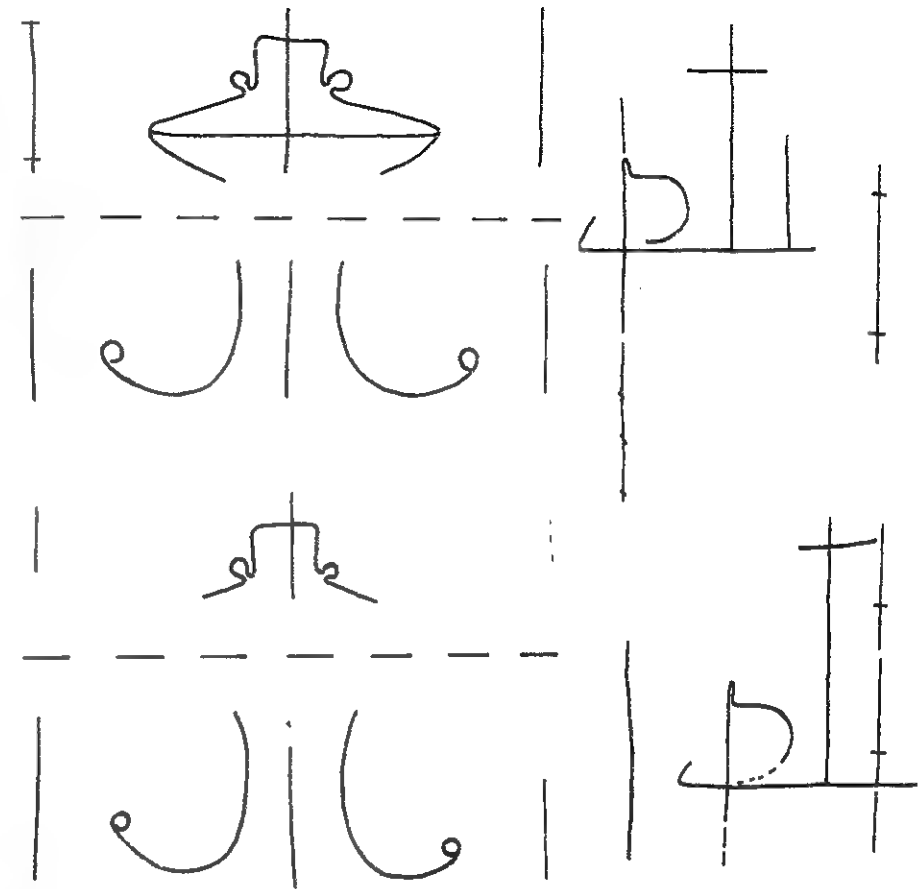
HUT



1520 5.Okt. K.: Iakobos Baptista Rhitzos
aus Solento/Otranto
(Oxon.Bodl.Gr.class.e.17,II, z.B.ff.183-206 S.: f.199^v)

CHAPEAU 73

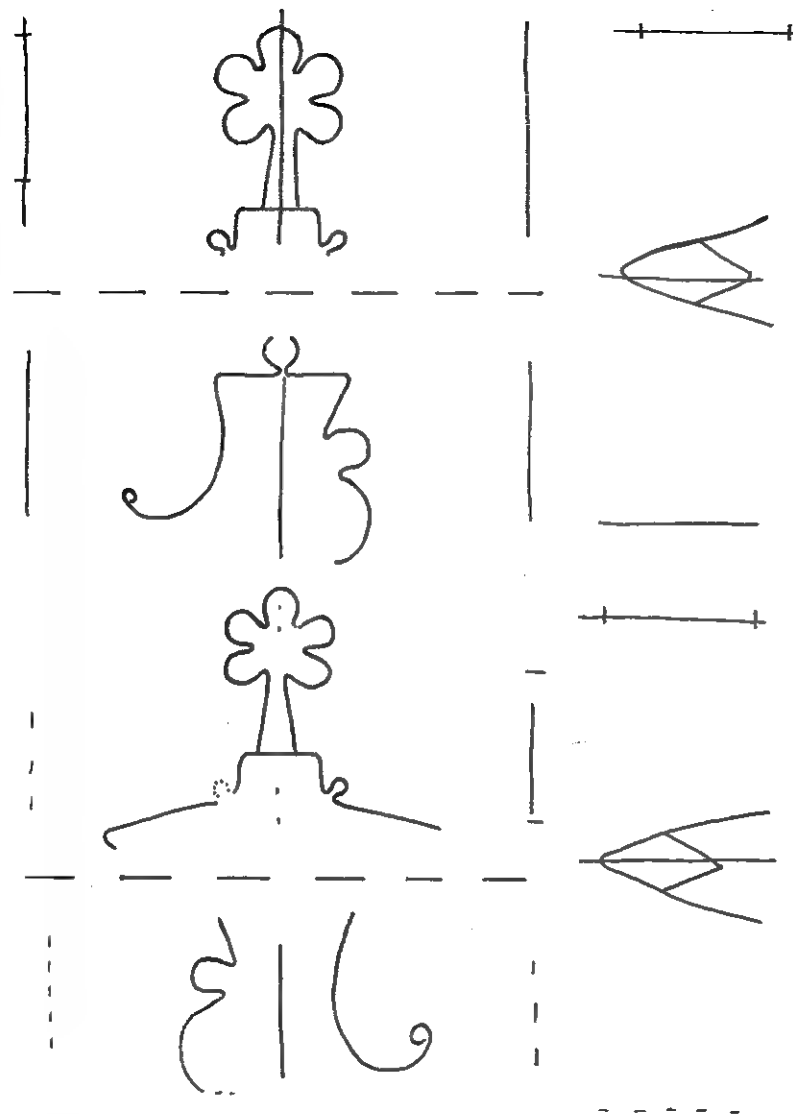
HUT



<±1520>
(Oxon.Bodl.Gr.class.e.17, I, z.B.ff.1-40)

CHAPEAU 74

HUT

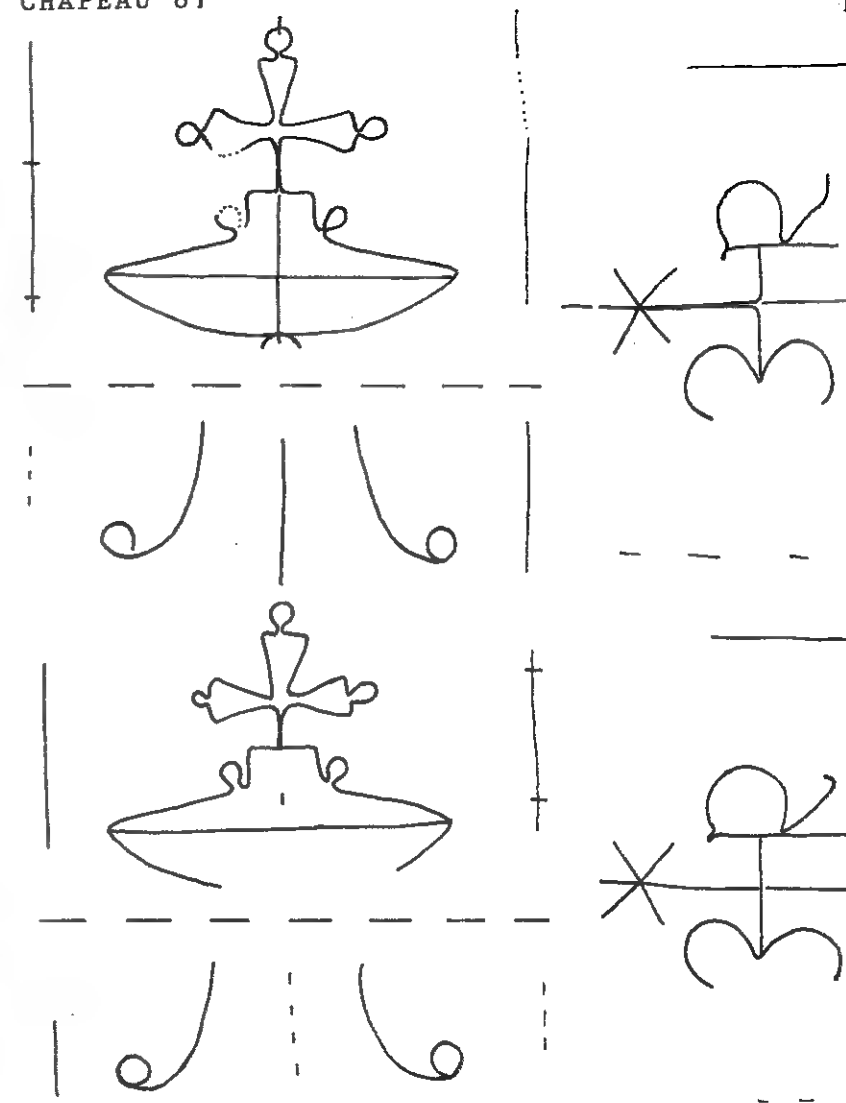


<±1520>

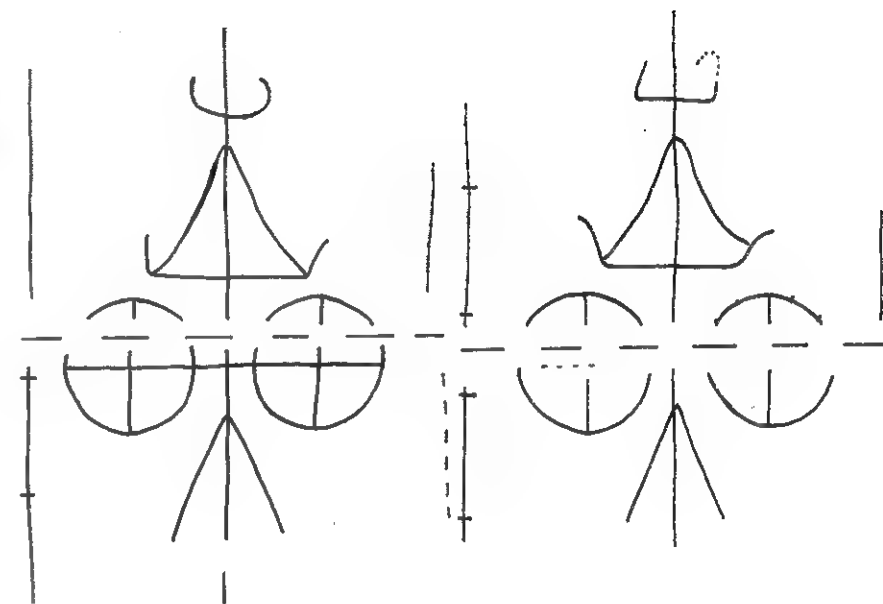
(Oxon.Bodl.Gr.class.e.17, I, ff.130-153)

CHAPEAU 81

HUT



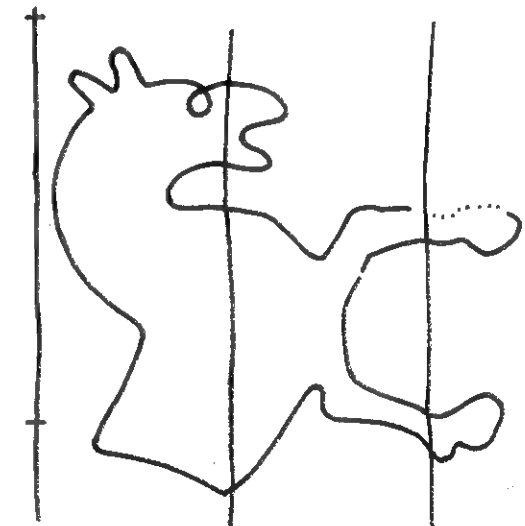
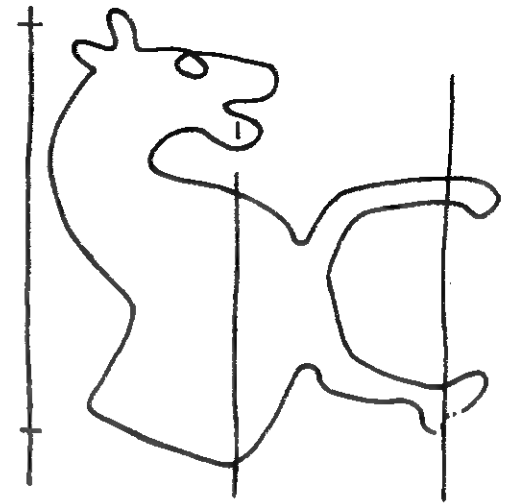
<1539> Mitk.: ff.319-331 Nikolaos Paulopulos
(Berol.Phill.1472, z.B.ff.1-111 S.: f.331)



1460 Jul. K.: Daniel hieromonachos
(Vatic.Urb.62, ff.337-343 S.: f.440)

CHEVAL 11

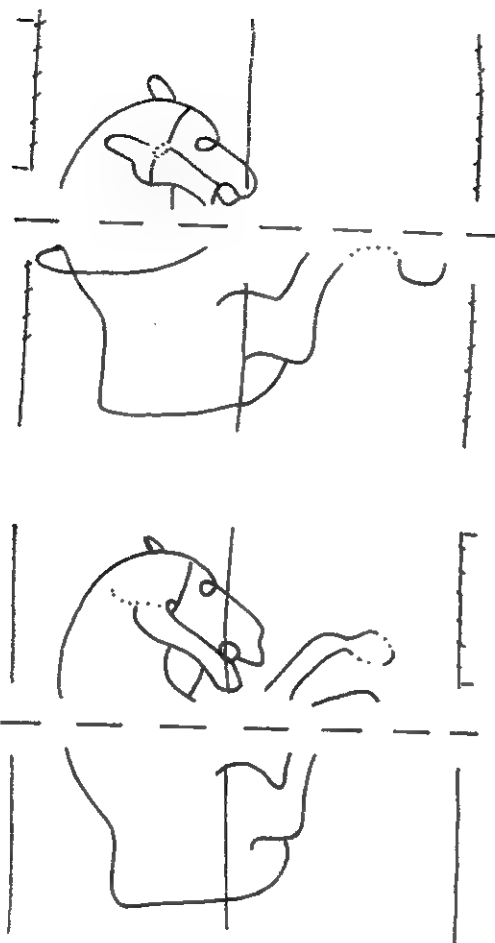
PFERD



1374 30. Apr.

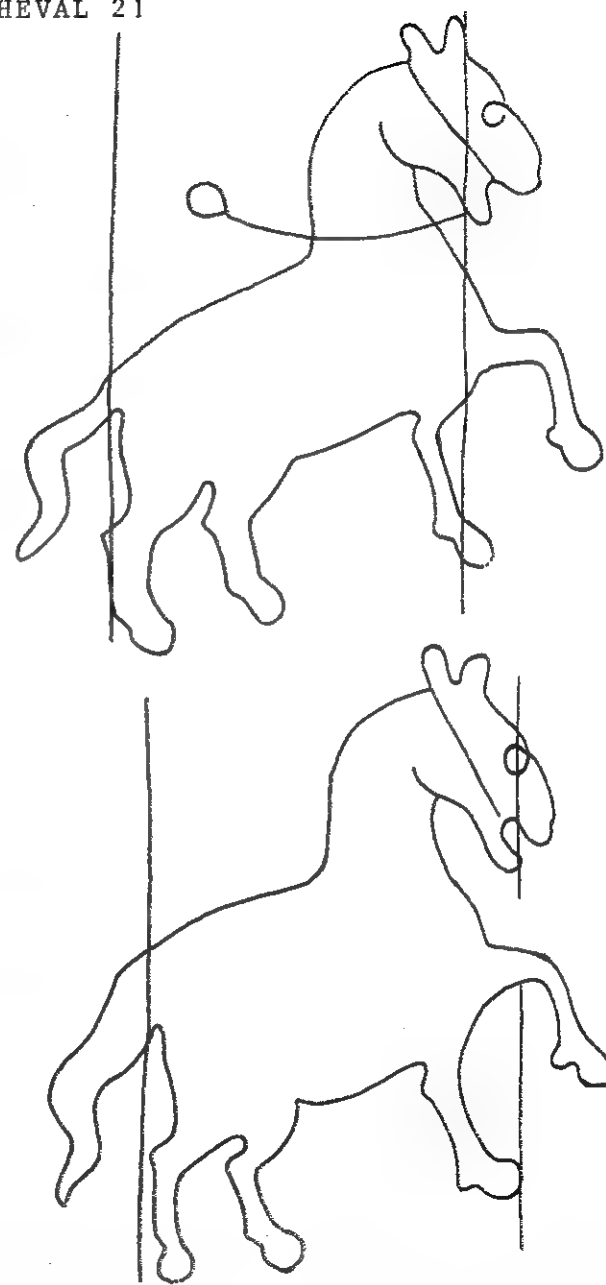
(Marc.Z.43, z.B.ff.110,113 S.: f.294^v)

CHEVAL 12



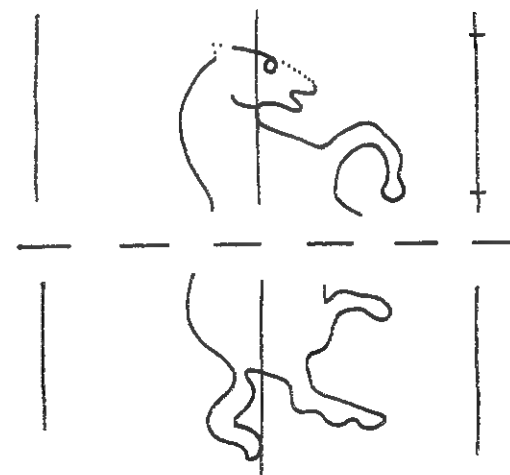
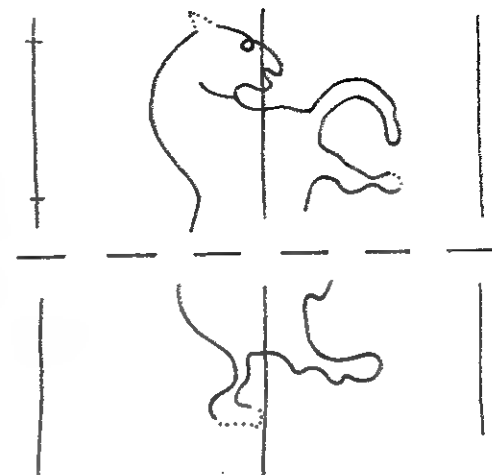
PFERD

CHEVAL 21



PFERD

1430 17. Dez. K.: Ioannes Kaloeides
(Vindob. Phil. 178, z.B. ff. 26/27, 288-293 S.: f. 280^v)



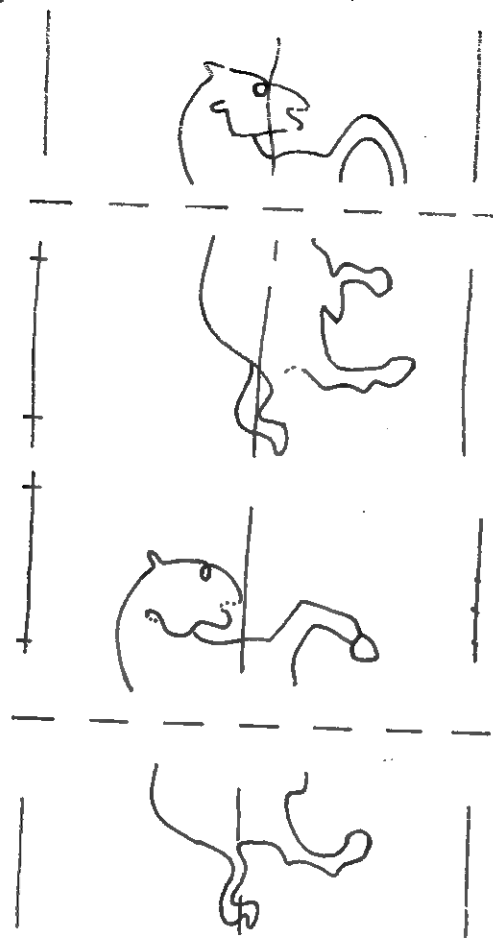
1374 30. Apr.

(Marc. Z. 43, z. B. ff. 258, 290 S.: f. 294^v)

1443

(Vatic. 911, z. B. ff. 44-59 S.: f. 3^v)

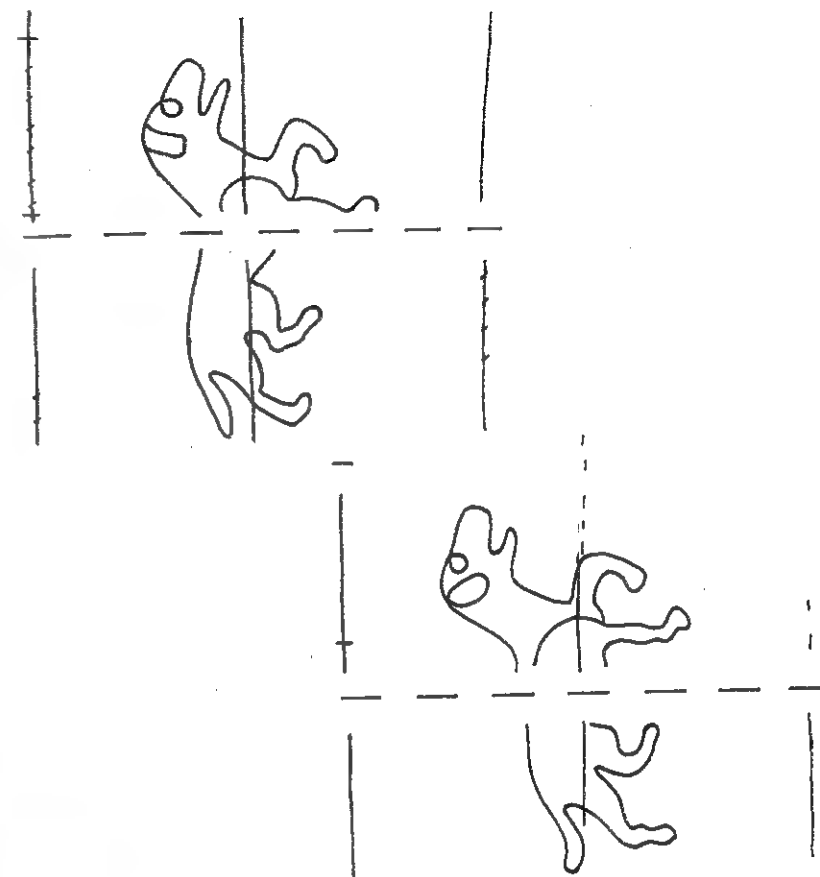
CHEVAL 30



PFERD

CHIEN 11

HUND

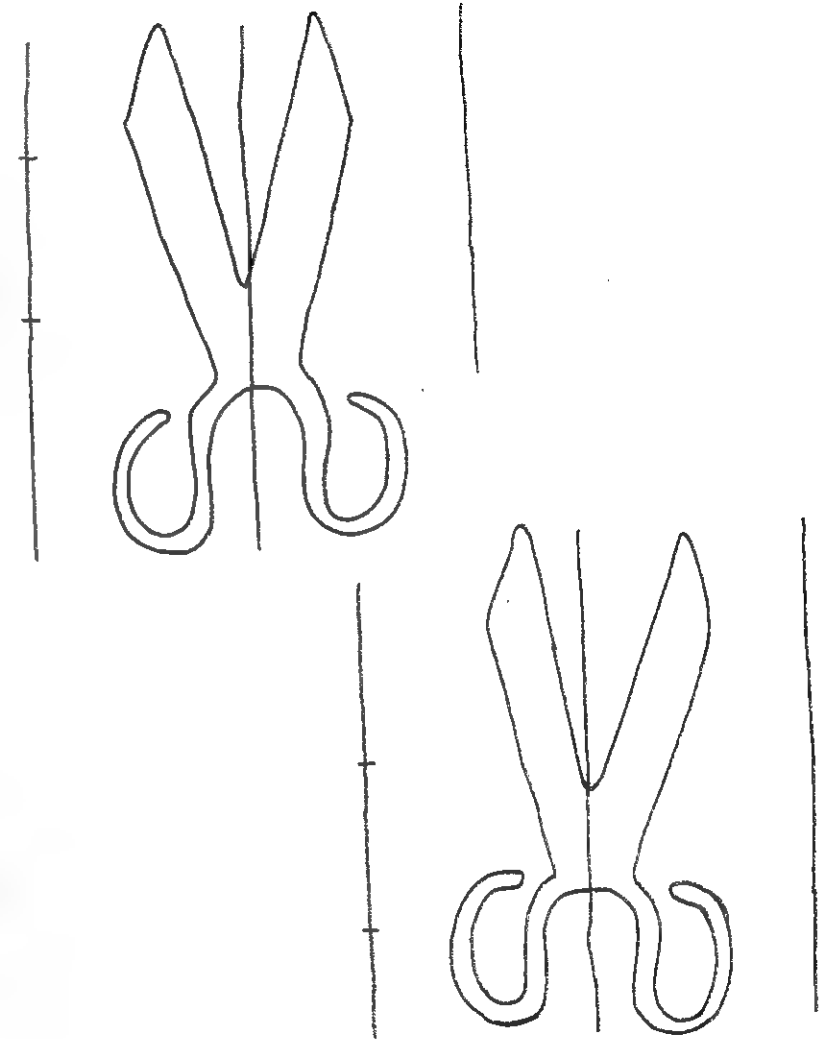


1450/1 K.: Demetrios Xanthopulos
(Oxon.Bodl.D'Orville 72, z.B.ff.1-247 S.: f.309^v)

1423 März Moskau
(Vatic.1892, ff.224-243 S.: f.: f.243)

CISEAUX 21

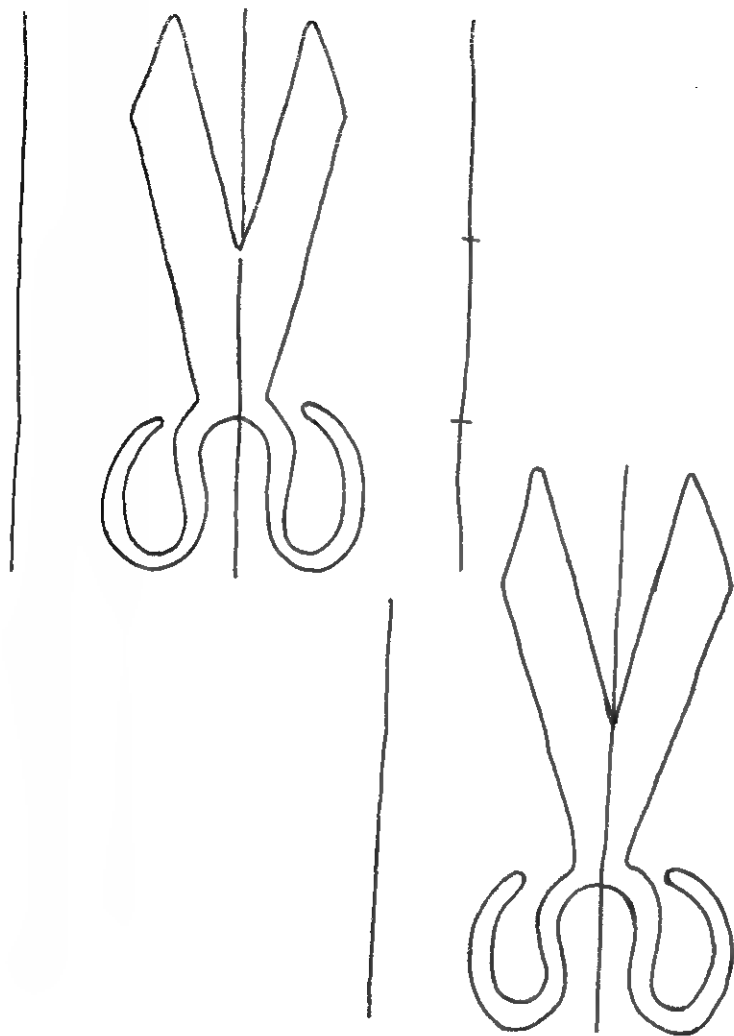
SCHERE



1432 Nov. K.: Gregorios Bryennios
(Taurin.C II 16, z.B.ff.1,2 S.: f.403)

CISEAUX 22

SCHERE

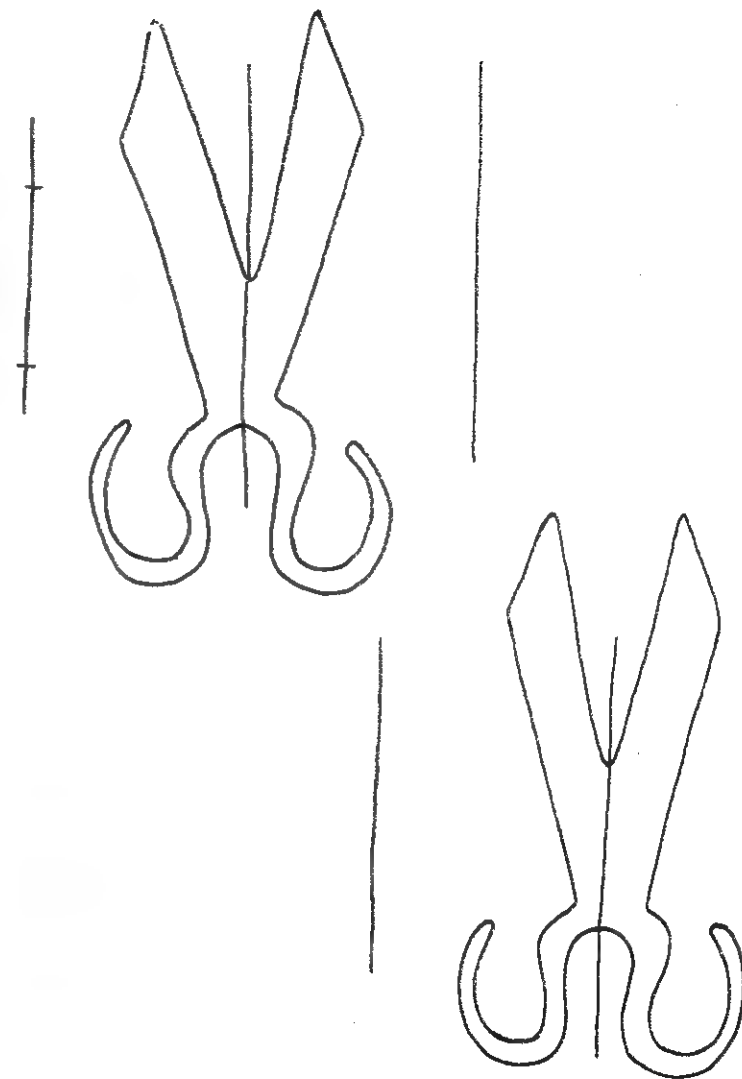


1441 1. Aug. Nordgriechenland K.: Kosi-
nitziotes
(Upsal. 74, z.B. ff. 9, 12, 34 S.: f. 242^v)

1443
(Vatic. 911, z.B. ff. 1-27 S.: f. 3^v)

CISEAUX 29

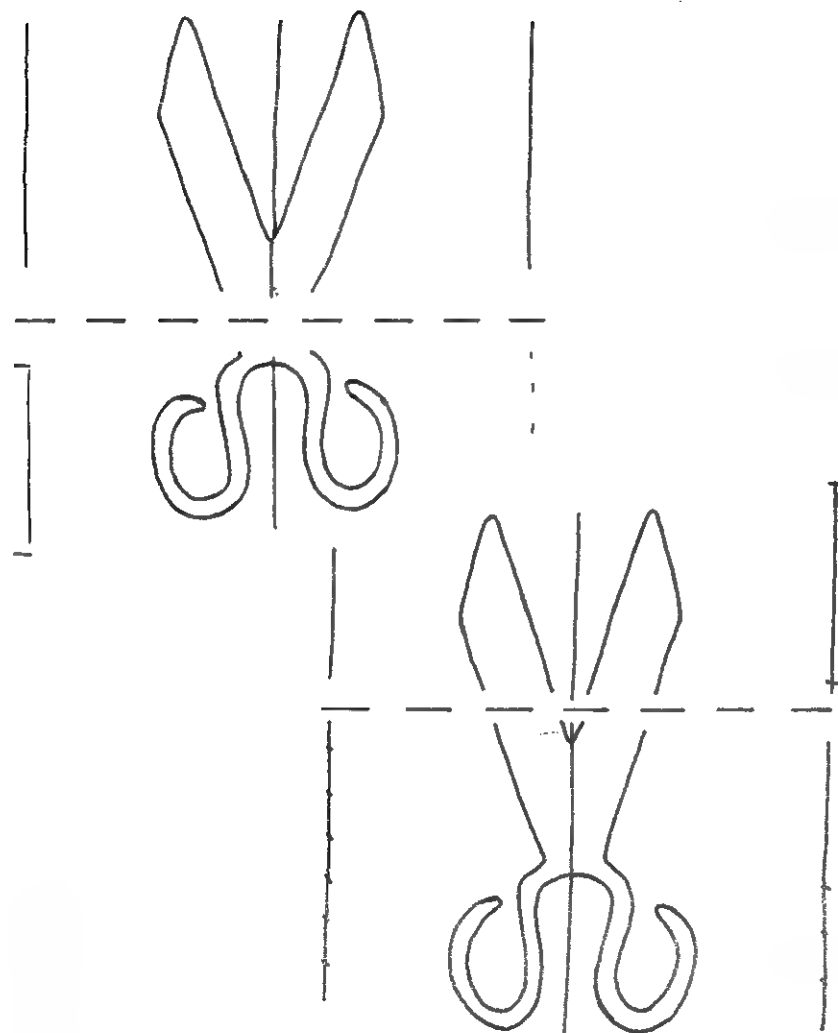
SCHERE



1446 8. Sept. K.: <Theodoros> Agallianos
(Marc. Z. 606, z.B. ff. 129, 133 S.: f. 225^v)

CISEAUX 30

SCHERE

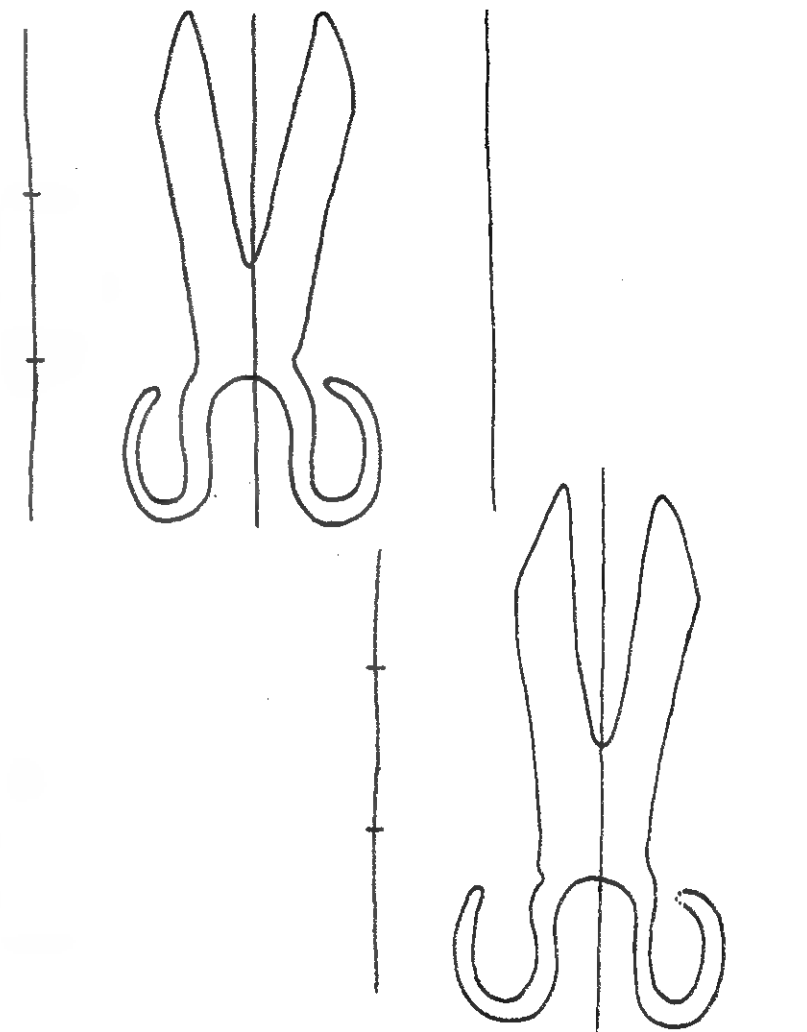


1446 15.Okt. Konstantinopel K.: <Androni-
kos diakonos>

(Vatic.830, z.B.ff.471,472 S.: f.474^v)

CISEAUX 35

SCHERE

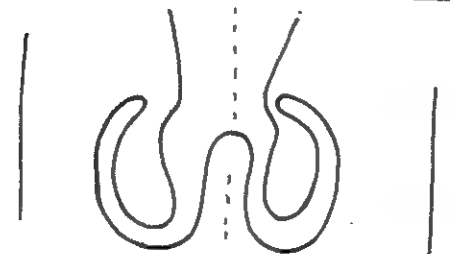
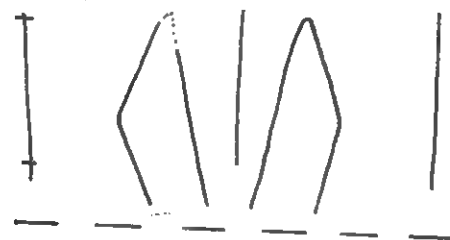
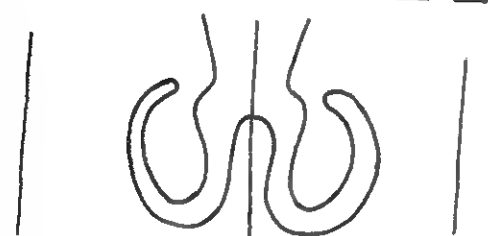


<1446/7>

(Paris.1635, z.B.ff.391,393 S.: f.238)

CISEAUX 36

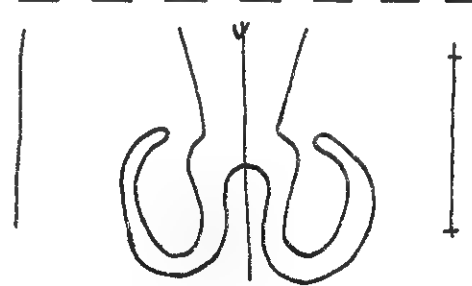
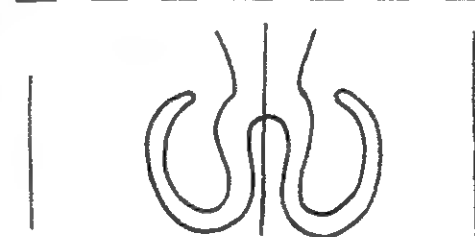
SCHERE



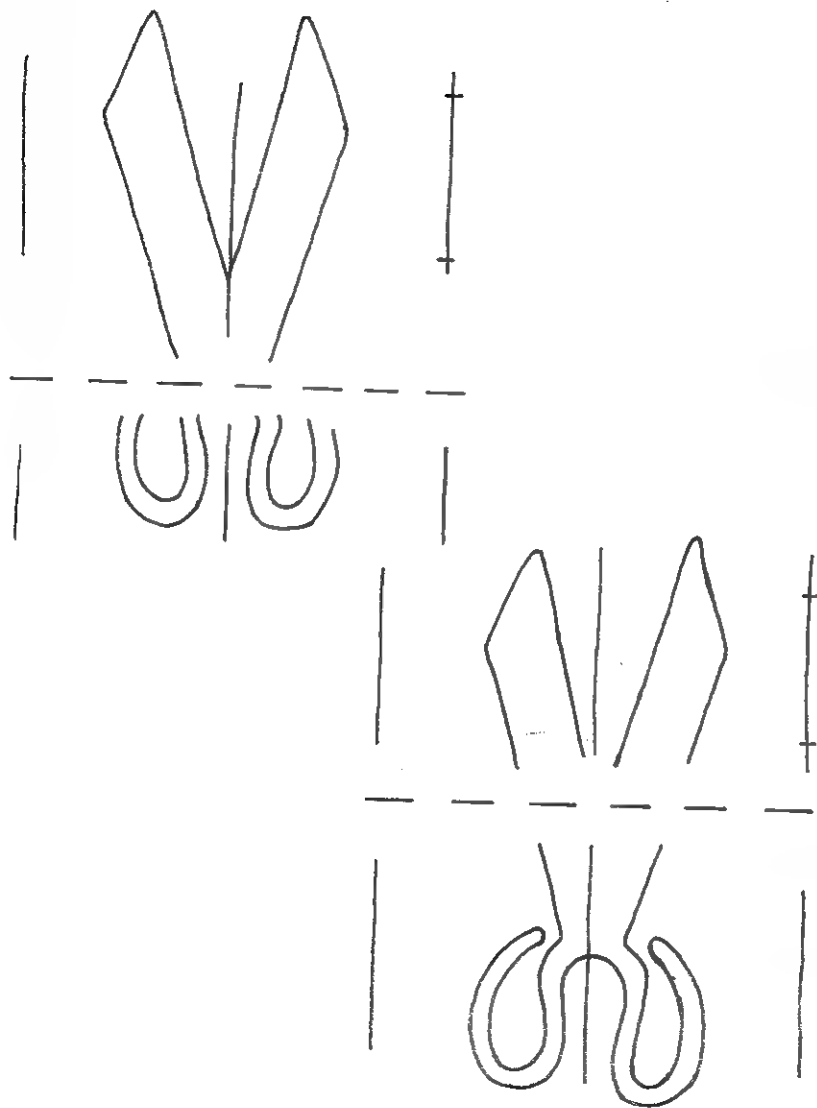
1451 oder 1452 Febr. K.: Michael ὁ Σβήρος?
(Vindob.Phil.242, z.B.ff.3-8 S.: ff.98^v,126,134^v)

CISEAUX 37

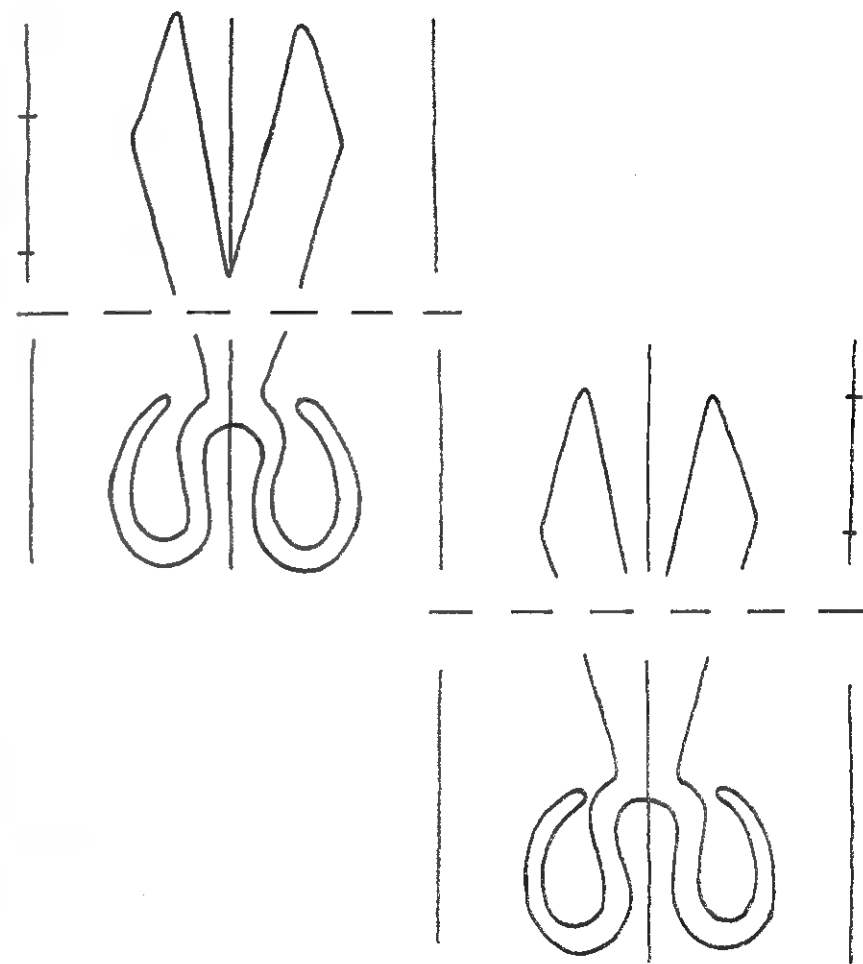
SCHERE



1451 oder 1452 Febr. K.: Michael ὁ Σβήρος?
(Vindob.Phil.242, z.B.ff.67-72 S.: ff.98^v,126,134^v)

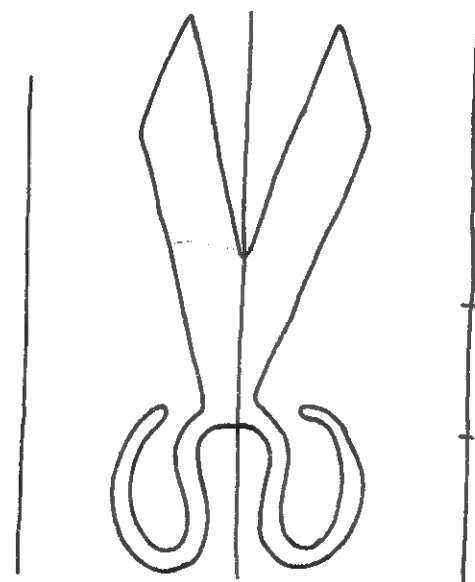
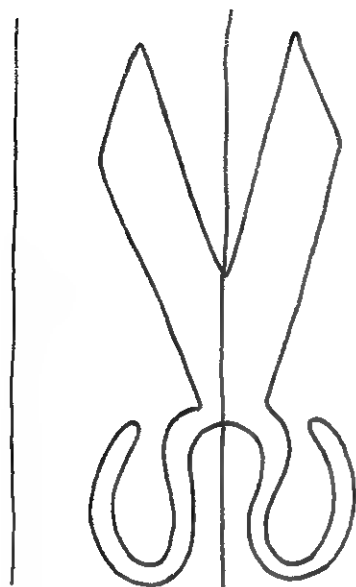


1451 oder 1452 Febr. K.: Michael ὁ Σβῆρος?
 (Vindob.Phil.242, z.B.ff.74-79 S.: ff.98^v,126,134^v)



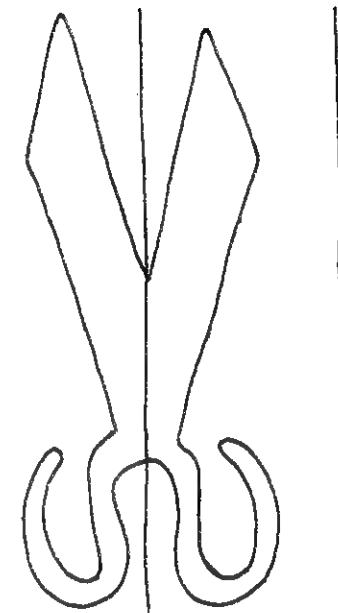
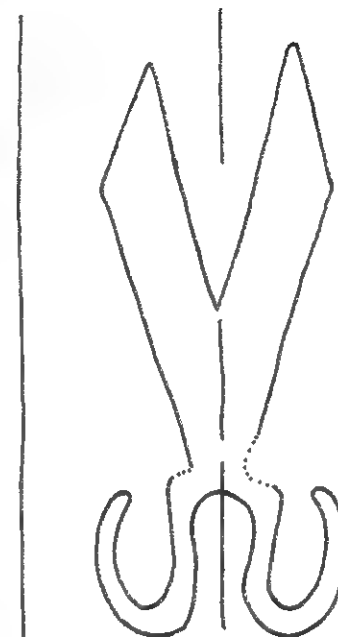
1452 K.: ff.42^v-74 <Ioannes Skutariotes>
 (Vatic.Barb.141, z.B.ff.36-54 S.: f.5)

CISEAUX 44



SCHERE

CISEAUX 45

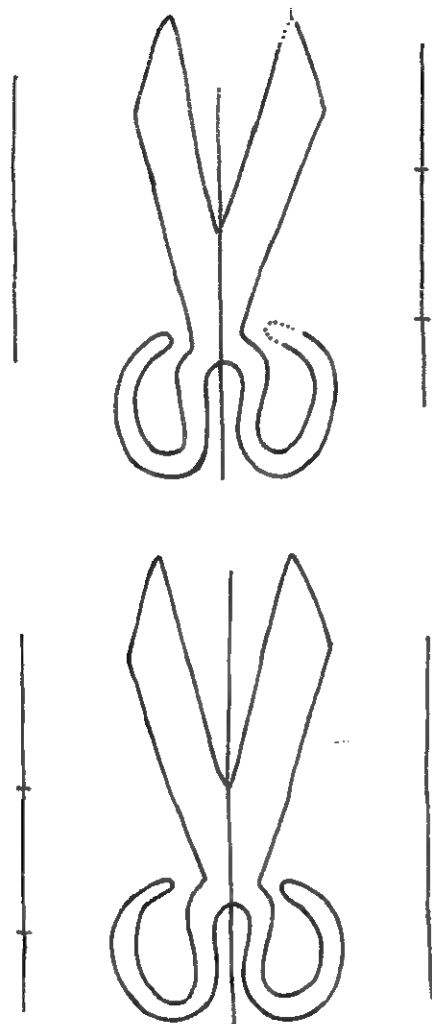


SCHERE

1457 25.März Rom K.: Ioannes Rhosos, <Manuel Atrapes>
(Vindob.Phil.64, z.B.ff.126-131,354 S.: f.447^V/8)

1457 25.März Rom K.: Ioannes Rhosos, <Manuel Atrapes>
(Vindob.Phil.64, ff.439-448 S.: f.447^V/8)

CISEAUX 46



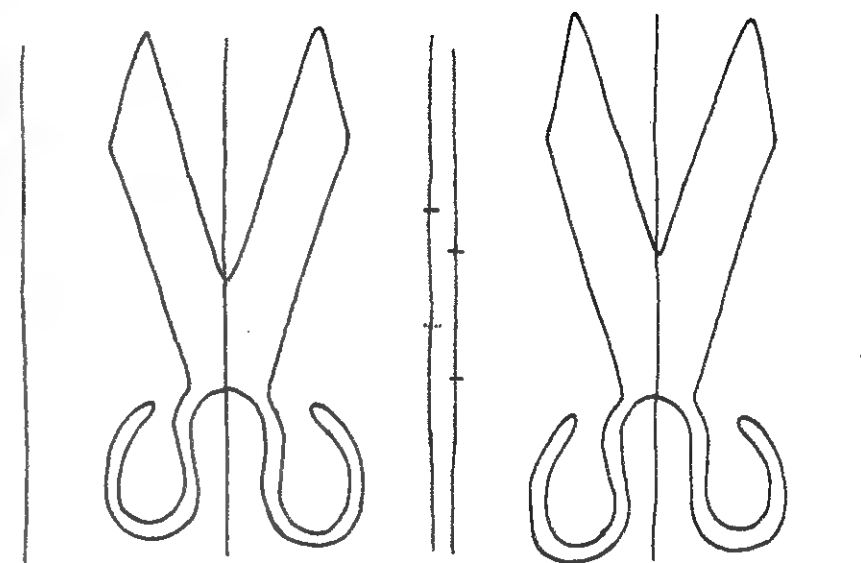
1464 8.Sept. <Konstantinopel> K.: Thomas Prodomites

(Laurent.85,11, z.B.ff.231,232 S.: f.345)

SCHERE

CISEAUX 61

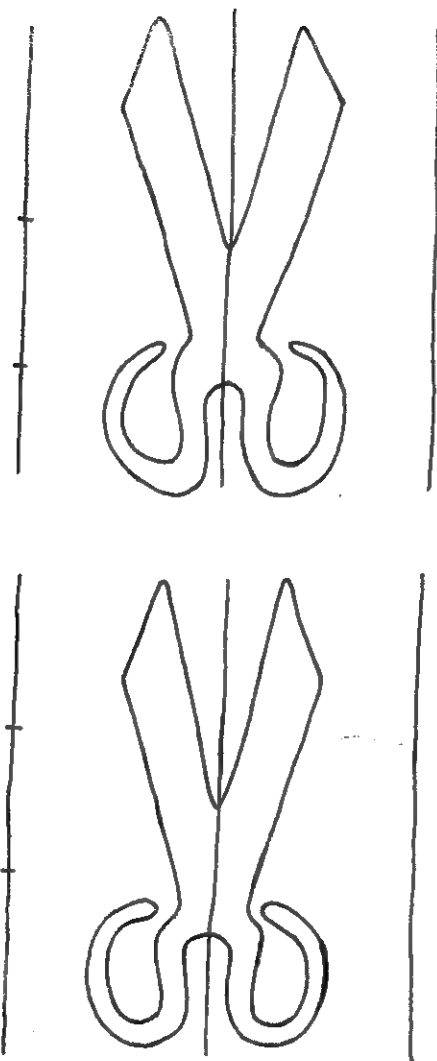
SCHERE



1466 20.Jul. Konstantinopel K.: Thomas Prodomites

(Vatic.Ott.395, z.B.ff.160,164 S.: f.173)

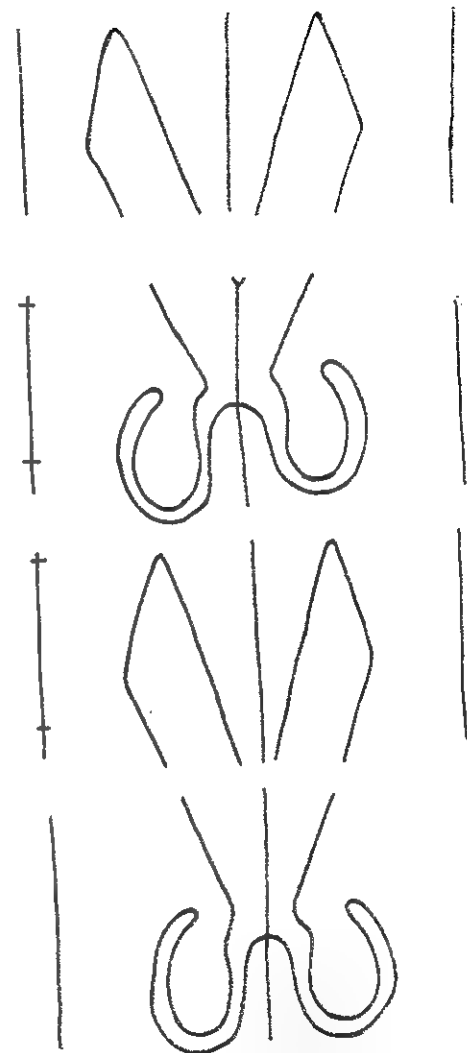
CISEAUX 62



1466 20.Jul. Konstantinopel K.: Thomas
Prodromites
(Vatic.Ott.395, z.B.ff.74,76 S.: f.173)

SCHERE

CISEAUX 67

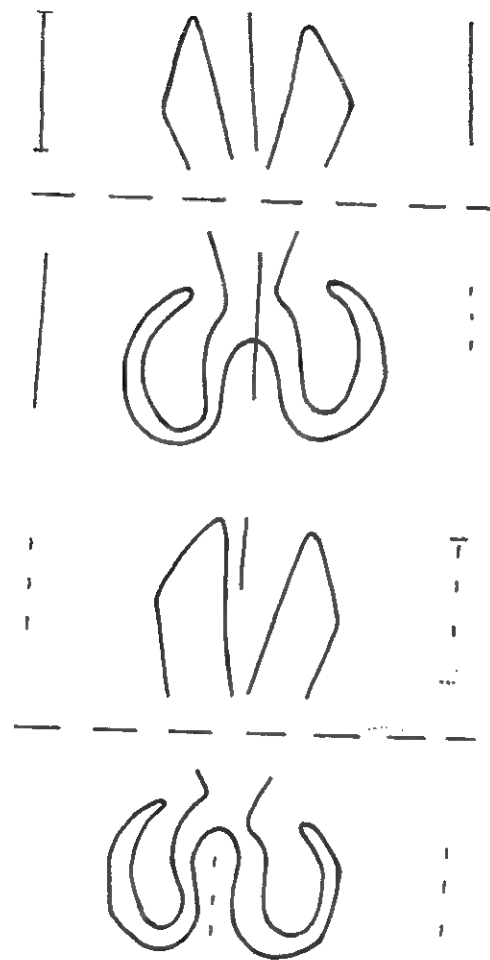


SCHERE

1473 11.Jan. K.: Antonios presbyteros
(Perus.I 106, z.B.ff.128/129,154/163 S.: f.166)

1473 11.Sept.
(Perus.G 84, z.B.ff.9-14,137-147 S.: f.154^v)

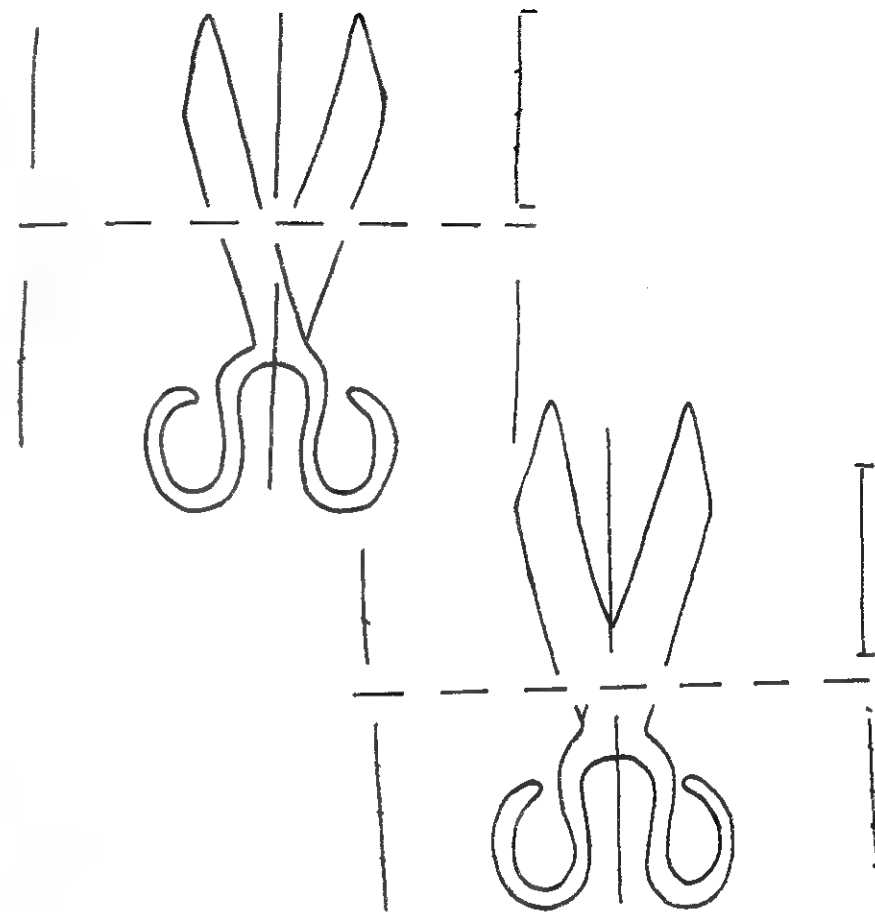
CISEAUX 68



1473/4 K.: <Anonymus 12>
(Laurent.5,7, z.B.ff.274-289 S.: f.406)

SCHERE

CISEAUX 71



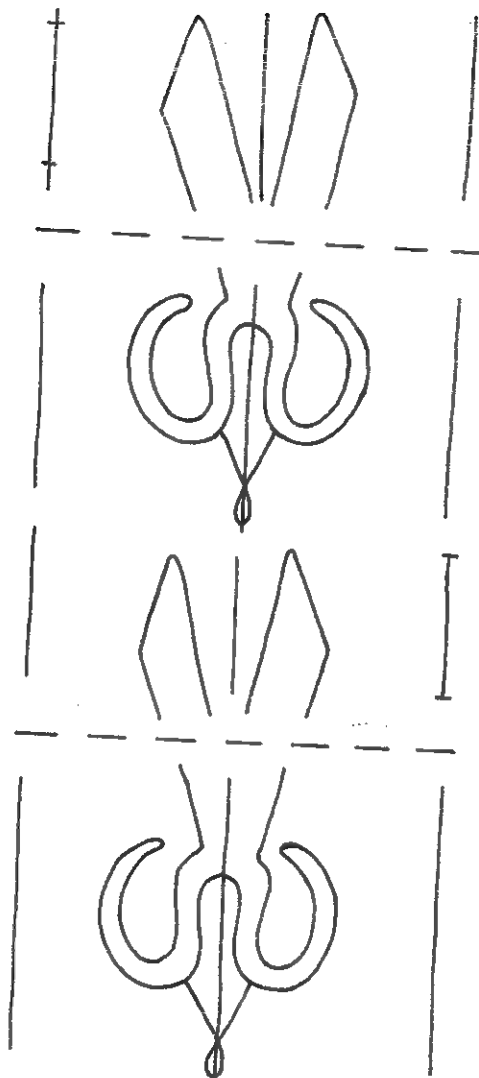
SCHERE

1439/40 K.: Athanasios monachos
(Ambros.M 91 sup., z.B.ff.35-59 S.: f.60)

1440 19.Dez. K.: Gedeon
(Marc.Z.387, z.B.f.260 S.: f.387)

CISEAUX 72

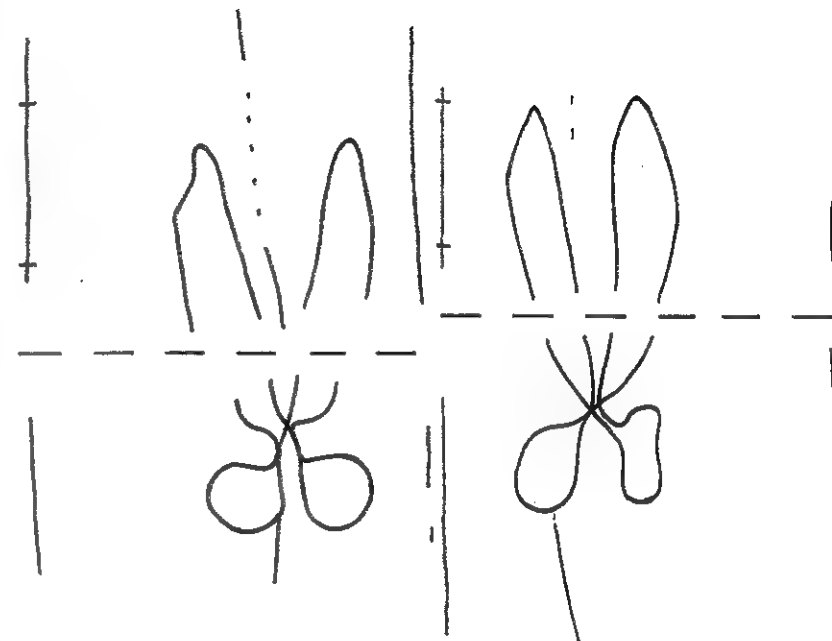
SCHERE



1445 10. März K.: Ioannes
 (Vindob. Phil. 241, ff. 88-93, 96-99 S.: f. 132^v)
 <1446/7>
 (Paris. 1635, z. B. ff. 397-403 S.: f. 238)

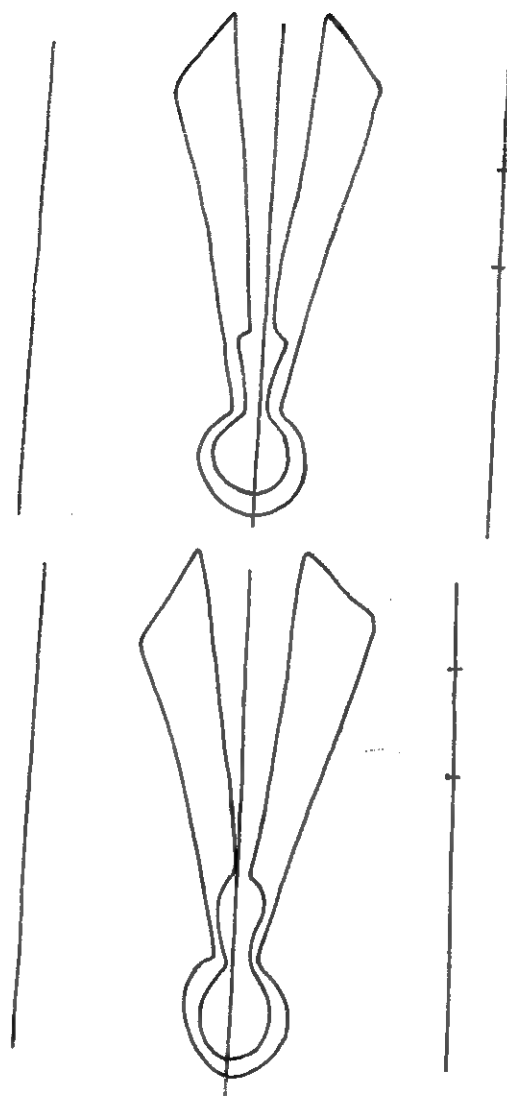
CISEAUX 77

SCHERE



1446 1. Jan. K.: Ioannes
 (Vindob. Phil. 241, ff. 226-233 S.: f. 247^v)

CISEAUX 78

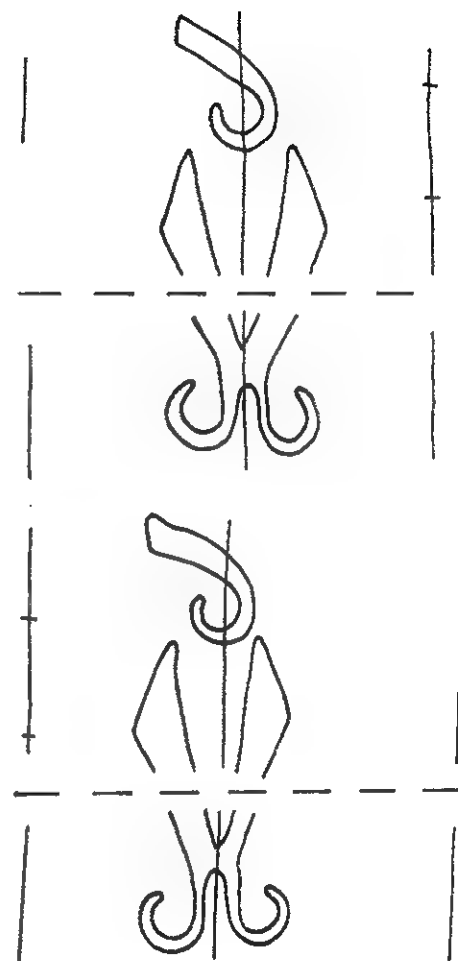


1549 26. Febr. K.: Ioannes Mauromates
(Monac. 102, ff. 1-73 S.: f. 199^v)

SCHERE

CISEAUX 89

SCHERE



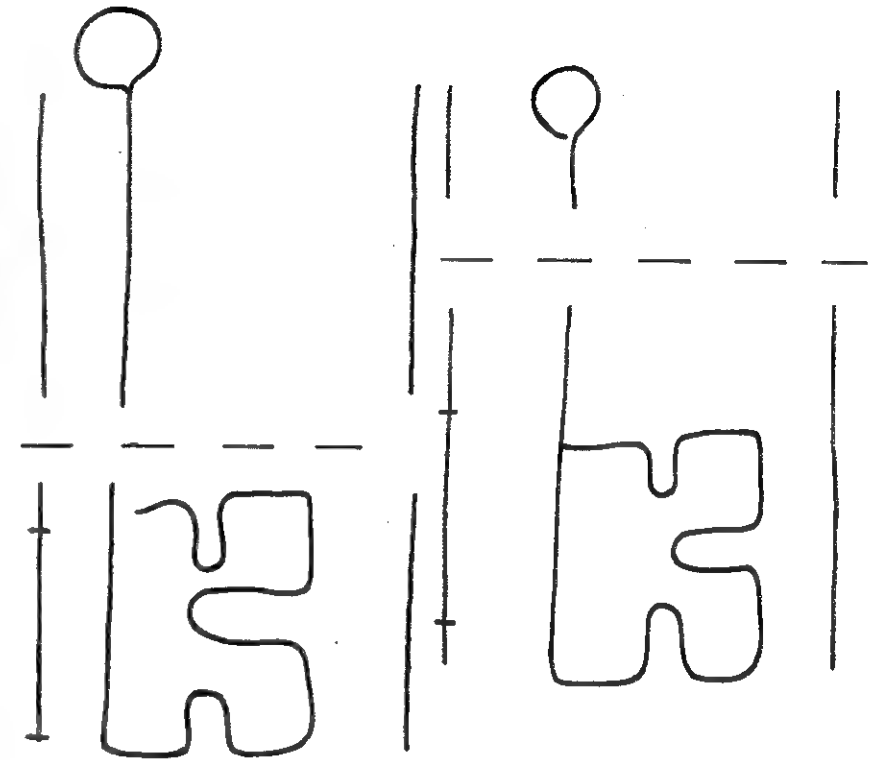
1473 1. Jan. K.: Antonios presbyteros
(Perus. I 106, z.B. ff. 157, 160 S.: f. 166)

<1473>

(Perus. G 84, z.B. ff. 162-167 S.: f. 154^v)

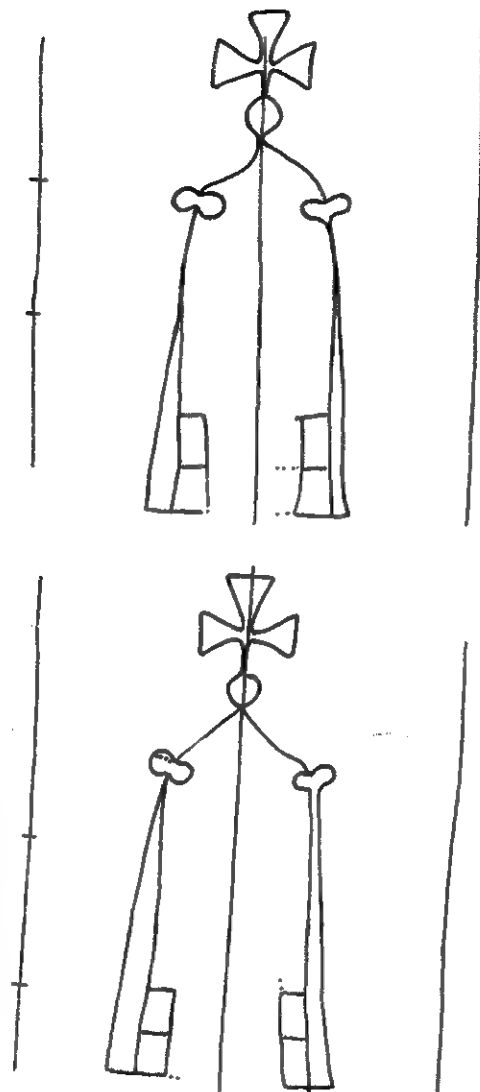
CLE 5

SCHLÜSSEL



1314 K.: Philotheos hieromonachos
(Havn.G.K.S.1323, z.B.ff.251-263)

CLE 6

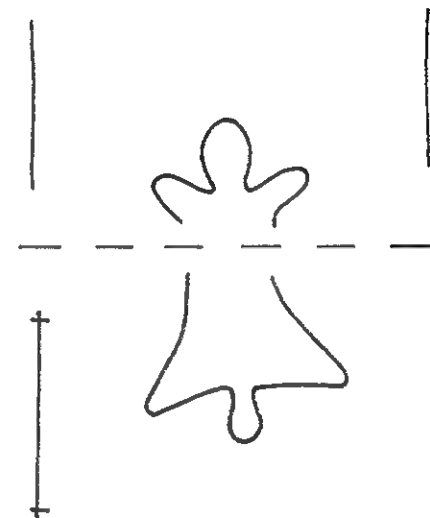


<1567> K.: <Nikolaos della Torre>
(Berol.Phill.1517, ff.1-98,99-102)

SCHLÜSSEL

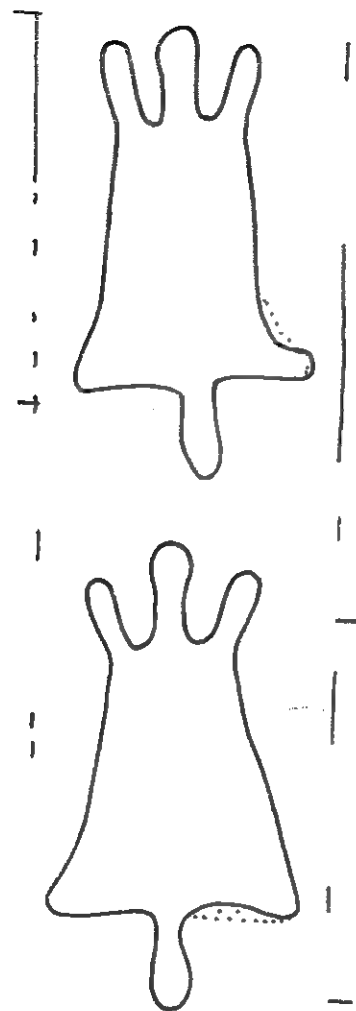
CLOCHE 5

GLOCKE



1319 16.Nov. <Thessalonike> K.: Demetrios
Triklinios
(Marc.Z.464, ff.117/120 S.: f.218)

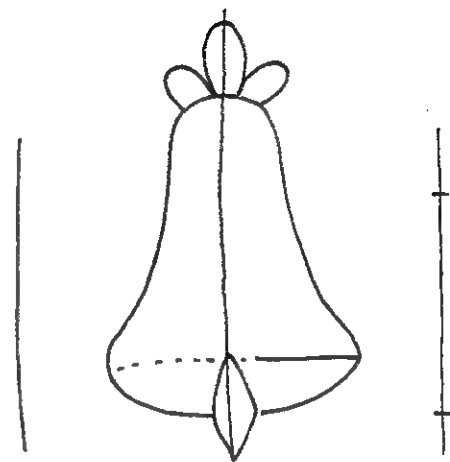
CLOCHE 6



1341 Okt. K.: Leon Padiates
(Ambros.A 139 sup., z.B.ff.282-290 S.: f.301^v)

GLOCKE

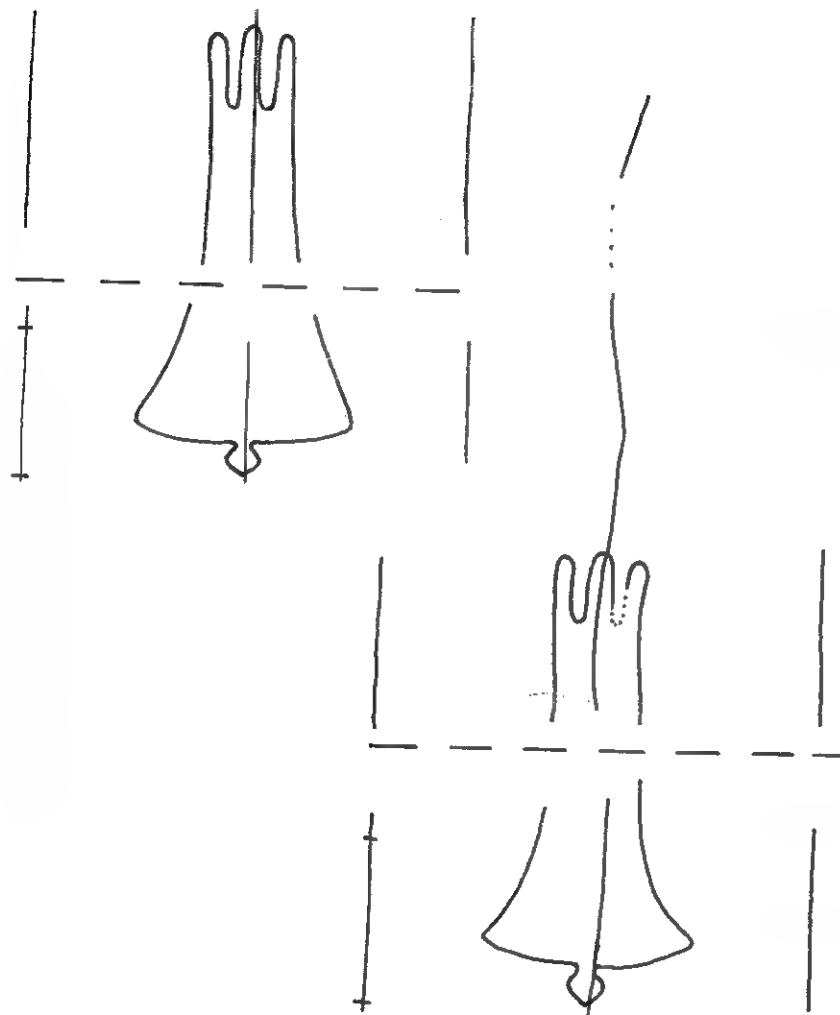
CLOCHE 15



GLOCKE

1399 10.Jun. K.: Georgios, Mönch
(Vindob.Hist.39, f.173 S.: f.400)

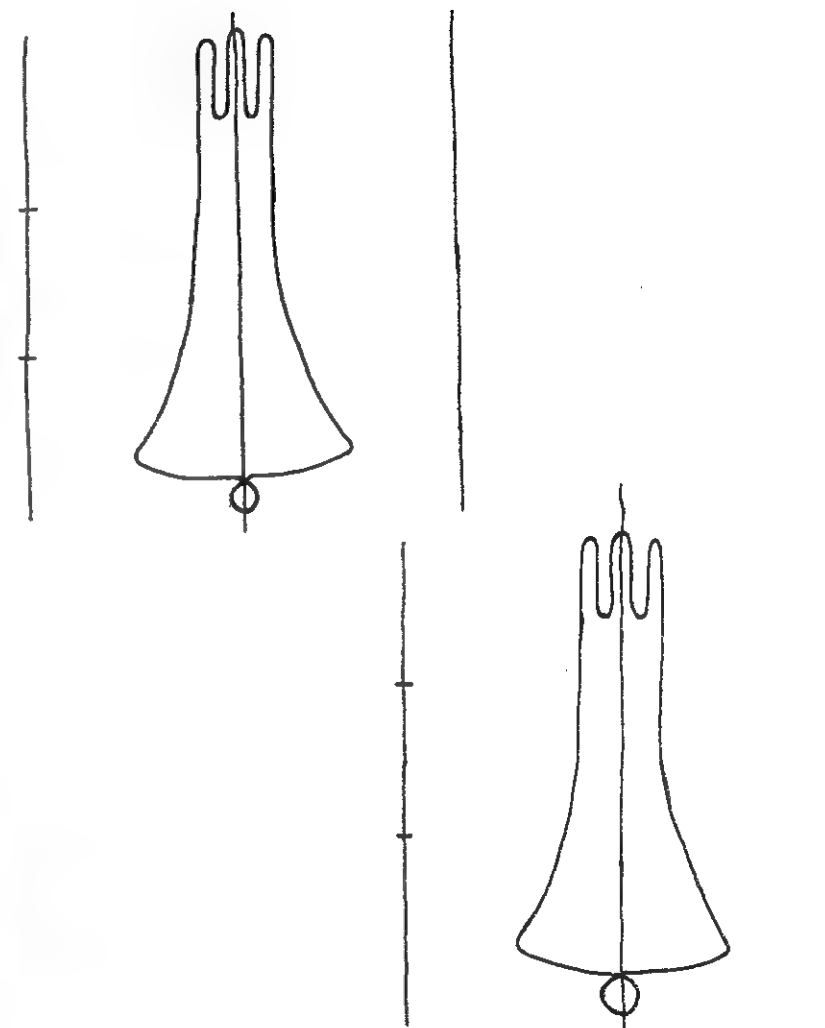
CLOCHE 16



1445 10.März / 1446 1.Jan. K.: Ioannes
(Vindob.Phil.241, ff.84/85,210-217 S.: f.132^V,247^V)

GLOCKE

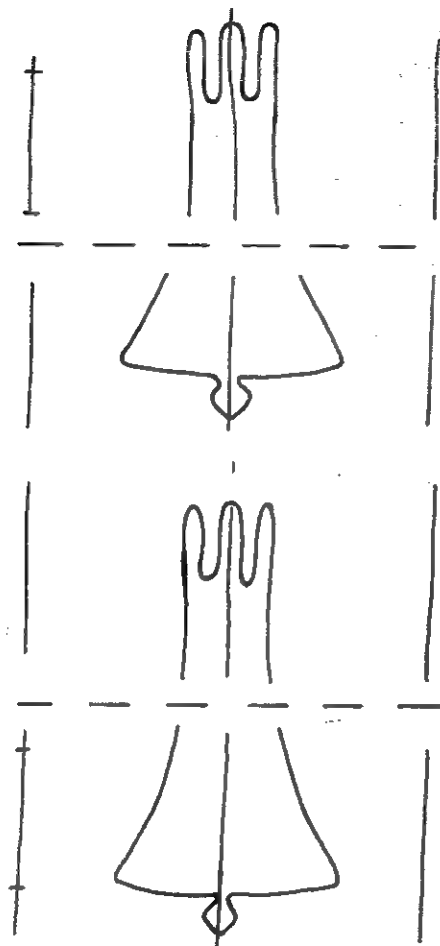
CLOCHE 21



<1447> Mistra K.: Nikolaos Bullotes
Agalloes
(Paris.2005. z.B.ff.313,315 S.: f.274^V)

GLOCKE

CLOCHE 22

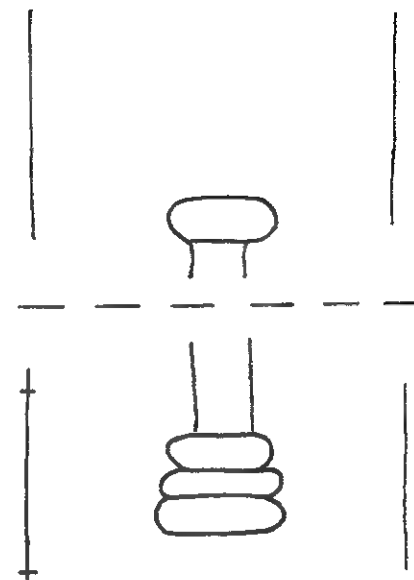


1450/1 K.: Demetrios Xanthopulos
(Oxon.Bodl.D'Orville 72, z.B.ff.248-255 S.: f.309^v)

GLOCKE

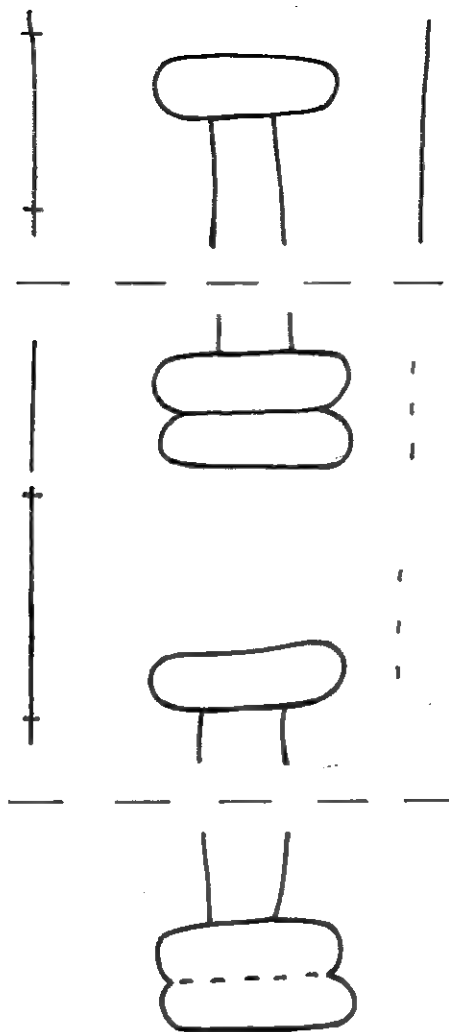
COLONNE 7

SÄULE



1319 16.Nov. <Thessalonike> K.: Demetrios
Triklinios
(Marc.Z.464, ff.83/90 S.: f.218)

COLONNE 8



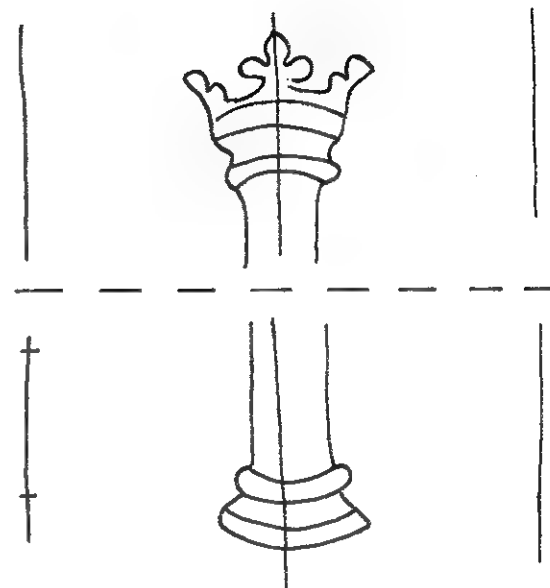
1322 Nov.

(Vatic.38, ff.105-8,127-142 S.: f.285^V)

SÄULE

COLONNE 21

SÄULE

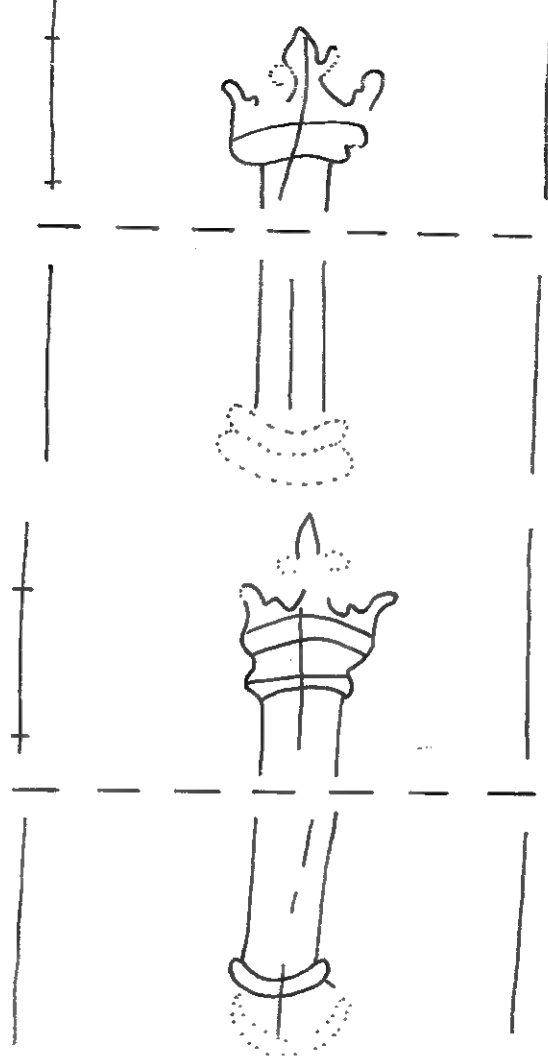


zugehöriges Wasserzeichen
kaum zu erkennen

1471 8.Jan. Venedig K.: Ioannes Rhosos

(Perus.C 56, z.B.ff.109-122 S.: f.147)

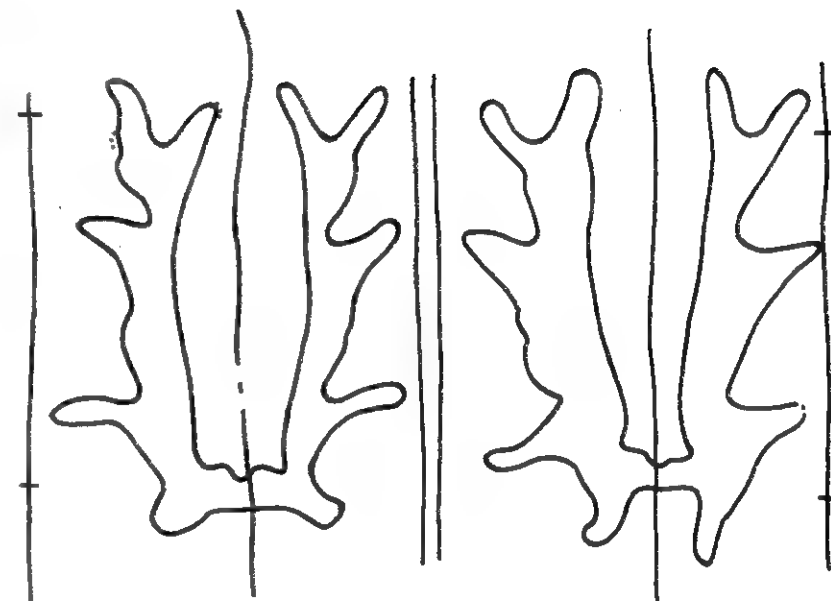
COLONNE 22



SÄULE

CORNE 11

GEWEIH

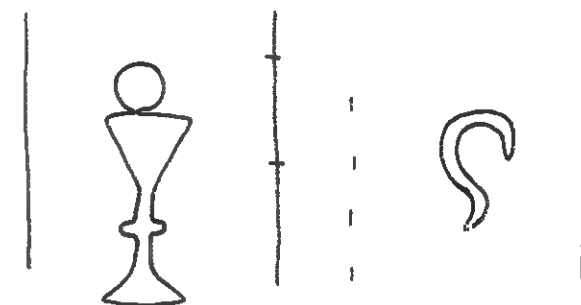
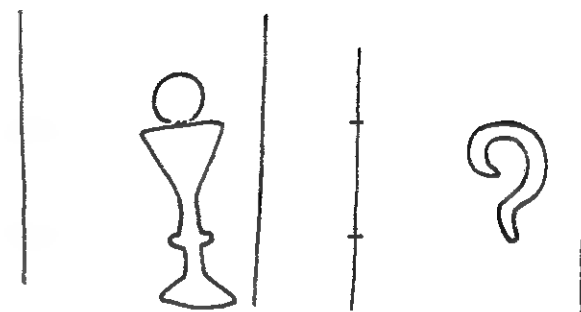


1495 10.Aug. Venedig K.: Ioannes von
Patras
(Vindob.Phil.84, z.B.ff.72-79 S.: f.178)

1374 30.Apr.
(Marc.Z.43, z.B.ff.9-12 S.: f.294^v)

COUPE 3

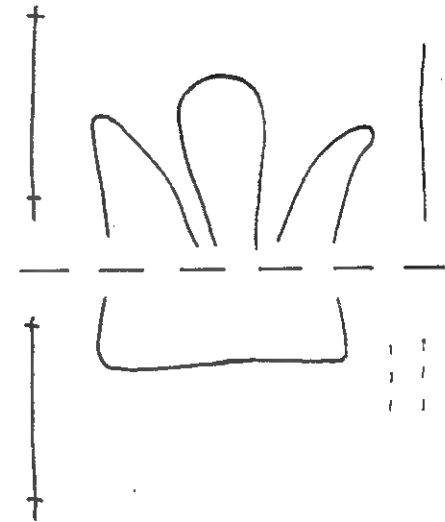
KELCH



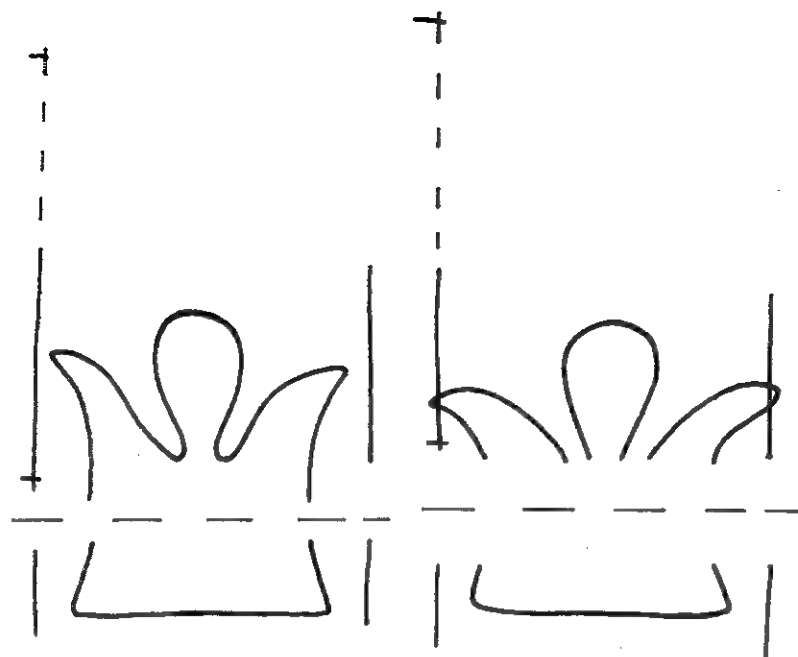
<15.JH.E./16.JH.A.> K.: <Gregoropulos>
(Escor.Σ.III.2, z.B.ff.1-43)

COURONNE 5

KRONE

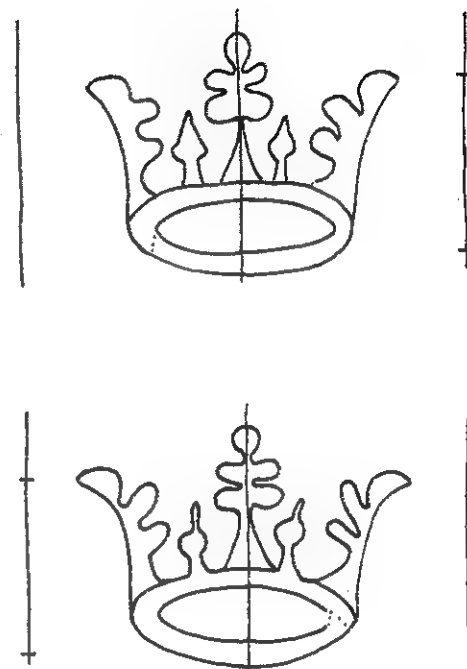


1319 16.Nov. <Thessalonike> K.: Demetrios
Triklinios
(Marc.Z.464, ff.101/104 S.: f.218)



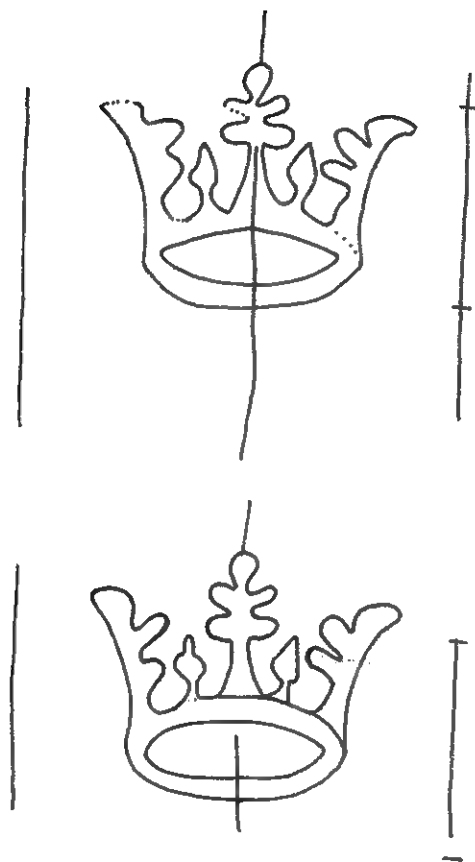
1336/7 K.: Demetrios Pyrules
(Ferrar.II 155, ff.1-51 S.: f.225)

1337 Apr. K.: Ioannes anagnostes apostolarios
(Vind.Phil.219, ff.15/19 S.: f.101^v)



1431 18.Febr. K.: Michael Kalophrenas
(Ambros.B 128 sup., z.B.ff.142,143 S.: f.337^v)

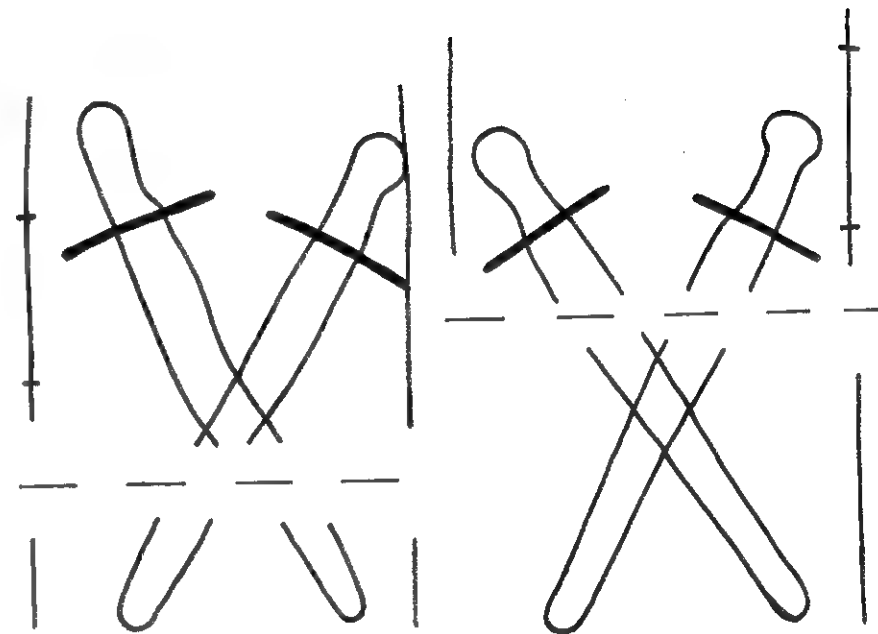
COURONNE 18



KRONE

COUTELAS 5

SCHWERT

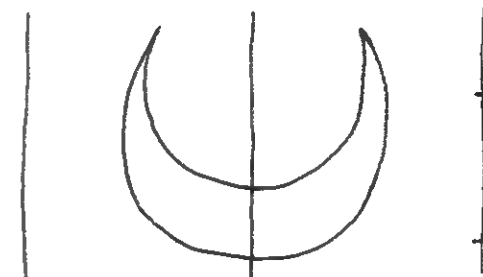
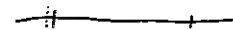
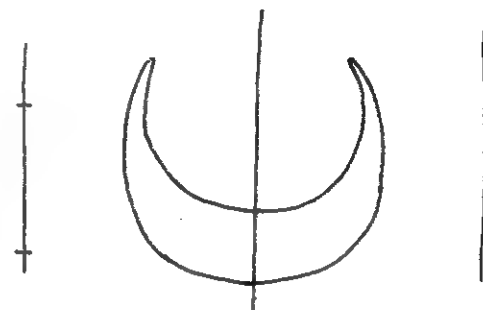


1432 Nov. K.: Gregorios Bryennios
(Taurin.C II 16, z.B.f.4 S.: f.403)

<±1330-1335>
(Vatic.44, ff.69-90)

CROISSANT 13

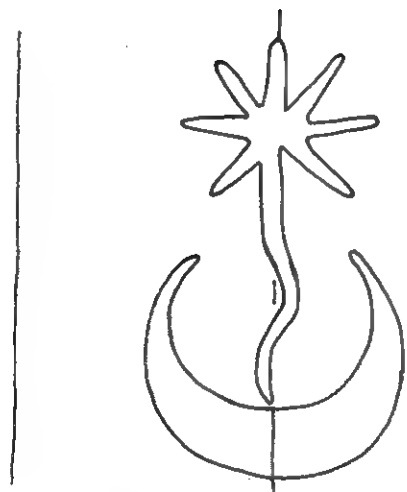
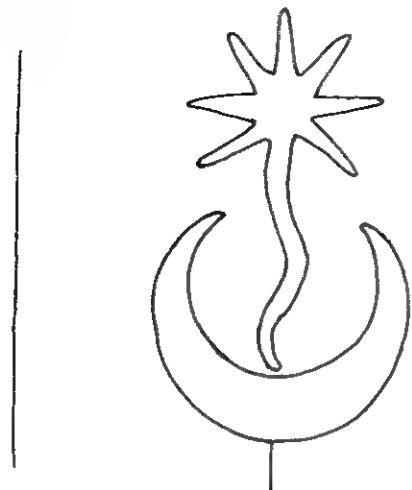
HALBMOND



1504

(Vindob.Hist.25, z.B.ff.82-97 S.: f.165)

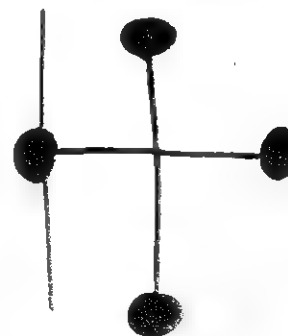
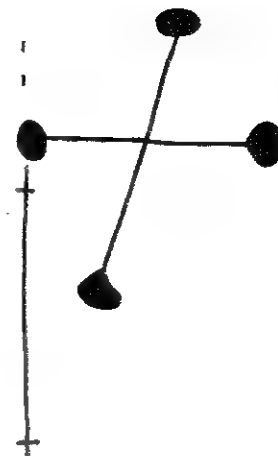
CROISSANT 14



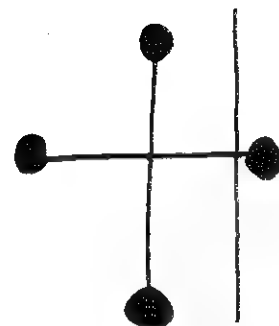
HALBMOND



CROIX 3



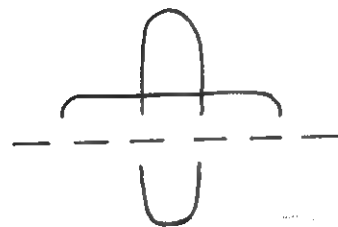
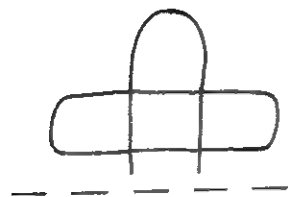
KREUZ



1556 K.: Emmanuel Bebenes
(Monac.36, z.B.ff.273-278,458-461 S.: f.465^v)

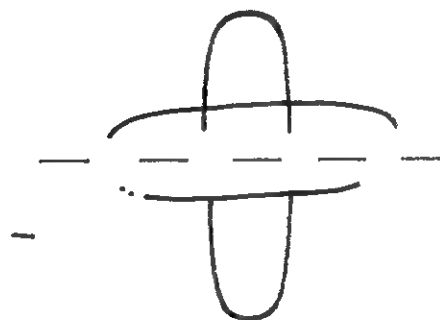
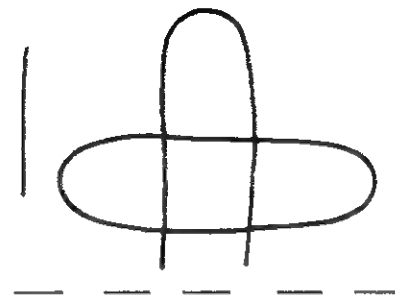
<±1300> <Otranto>
(Laurent.72,22, ff.1-8,13-76)

CROIX 4



KREUZ

CROIX 9



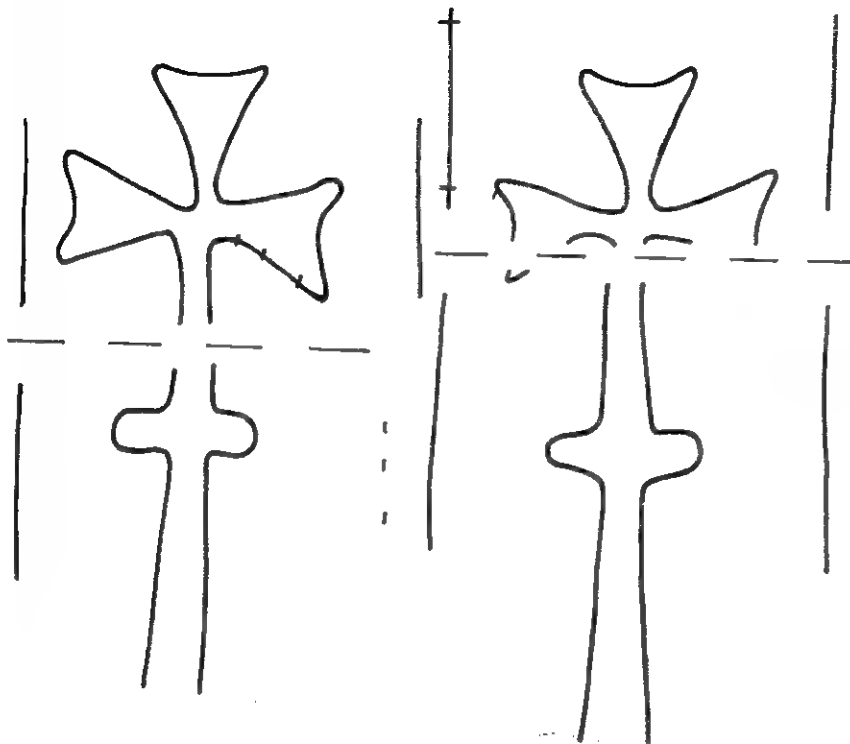
KREUZ

1316 20.Aug. <Thessalonike> K.: Demetrios
Triklinios
(Marc.Z.464, ff.20-43,44/50 S.: f.78)

1322 Nov.
(Vatic.38, z.B.ff.1-54 S.: f.285^V)

CROIX 10

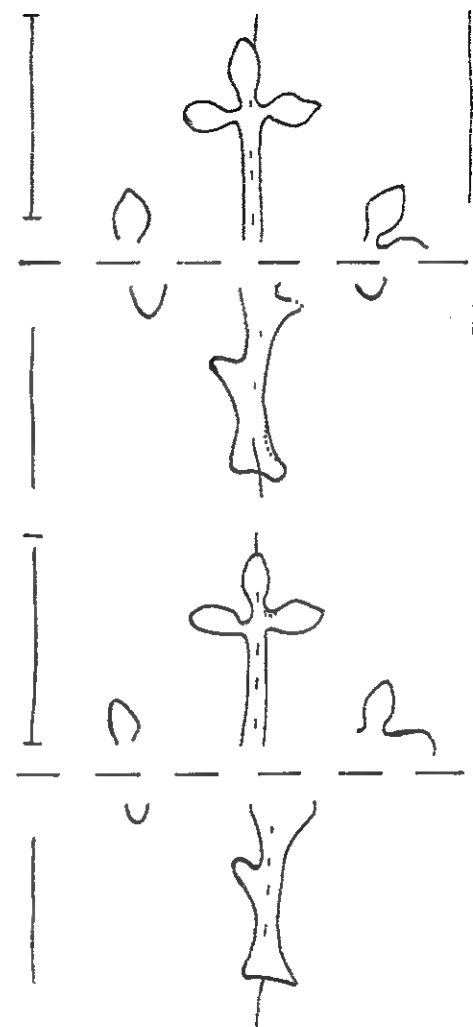
KREUZ



1319 16.Nov. <Thessalonike> K.: Demetrios
 Triklinios
 (Marc.Z.464, z.B.ff.131-138 S.: f.218)

CROIX 19

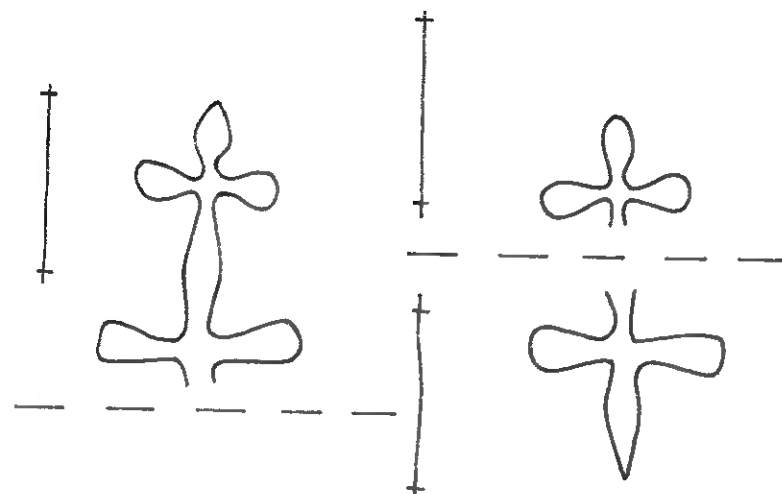
KREUZ



1403 17.März K.: <Nikolaos Patrinos?>
 (Laur.5,17, z.B.ff.21-24,130/131 S.: f.260^V)

CROIX 20

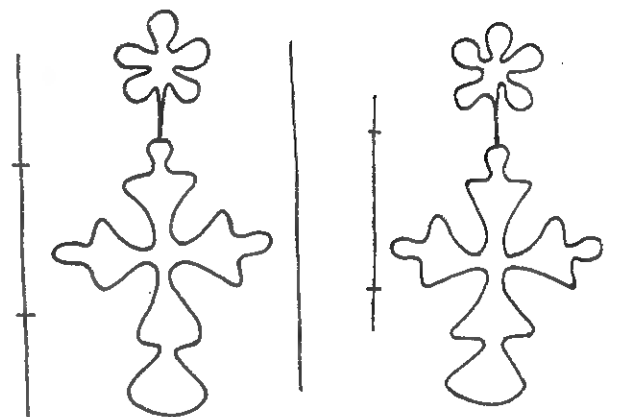
KREUZ



1445 Jan. Mailand K.: <Demetrios Sguro-
pulos>
(Laurent.28,45 S.: f.53^v,118^v)

CROIX 27

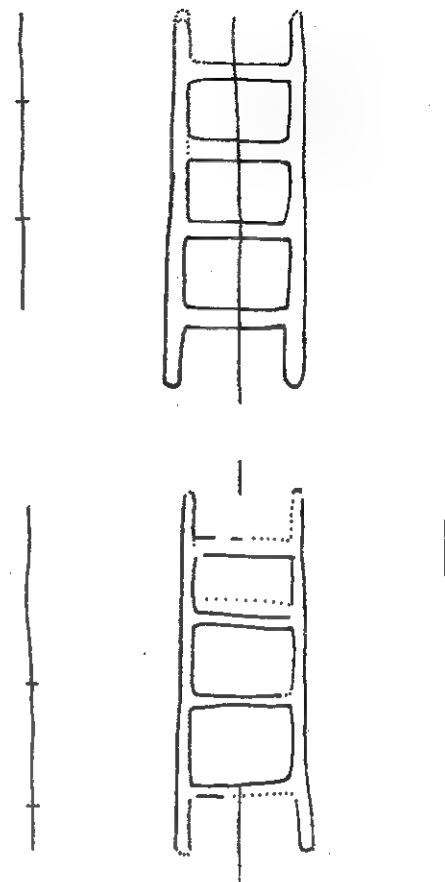
KREUZ



<1461> <Kreta> K.: Michael Apostoles
(Vatic.Urb.38, ff.213-222 S.: f.211)

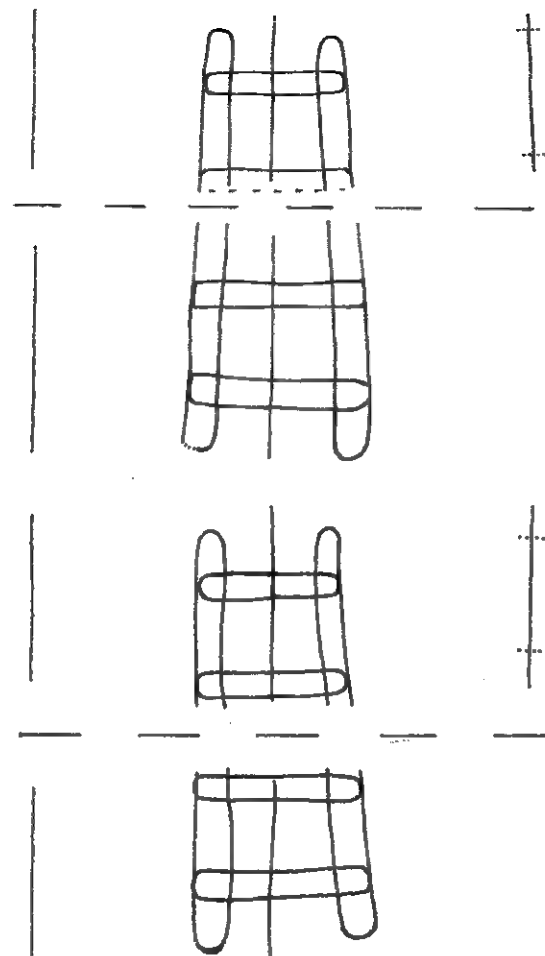
ECHELLE 13

LEITER



1457 25.März Rom K.: Ioannes Rhosos
(Vindob.Phil.64, z.B.ff.115-119 S.: f.447^V/8)

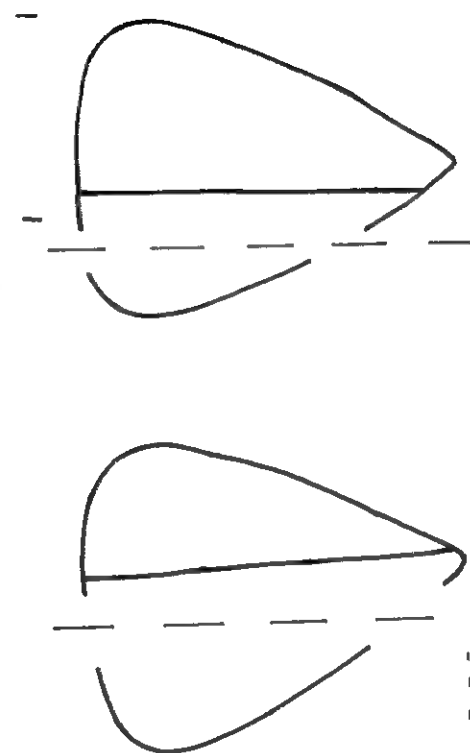
ECHELLE 14



LEITER

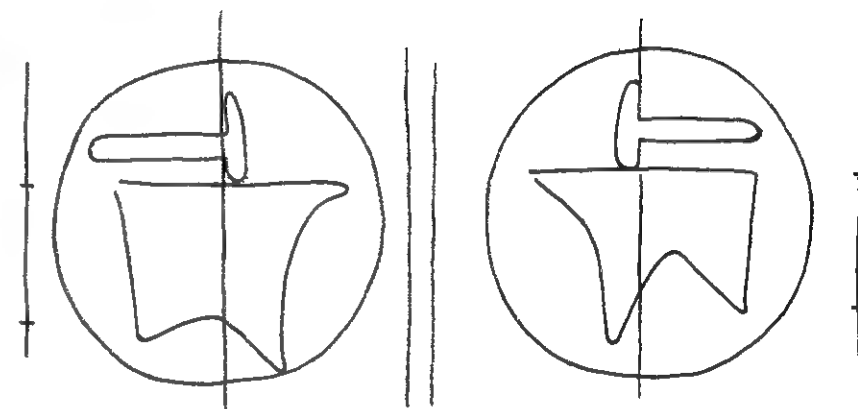
ECU 3

SCHILD



1484 28.Okt. K.: Antonios Markutza
(Neapol.III D 35, z.B.ff.81-258 S.: f.362^V)

1316 20.Aug./ 1319 16.Nov. <Thessalonike>
K.: Demetrios Triklinios
(Marc.Z.464, z.B.ff.5/6,218-223 S.:ff.78,218)

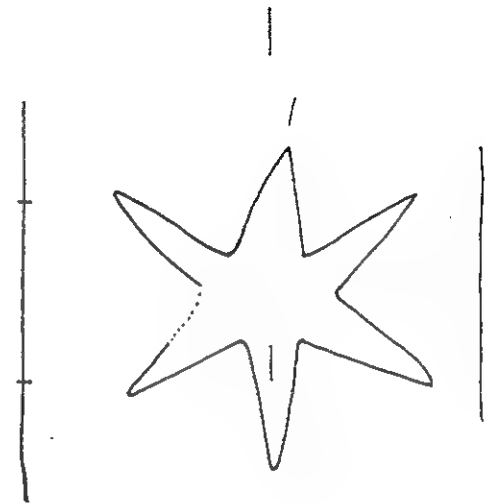


1504

(Vindob.Hist.25, z.B.ff.40-46 S.: f.165)

ETOILE 7

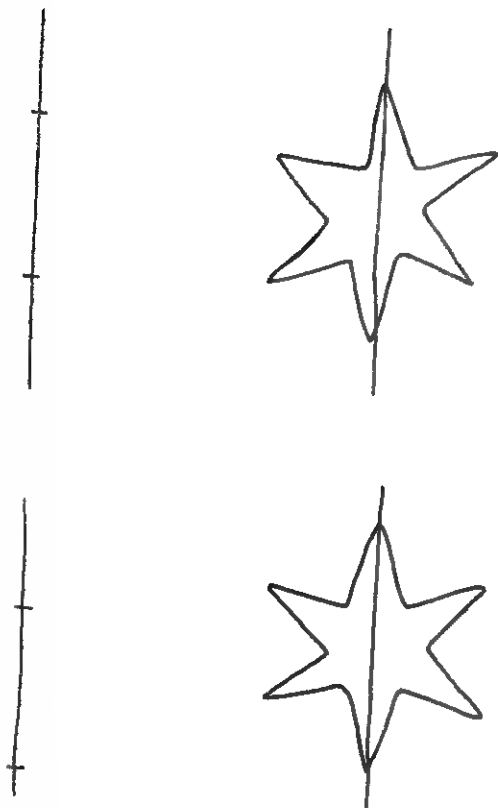
STERN



1431 18.Febr. K.: Michael Kalophrenas
(Ambros.B 128 sup., ff.56,60 S.: f.337^V)

ETOILE 8

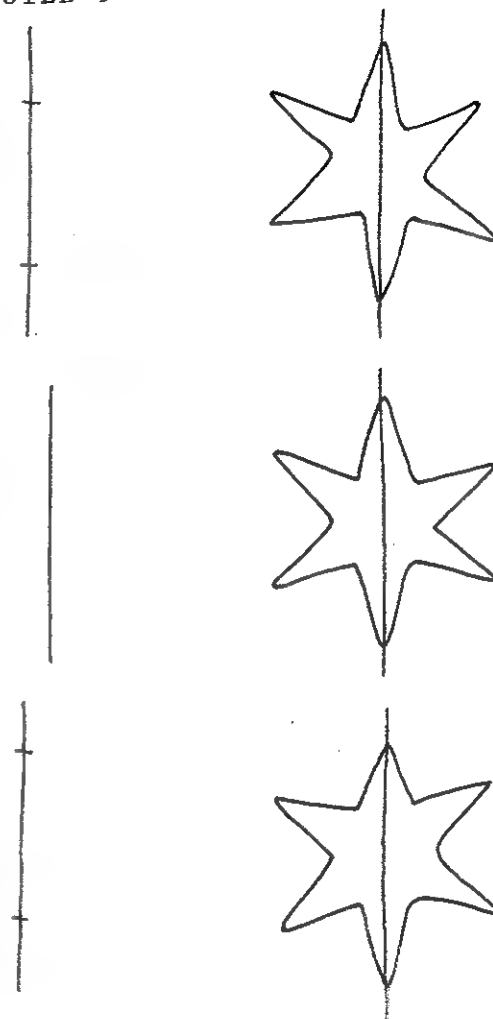
STERN



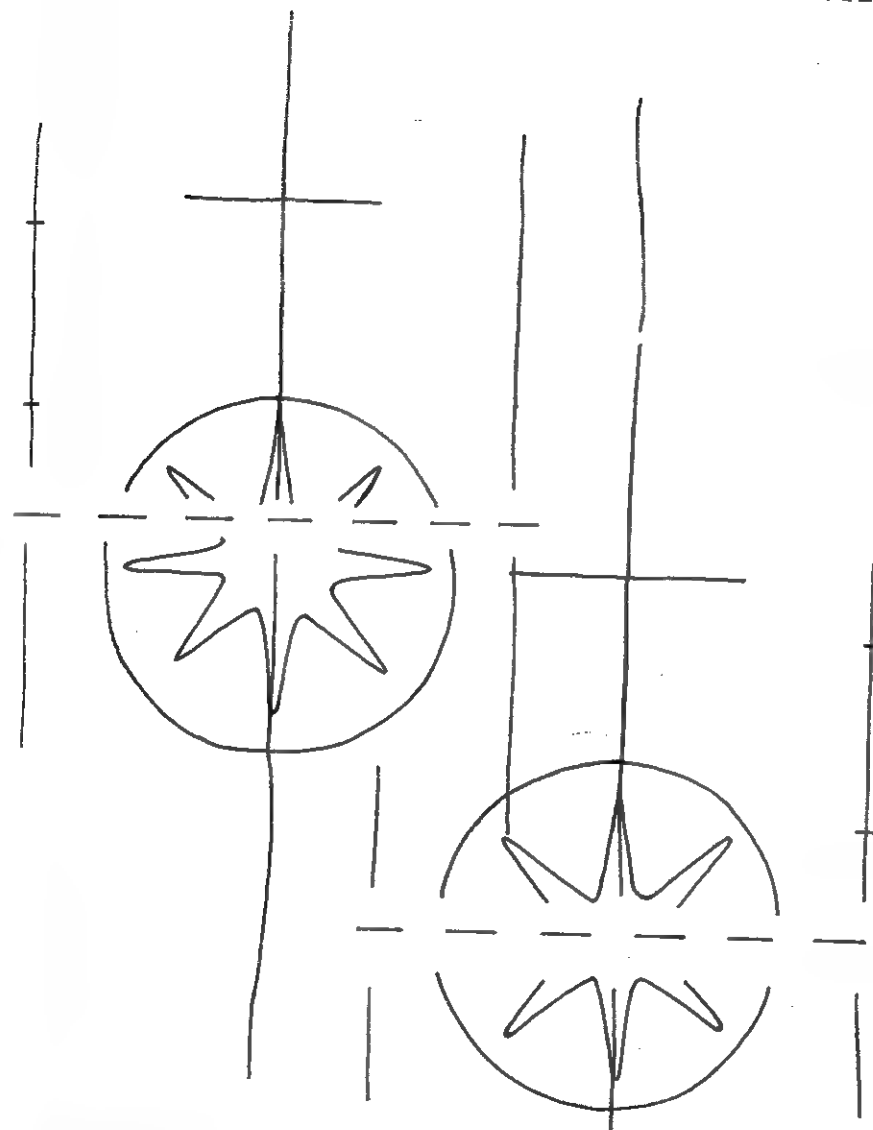
1446 1. Jan. K.: Ioannes
(Vindob. Phil. 241, z.B. ff. 162-169, 234-248 S.: f. 247^v)

ETOILE 9

STERN

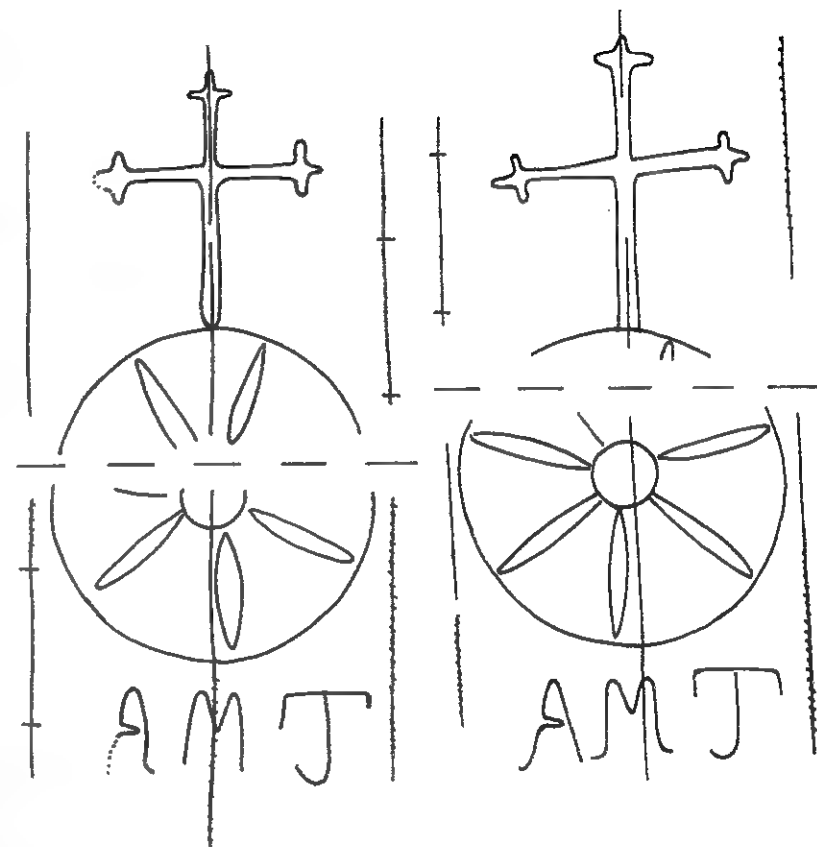


1446/7
(Paris. 1635, ff. 1-371 passim S.: f. 238)



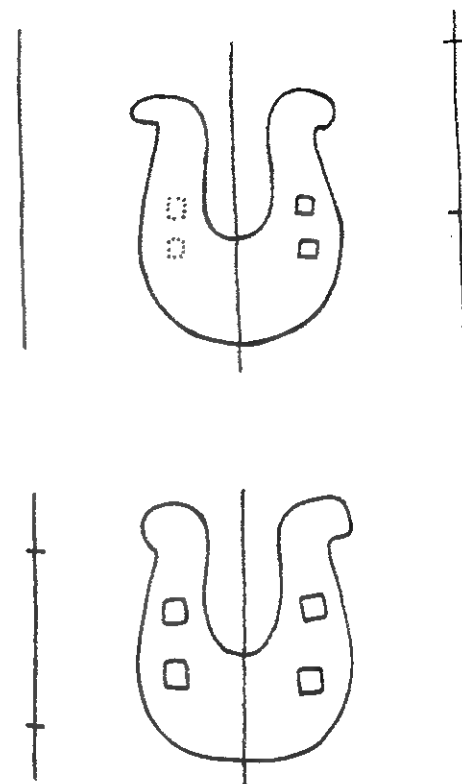
<±1460-1465> K.: <Ioannes Rhosos>

(Vatic.Urb.70, z.B.ff.109,112)



1569 1.Nov. <Südtalien> K.: Georgios
Basilikos

(Neapol.II A 6, z.B.ff.96-183 S.: f.251)

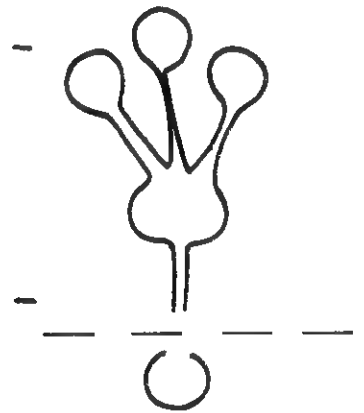
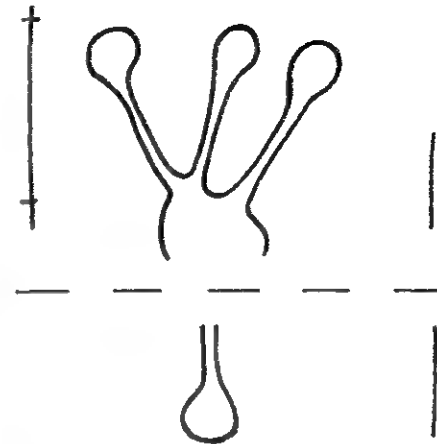


<±1455> <Konstantinopel> Mitk.: <Ioannes
Arnes, Konstantinos Laskariş, Mat-
thaios Kamariotes, Anonymus KB>

(Berol.Phill.1507, ff.79/86,80/85)

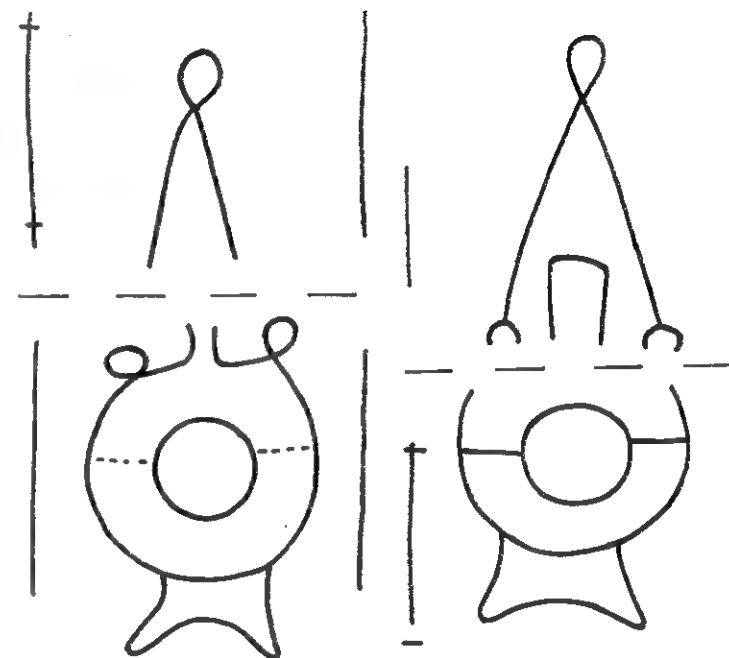
FERULE 3

FUCHTEL



1316 20.Aug./ 1319 16.Nov. <Thessalonike>
K.: Demetrios Triklinios

(Marc.Z.464, ff.51-82,100/105 S.: ff.78,218)

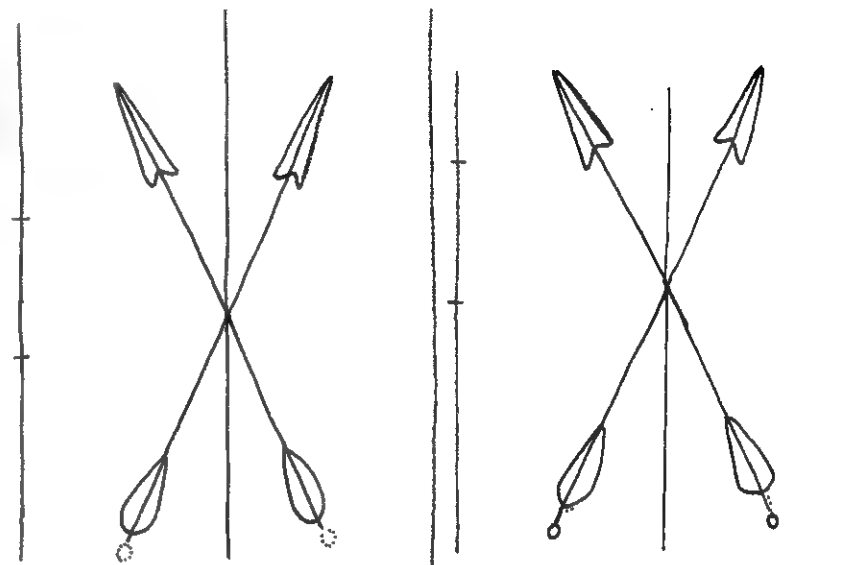


1336/7 K.: Demetrios Pyrules
(Ferrar.II 155, ff.61-112 S.: f.225)

1337 K.: Ioannes anagnostes apostolarios
(Vindob.Phil.219, z.B.ff.90-98 S.: f.101^V)

FLECHE 11

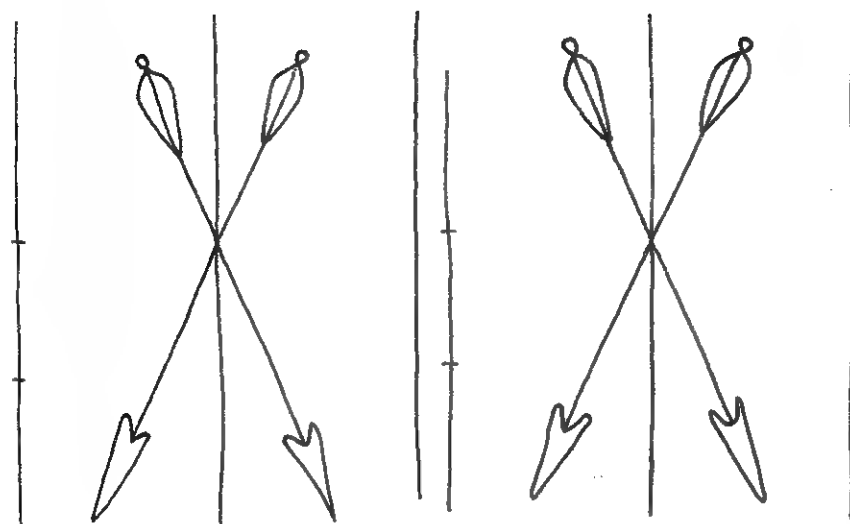
PFEIL



<±1464> K.: <Michael Lygizos>
(Vatic.1311, ff.103-106)

FLECHE 12

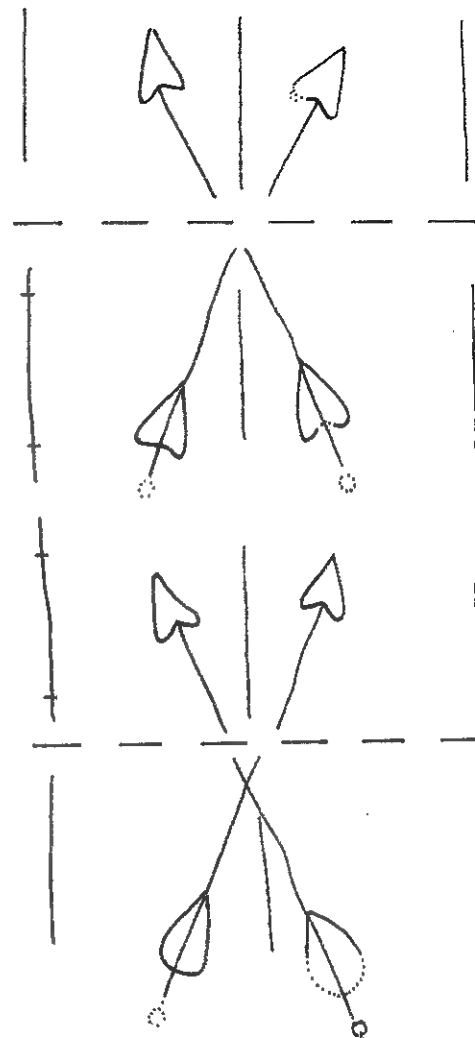
PFEIL



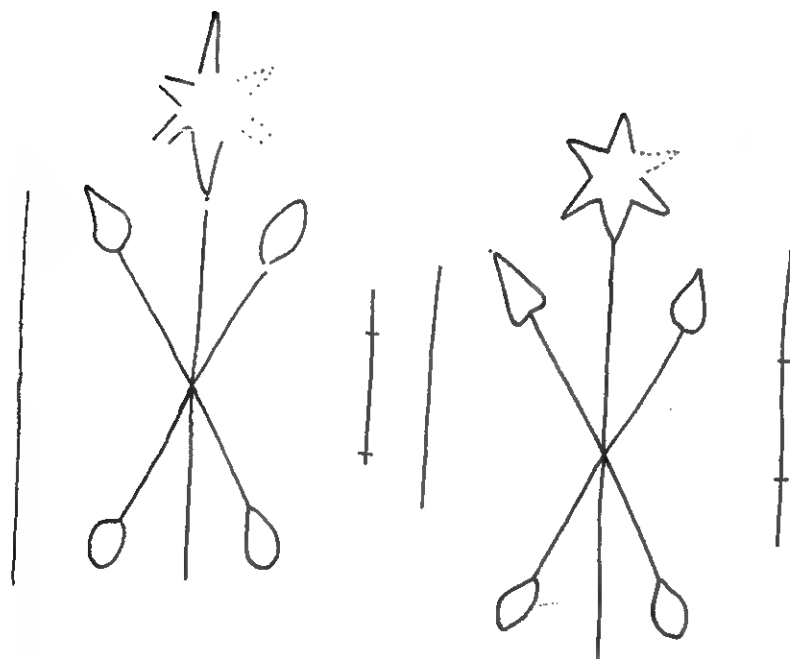
1468 20.März Venedig K.: Ioannes Rhosos
(Vatic.Pal.276, ff.132-143 S.: f.144^v)

FLECHE 17

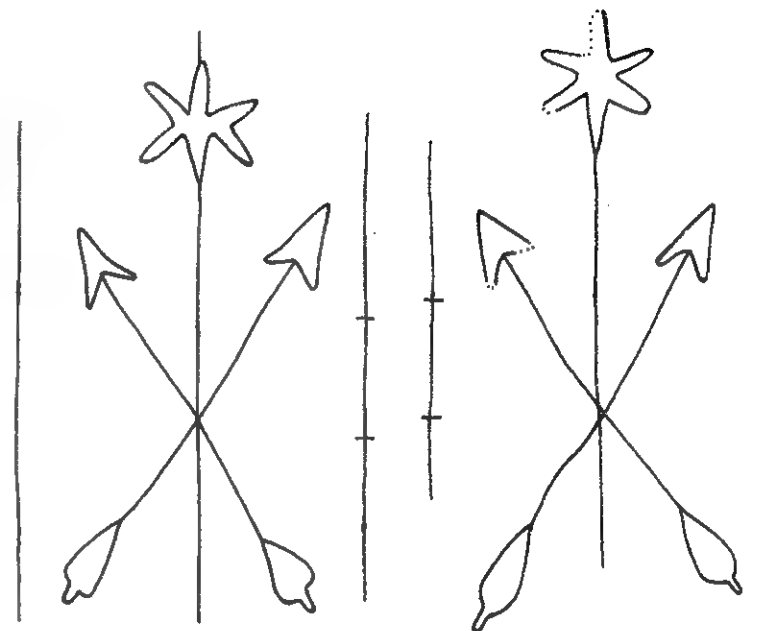
PFEIL



1495 10.Aug. Venedig K.: Ioannes von Patras
(Vindob.Phil.84, ff.164-177 S.: f.178)

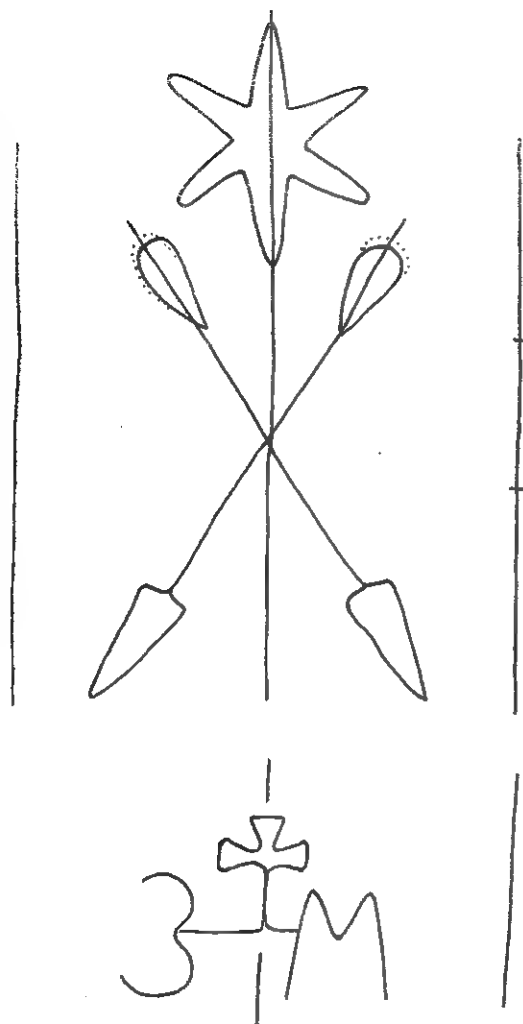


1540 Jul. Venedig K.: Valeriano Albini
 (Berol.Phill.1520, ff.1-357 S.: in fine)



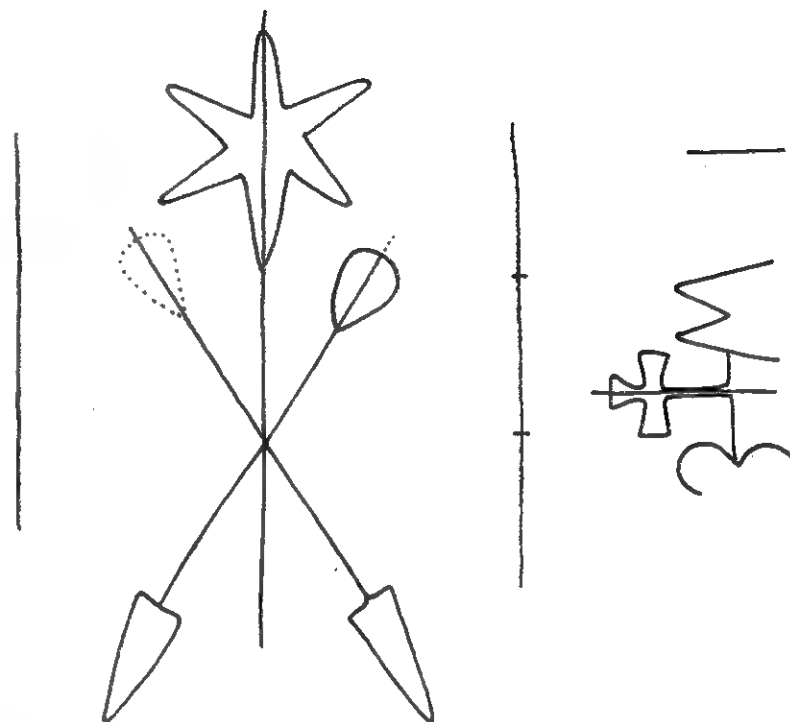
1540 Dez. Venedig K.: Valeriano Albini
 (Berol.Phill.1525, ff.1-99 S.: f.98)

FLECHE 24a



PFEIL

FLECHE 24b



PFEIL

1542 Venedig K.: Atelier des Bartolomeo
Zanetti, ff.1^v-31 <Nikolaos>

(Berol.Phill.1518, ff.1-46, 49-168 S.: f.330^v)

1542 30.Jan. Venedig K.: Ioannes Katelos

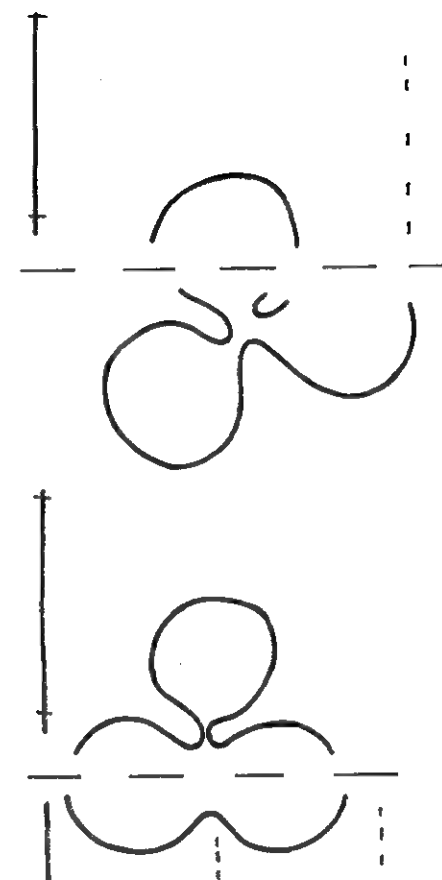
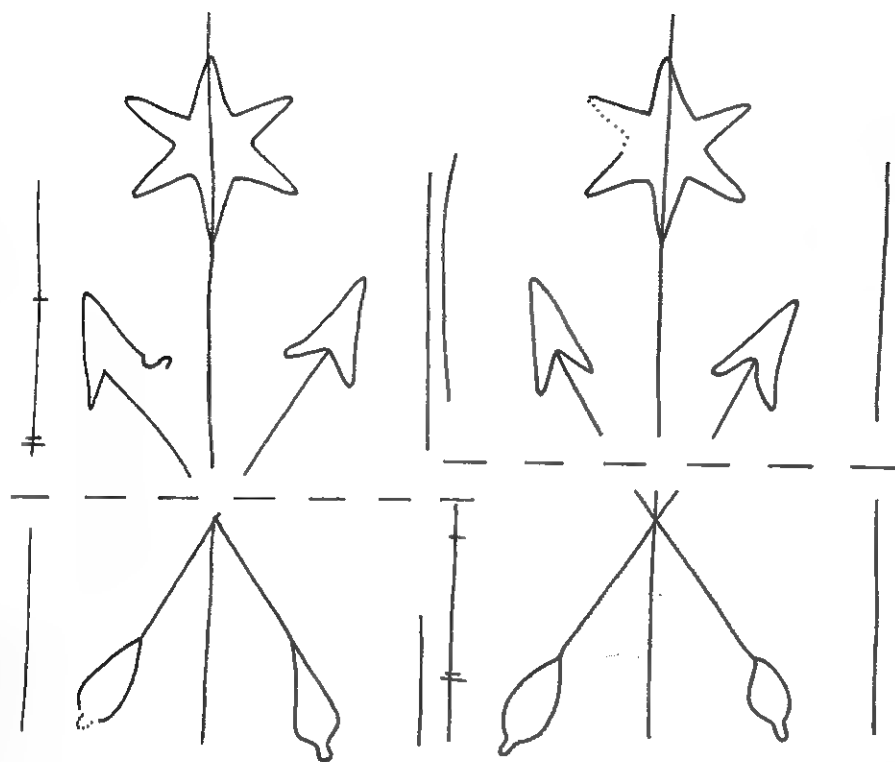
(Berol.Phill.1522, ff.1-201 S.: f.201^v)

FLECHE 28

PFEIL

FLEUR 11

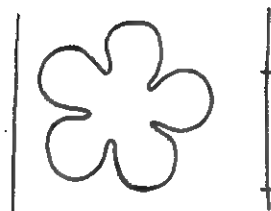
BLUME



1569 1. Nov. <Südtalien> K.: Georgios Basilikos
(Neapol. II A 6, ff. 41-95 S.: f. 251)

<±1330-1335>
(Vatic. 44, ff. 7-14)

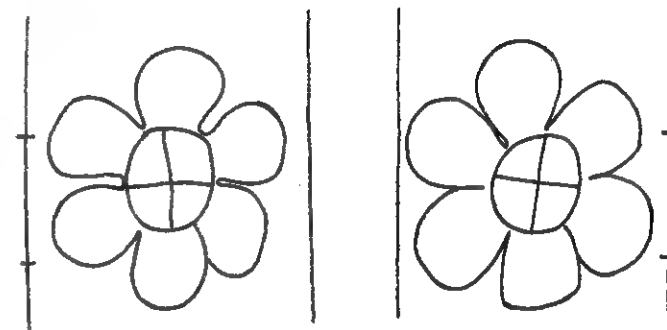
FLEUR 12



1491 Verona K.: Francesco Bernardo
(Ambros.A 200 inf., f.23 S.: f.114^V)

BLUME

FLEUR 21

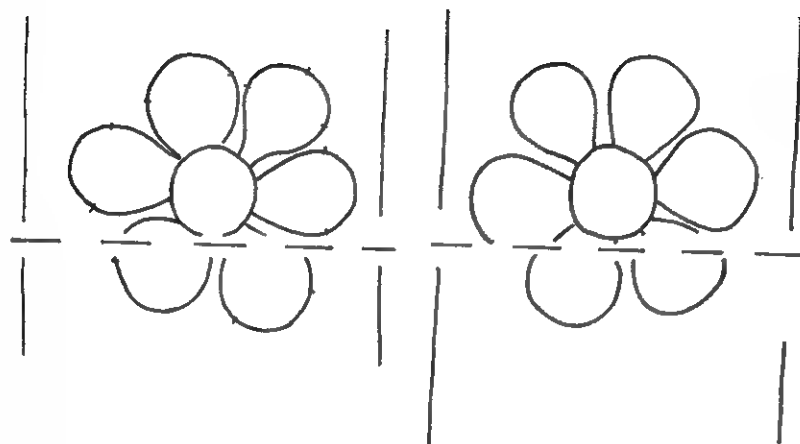


1459 K.: Georgios Alexandru
(Laurent.32,22, z.B.ff.234-239 S.: f.234^V)

BLUME

FLEUR 22

BLUME



<1458-1465>

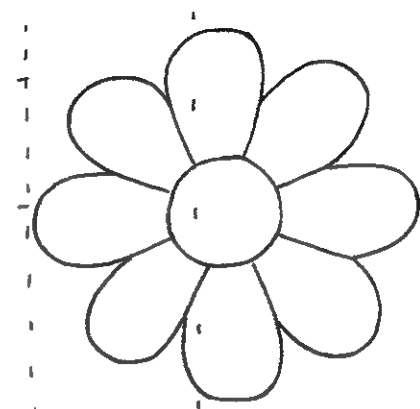
<Mailand>
<Laskaris>

K.: <Konstantinos

(Monac.470, z.B.ff.14-17)

FLEUR 31

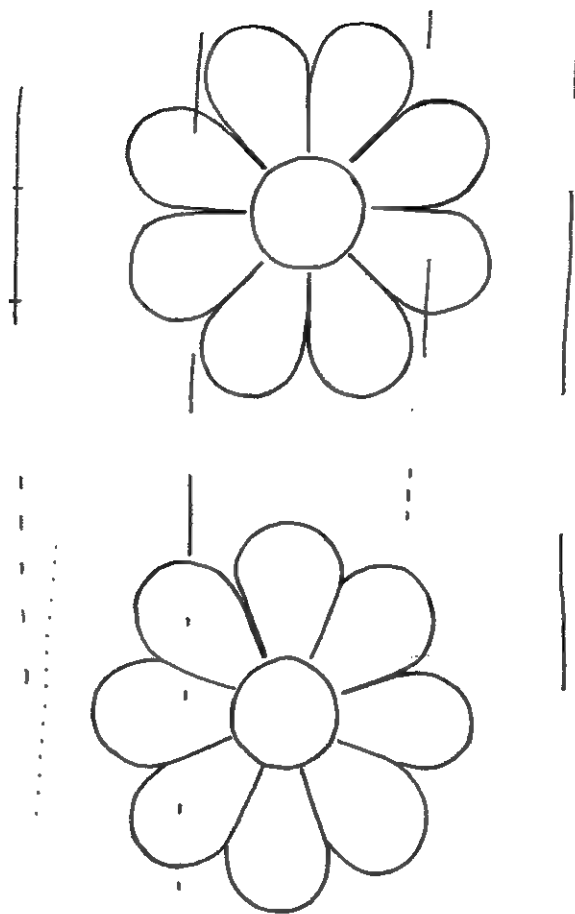
BLUME



1464 Mailand K.: Konstantinos Laskaris,
<Manuel, Schüler d.Laskaris>

(Matrit.4630 (N 109), ff.3-66 S.: f.78^V)

FLEUR 32

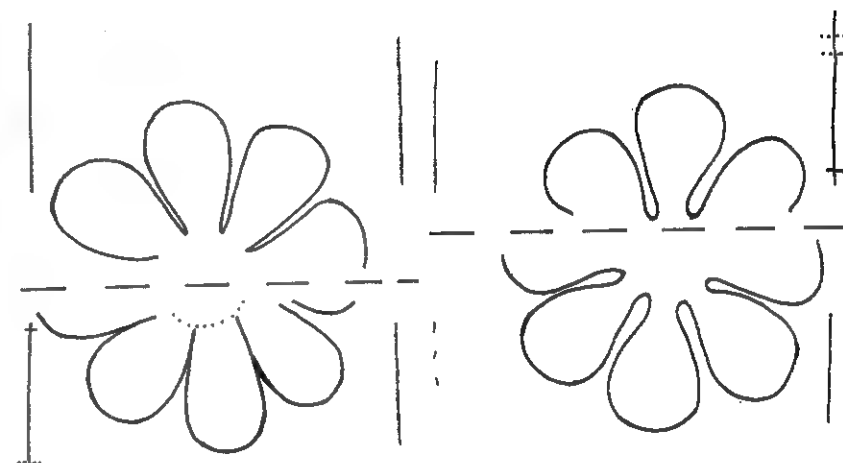


1466 Mailand K.: <Anonymus 7>
(Laurent.57,15, z.B.ff.243,247 S.: f.312^v)

BLUME

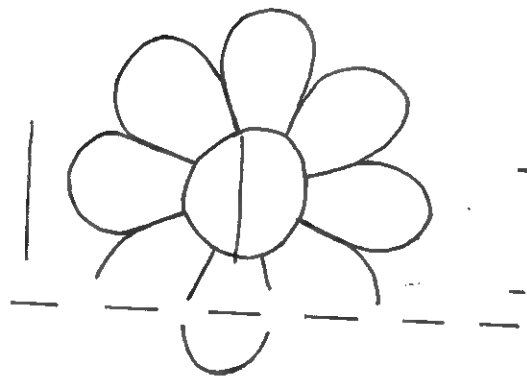
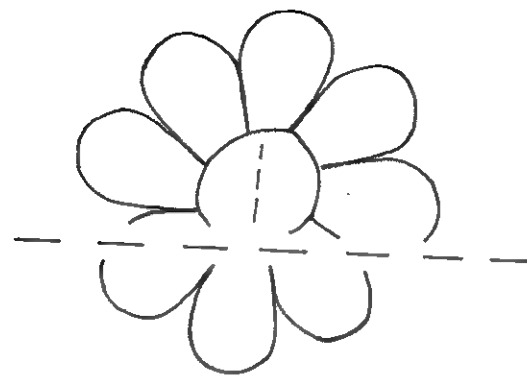
FLEUR 41

BLUME



<1458-1465> <Mailand> K.: <Konstantinos
Laskaris>
(Monac.470, z.B.ff.34-37)

FLEUR 42

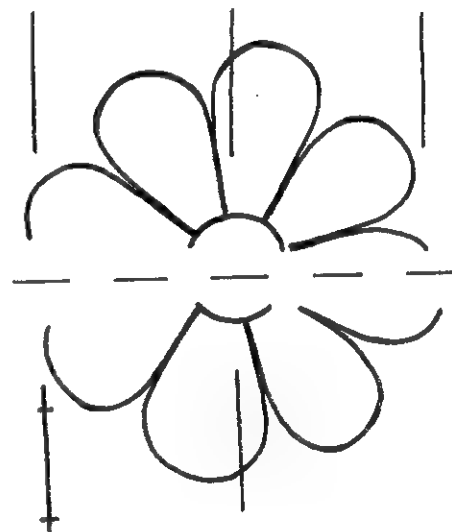
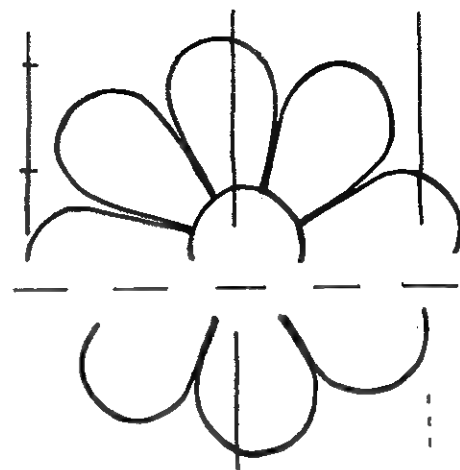


1493 20.Jul.

(Ambros.P 270 sup., ff.43-66 S.: f.63)

BLUME

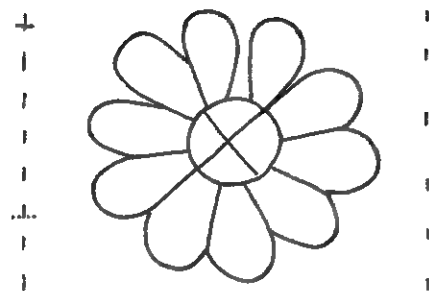
FLEUR 47



BLUME

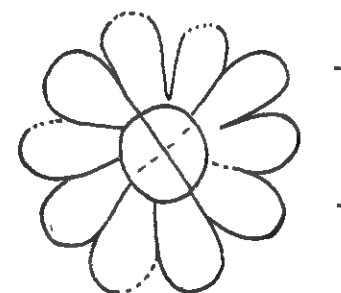
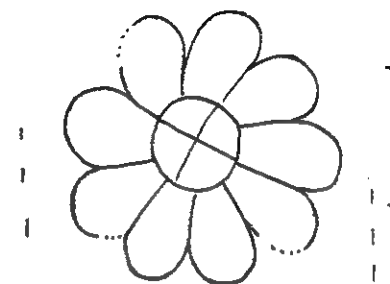
1499 16.Mai K.: Ioannes Frankiskos Buranaios
(Vatic.Barb.162, z.B.ff.89-98 S.: f.168^v)

FLEUR 48



BLUME

FLEUR 59



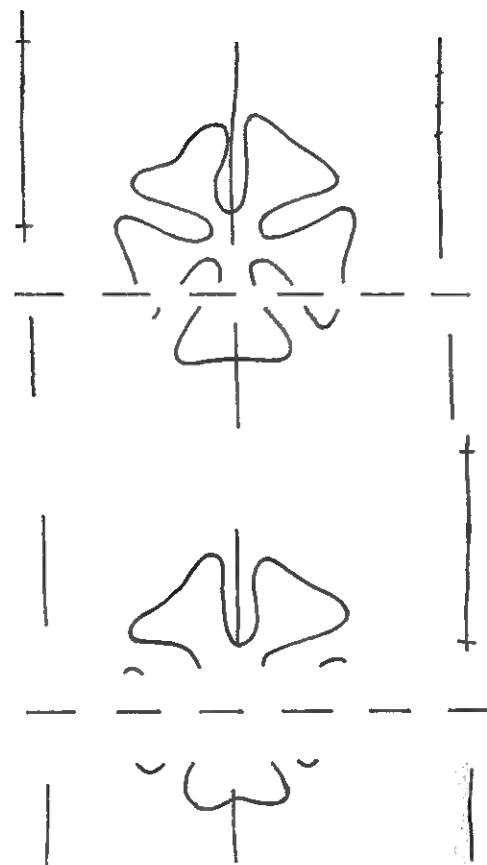
BLUME

1464 Mailand K.: Konstantinos Laskaris,
<Manuel, Schüler des Laskaris>
(Matr.4630 (N 109), z.B.ff.67-74 S.: f.78^V)

1466 Mailand K.: <Anonymus 7>
(Laurent.57,15, z.B.ff.303-312 S.: f.312^V)

FLEUR 60

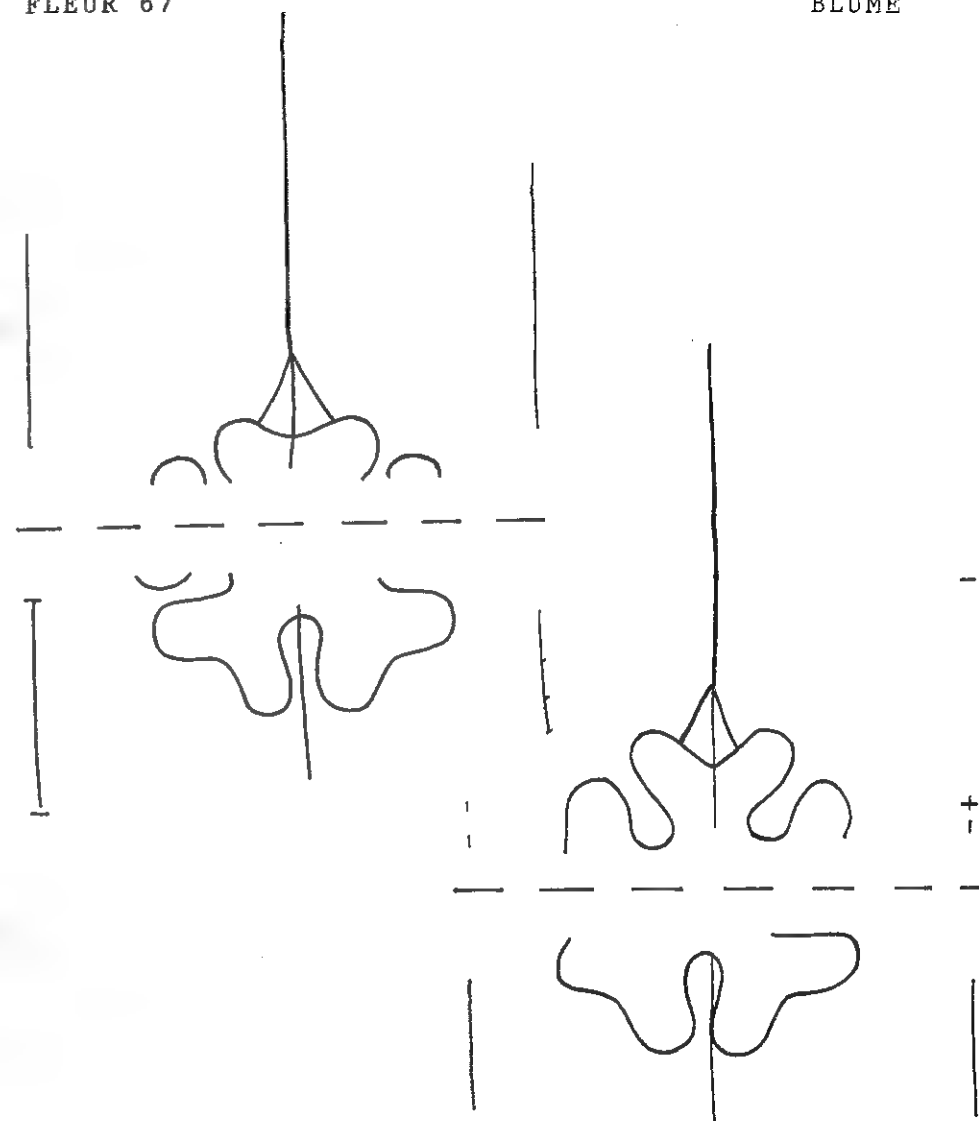
BLUME



1430 17.Dez. K.: Ioannes Kaloeides
(Vindob.Phil.178, z.B.ff.64-69,277,315/6 S.: f.280^V)

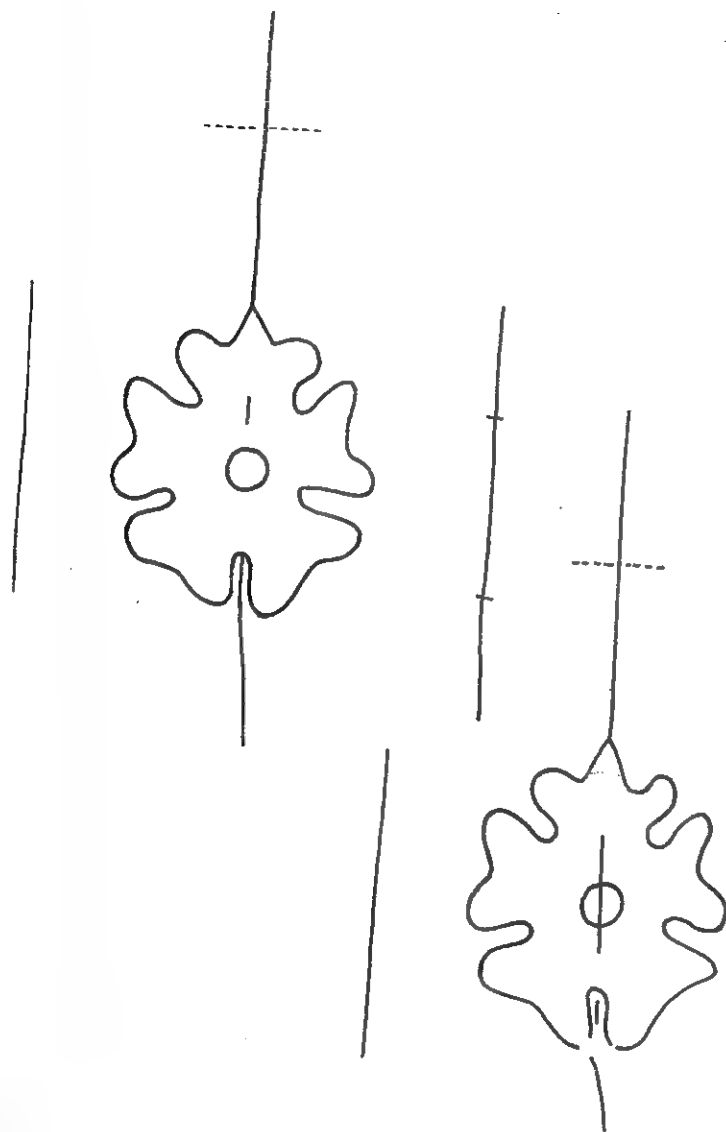
FLEUR 67

BLUME



1426 9.Aug. K.: Nikolaos Phagianes
(Marc.Z.575, z.B.ff.363-377 S.: f.399^V)

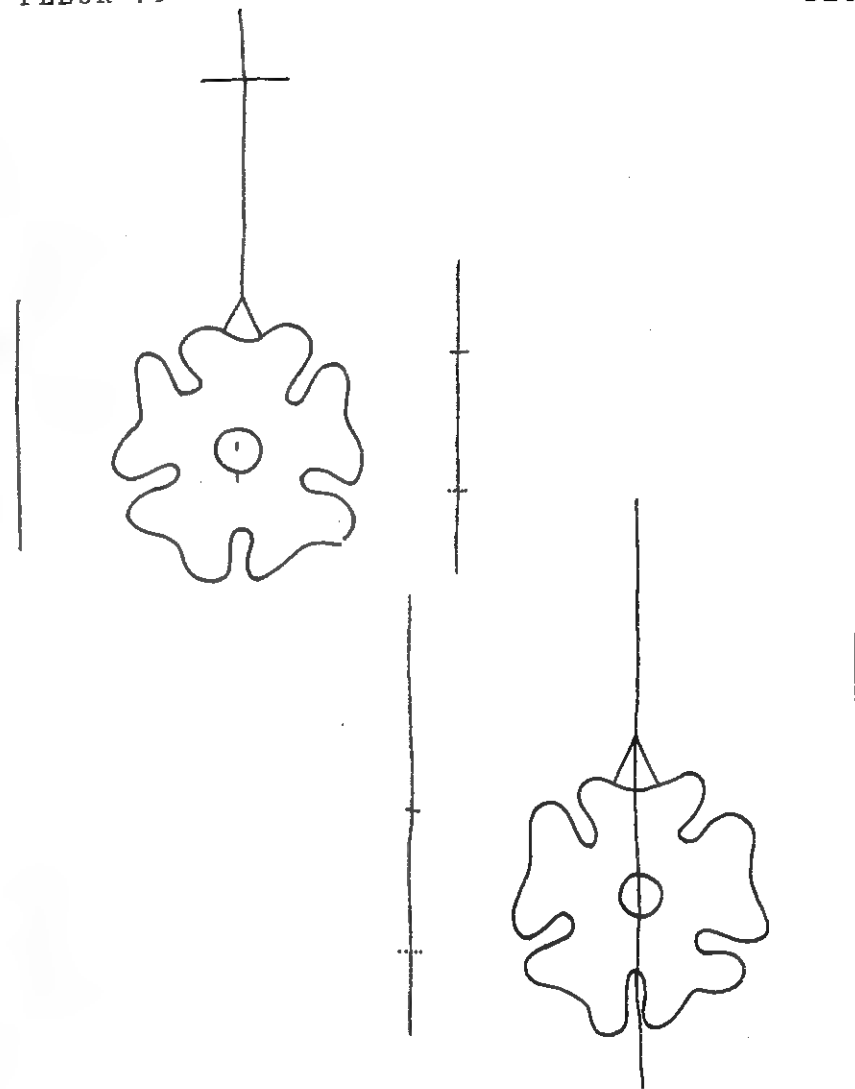
FLEUR 68



1431 18. Febr. K.: Michael Kalophrenas
(Ambros.B 128 sup., z.B. ff. 81, 82 S.: f. 337^v)

BLUME

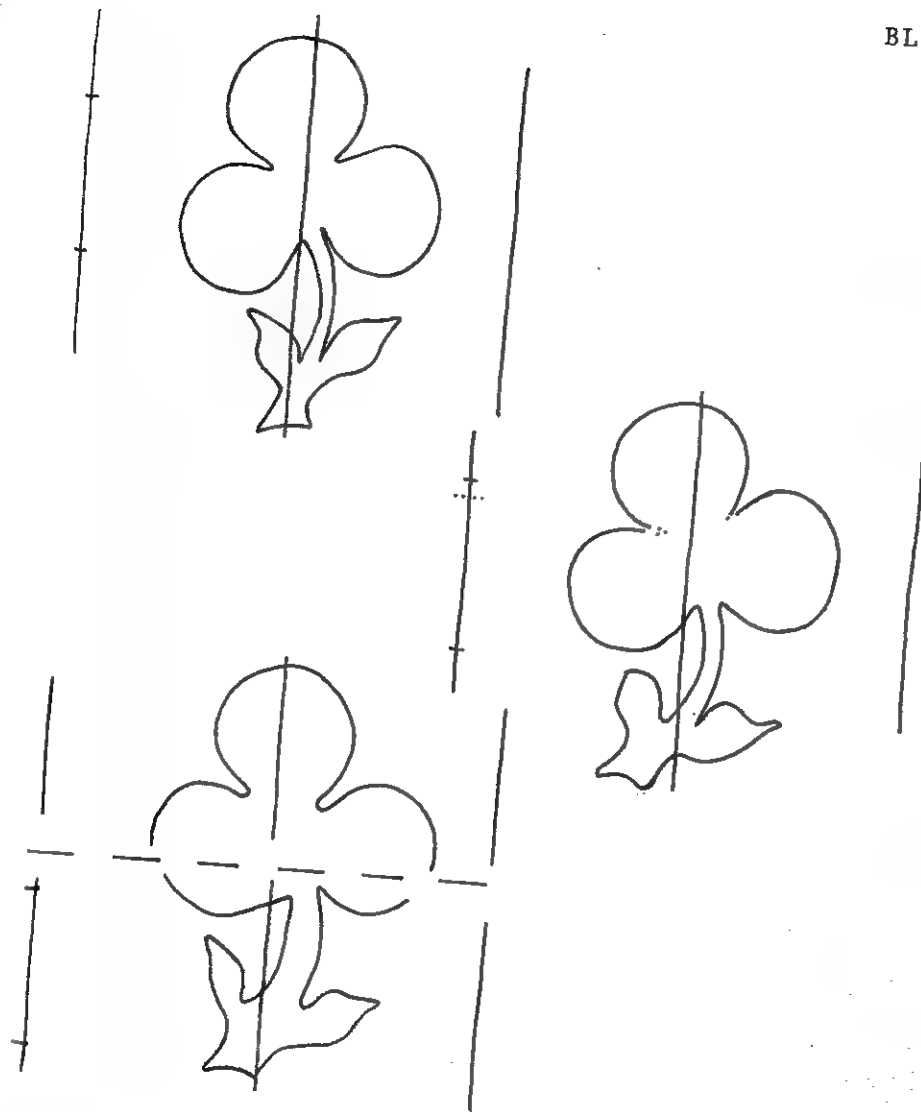
FLEUR 79



BLUME

1434 20. März K.: Athanasios Haxedaktylos
(Ambros.H 104 sup. S.: f. 163)

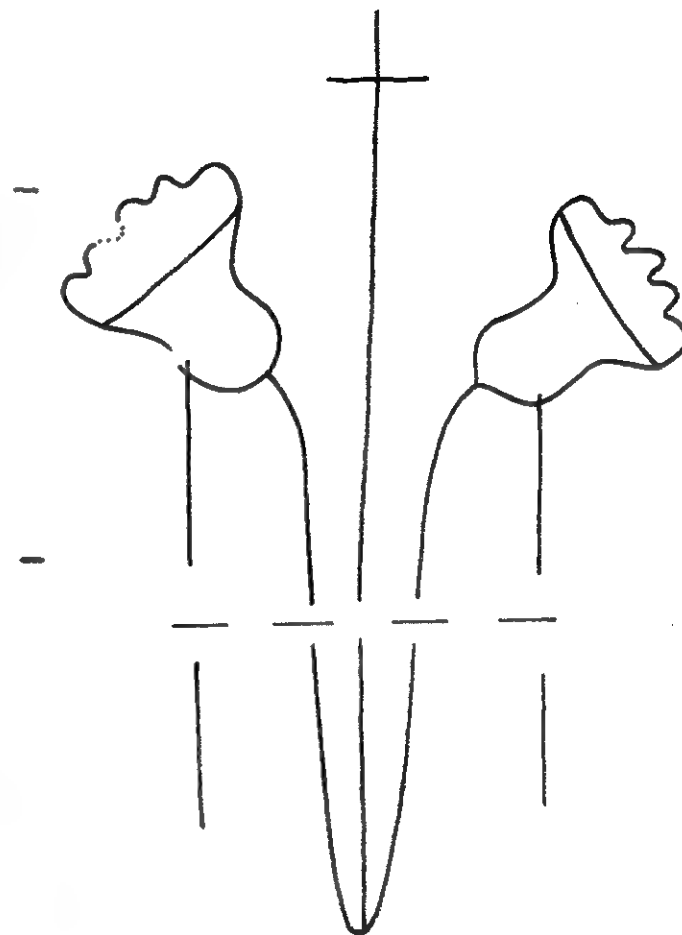
FLEUR 80



BLUME

FLEUR 91a

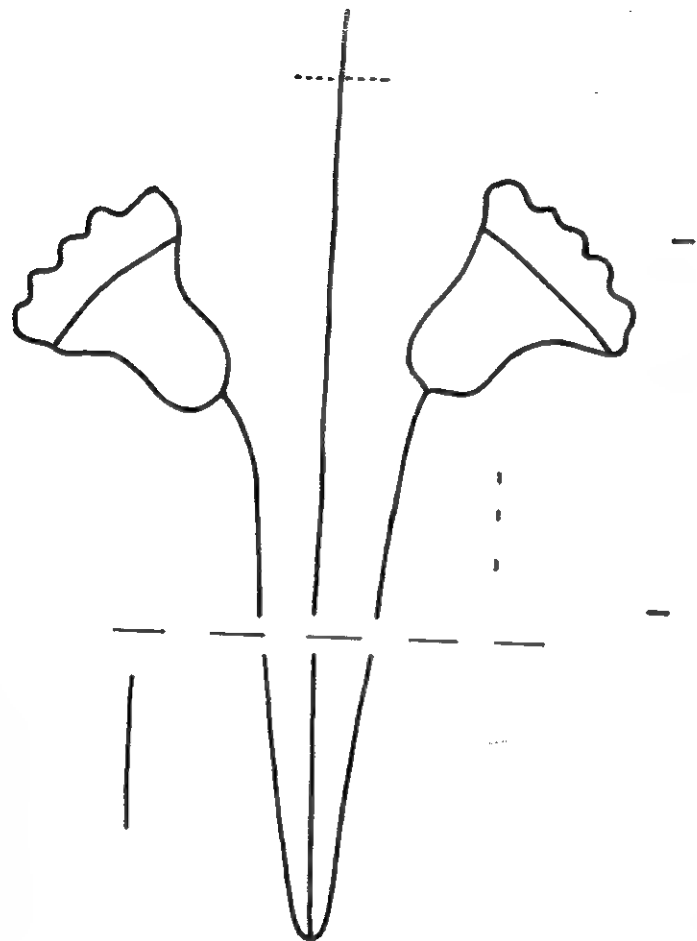
BLUME



1446 8.Sept. K.: <Theodoros> Agallianos
(Marc.Z.606, z.B.ff.3,6 S.: f.225^v)

FLEUR 91b

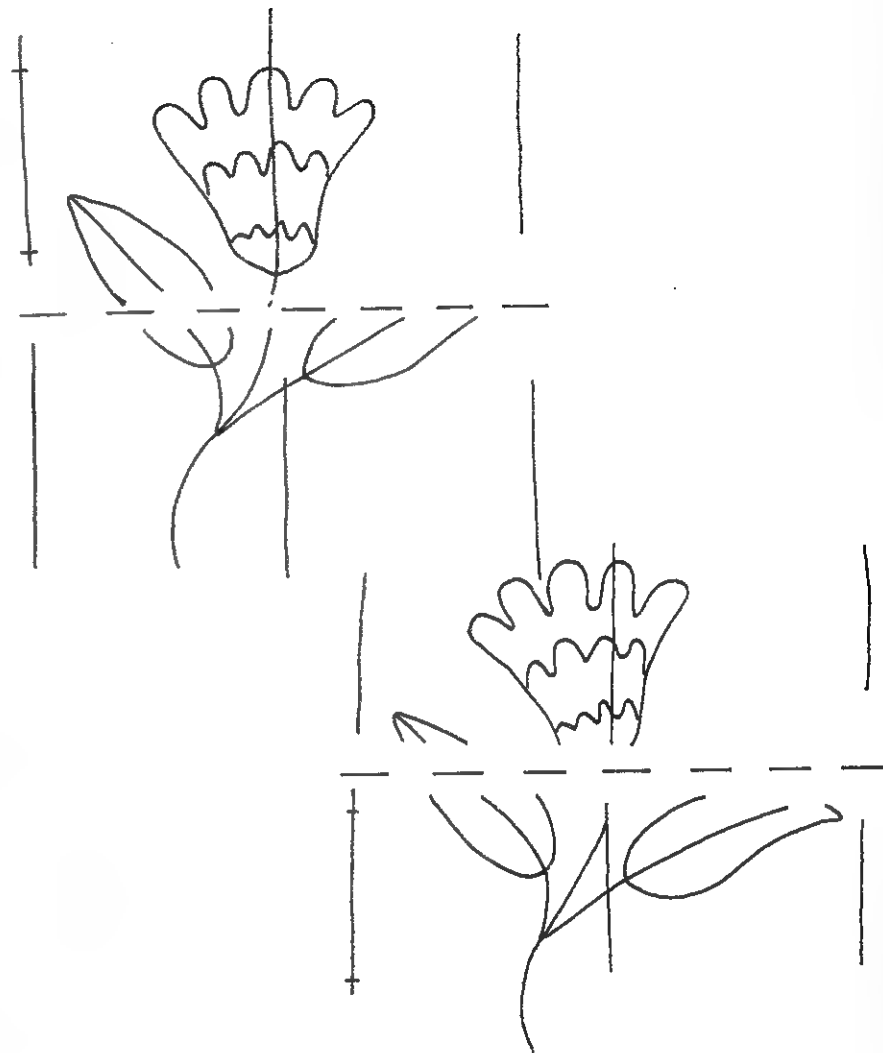
BLUME



1346 13.Jul. K.: Nikephoros hiereus
(Monac.429, z.B.ff.106-118 S.: f.130^v)

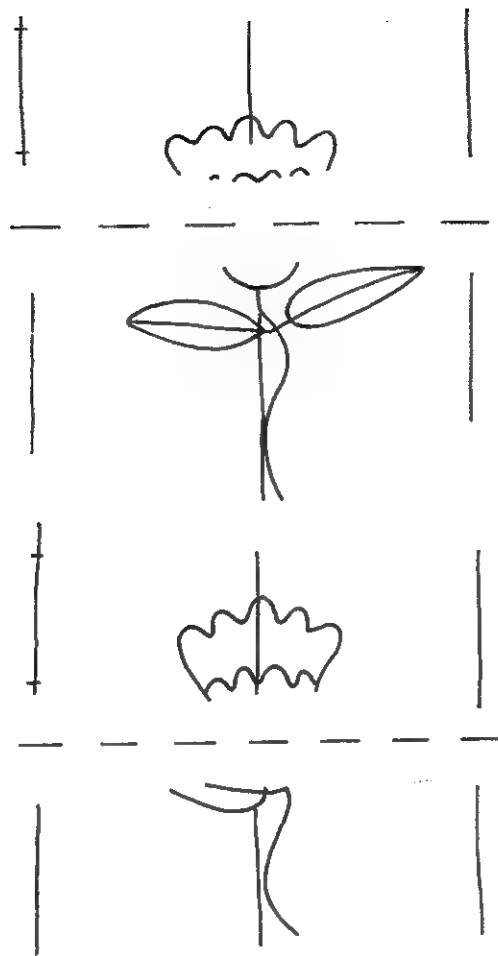
FLEUR 101

BLUME



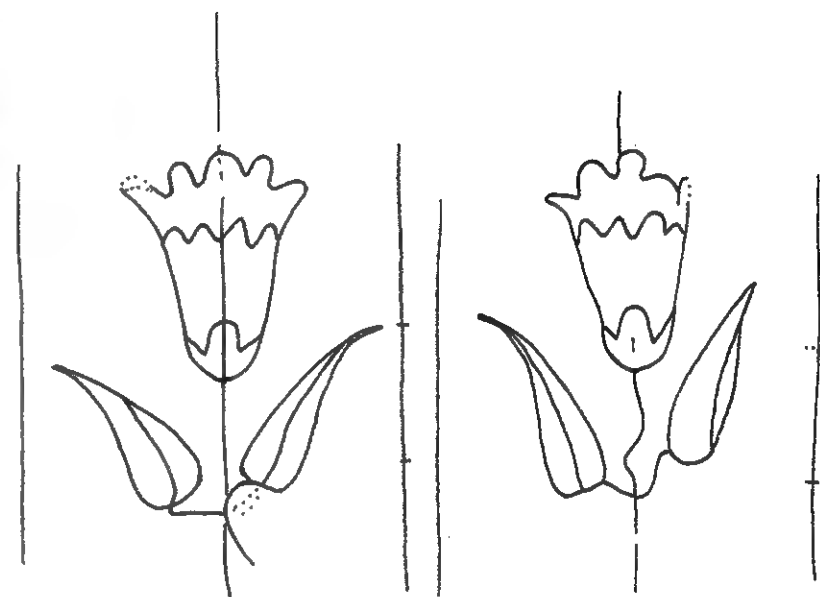
1442 9.Mai Florenz K.: Ioannes Skutariotes
(Vindob.Suppl.30, z.B.ff.32-39 S.: f.248)

FLEUR 102



BLUME

FLEUR 107



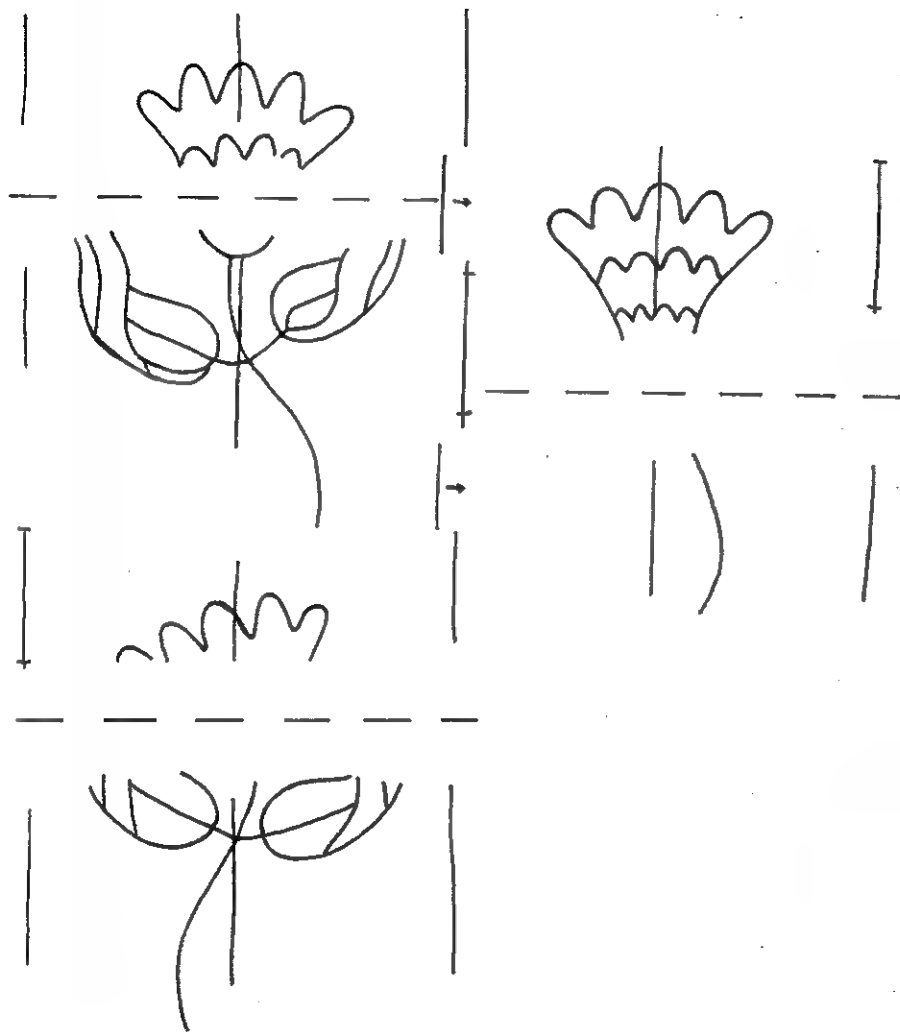
BLUME

1445 4.Nov. K.: <Ioannes Skutariotes>
(Marc.Z.216, z.B.ff.22/27,182/183 S.: f.347)

1472 K.: Angelo Poliziano
(Monac.182, z.B.ff.65-76 S.: ff.58,63^V,71,74^V,76^V)

FLEUR 108

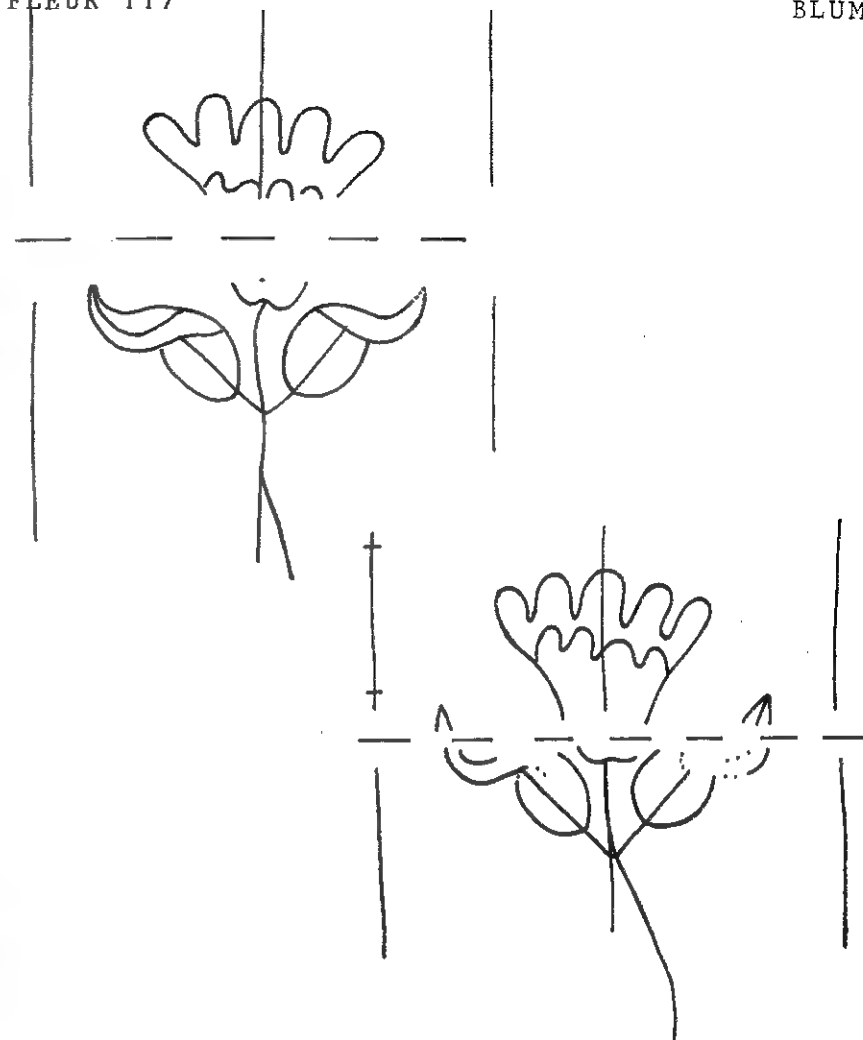
BLUME



1445 4.Nov. K.: <Ioannes Skutariotes>
(Marc.Z.216, z.B.ff.39-66 S.: f.347)

FLEUR 117

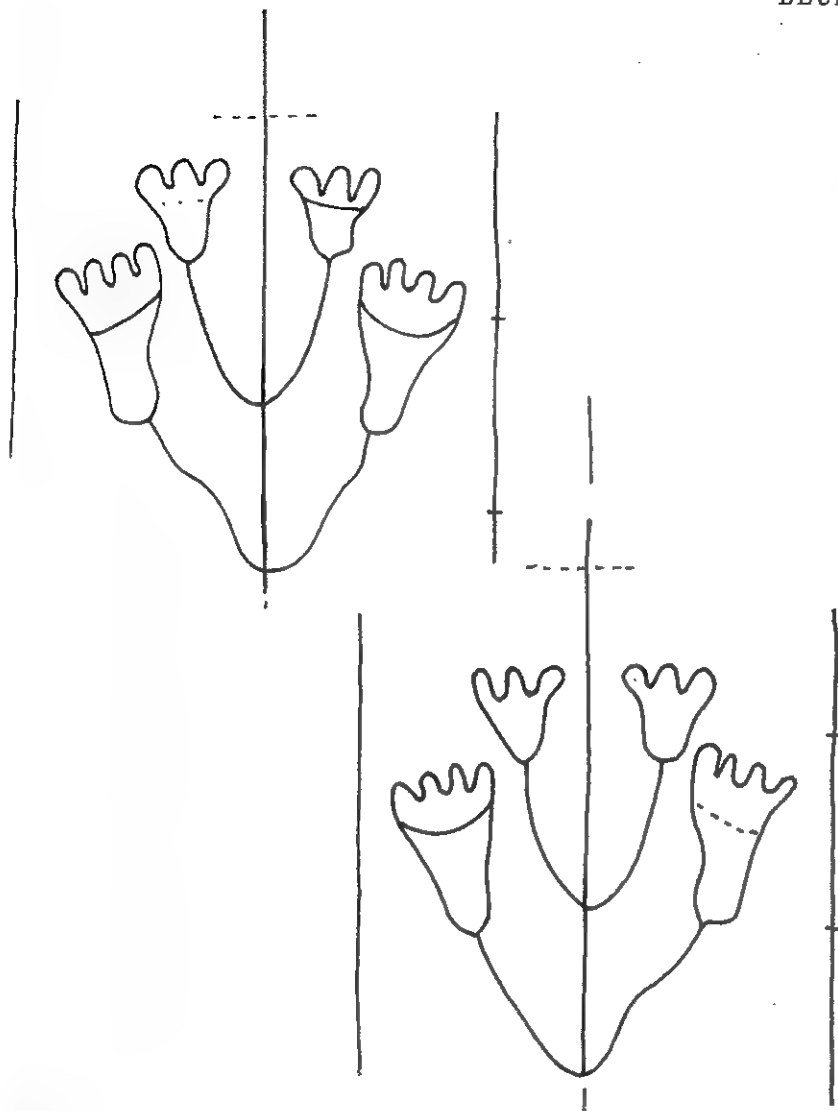
BLUME



1452 K.: <Ioannes Skutariotes>
(Vatic.Barb.141, z.B.ff.58-64 S.: f.5)

FLEUR 118

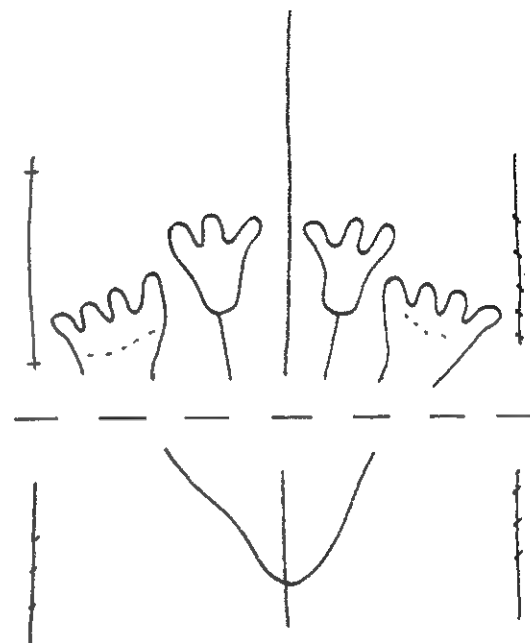
BLUME



1426 8.Aug. K.: Nikolaos Phagianes
(Marc.Z.575, z.B.ff.397/8 S.: f.399^V)

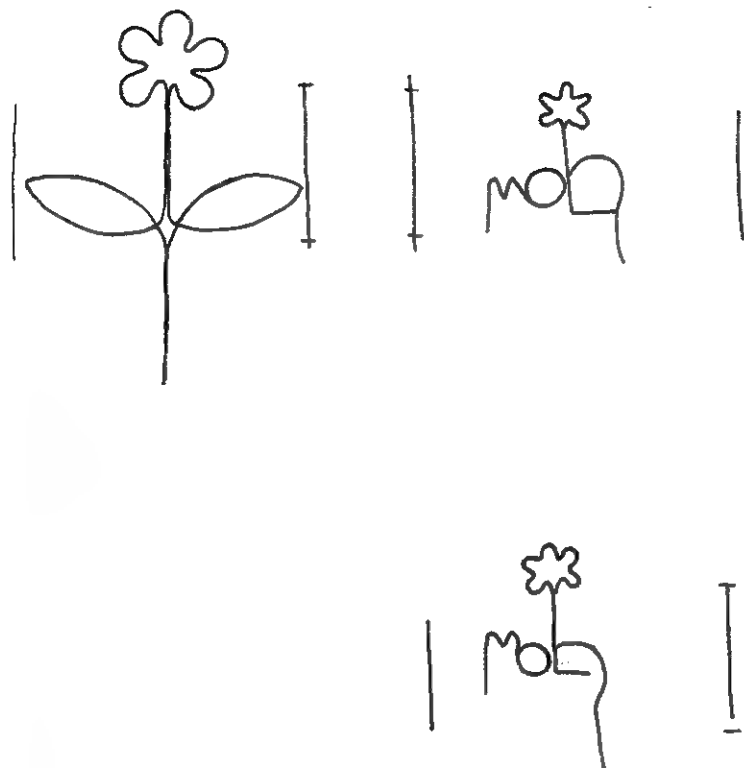
FLEUR 121

BLUME



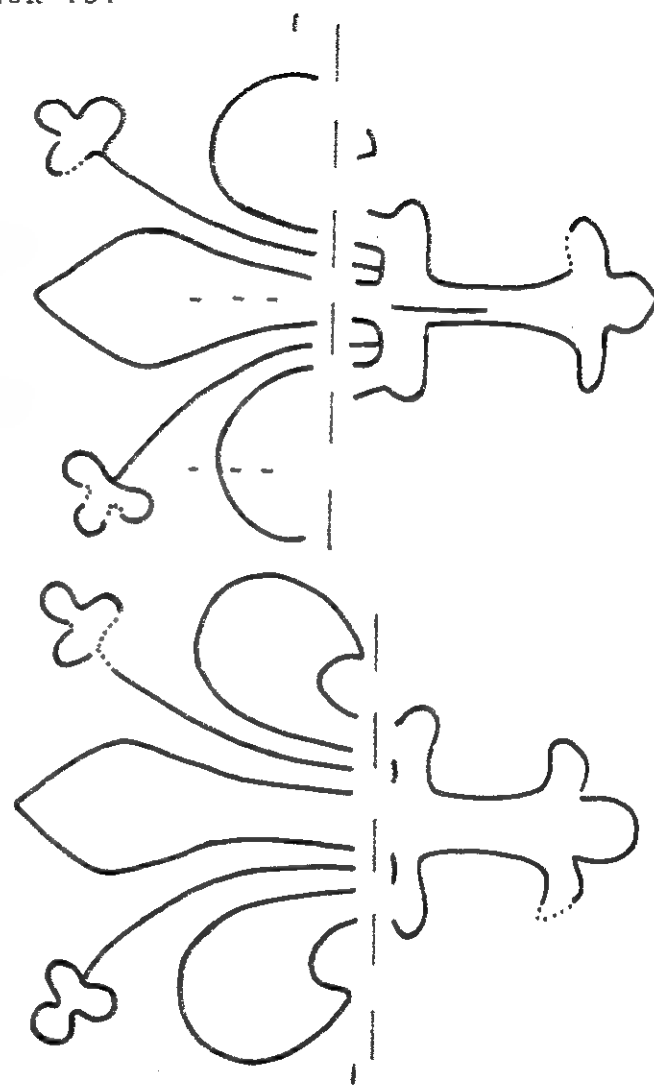
1430 17.Dez. K.: Ioannes Kaloeides
(Vindob.Phil.178, z.B.ff.280-300 S.: f.280^V)

FLEUR 122



BLUME

FLEUR 131



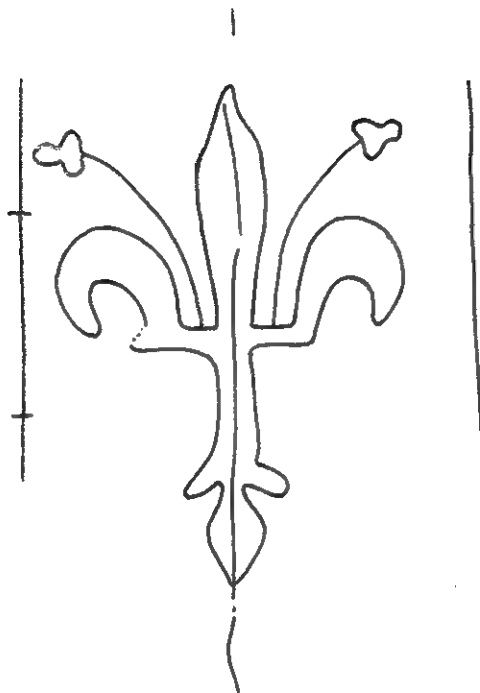
BLUME

<1489> Mitk.: Georgios Gregoropulos
(Vatic.Pal.319, z.B.ff.292-330 S.: f.117)

1346 13.Jul. K.: Nikephoros hierous
(Monac.429, z.B.ff.52-84 S.: f.130^V)

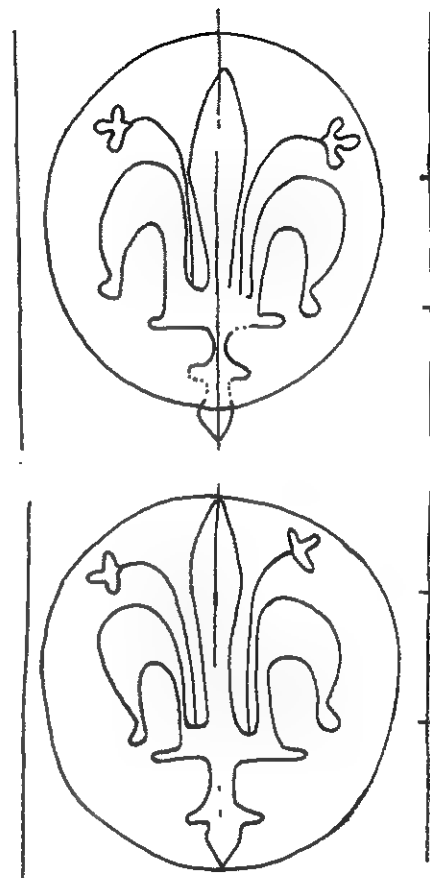
FLEUR 132

BLUME



FLEUR 141

BLUME



1431 18.Febr. K.: Michael Kalophrenas
(Ambros.B 128 sup., f.94 S.: f.337^V)

1493 10.Jul. Rom K.: Ioannes Rhosos
(Laurent.58,11 S.: f.350^v)

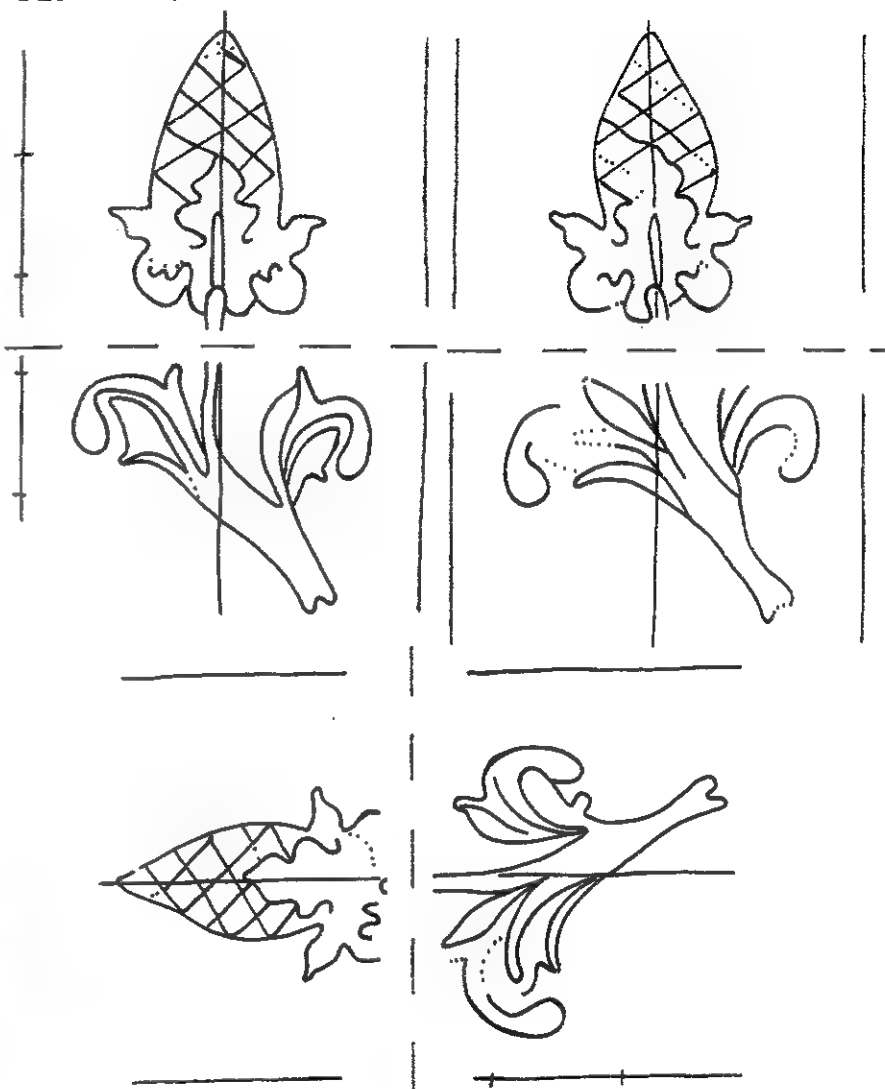
1494 24.Mai/3.Jun. Rom K.: <Ioannes Rhosos>
(Marc.IV,3, z.B.ff.236-246 S.: ff.238,263^v)

1494 24.Sept. Rom K.: Ioannes Rhosos
(Neapol.II E 6, z.B.ff.3-8 S.: f.257^v-258^v)

1495 10.Aug. Venedig K.: Ioannes aus
Patras
(Vindob.Phil.84, z.B.ff.96-109 S.: f.178)

FLEUR ? / FRUIT ? 3

BLUME ? / FRUCHT ?



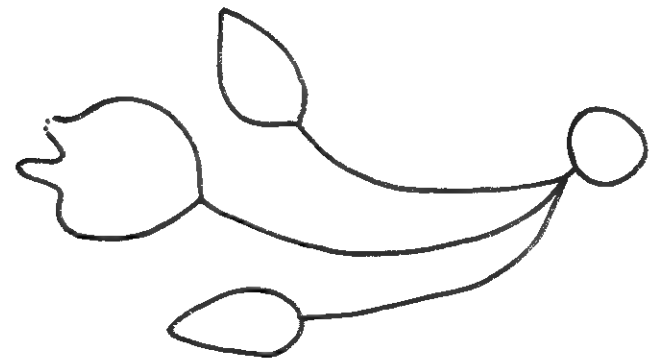
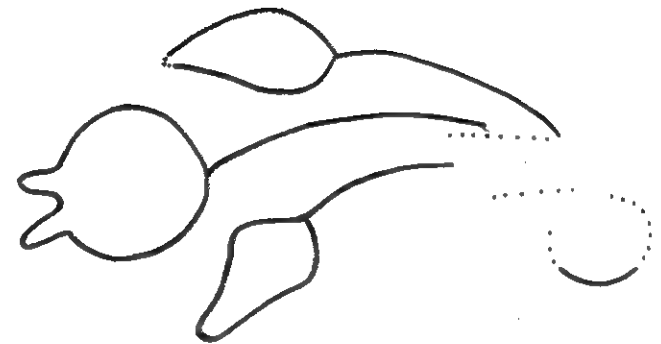
<15.JH, 3.Viertel>

K.: Michael Apostoles,
<Georgios Alexandru?>

(Monac.242, z.B.ff.99,117-122 S.: f.99^v)

FRUIT 5

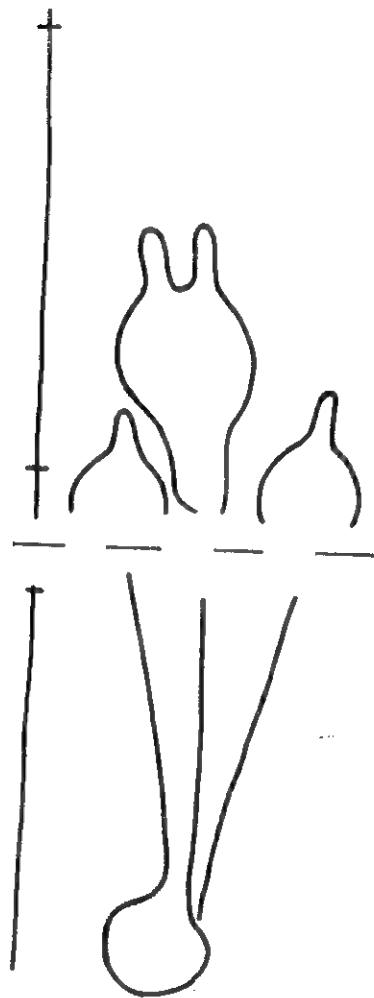
FRUCHT



1343 12.Mai <Thessalonike> K.:<Demetrios
Kaniskes Kabasilas>

(Marc.Z.122, z.B.ff.1-7 S.: f.377^V)

FRUIT 6

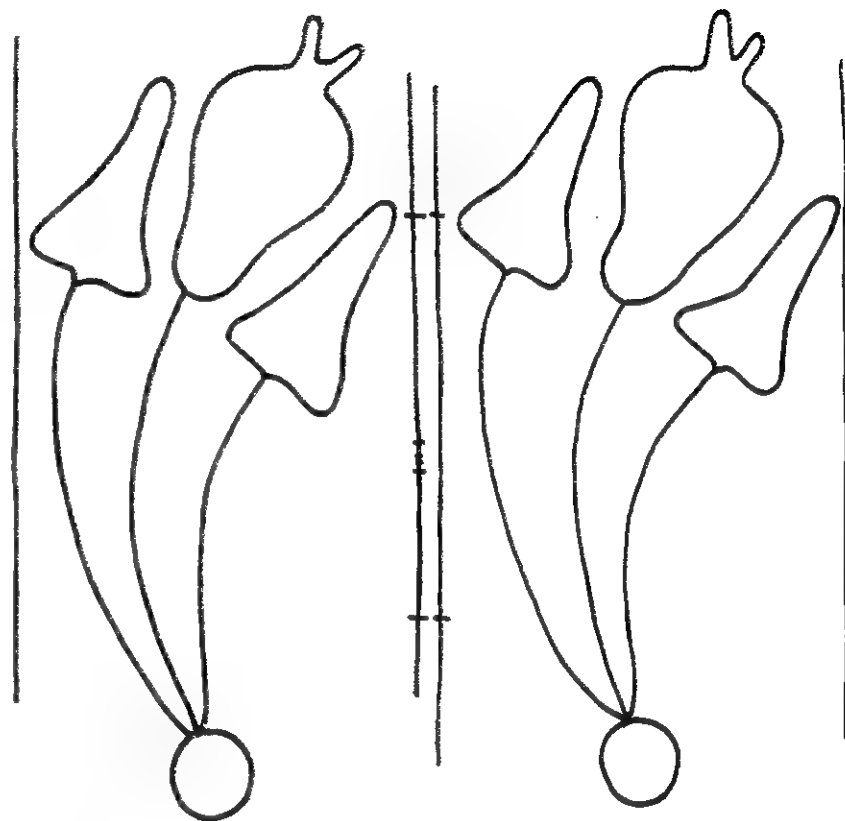


1363 21.Okt. <Otranto> K.: Robertus
Braca aus Solento
(Vatic.Ott.210, ff.38/41 S.: f.64)

FRUCHT

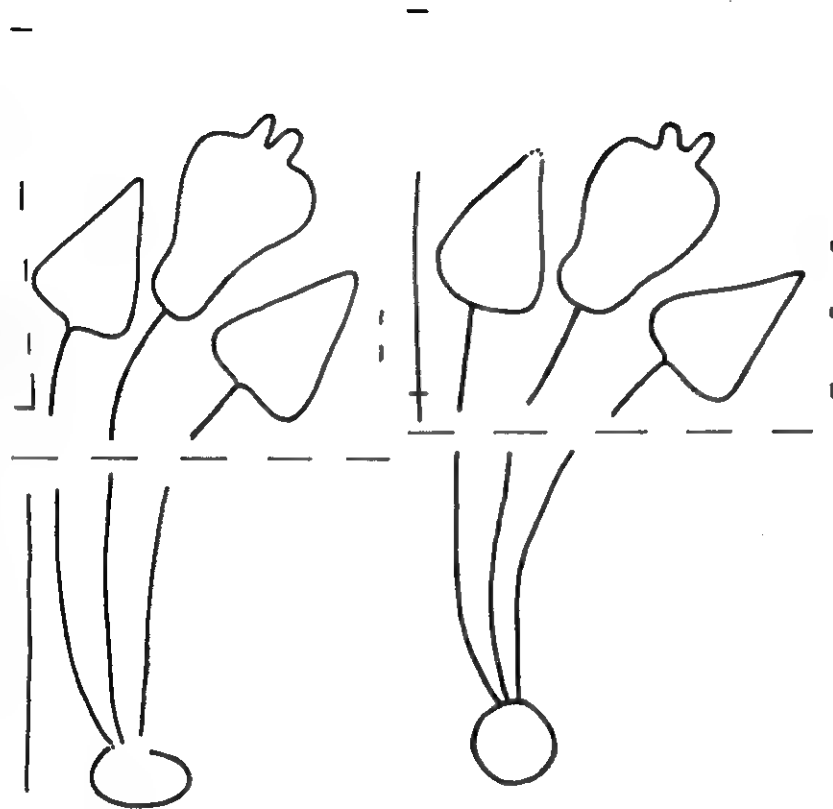
FRUIT 11

FRUCHT



1363 17.Apr. <Mistra>
(Marc.Z.146, z.B.ff.401-411 S.: f.482)

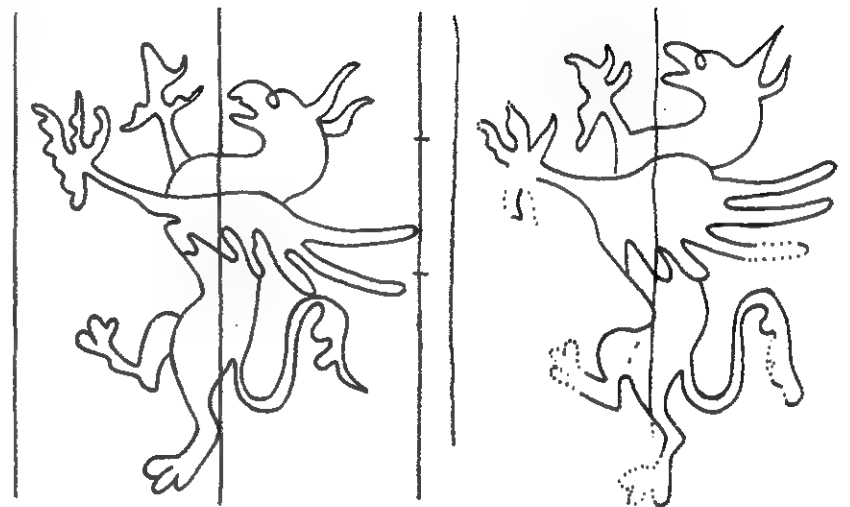
FRUIT 12



FRUCHT

1363 21.Okt. <Otranto> K.: Robertus
Braca aus Solento
(Vatic.Ott.210, z.B.ff.3/4,55/56 S.: f.64)

GRIFFON 11

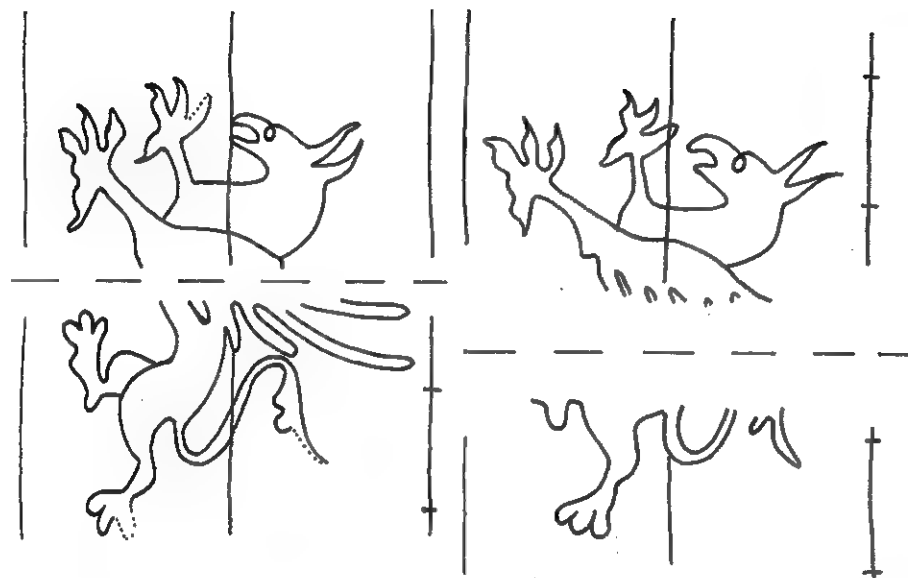


GREIF

<±1464> K.:<Georgios Tribizias>
(Monac.158, ff.50/55)

GRIFFON 12

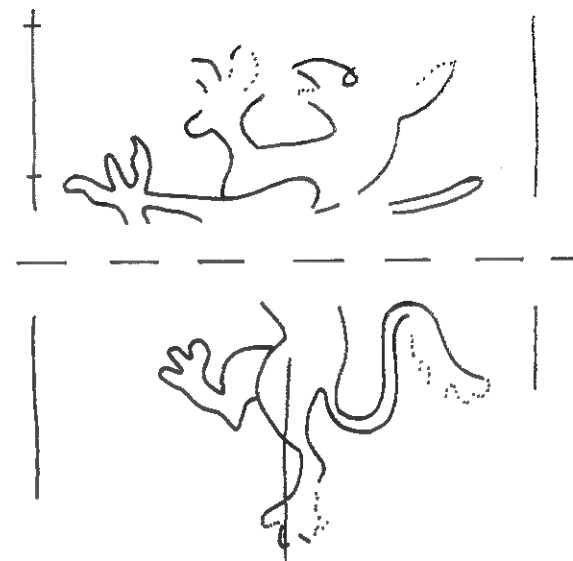
GREIF



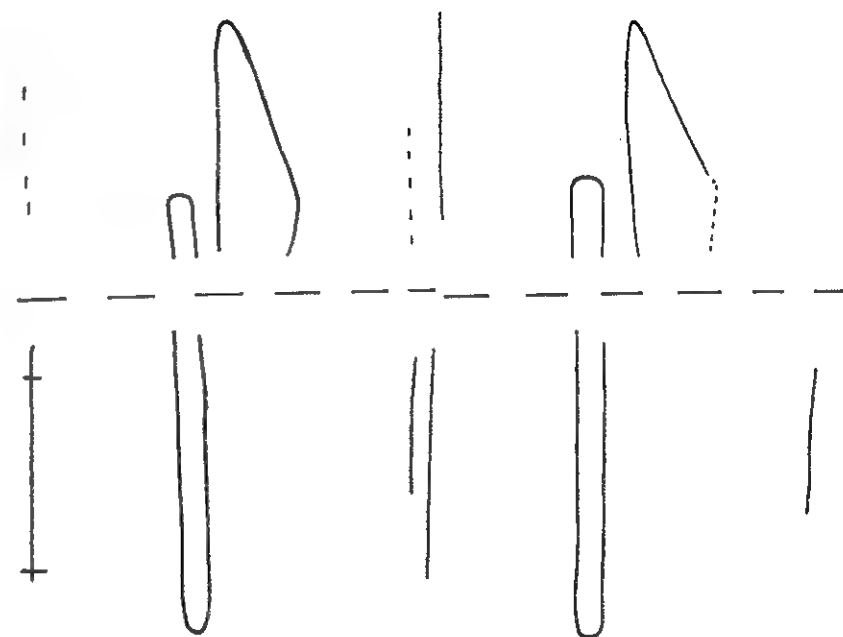
1465 28.Febr. Venedig K.: Immanuel Rhusotas
(Paris.2275, z.B.ff.93-127 S.: f.123^v)

GRIFFON 17

GREIF



1471/2 Rom K.: Demetrios Triboles
(Marc.Z.621, z.B.ff.20/23 S.: f.66)

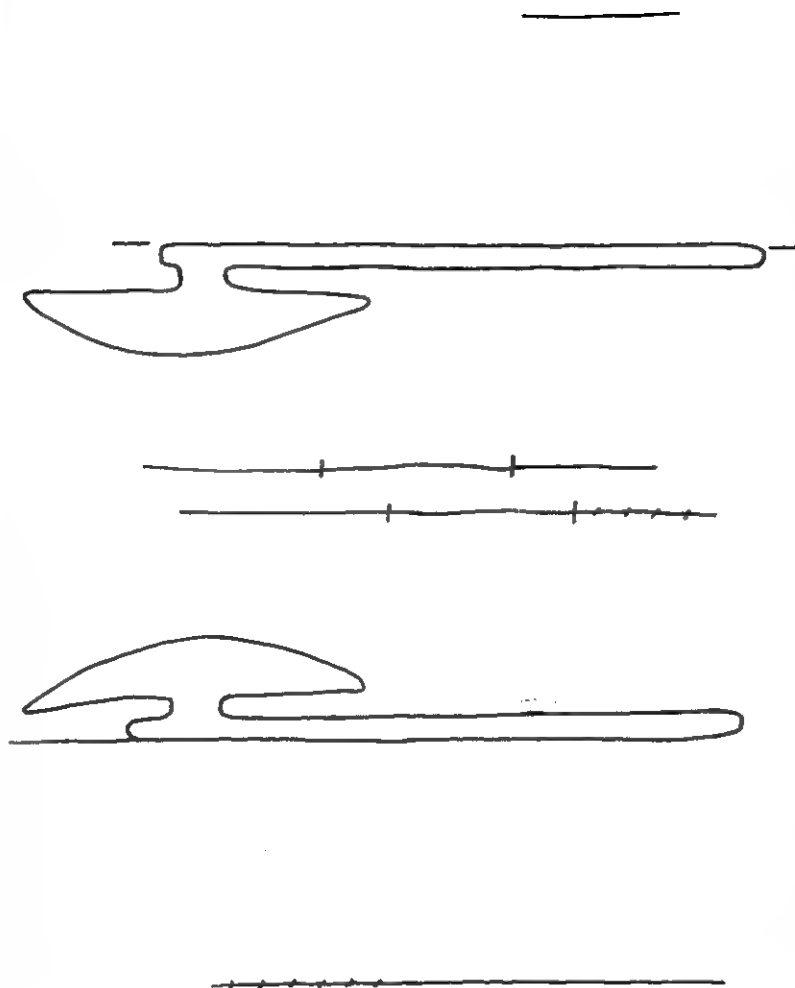


1322 Nov.

(Vatic.38, z.B.ff.98/99,227/228 S.: f.285^v)

HACHE 12

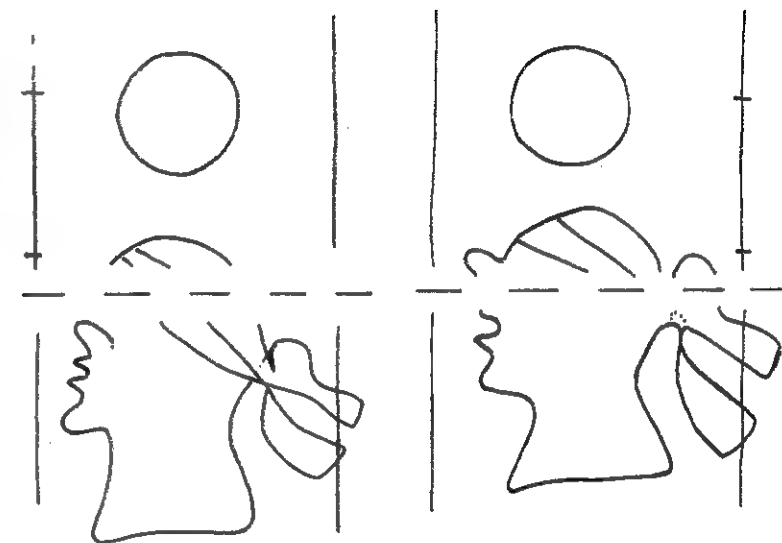
AXT



1431 18.Febr. K.: Michael Kalophrenas
(Ambros.B 128 sup., z.B.ff.86,90 S.: f.337^v)

HOMME 9

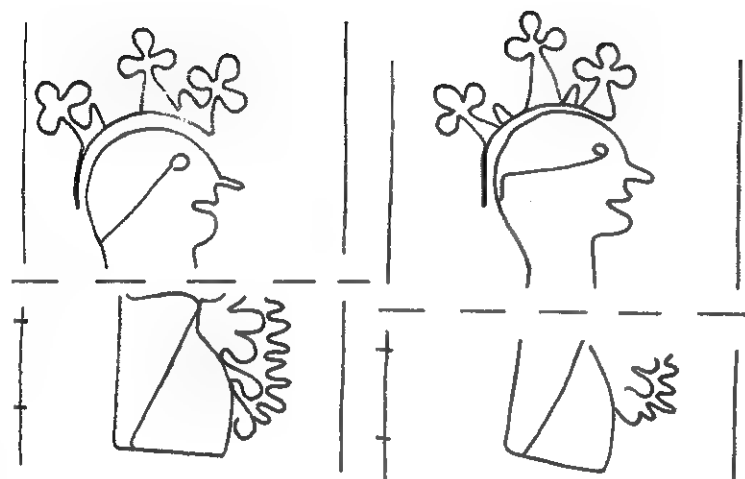
MENSCH



1455 1.Febr. Kydonia/Kreta K.: Georgius
Mudacio
(Vindob.Phil.251, z.B.ff.222-227 S.: f.230)

HOMME 10

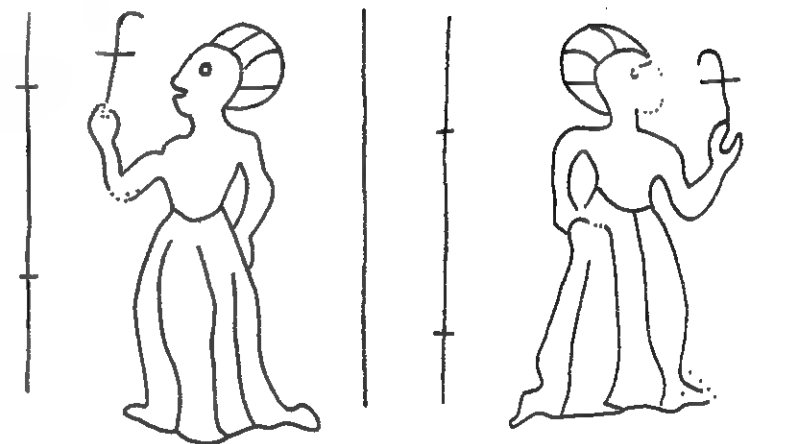
MENSCH



1493 24.Nov. Padua K.: Scipio Carteromacho
(Vatic.1405, z.B.ff.1-329 S.: f.110)

HOMME 21

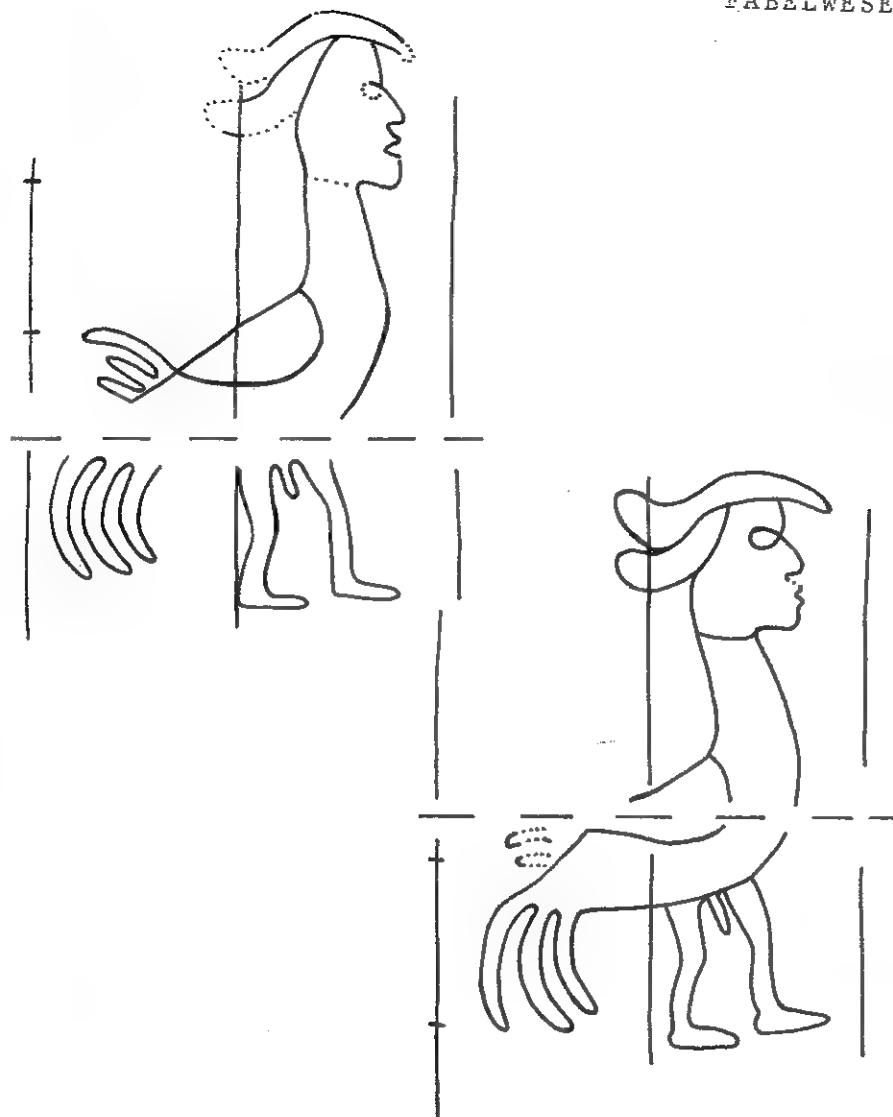
MENSCH



1441 1.Aug. Nordgriechenland K.: Kosi-
nitziotes
(Upsal.74, z.B.ff.216,219 S.: f.242)

HOMME 22

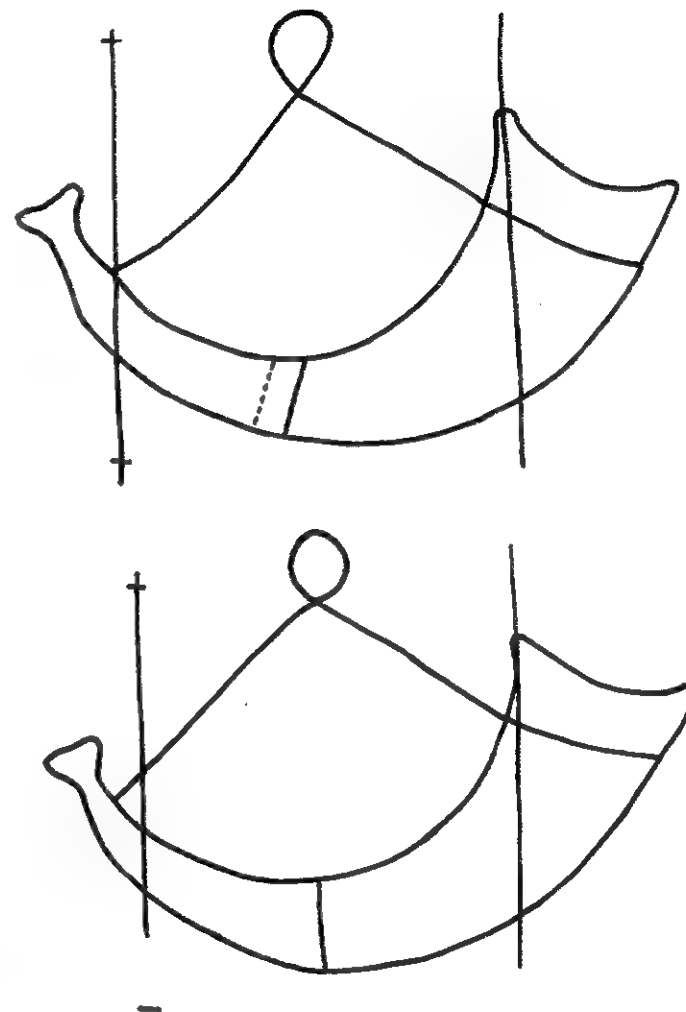
FABELWESEN



<15.JH.E.> Mitk.: <Scipio Carteromacho>
(Vatic.1948, ff.168-218)

HUCHET 9

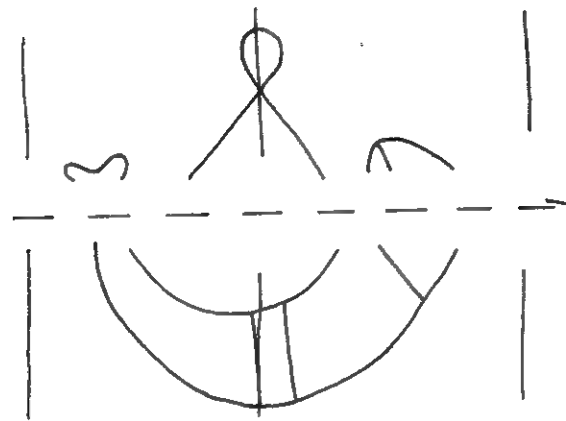
HORN



1374 30.Apr.
(Marc.Z.43, z.B.ff 4-8 S.: f.294^V)

HUCHET 10

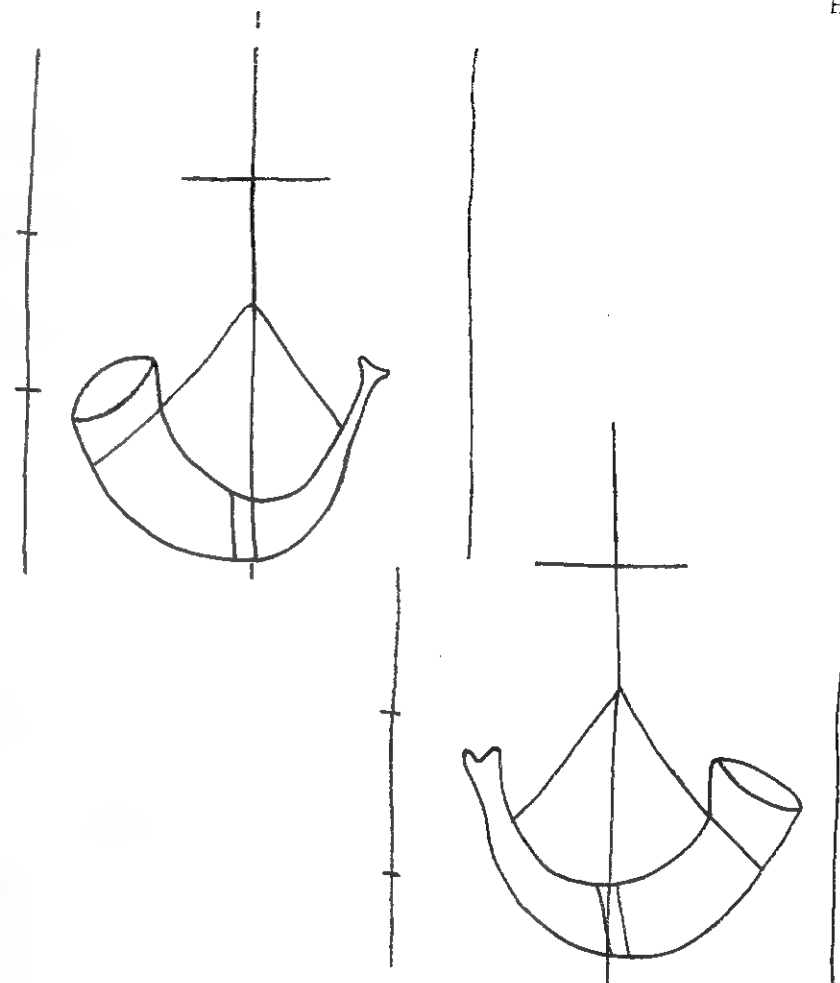
HORN



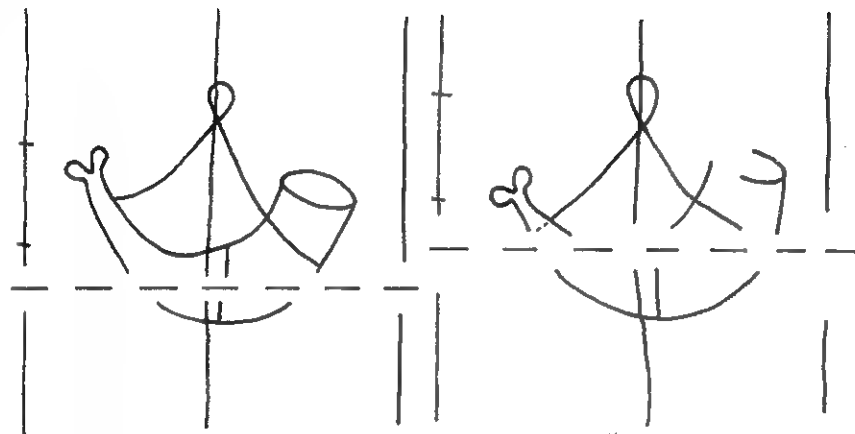
1440 19.Dez. K.: Gedeon
(Marc.Z.387, ff.244/247 S.: f.387)

HUCHET 17

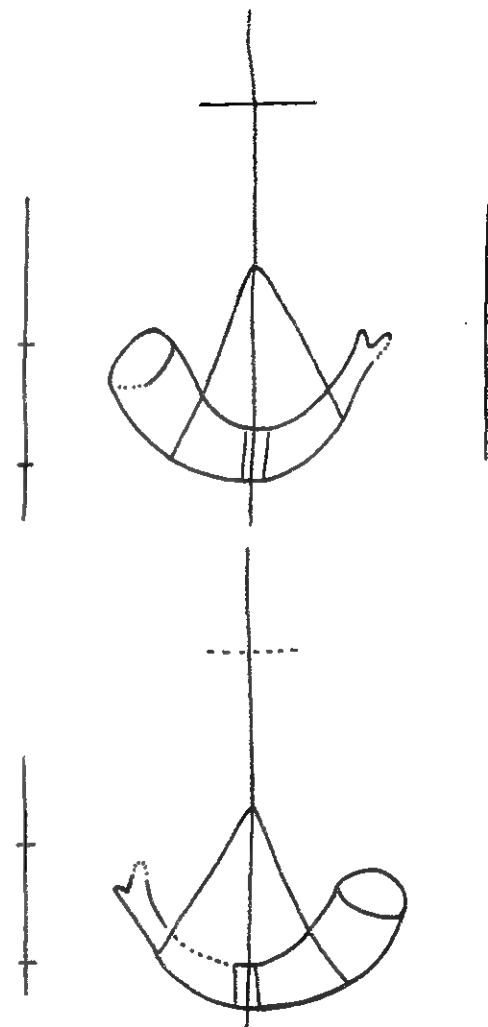
HORN



<1446/7>
(Paris.1635, z.B.ff.367,369 S.: f.238)



<1461-1467> K.: <Kosmas Trapezuntios>,
 <Regiomontanus>
 (Erlang.1227 (89), ff.103-208,265-283)

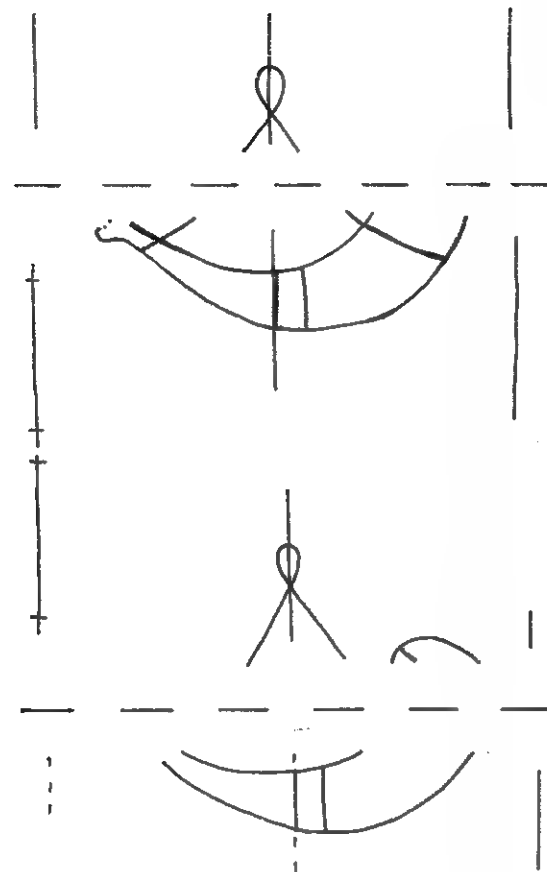


1471 16.Jan. Rom K.: Ioannes Rhosos
 (Paris.1910 S.: f.359)

1471 12.Febr. Rom K.: Ioannes Rhosos
 (Laurent.55,9 S.: f.50)

FLE

HUCHET 26

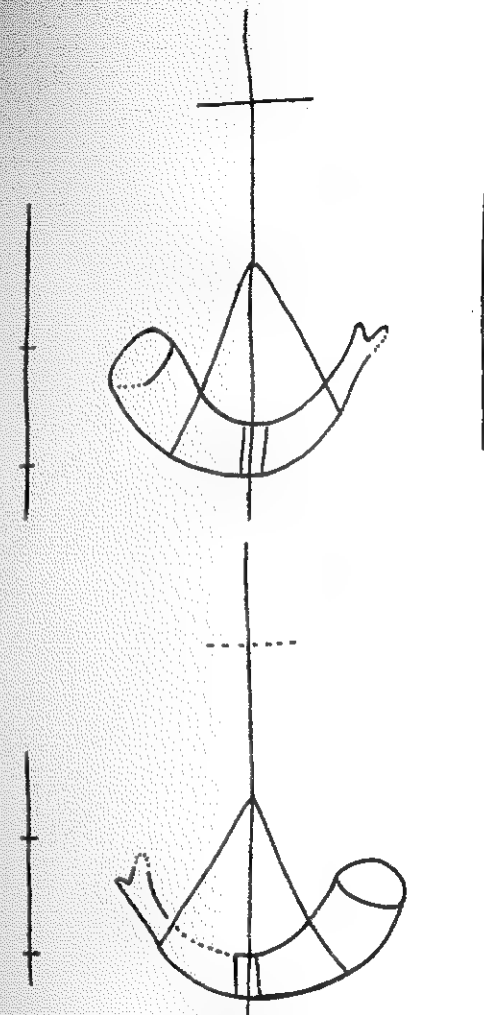


14.
(An

1471/2 Rom K.: Demetrios Triboles
(Marc.Z.621, z.B.ff.49-53 S.: f.66)

HORN

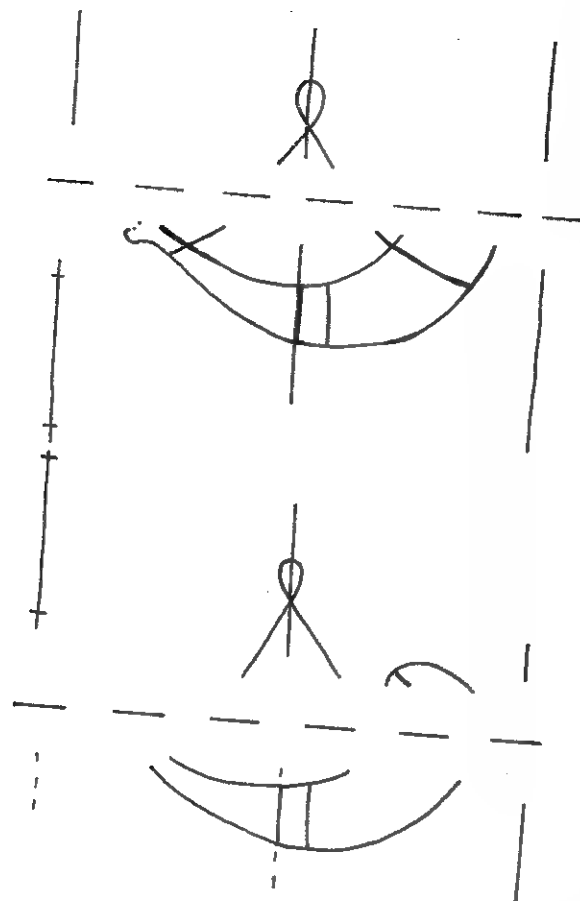
HUCHET 25



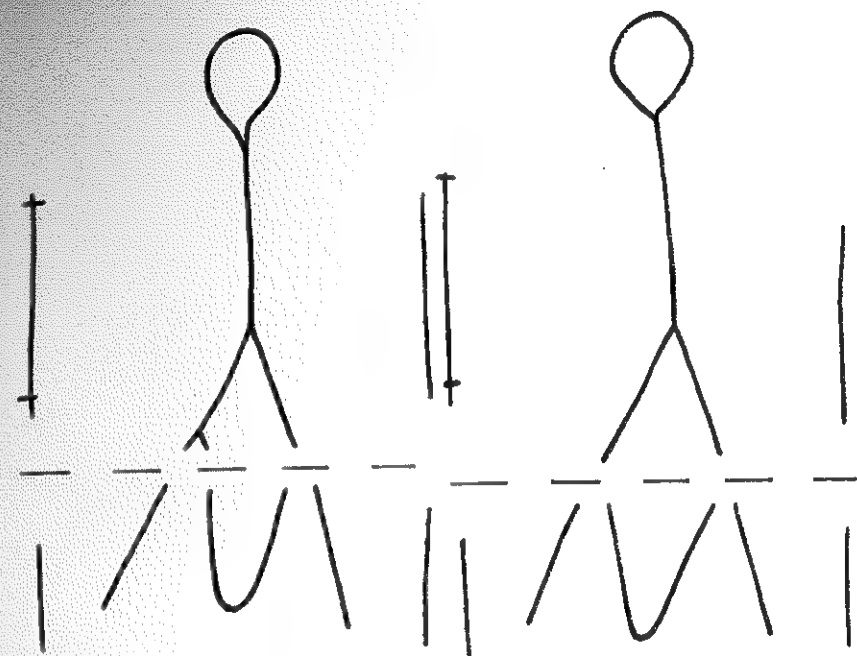
HORN

1471 16.Jan. Rom K.: Ioannes Rhosos
(Paris.1910 S.: f.359)

1471 12.Febr. Rom K.: Ioannes Rhosos
(Laurent.55,9 S.: f.50)



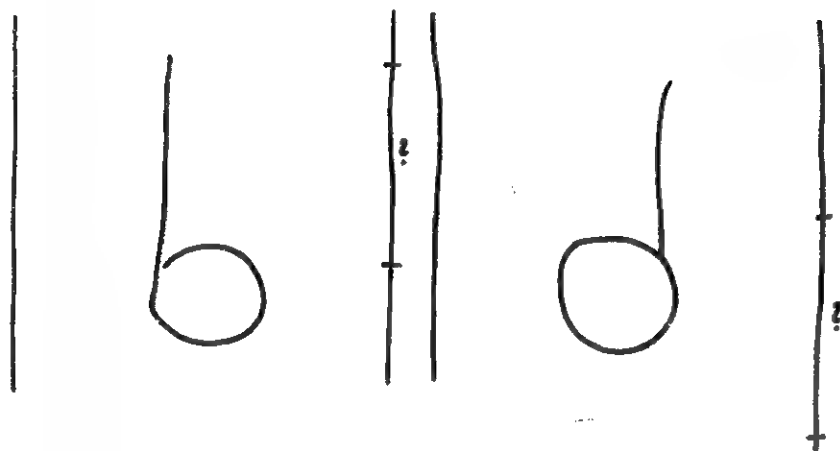
1471/2 Rom K.: Demetrios Triboles
(Marc.Z.621, z.B.ff.49-53 S.: f.66)



1319 16.Nov. <Thessalonike> K.: Demetrios
Triklinios
(Marc.Z.464, z.B.ff.125/128,141/142 S.: f.218)

LETTRE 8

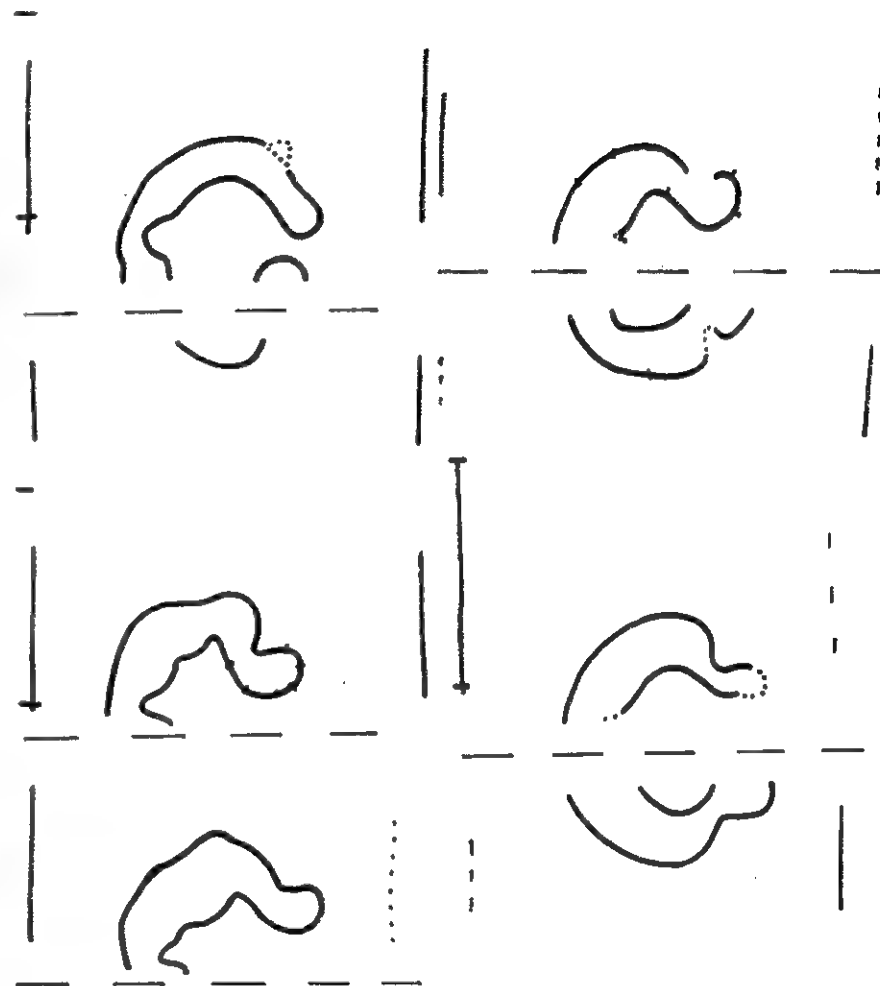
BUCHSTABE



1324 Ende Mai K.: Michael anagnostes von
Nymphaion/Kleinasien
(Ambros.C 178 inf., z.B.ff.225-235 S.: f.271)

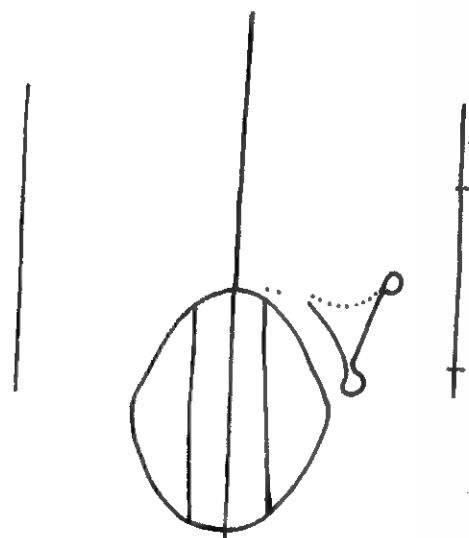
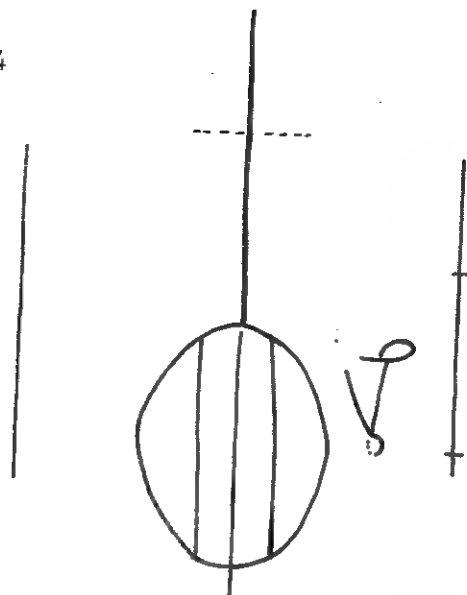
LETTRE ? 13

BUCHSTABE



1316 20.Aug./ 1319 16.Nov. <Thessalonike>
K.: Demetrios Triklinios
(Marc.Z.464, z.B.ff.10-17, 107-114 S.: ff.78,218)

LETTRE 14



14

(L)

14

(M)

14

(N)

14

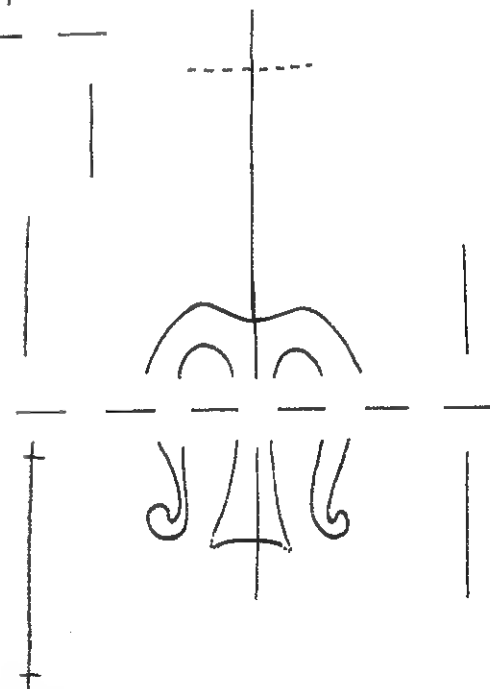
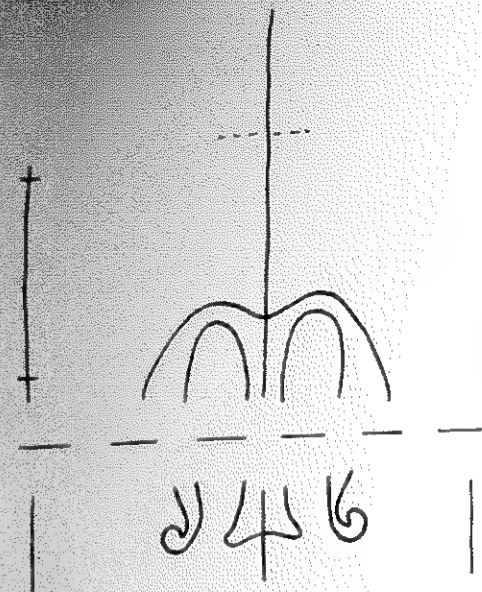
(V)

1429 28.Jan. K.: Michael Balsamon
(Escor.X.II.14 S.: f.178^v)

BUCHSTABE

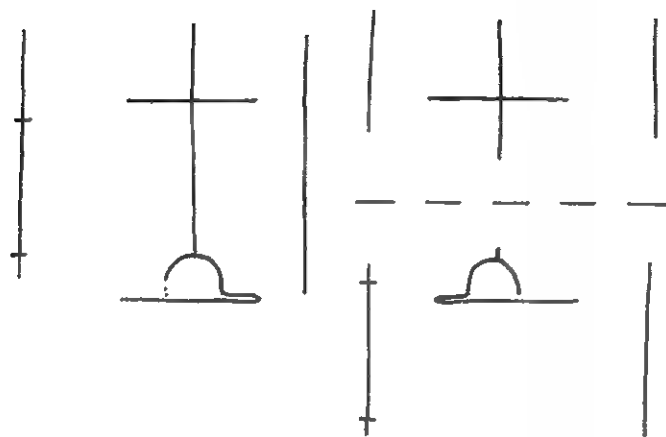
LETTRE 21

BUCHSTABE

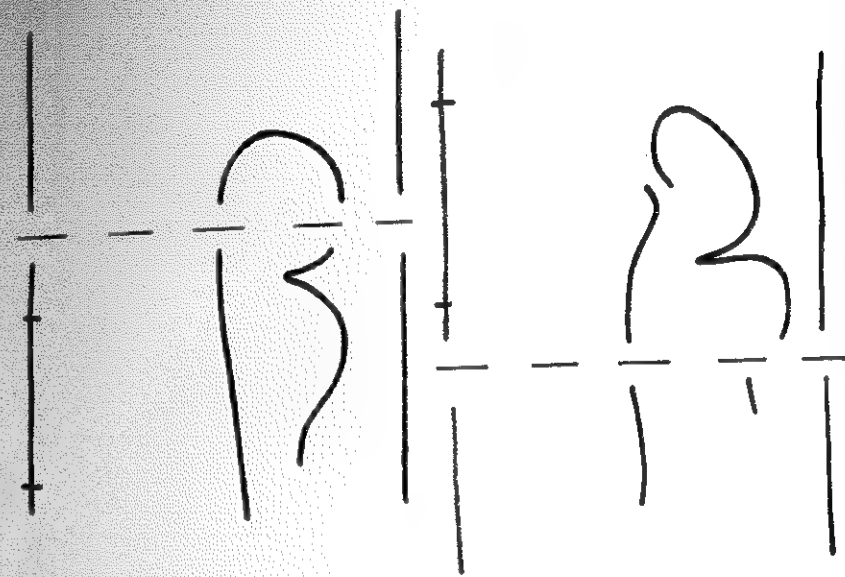


1427 12.Febr. Konstantinopel K.: Georgios
Chrysokokkes

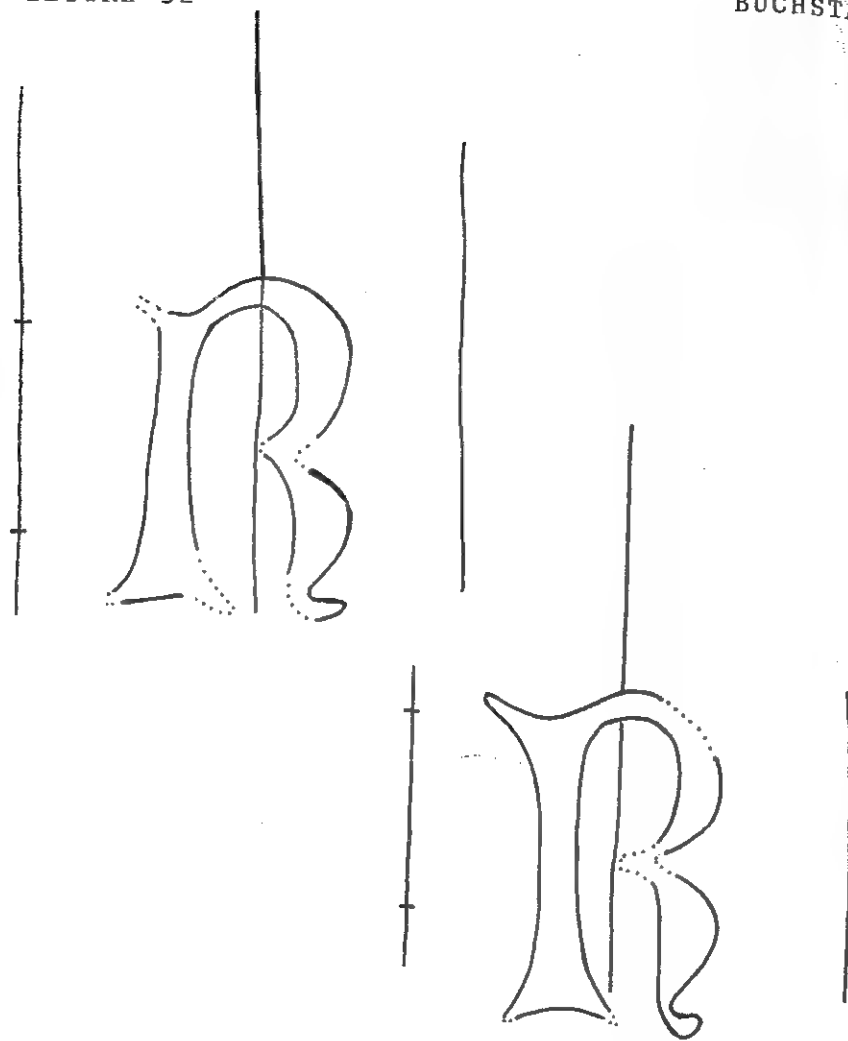
(Laurent.70,34, z.B.ff.2-7 S.: f.87^v)



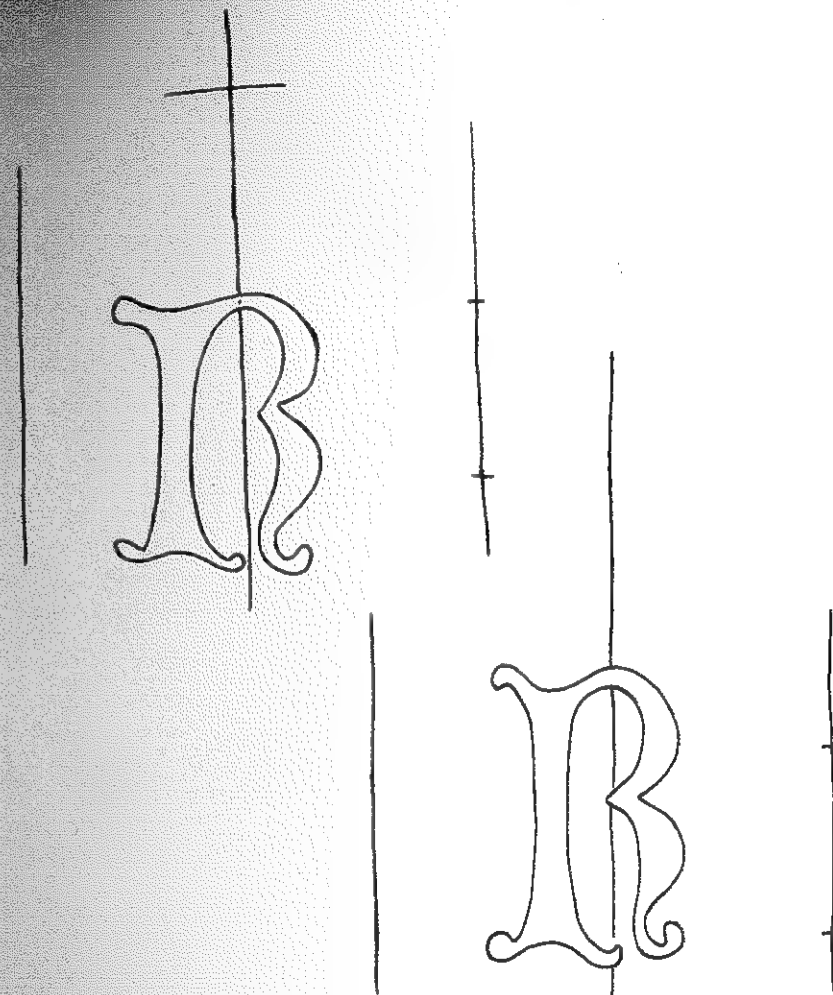
1499 16.Mai K.: Ioannes Frankiskos
Buranaïos
(Vatic.Barb.162, ff.99-168 S.: f.168^v)



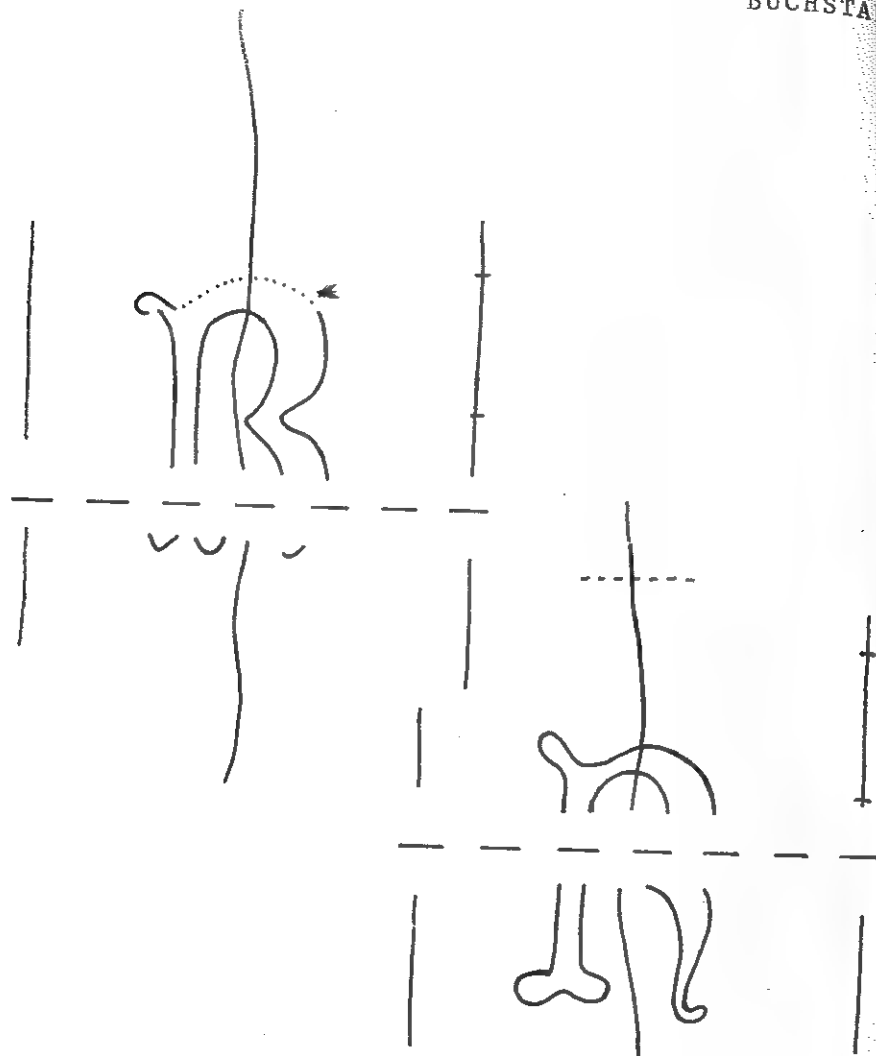
1322 Nov.
(Vatic.38, ff.55-62 S.: f.285^v)



1411/2 K.: Stephanos hieromonachos, später
Metropolit von Medeia
(Laurent.75,11, z.B.ff.15,16 S.: f.287^v)



1431 18.Febr. K.: Michael Kalophrenas
(Ambros.B 128 sup., z.B.ff.2-25 S.: f.337^v)



14

(L

14

(M

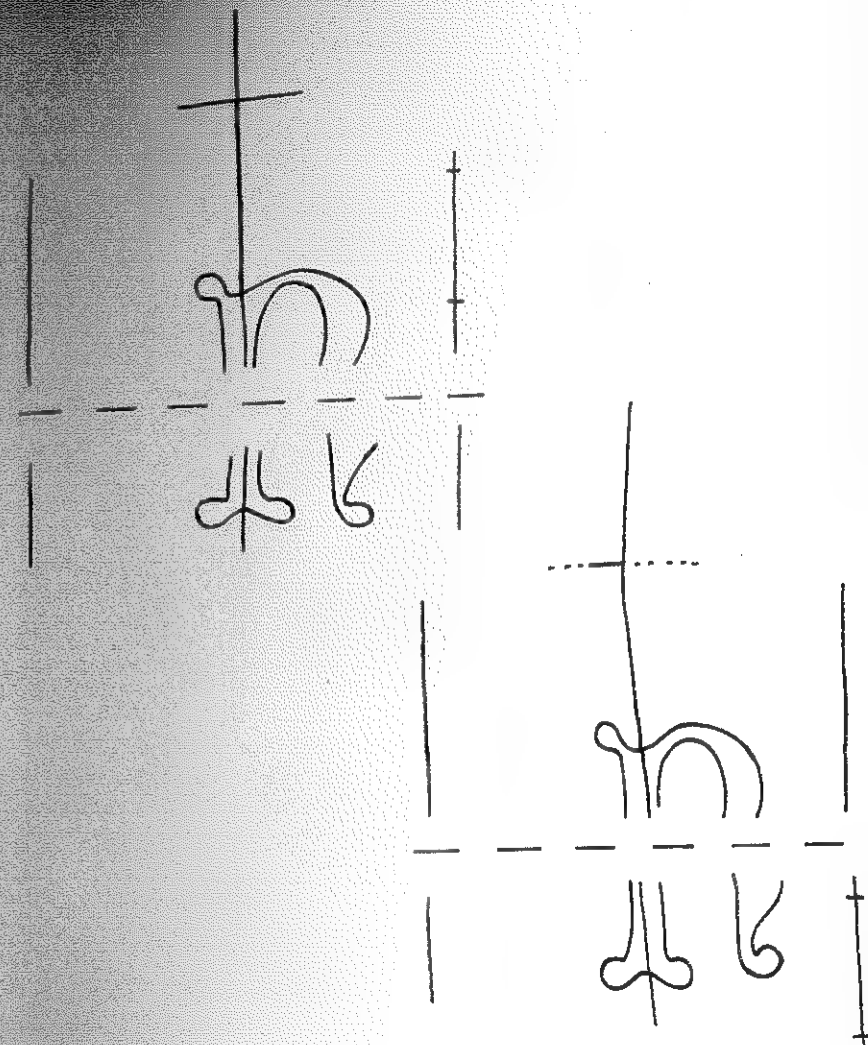
14

(N

14

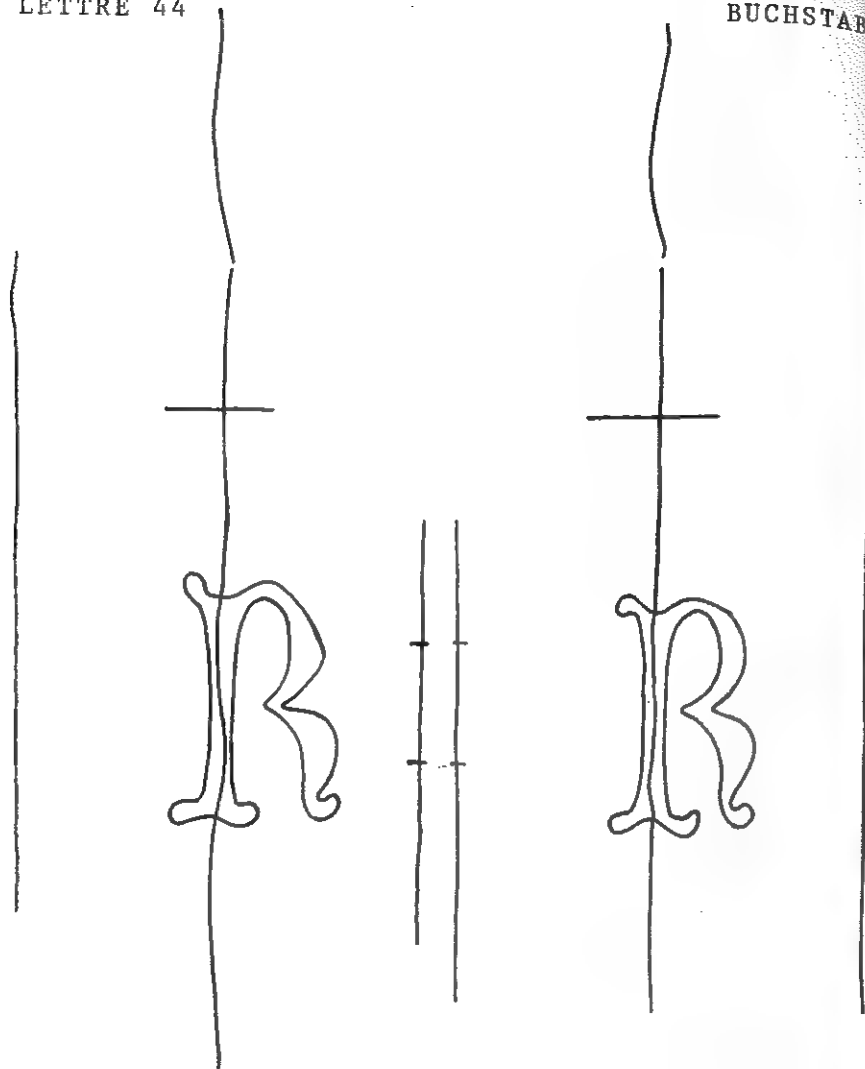
(C

1450 oder 1451 4.Nov. <Südtalien>
K.: Nikolaos Antonios Pinella
aus Solento
(Laurent.56,16, z.B.ff.4-9 S.: f.32^v)



1453 Jul. K.: Georgios Trapezuntios
(Vatic.1720, z.B.ff.21-59 S.: f.61^v)

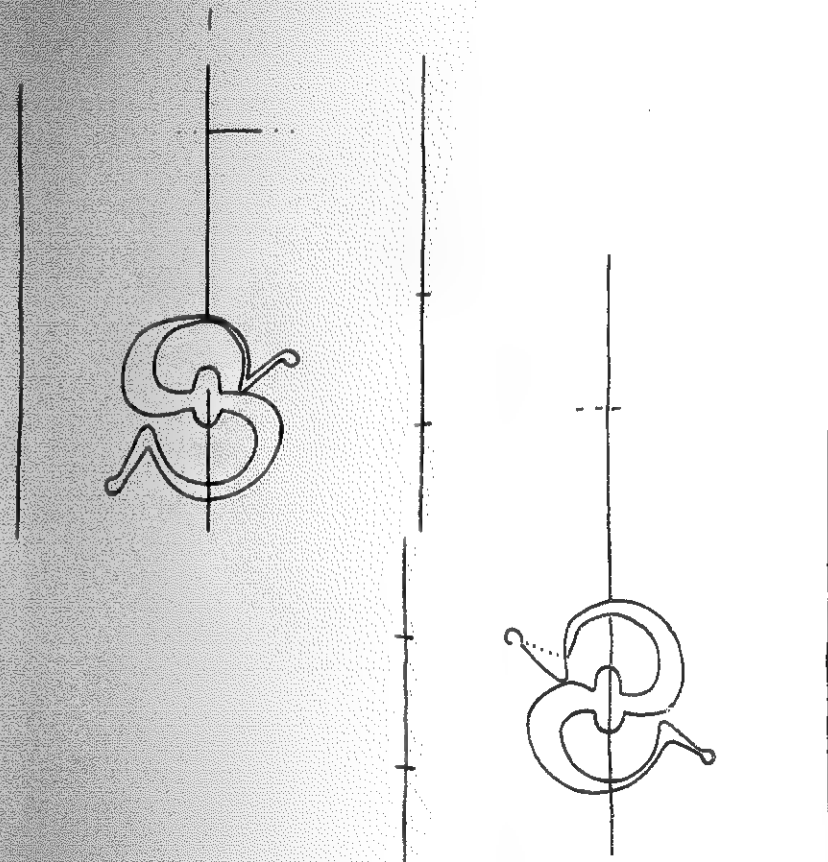
LETTRE 44



1464/5 Gortyne/Kreta K.: <Michael Lygizos>,
Demetrios Triboles
(Monac.449 S.: f.127)

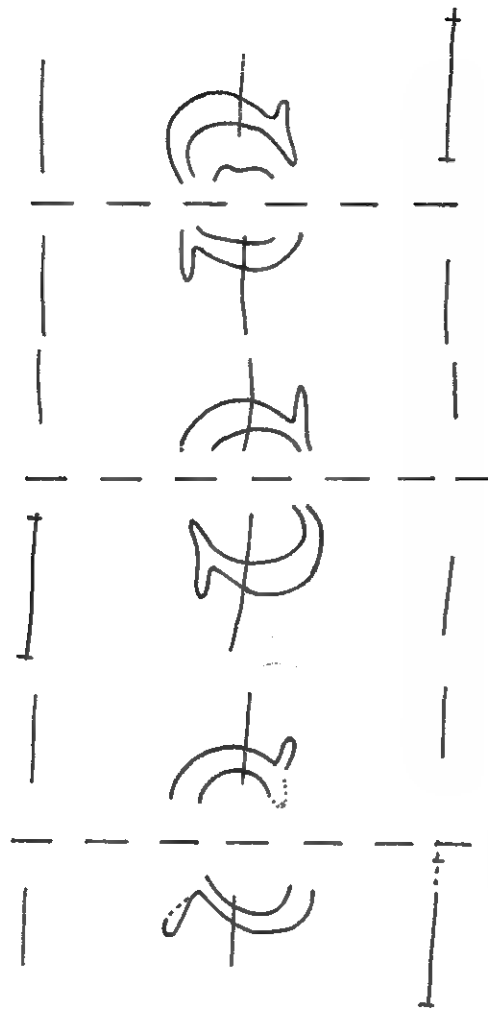
BUCHSTABE

LETTRE 53

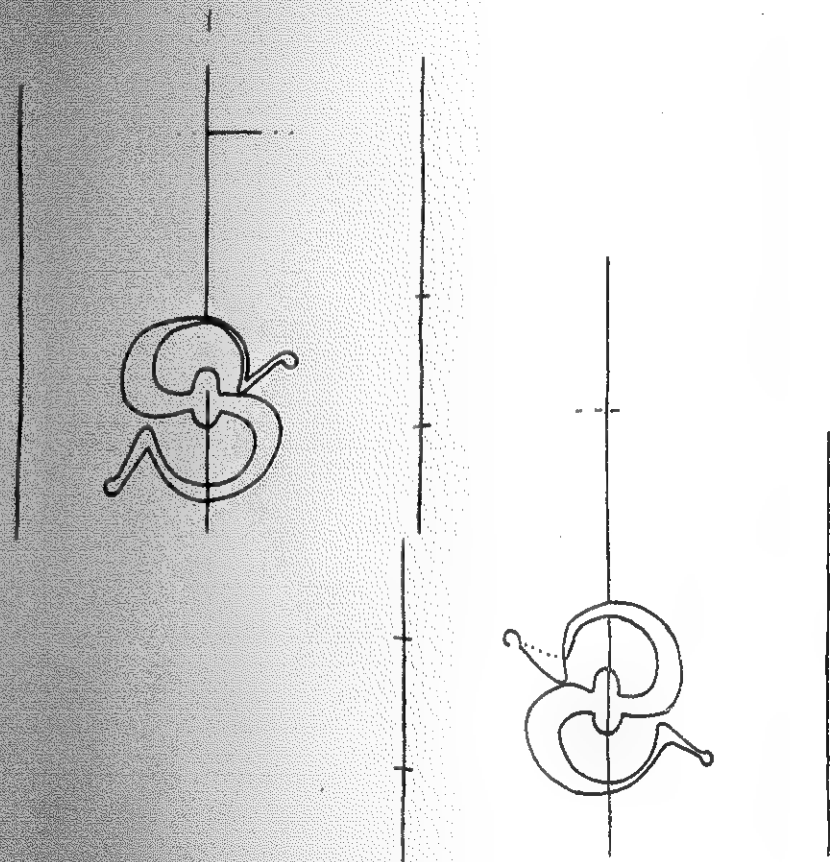


1461 Konstantinopel K.: Michael Apostoles
(Vatic.Urb.91, z.B.ff.229,230 S.: f.230)

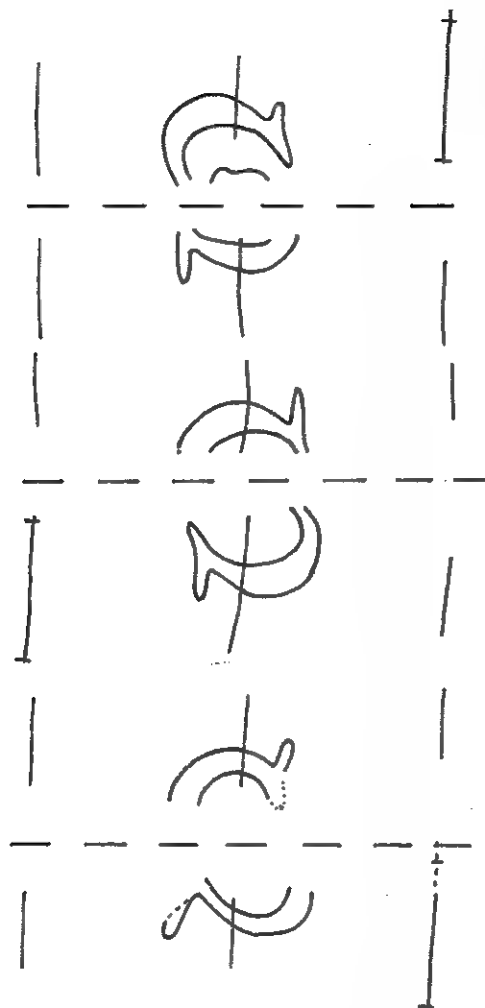
BUCHSTABE



1473/4 K.: <Anonymus 12>
(Laurent.5,7, z.B.ff.68/69,92/93 S.: f.406)



1461 Konstantinopel K.: Michael Apostoles
(Vatic.Urb.91, z.B.ff.229,230 S.: f.230)



149

(Le

14

(M

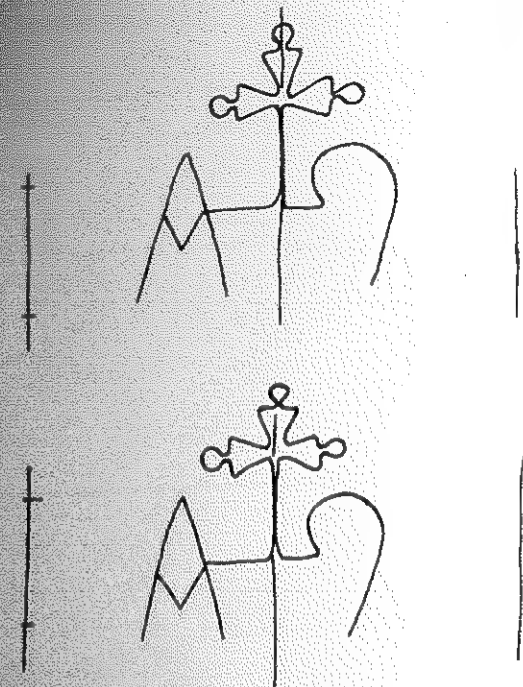
14

(N

14

(V

1473/4 K.: <Anonymus 12>
(Laurent.5,7, z.B.ff.68/69,92/93 S.: f.406)

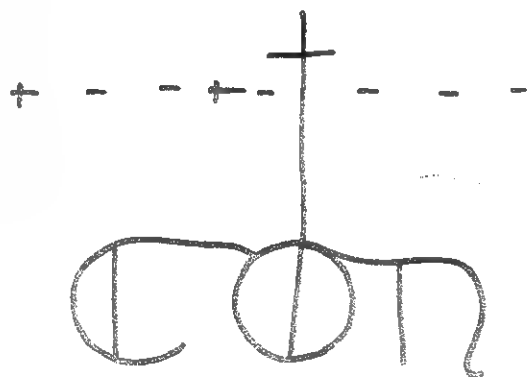
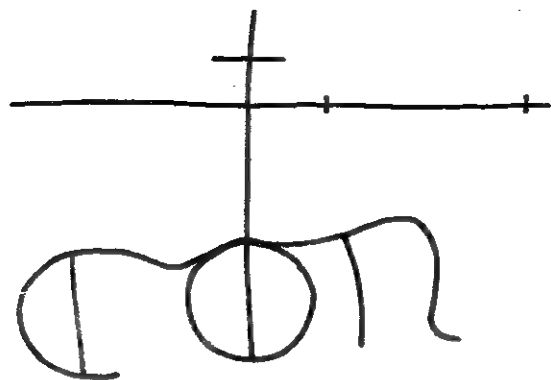


1542 29.Mai Venedig K.: <Ioannes Katelos>
(Berol.Phil.1506, ff.1-16 S.: f.319)

1542 Venedig K.: Atelier des Bartolomeo
Zanetti
(Berol.Phil.1518, ff.169-216 S.: f.330^v)

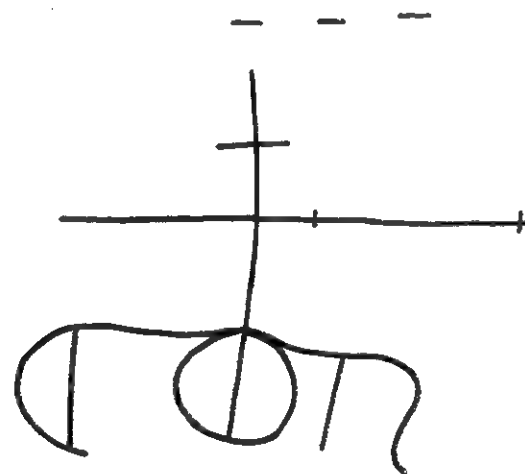
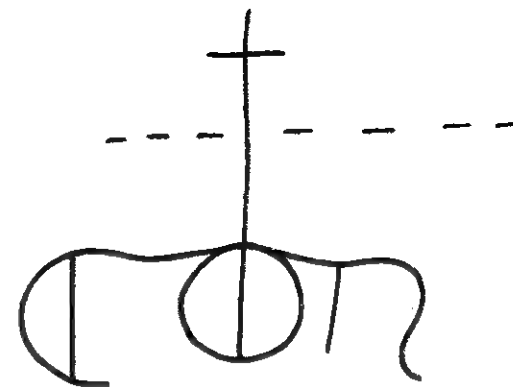
LETTRES 64a

BUCHSTABEN



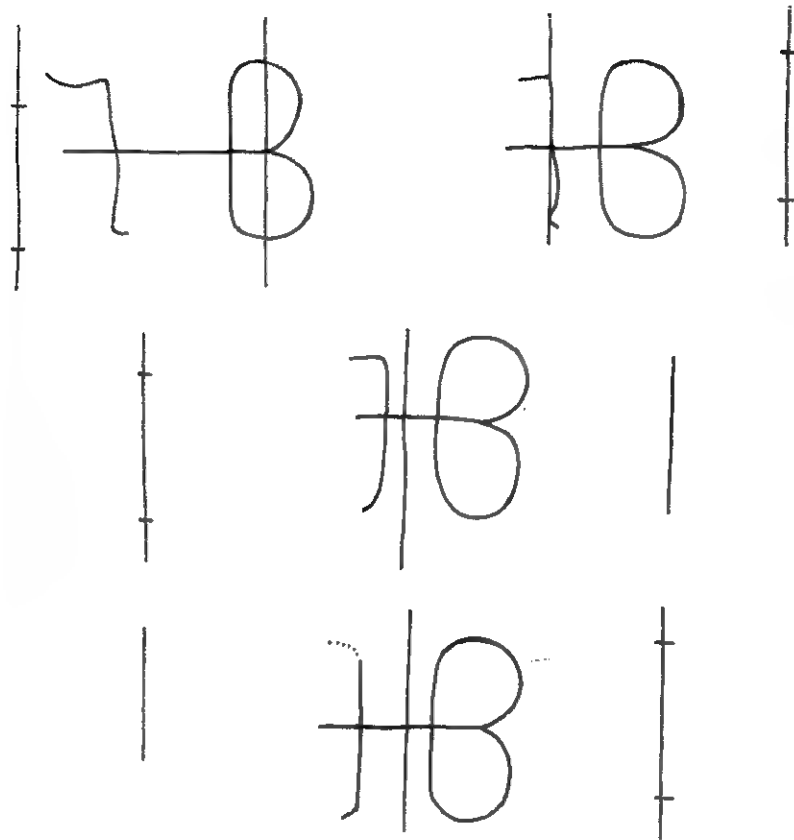
LETTRES 64b

Buchstaben

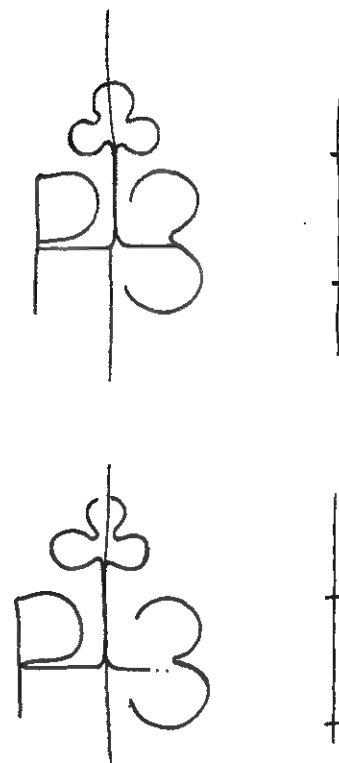


<14. JH. 1. Drittel>

(Marc. IX, 4, z.B. ff. 147-168)

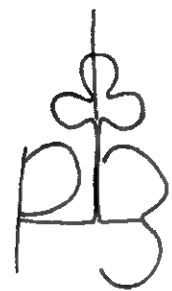


1543 23.März/25.Apr. K.: Petros Karnabaka,
 <Nikolaos Murmuris>
 (Escor.φ.I.5, z.B.ff.1,2,210,216 S.: ff.116,382)

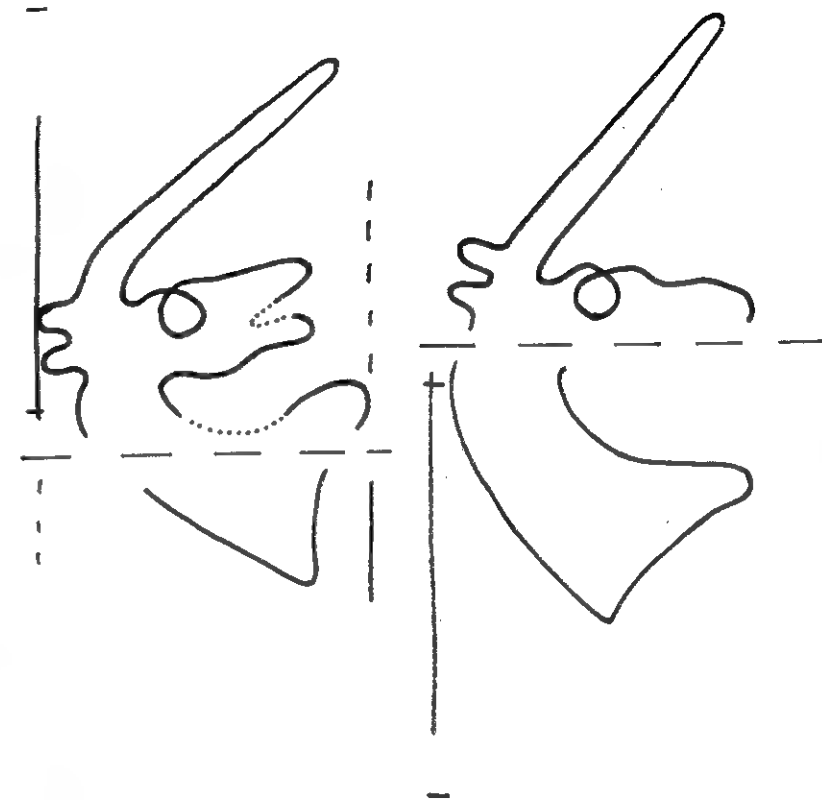


1548 22.Jun. Venedig K.: Petros Karneades
 (Monac.49, z.B.ff.404-414 S.: f.420^v)

1550 26.März K.: Petros Karneades
 (Monac.75, ff.113-130 S.: f.332)

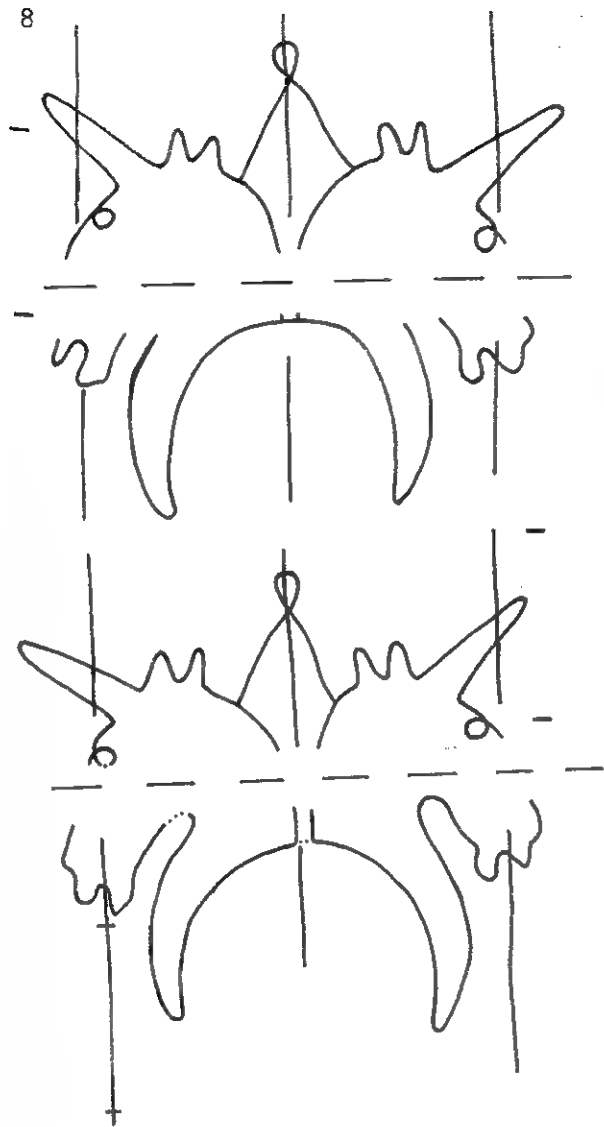


1556 K.: Emmanuel Bebenes
(Monac.36, z.B.ff.8-20 S.: f.465^V)



1342 14.Apr.
(Vatic.216, ff.26-232 S.: f.232^V)

LICORNE 8

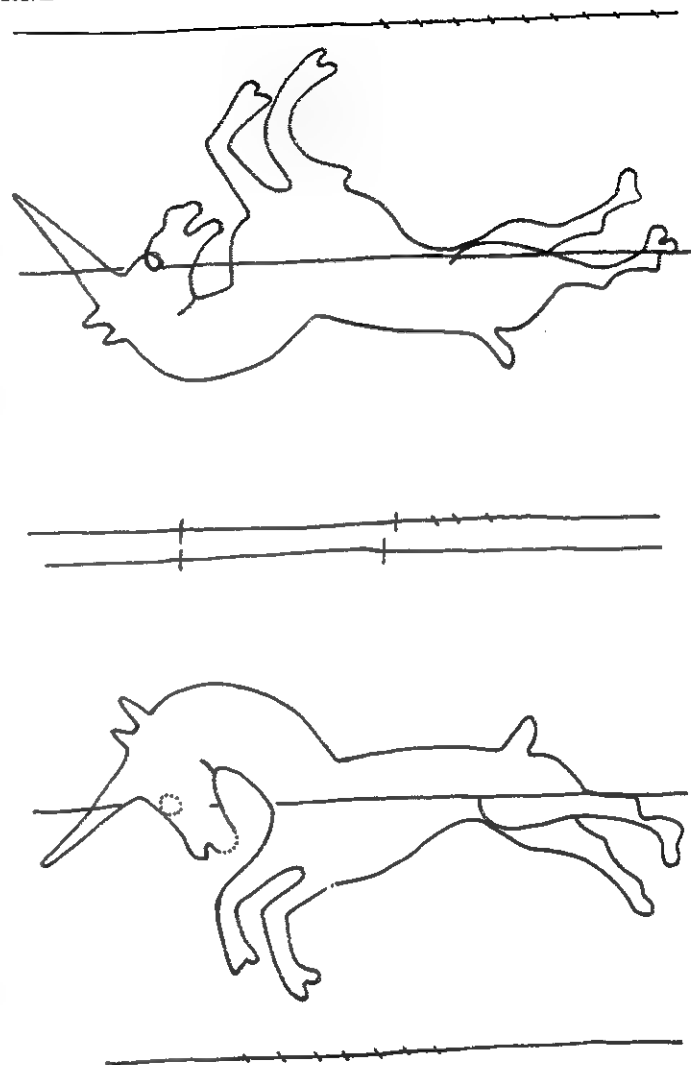


EINHORN

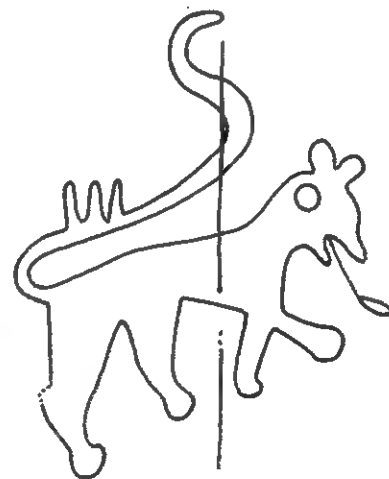
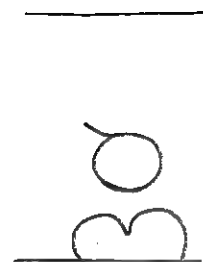
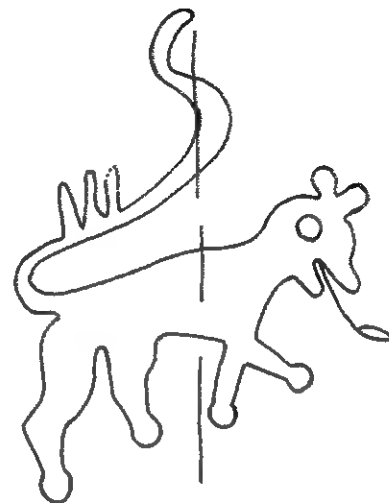
1396 25.Aug. K.: <Andreas Leantenos>
(Laurent.60,20 S.: f.219)

LICORNE 13

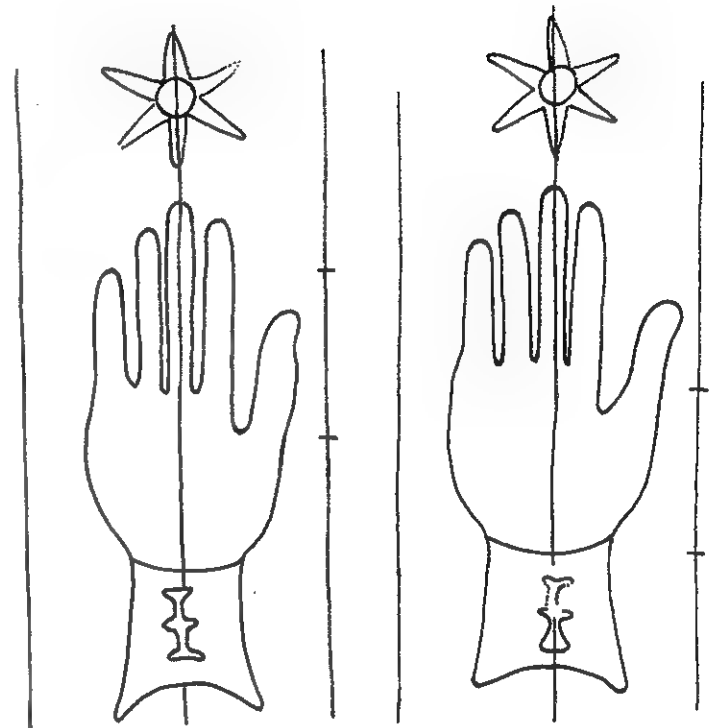
EINHORN



<1435 Sept./ 1437 Nov.> Konstantinopel
K.: Dukas notarios der Megale Ekklesia
(Vatic.Pal.388 S.: f.150)

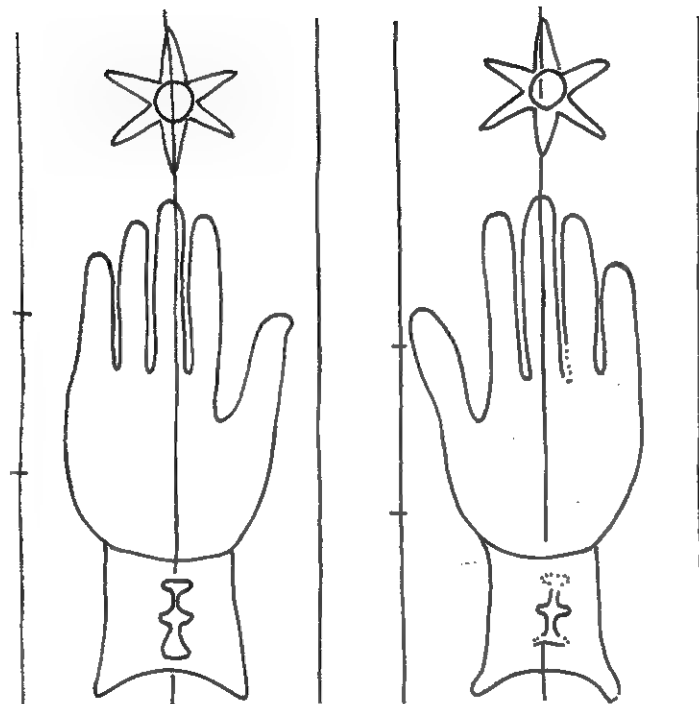


- 1548 22.Jun. Venedig K.: Petros Karneades
(Monac.49, z.B.ff. 4,129-134 S.: f.420^v)
- 1552 1.Nov. Venedig K.: Frankiskos Kladios
(Monac.104, z.B.f.239 S.: f.239)

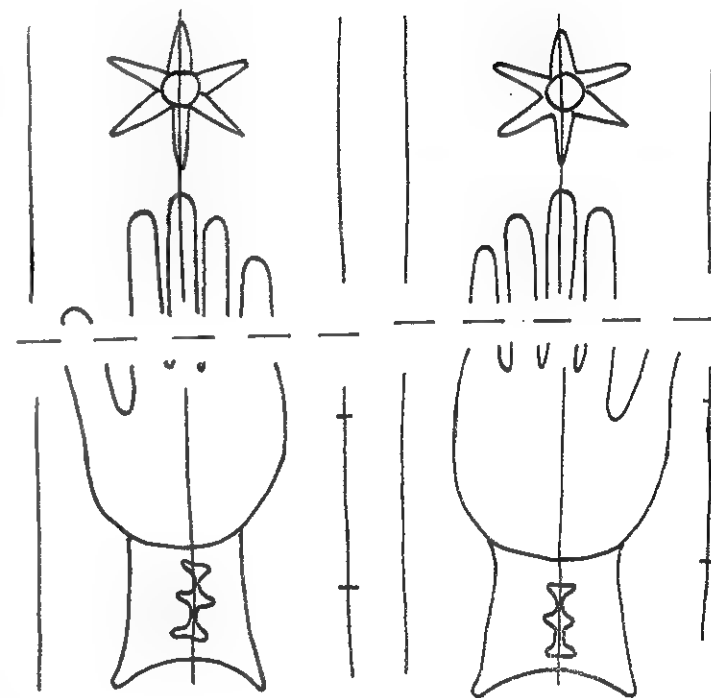


<±1490> Kreta K.: Aristobulos Apostolides,
<Antonios Damilas>

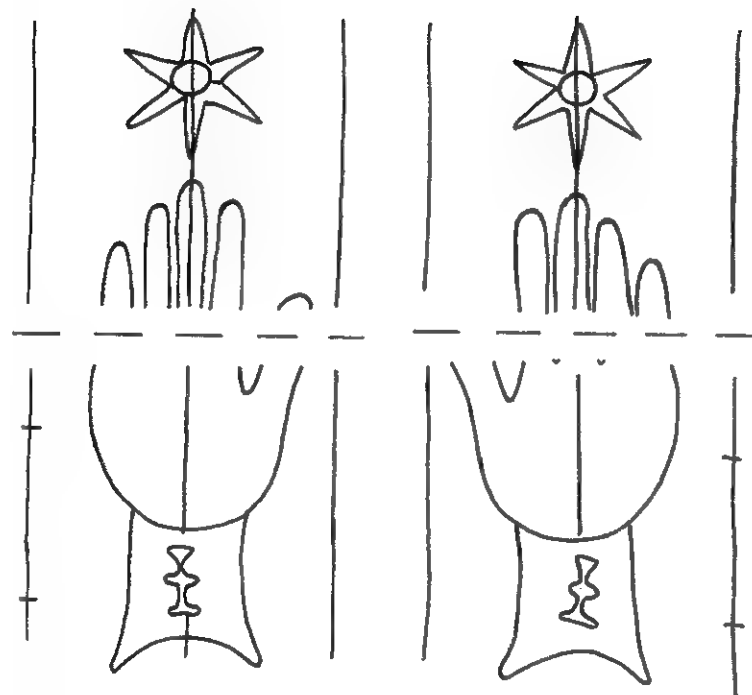
(Vatic.1311, z.B.ff.9-11,217-224 S.: f.29^V)



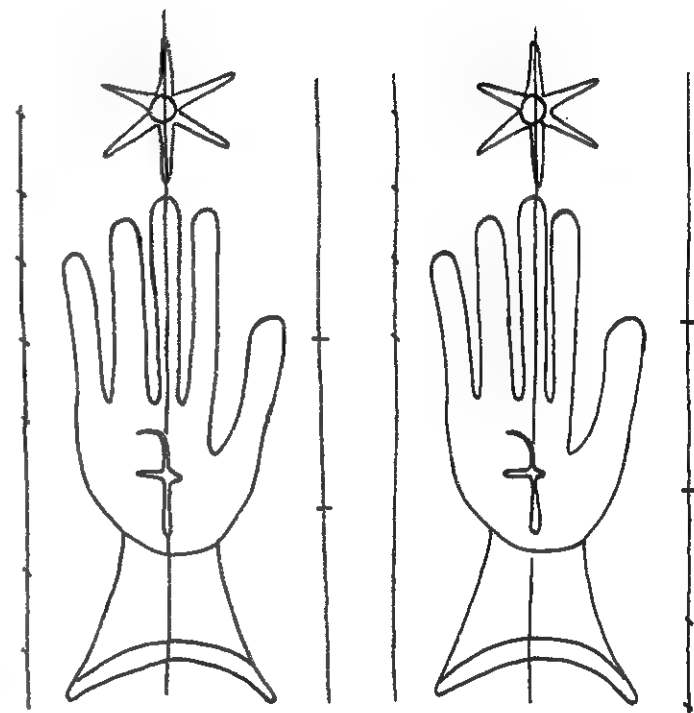
1491 Mitk.: <Markos Ioannu>
(Vatic.1336, ff.199-206 S.: f.199)



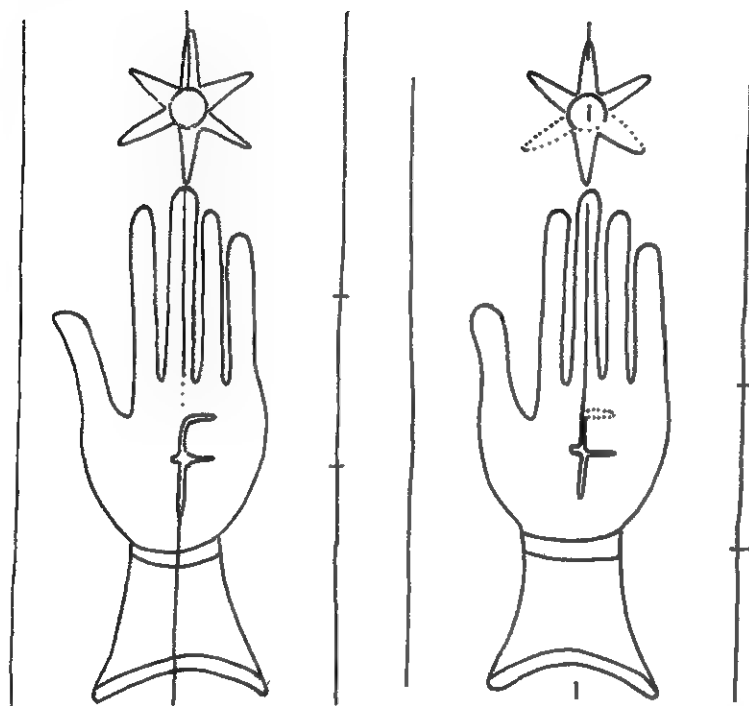
1492-1495 <Südtalien> K.: Ioannes Xero-
kalites
(Neapol.II C 33, z.B.ff.289-308 S.: ff.278,476^V)



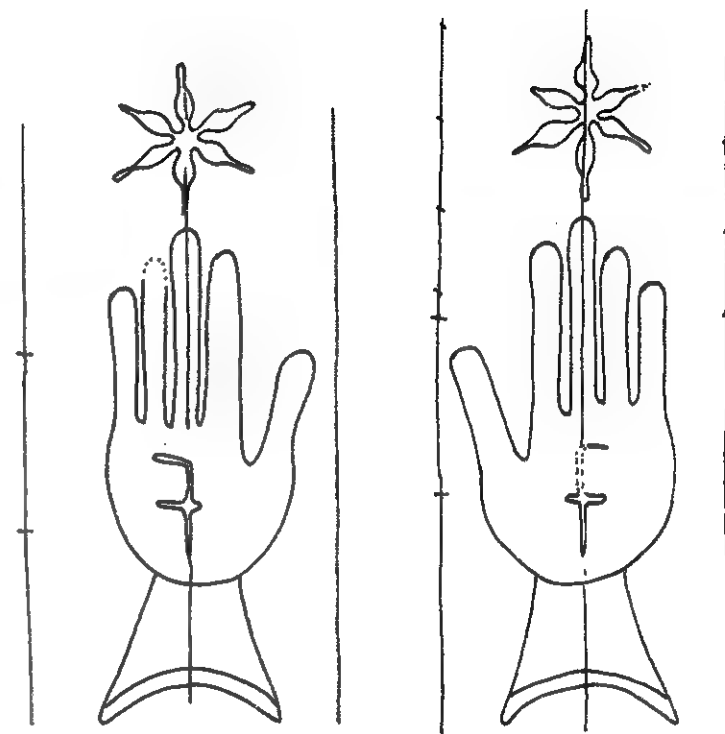
1492-1495 <Südditalien> K.: Ioannes Xero-
kalites
(Neapol.II C 33, z.B.ff.472-477 S.: ff.278,476^V)



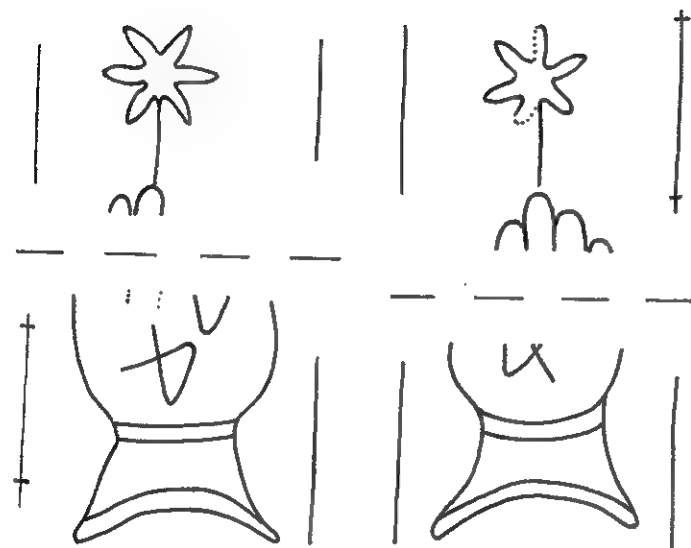
1490 Messina K.: Konstantinos Laskaris
(Monac.464, z.B.ff.183-191 S.: f.191^V)



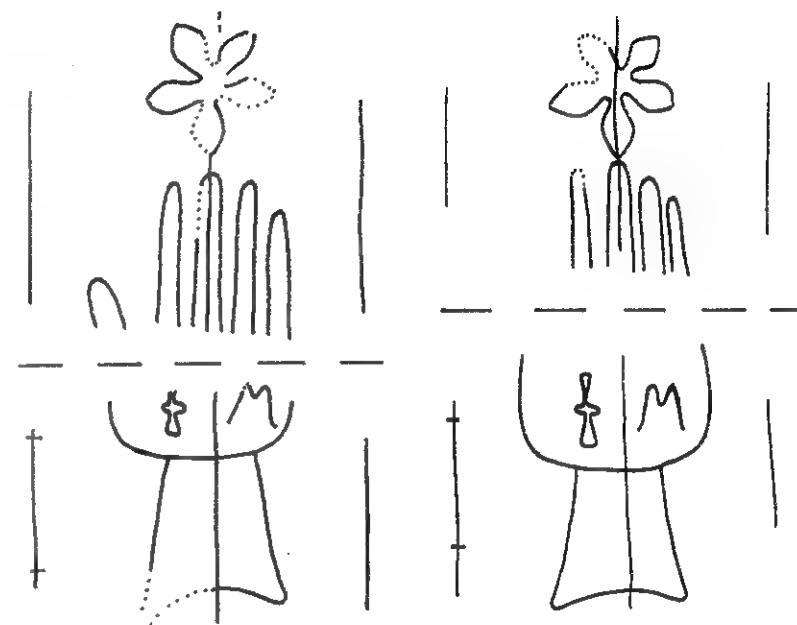
<±1490> Kreta K.: Aristobulos Apostolides,
 <Antonionos Damilas>
 (Vatic.1311, z.B.ff.12/13,201-208 S.: f.29^v)



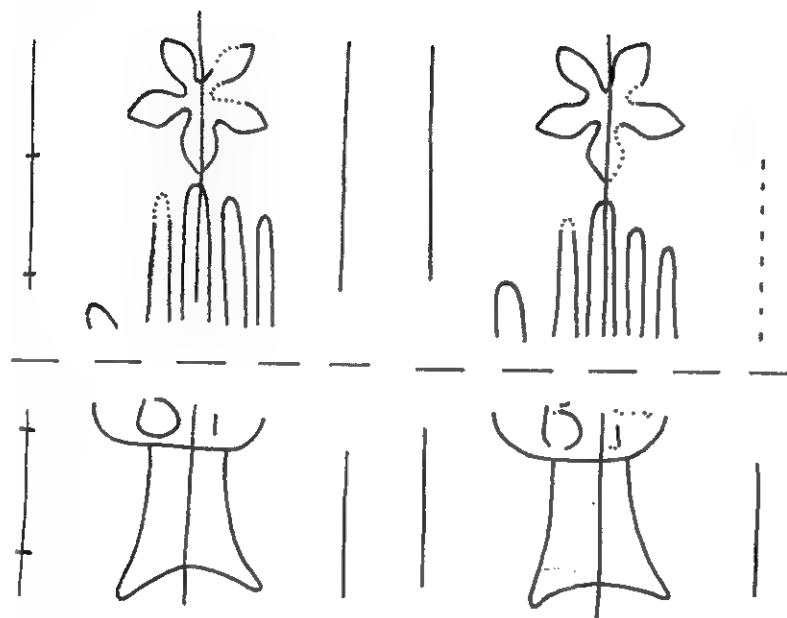
<±1490> <Kreta> K.: <Antonios Damilas>
 (Vatic.1311, z.B.ff.145-200)



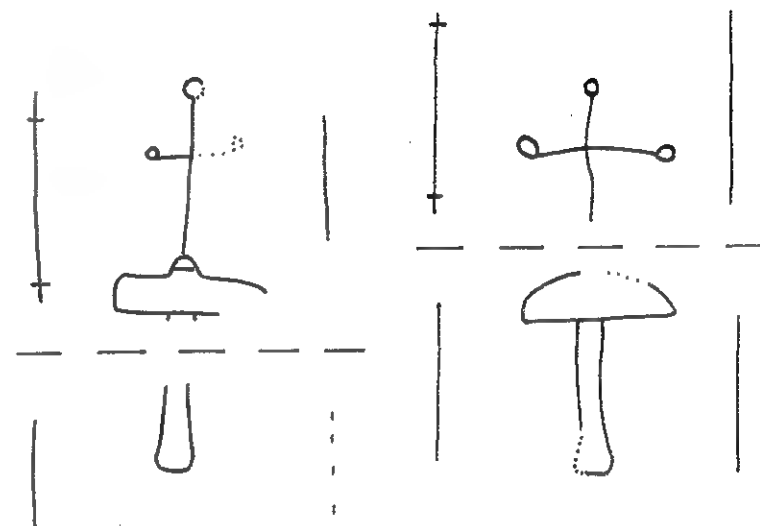
1532 oder 1533 28.Jan. K.: Nikandros
Kautzamyrra aus Messina
(Vatic.Ott.282, ff.1-80 S.: f.170^V)



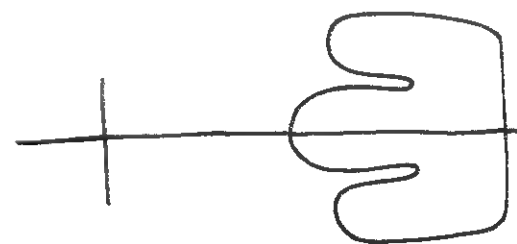
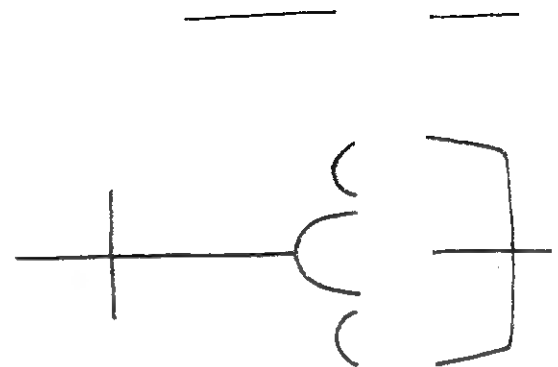
1532 oder 1533 28.Jan. K.: Nikandros
Kautzamyrra aus Messina
(Vatic.Ott.282, ff.81-120 S.: f.170^V)



1532 oder 1533 28. Jan. K.: Nikandros
Kautzamyrra aus Messina
(Vatic. Ott. 282, ff. 121-136 S.: f. 170^v)



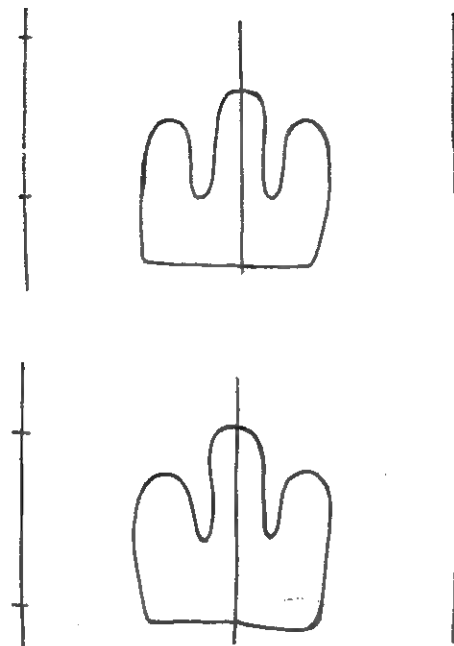
1445/6 K.: Manuel Dukas Atrapes
(Vatic. Reg. 182, z.B. ff. 33-38 S.: f. 35)



1426 12. März

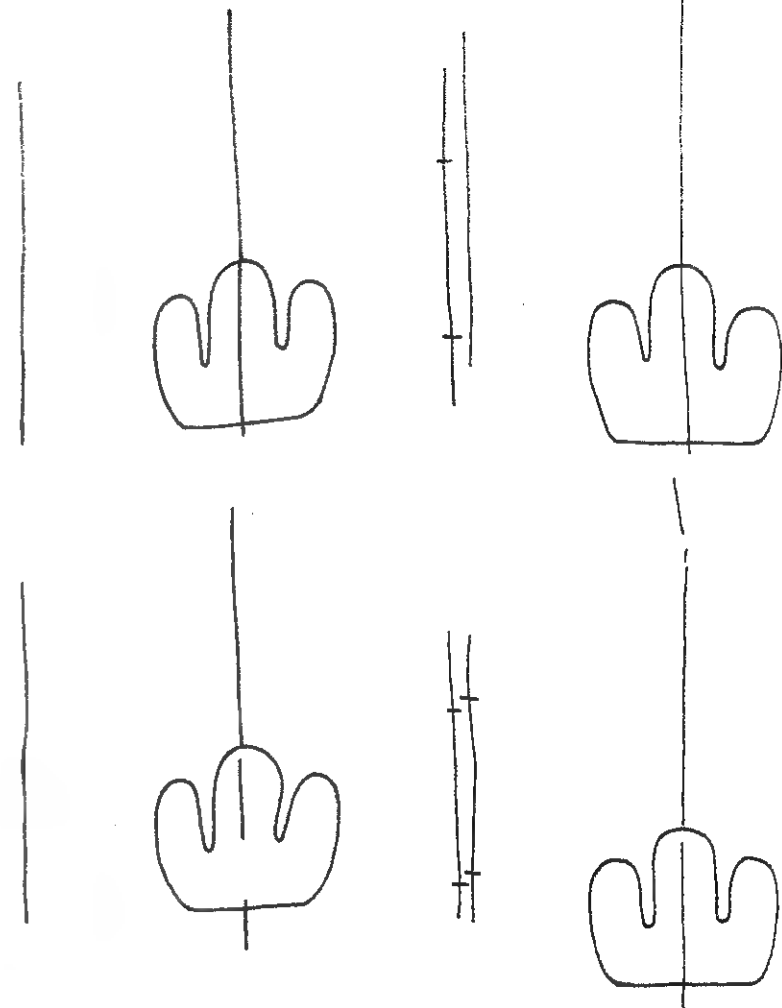
(Laurent. Conv. Soppr. 197, ff. 280-289 S.: f. 285^v)1427 12. Febr. Konstantinopel K.: Georgios
Chrysokokkes(Laurent. 70, 34, z.B. ff. 54-85 S.: f. 87^v)

MONTS 12



DREIBERG

MONTS 17

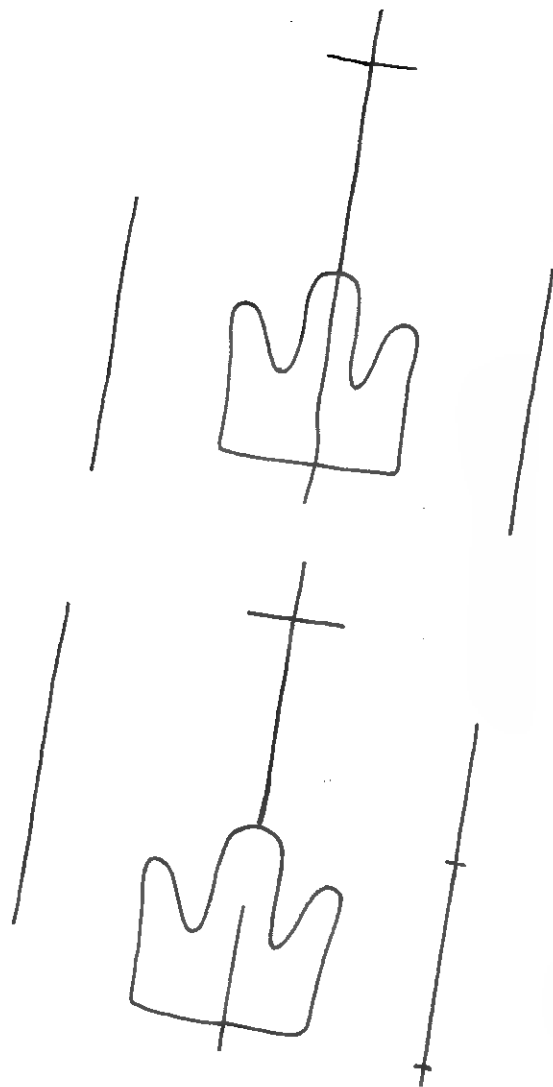


DREIE

1429 28.Jan. K.: Michael Balsamcn
(Escor.X.II.14, z.B.ff.41-70 S.: f.178^V)

1431 18.Febr. K.: Michael Kalophrenas
(Ambros.B 128 sup., z.B.ff.204-212,273 S.: f.337^V)

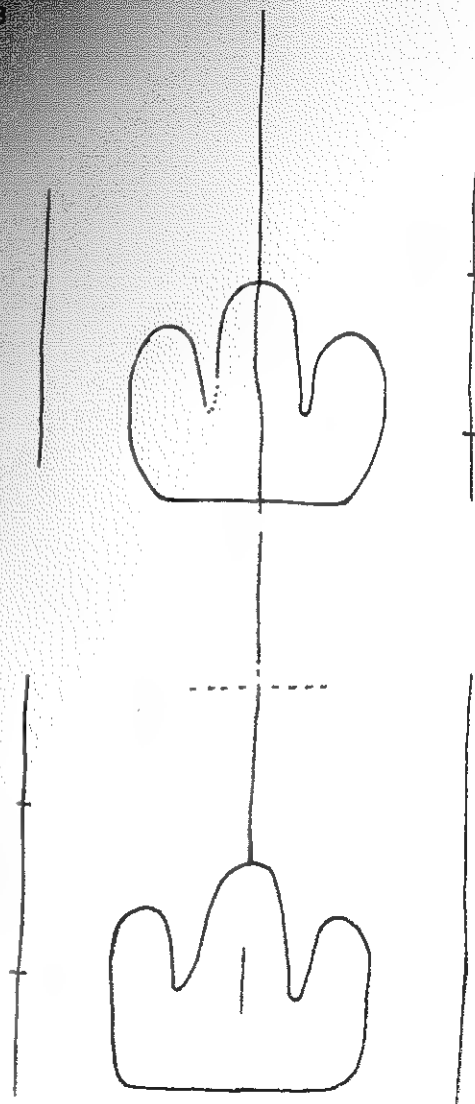
LETTRE



1431 18. Febr. K.: Michael Kalophrenas
(Ambros. B 128 sup., z.B. ff. 77-83 S.: f. 337^v)

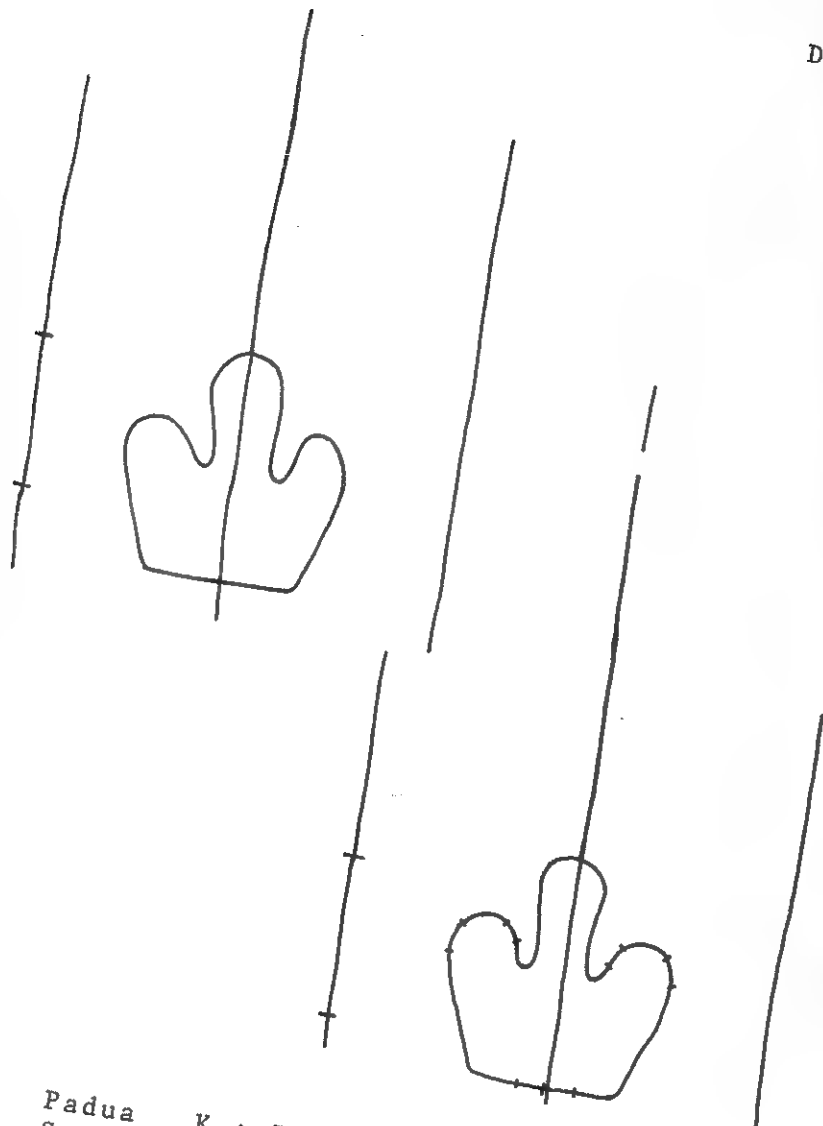
DREIBERG

DREIBERG



1431 18. Febr. K.: Michael Kalophrenas
(Ambros. B 128 sup., z.B. ff. 335, 336 S.: f. 337^v)

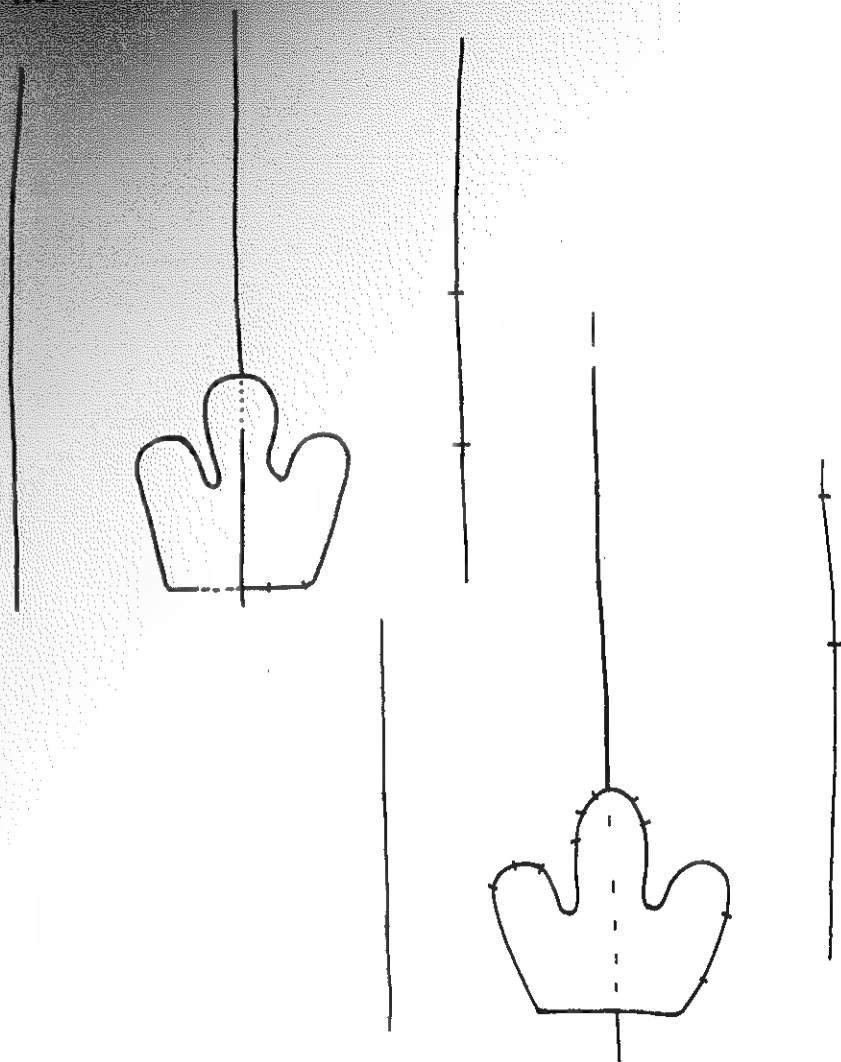
LETTI



1441 Padua K.: Ioannes Argyropulos, Palla
Strozzi
(Paris.1908 S.: f.213^v von <Andronikos Kallistos>)

DREIBERG

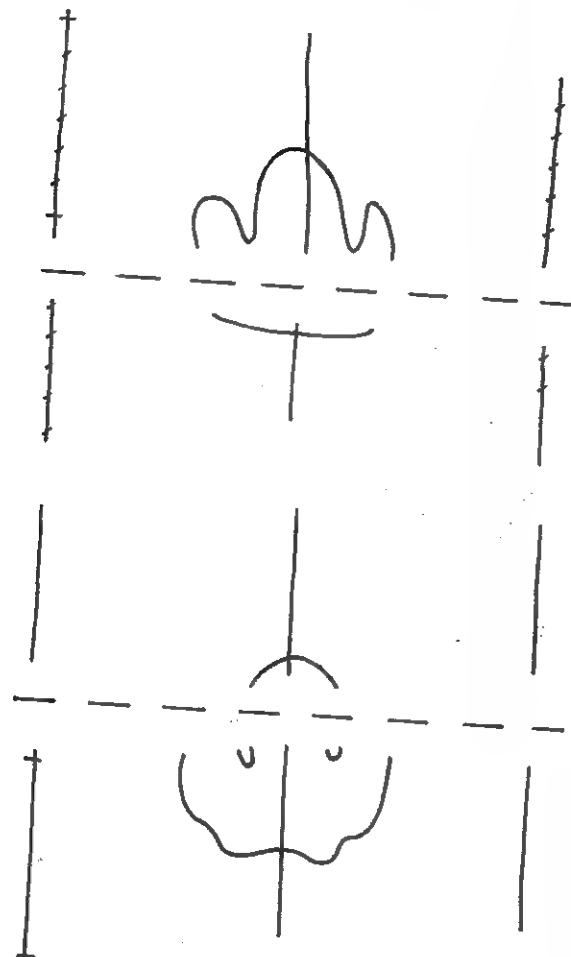
DREIBERG



1441 1.Aug. Nordgriechenland K.: Kosinitziot
(Upsal.74, z.B.ff.237-242 S.: f.242^v)

LETT

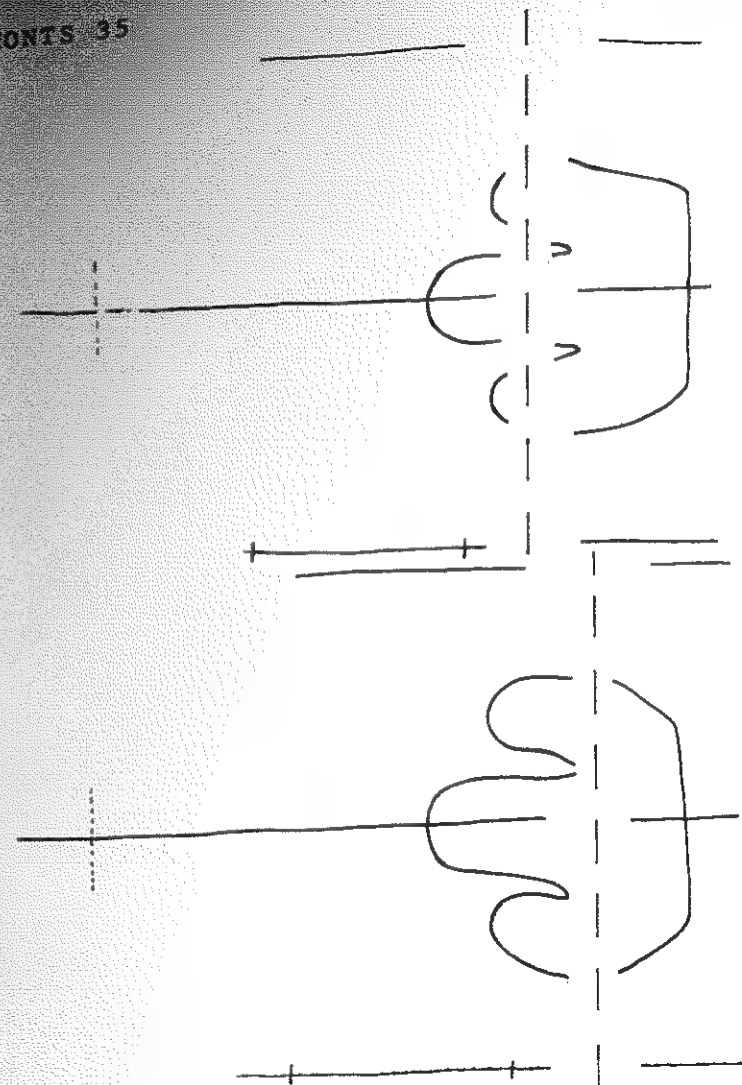
MONT 30



1446 1.Mai/15.Okt. Konstantinopel
K.: <Isidoros von Kiev>
(Vatic.830, z.B.ff.77-103,316-319 S.: ff.105,474^v)

DREIBERG

MONT 35

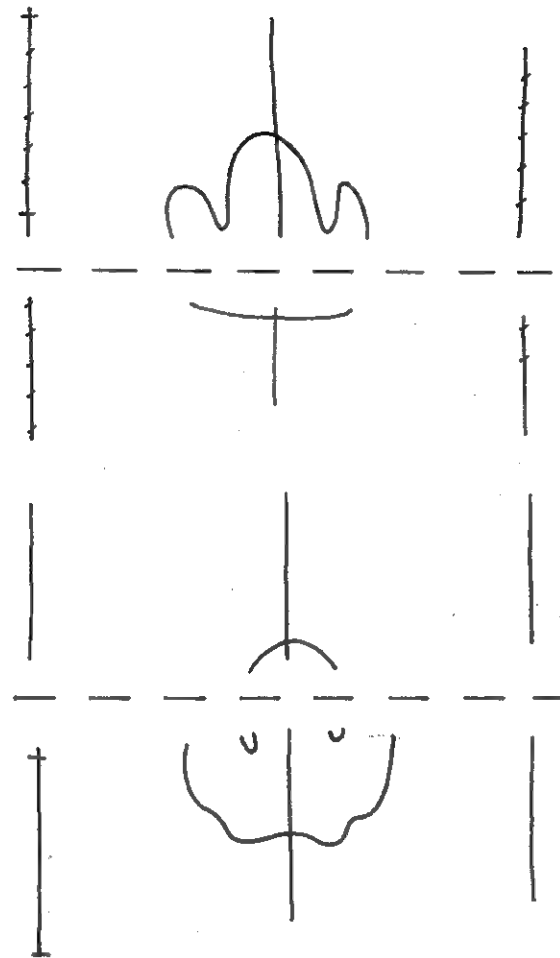


<1446> <Konstantinopel> K.: <Andronikos
diakonos>
(Vatic.830, z.B.ff.155-160)

DREIBERG

MONTES 30

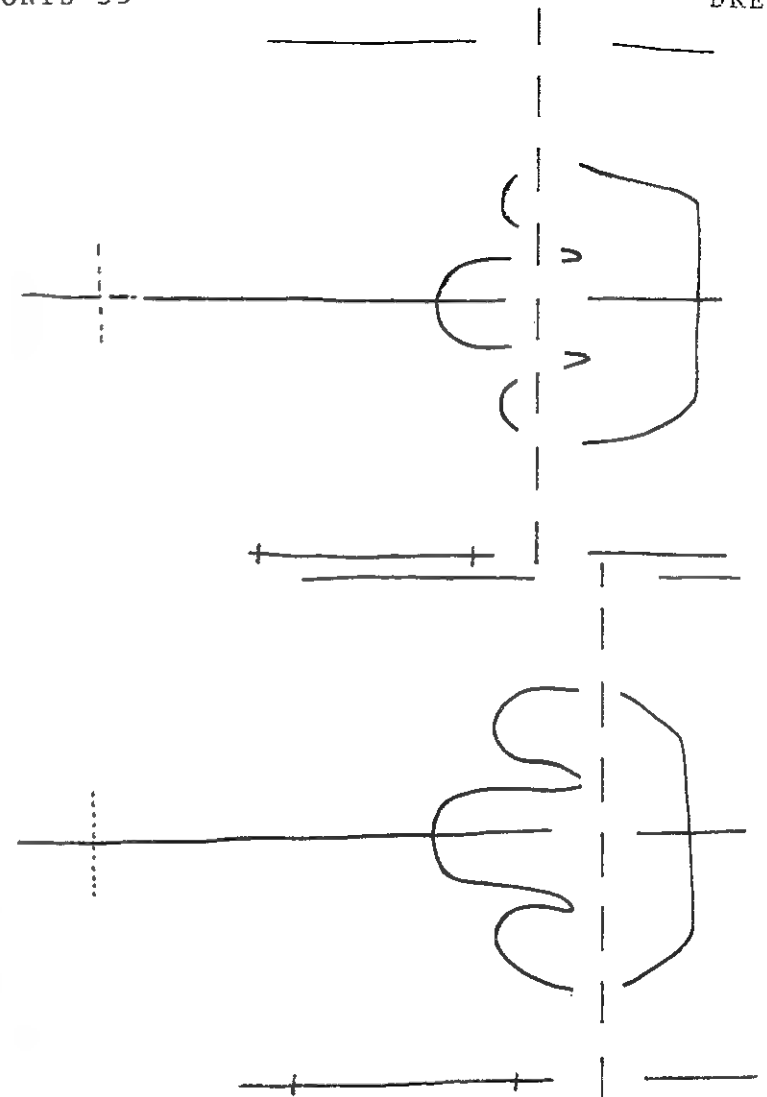
DREIBERG



1446 1. Mai/15. Okt. Konstantinopel
K.: <Isidoros von Kiev>
(Vatic. 830, z.B. ff. 77-103, 316-319 S.: ff. 105, 474^v)

MONTES 35

DREIBERG

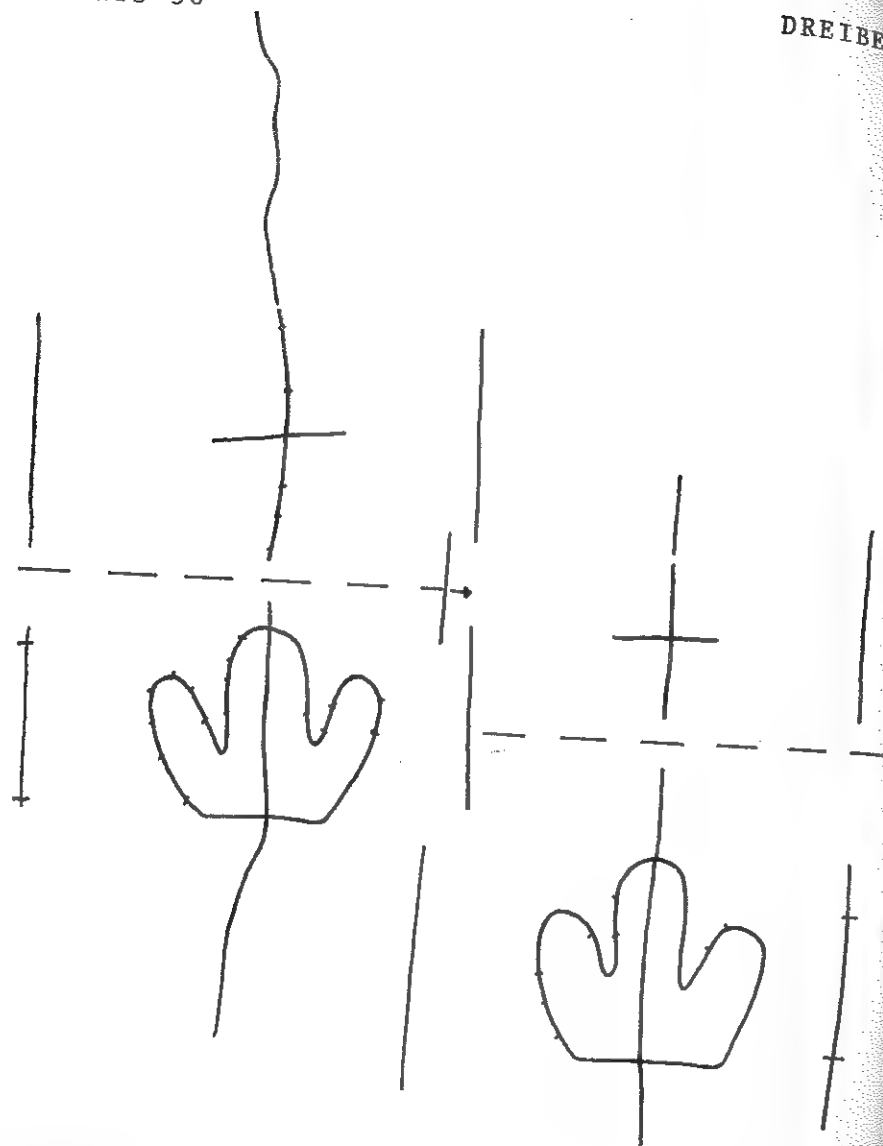


<1446> <Konstantinopel> K.: <Andronikos
diakonos>
(Vatic. 830, z.B. ff. 155-160)

LET

MONTs 36

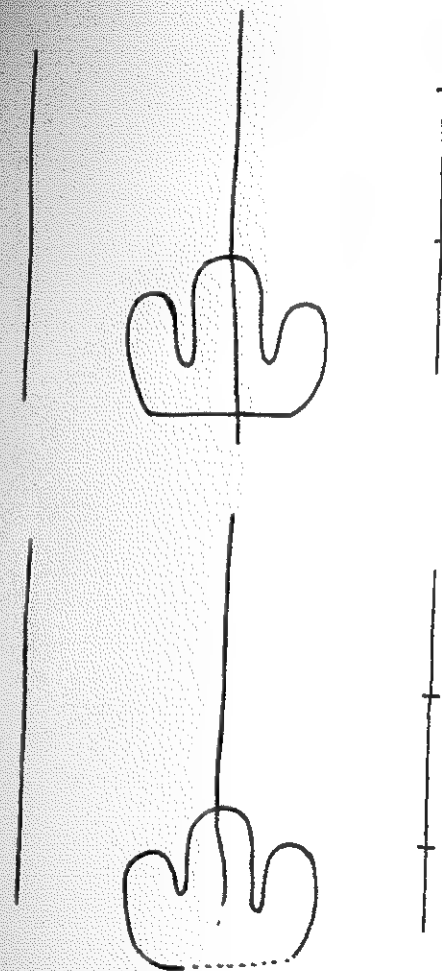
DREIBERG



<1450/1 oder 1451/2> K.: Demetrios Xanthopoulos
(Oxon. Bodl. D'Orville 72, ff. 310-336 S.: f. 309)

MONTs 43

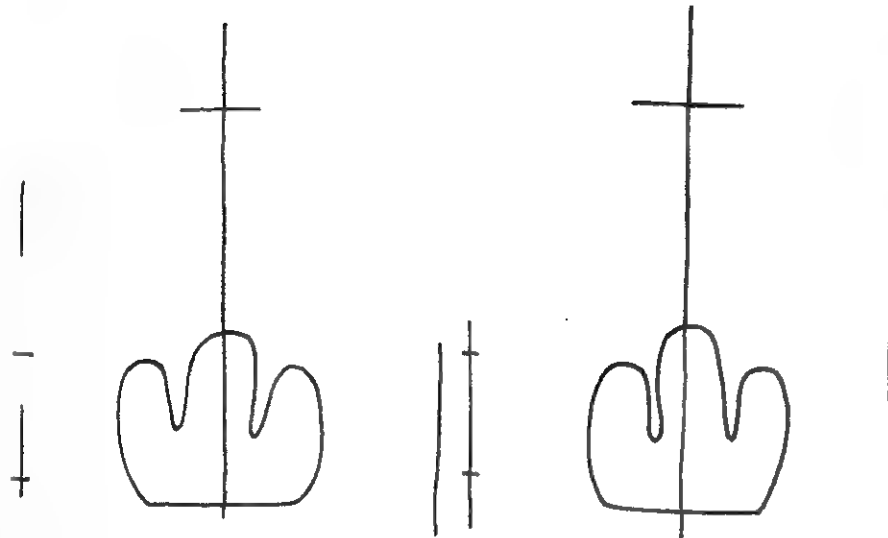
DREIBERG



1455 25. Apr. <im griech. Osten> K.: <Konstantinos Laskaris>
(Laurent. 69, 15, z.B. ff. 36, 39 S.: f. 69)

MONTS 44

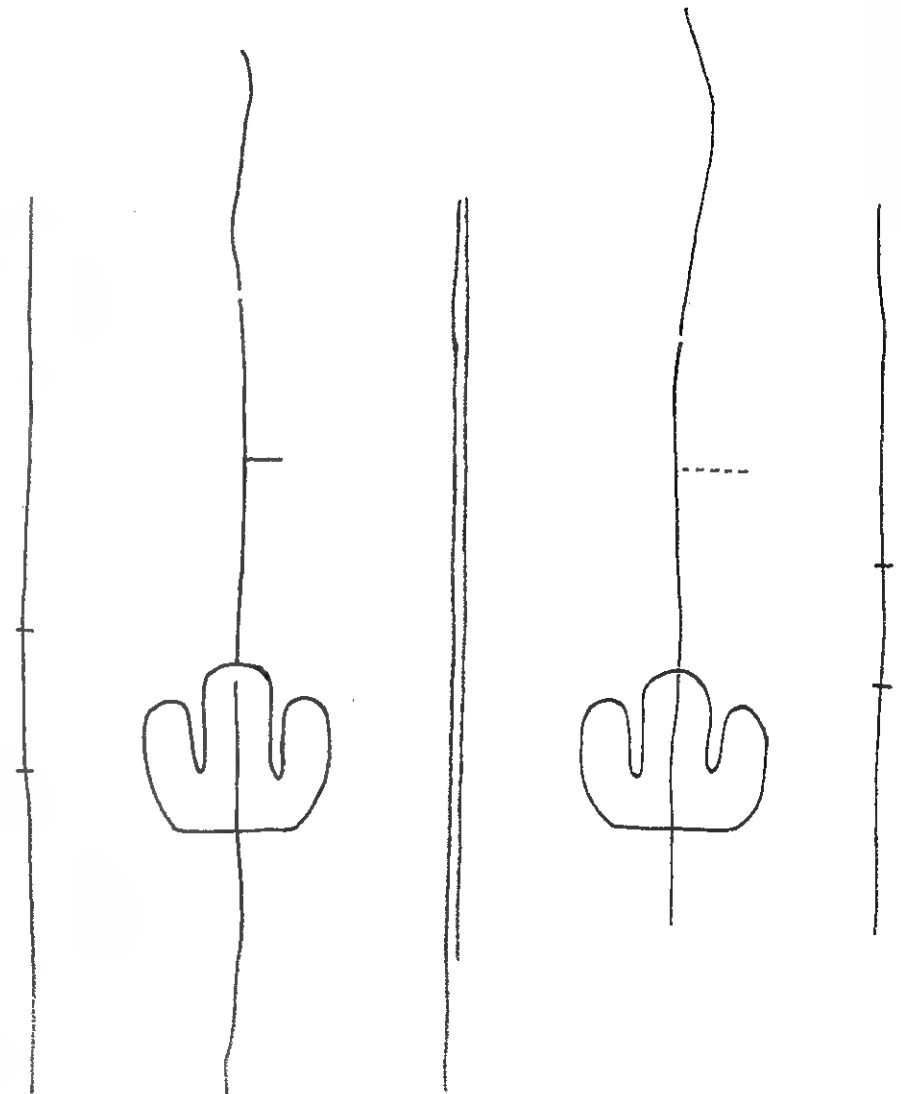
DREIBERG



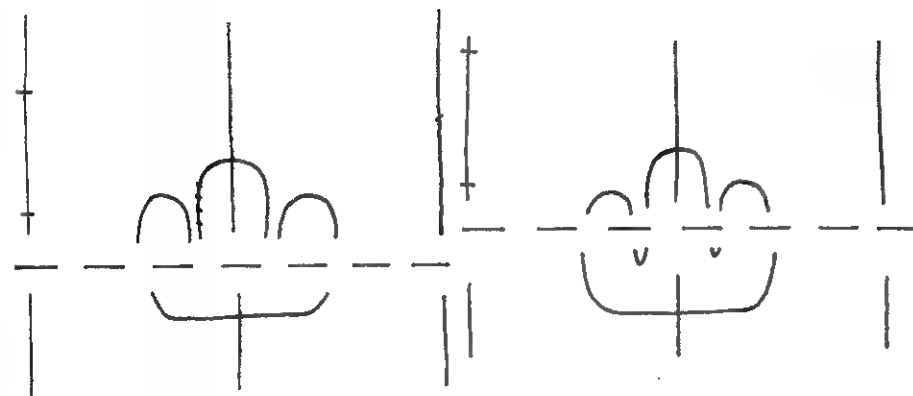
1461 Konstantinopel K.: Michael Apostoles
(Vatic.Urb.91, z.B.ff.219,225 S.: f.230)

MONTS 51

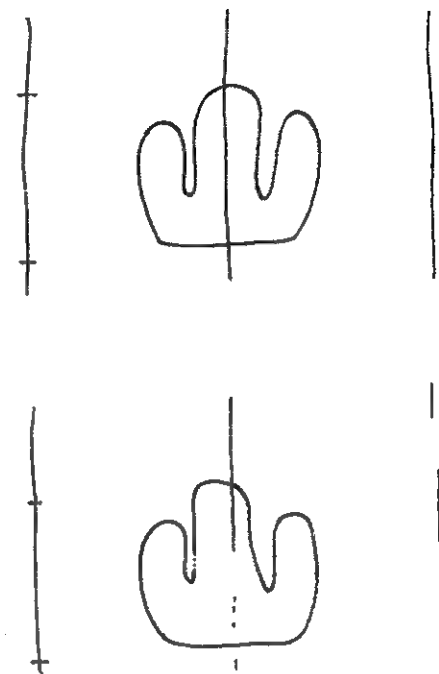
DREIBERG



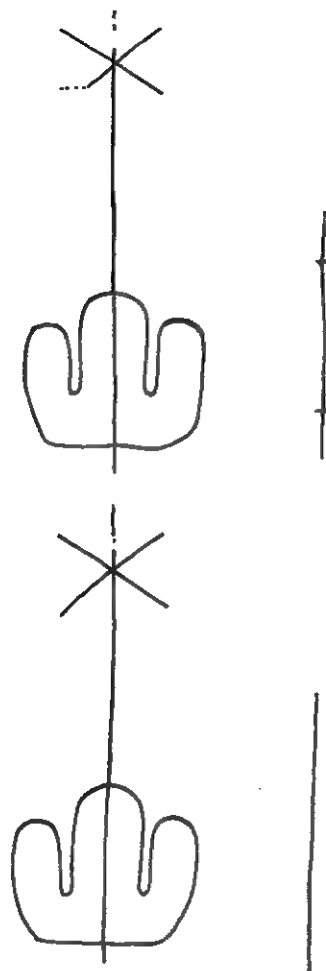
1464 27.März Chandax/Kreta K.: Andreas
hiereus und protonotarios
(Vatic.Urb.117, z.B.ff.173,183 S.: f.234^V)



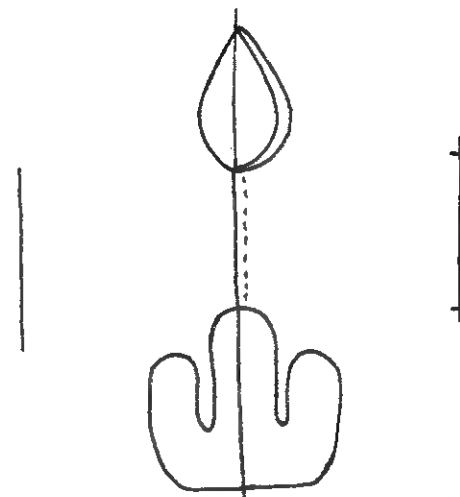
<15.Jh.M.> K.: <Andronikos Kallistos>
(Erlang.1227 (89), ff.80-102,209-264)



1468 20.März Venedig K.: Ioannes Rhosos
(Vatic.Pal.276, z.B.ff.2-30 S.: f.144^v)



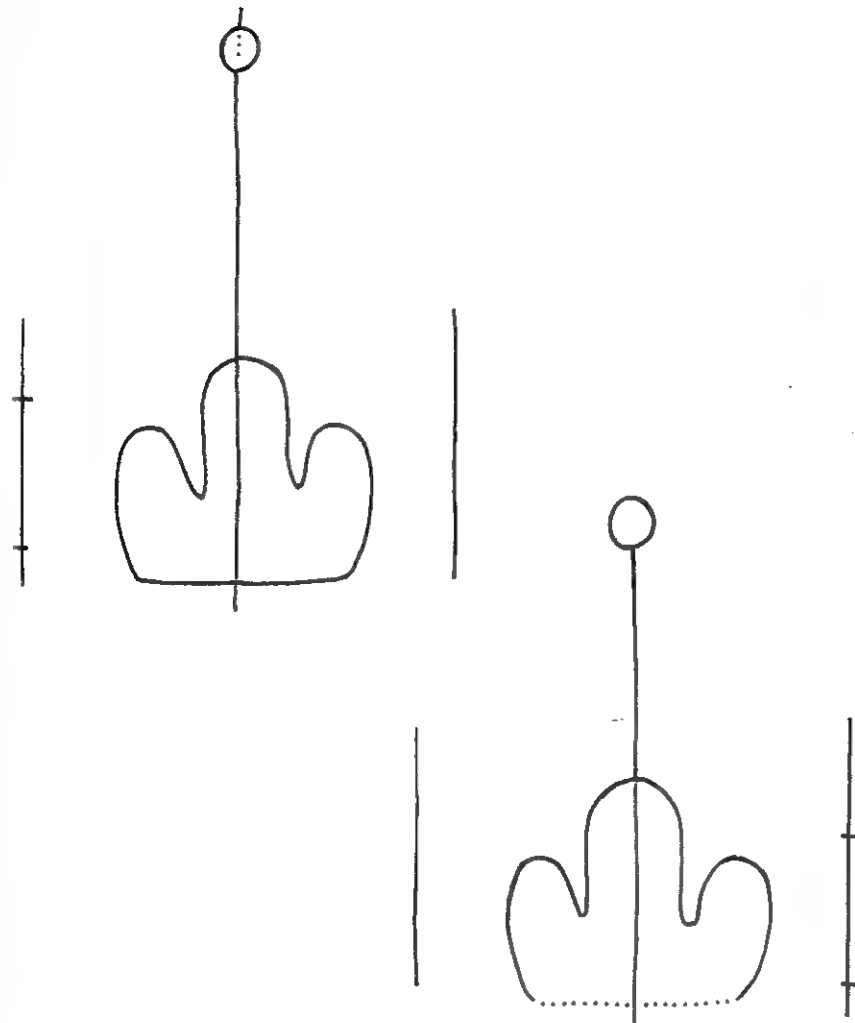
1446/7 oder 1448/9 <Süditalien> K.: Georgios Laurezeos aus Ruffano/Otranto
(Brix.A.IV.3, z.B.ff.94-152 S.: f.148^v)



1446/7 oder 1448/9 <Süditalien> K.: Georgios Laurezeos aus Ruffano/Otranto
(Brix.A.IV.3, z.B.ff.44-81 S.: f.148^v)

MONTIS 64

DREIBERG

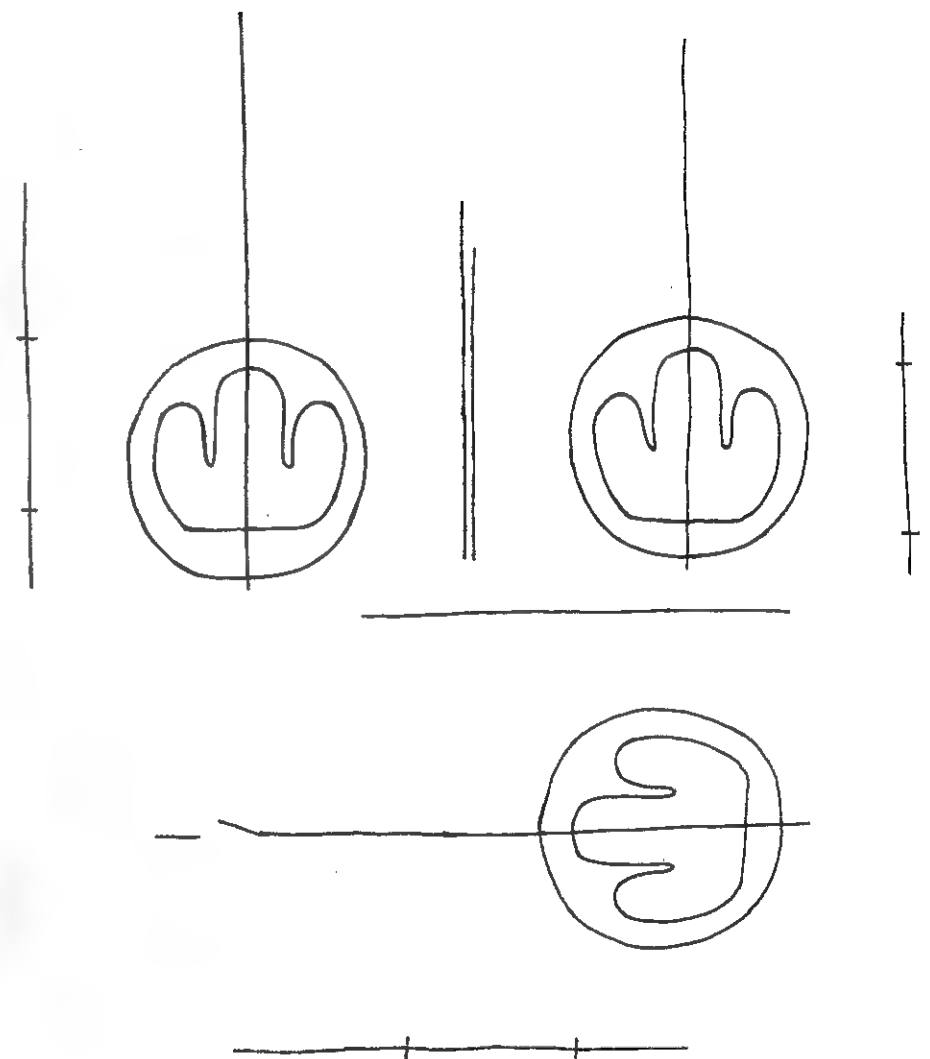


<±1432>

(Marc.Z.205, z.B.ff.22-24)

MONTIS 71

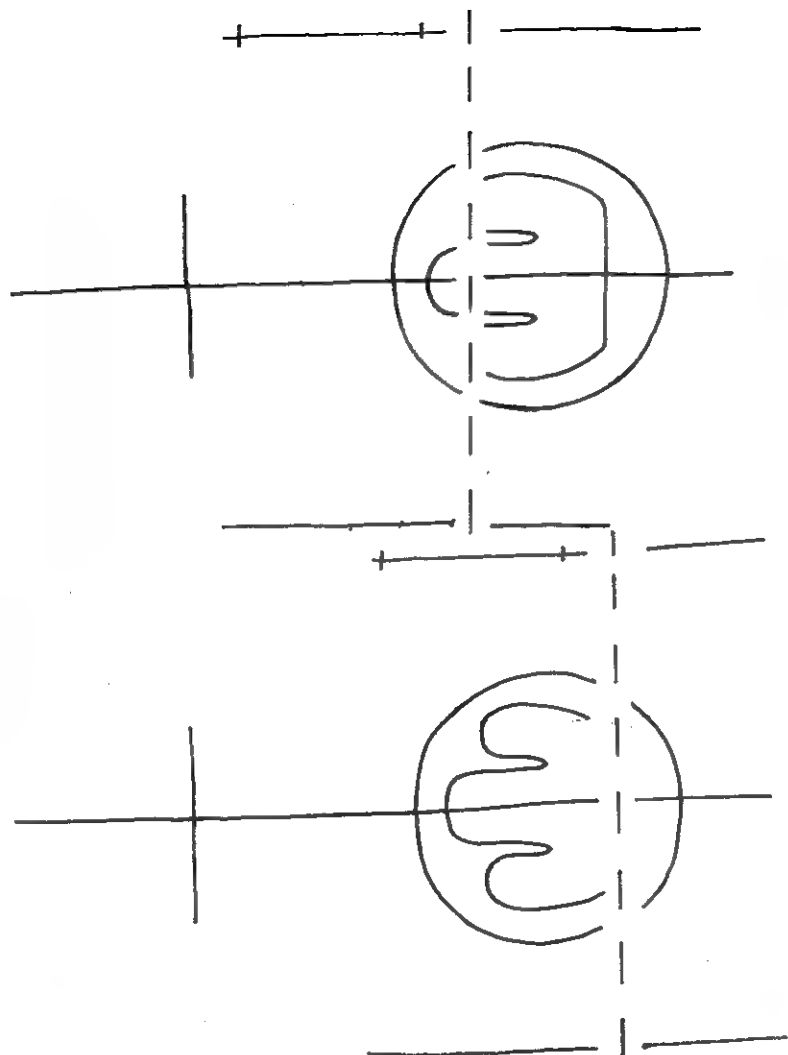
DREIBERG



1431 18.Febr. K.: Michael Kalophrenas
(Ambros.B 128 sup., z.B.ff.216-233 S.: f.337^V)

MONTS 72

DREIBERG

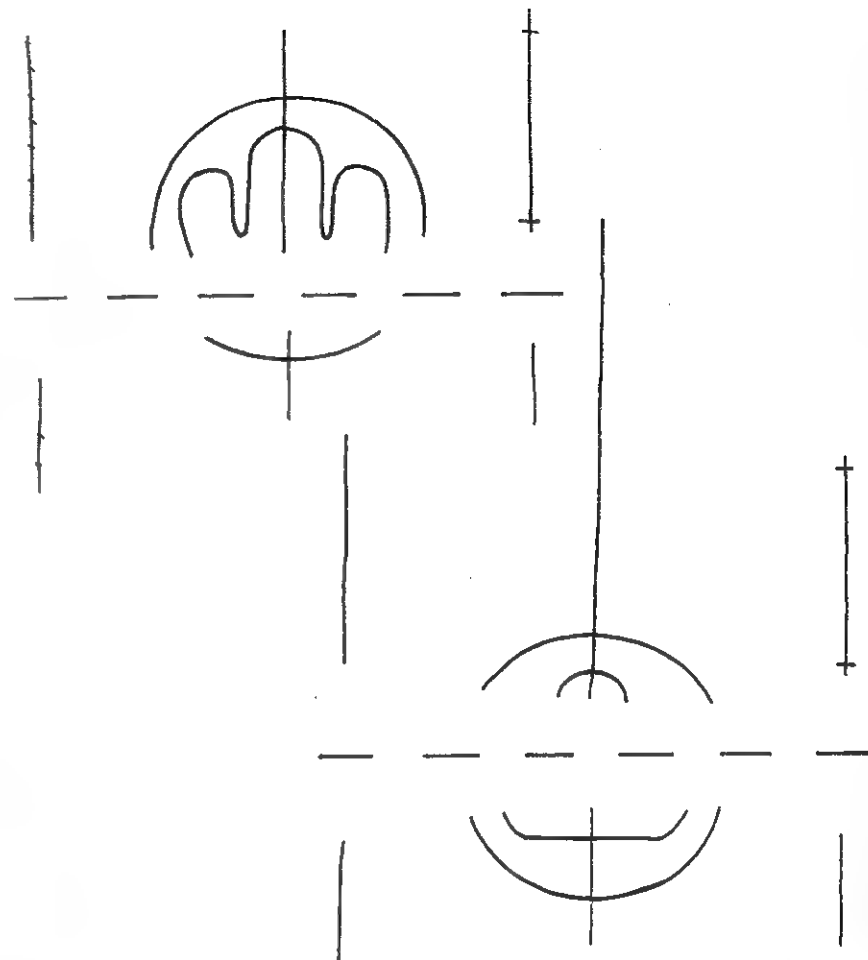


1439 10.Jan. Venedig K.: Andronikos
Chalkeopulos
(Ambros.C 89 sup., ff.11-80 S.: f.80^v)

1440 Aug. K.: Ioannes Chandakenos
(Neapol.III B 1, z.B.ff12-46 S.: f.333)

MONTS 77

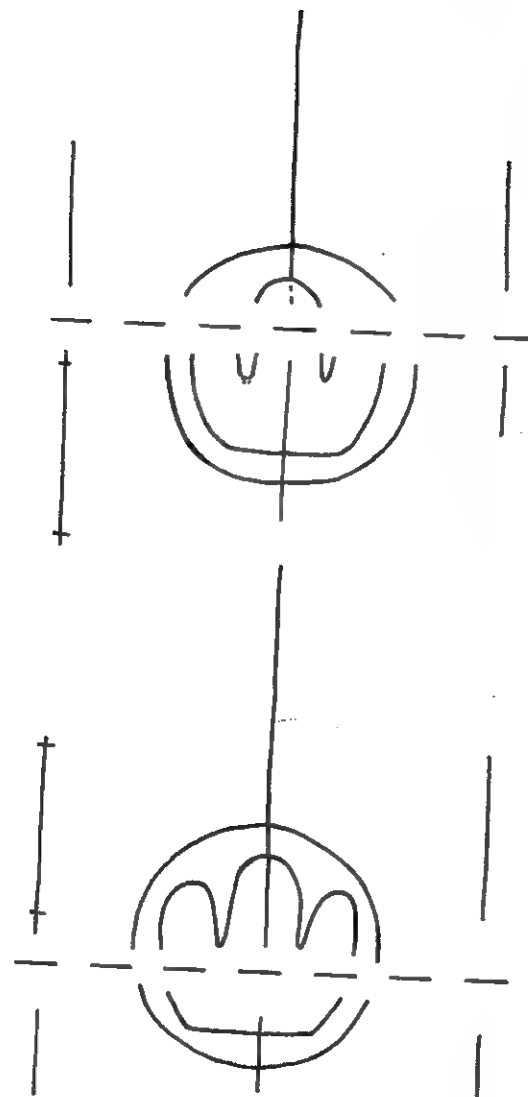
DREIBERG



1442 1.Aug. K.: <Palla Strozzi>
(Paris.1919, z.B.ff.42-48 S.: f.46^v)

L:

MONTS 78

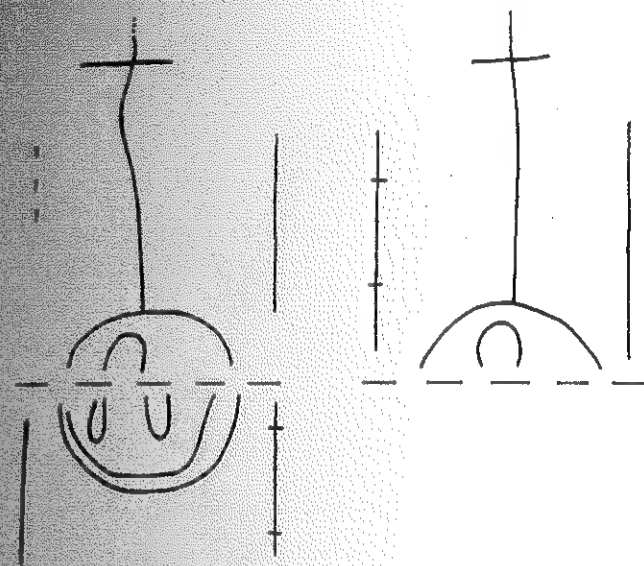


1445 4. Nov. K.: <Ioannes Skutariotes>
(Marc. Z. 216, z.B. ff. 120-125 S.: f. 1)

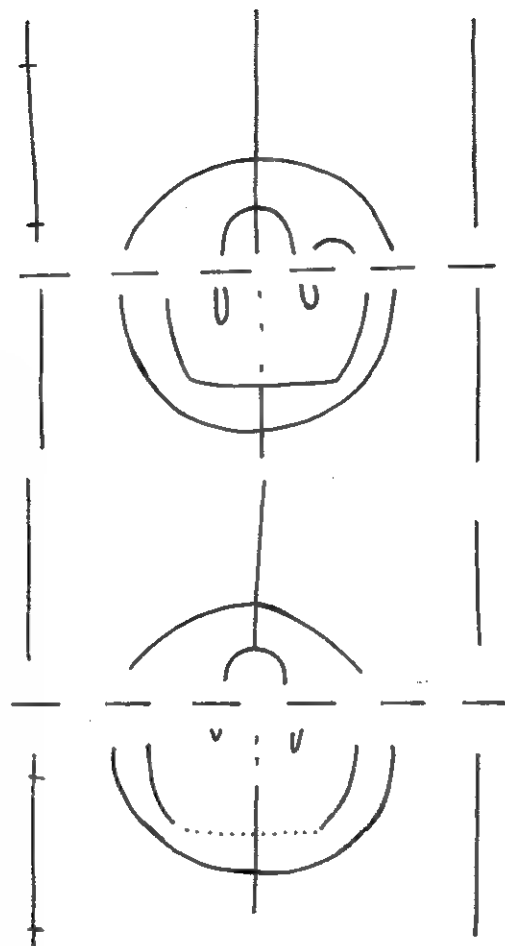
DREIBERG

MONTS 81

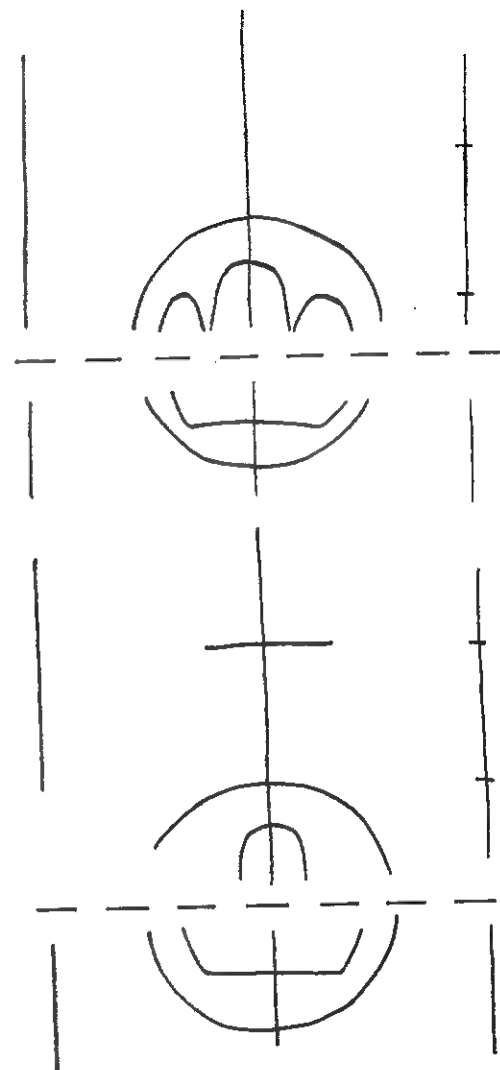
DREIBERG



1445 10. März K.: Ioannes
(Vindob. Phil. 241, z.B. ff. 101-105 S.: f. 132^v)



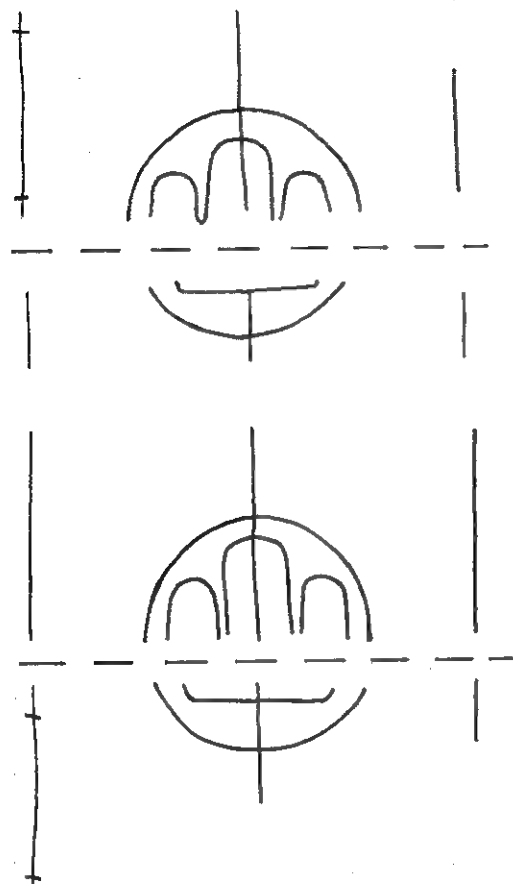
1446 1. Jan. K.: Ioannes
(Vindob. Phil. 241, z.B. ff. 218-225 S.: f. 247^v)



<1446> K.: Ioannes
(Vindob. Phil. 241, ff. 249-256 S.: f. 247^v)

MONTs 84

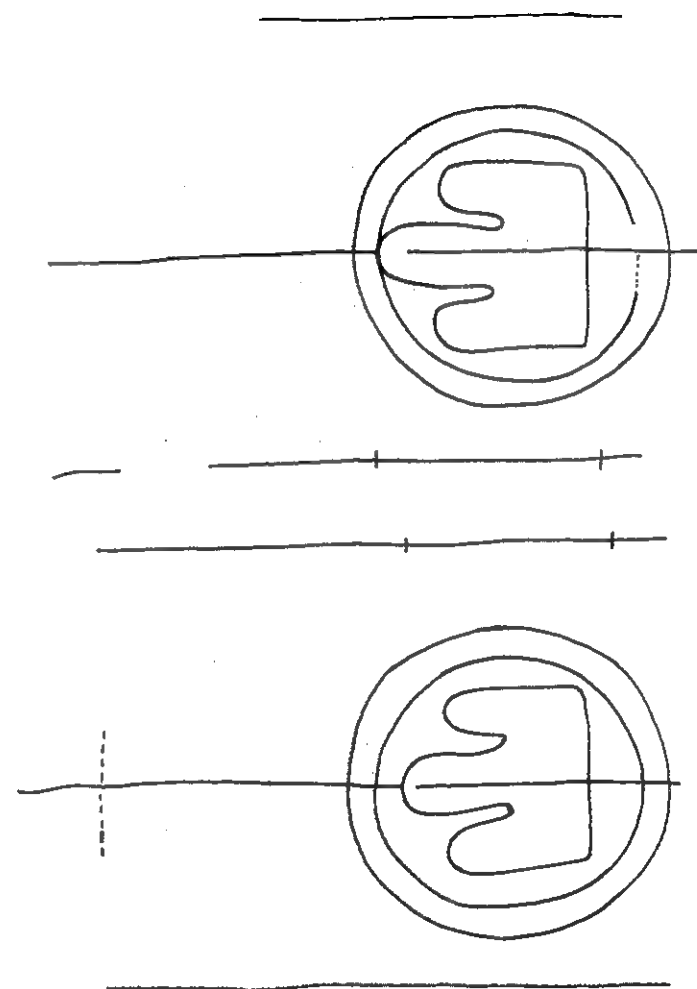
DREIBERG

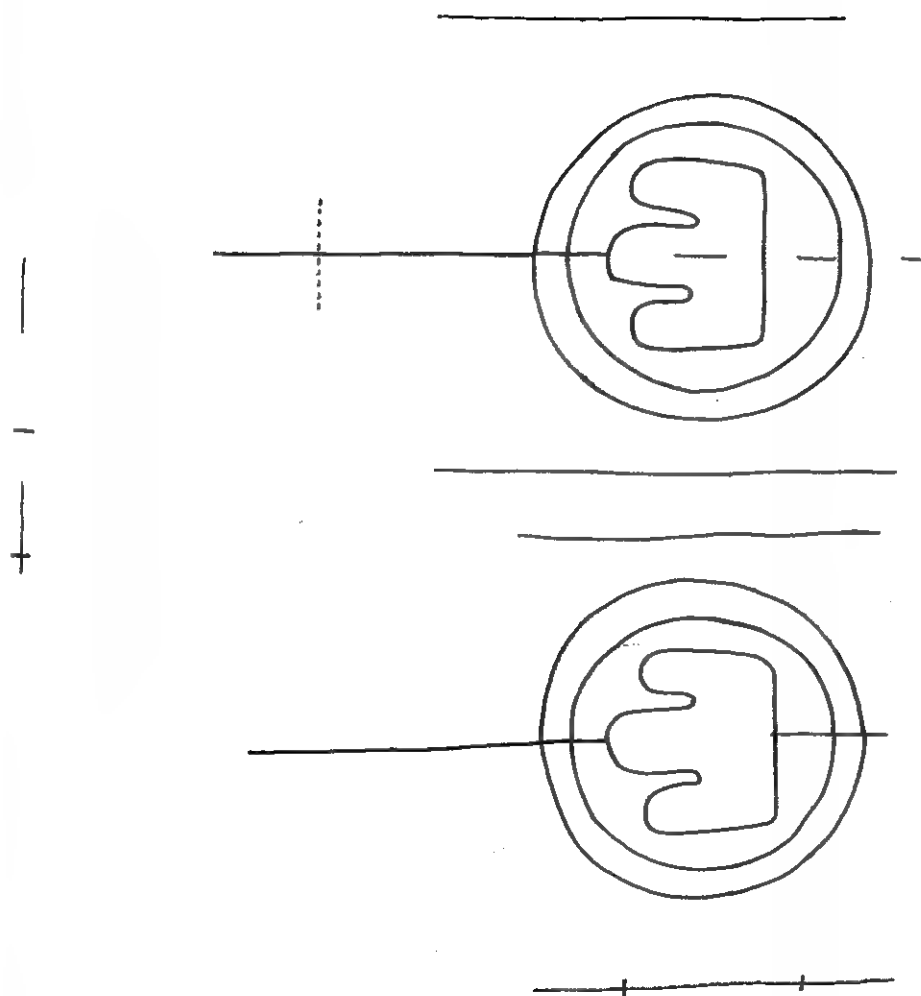


<15.JH.M.> K.: <Andronikos Kallistos>
(Erlang.1227 (89), z.B.ff.27-30)

MONTs 93a

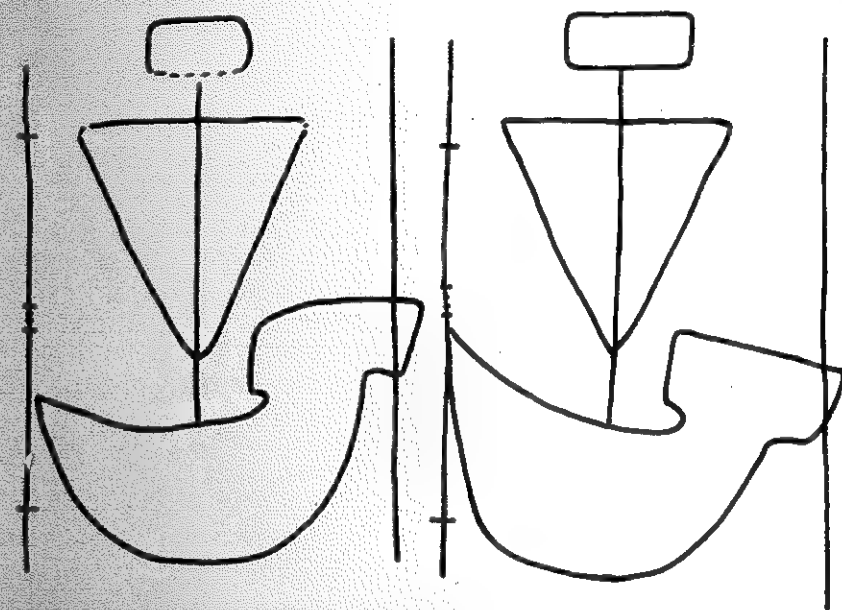
DREIBERG





14
(V)

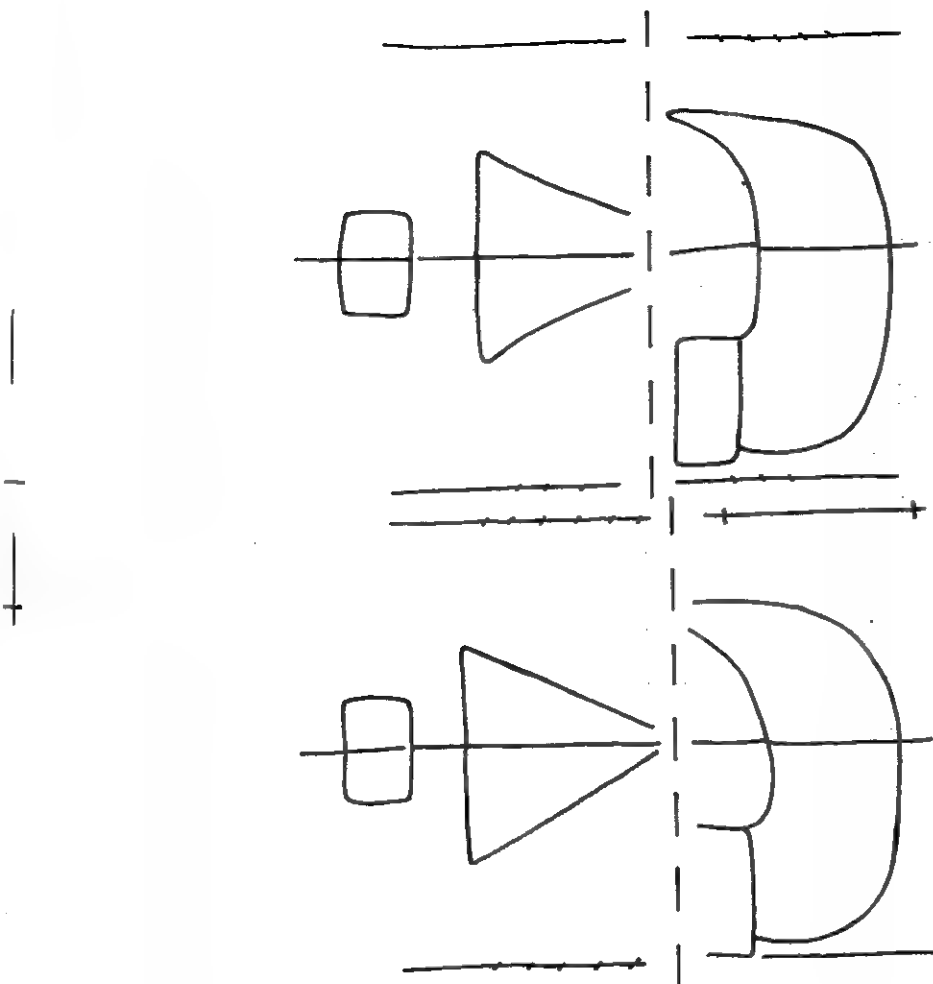
1431 18.Febr. K.: Michael Kalophrenas
(Ambros.B 128 sup., z.B.ff.39-58 S.: f.337^V)



1363 17.Apr. <Mistra> K.: <Manuel Tzykan-
dyles>
(Marc.Z.146, z.B.ff.283,286 S.: f.482)

MONT:

NAVIRE 6



1461

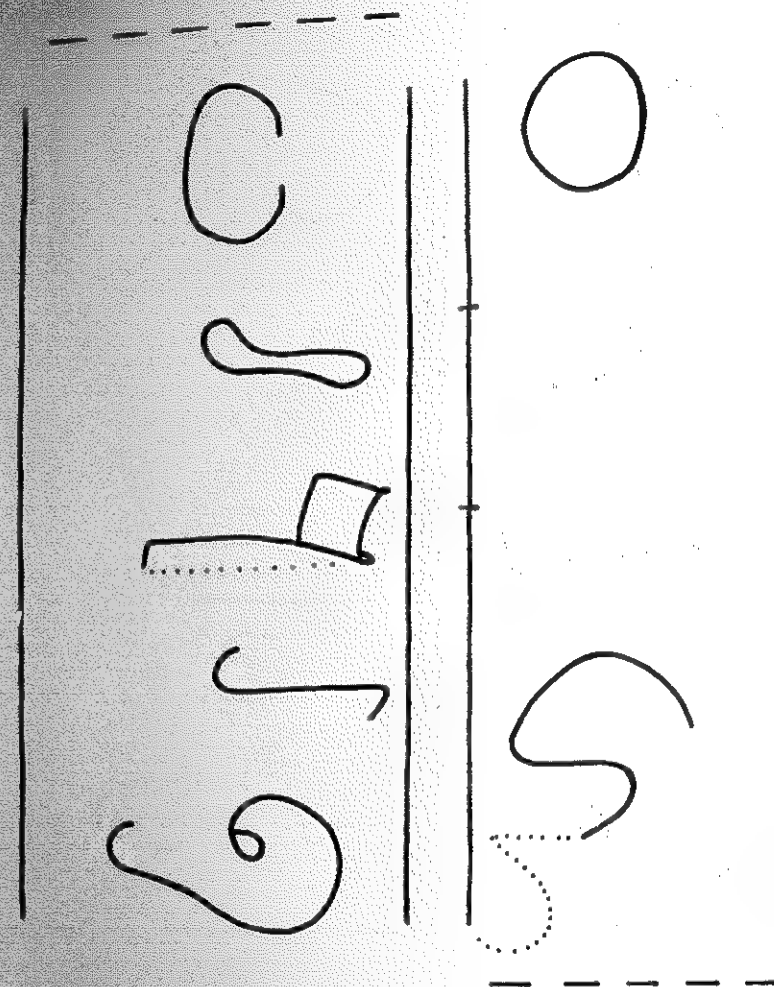
(Vatic

1413 Jun. K.: Kritopulos
(Casan.306, ff.18-64 S.: f.225^v)

BOOT

NOM 11a

NAME



NOM 11 b

NAME

<14.JH. 1.Viertel> K.: Ioannes Bardales
(Vatic.258, z.B.ff.102-125)

NOM 21a

NAME

NOM 21b

Handwriting practice for the letter 'R' in cursive script, showing multiple strokes and variations within a dashed line guide.

<14, JH. 1. Viertel>
(Vatic. 57, z.B. ff. 8-79)

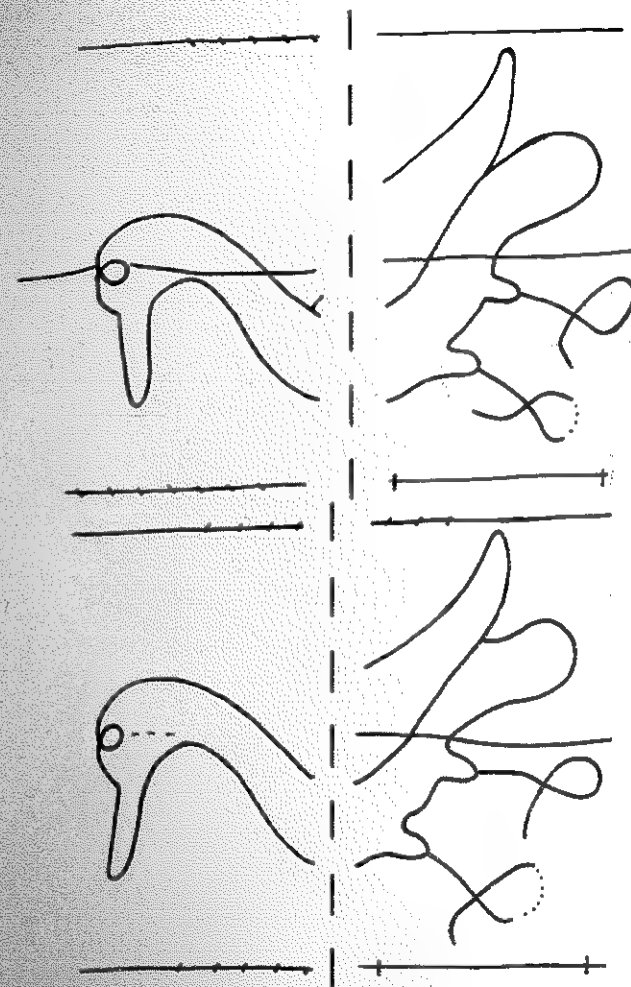
Handwriting practice for the letter 'S' in cursive script, showing multiple strokes and variations within a dashed line guide.

NOM 25a

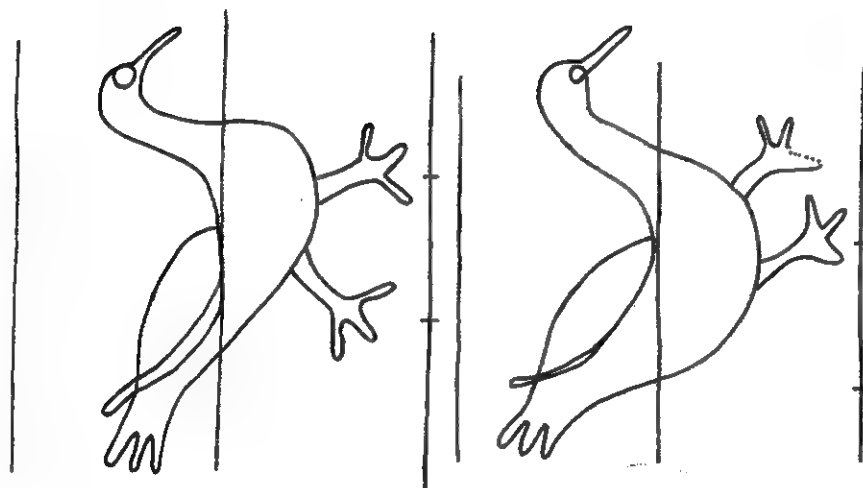
Handwriting practice for the letter 'U' in cursive script, showing multiple strokes and variations within a dashed line guide.

Handwriting practice for the letter 'V' in cursive script, showing multiple strokes and variations within a dashed line guide.

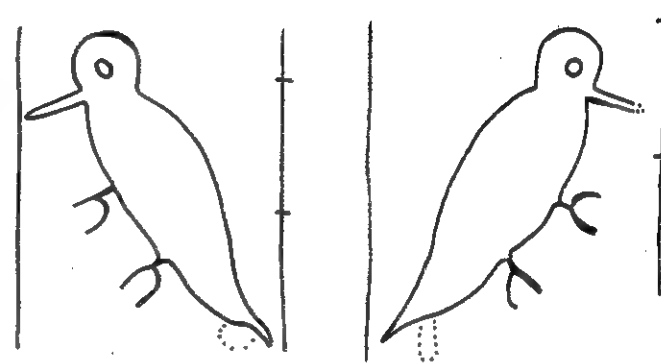
NAME



1428 oder kurz nachher
 (Vatic. 1892, ff. 177-200, 209-223 S.: f. 190)



1479 26.Mai Rom K.: Ioannes Rhosos
(Neapol.II F 1, z.B.ff.396,401 S.: f.404)



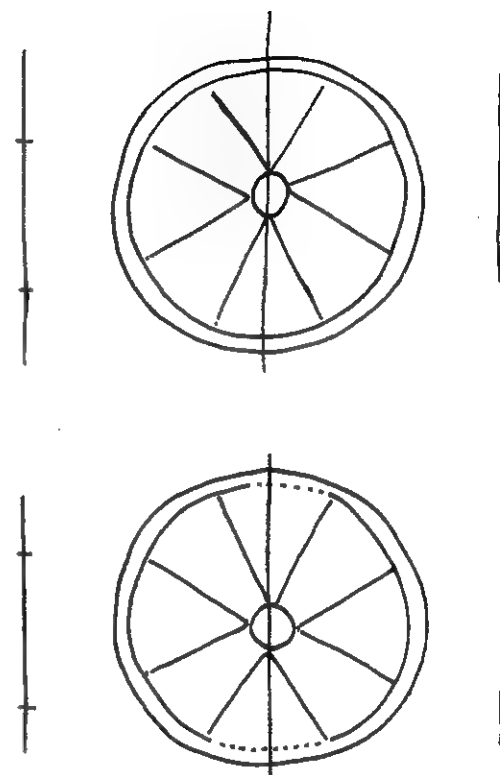
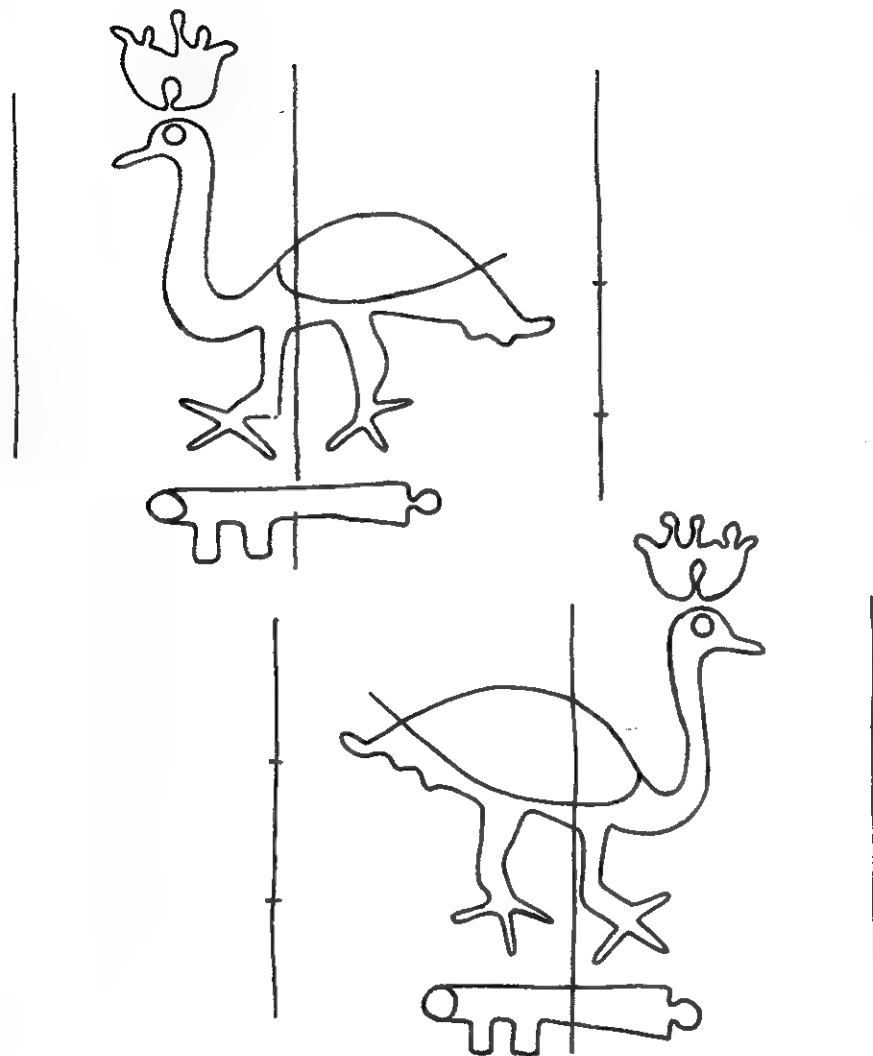
1491 Verona K.: Francesco Bernardo
(Ambros.A 200 inf. S.: f.114^v)

OISEAU 14

VOGEL

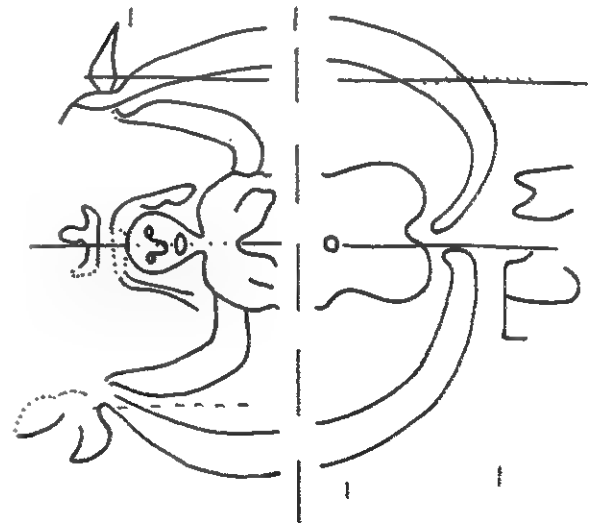
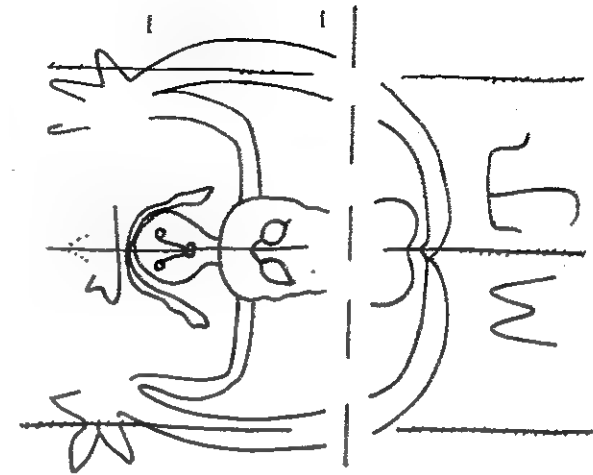
ROUE 5

RAD

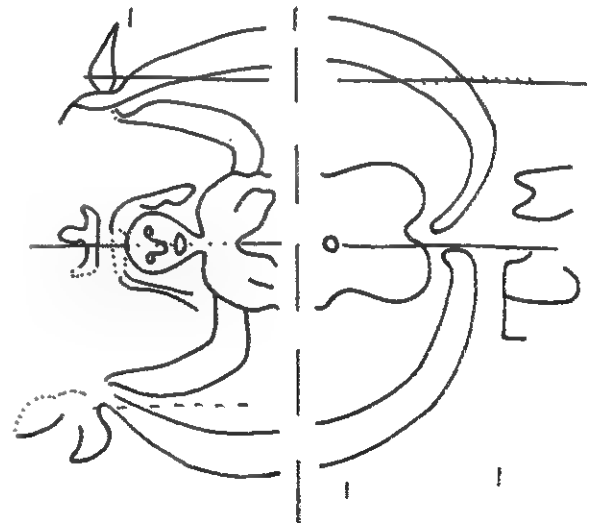
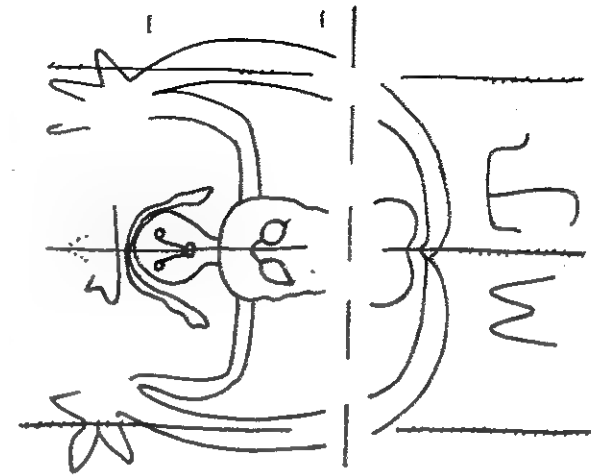


1540 30.Dez. K.: Nikolaos Kokolos
(Berol.Phill.1625, z.B.ff.327,329 S.: in fine)

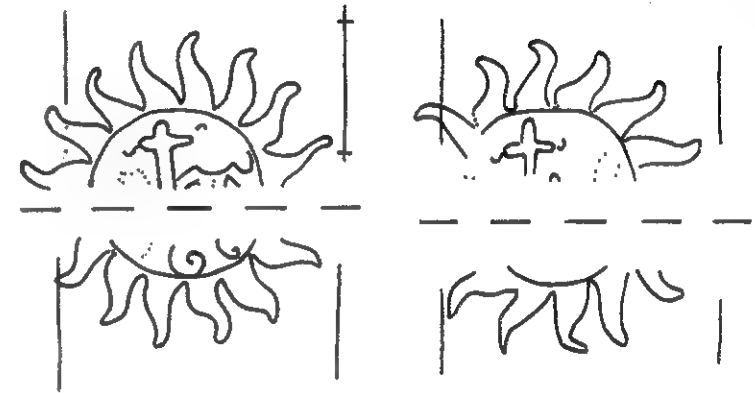
1561 Venedig K.: Kornelios Murmuris
(Vindob.Phil.7, z.B.ff.6,8 S.: f.359^v)



1569 1. Nov. <Südtalien> K.: Georgios
 Basilikos
 (Neapol. II A 6, ff. 1-40 S.: f. 251)



1569 1. Nov. <Südtalien> K.: Georgios
 Basilikos
 (Neapol. II A 6, ff. 1-40 S.: f. 251)

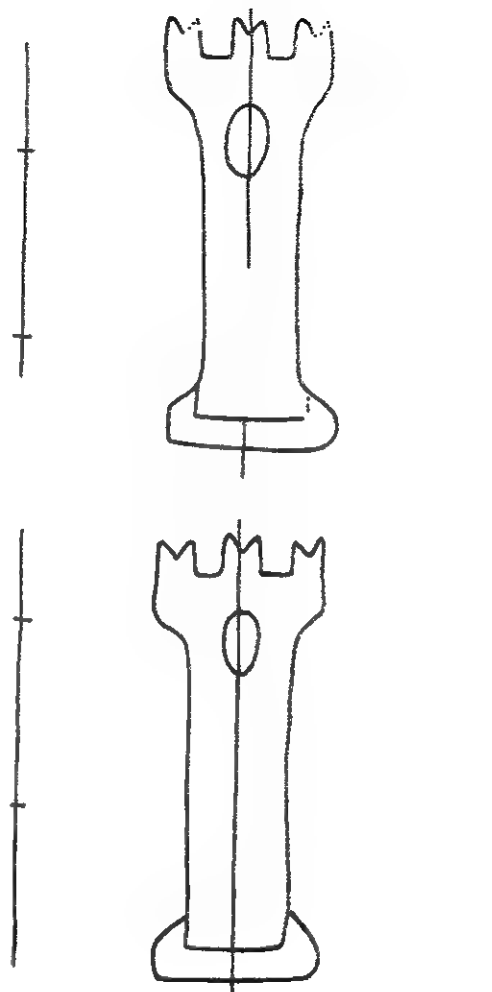


1474 oder 1475 3.Okt. London K.: Deme-
trios Kantakuzenos

(Paris.1731, z.B.ff.3-32 S.: f.198)

TOUR 7

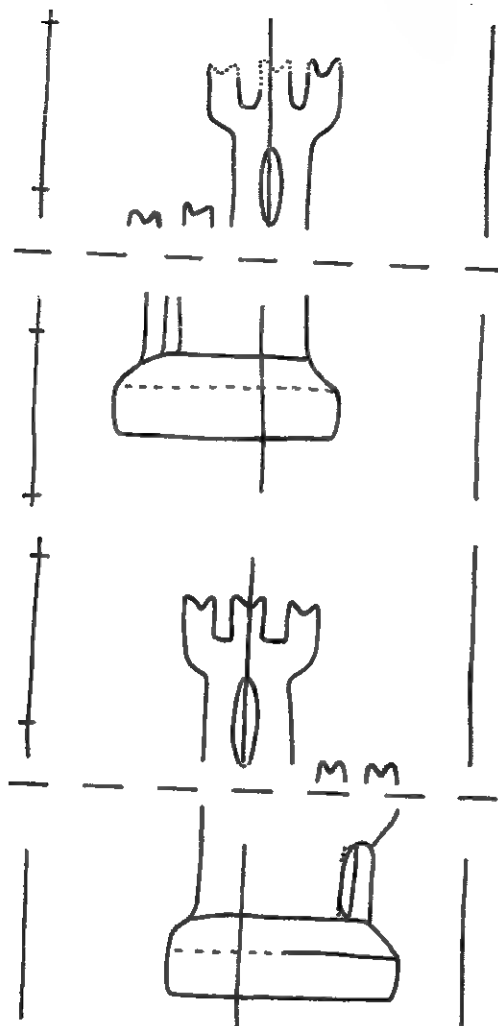
TURM



1429 28. Jan. K.: Michael Balsamon
(Escor. X. II. 14, ff. 1-39 S.: f. 178^V)

TOUR 8

MONT:

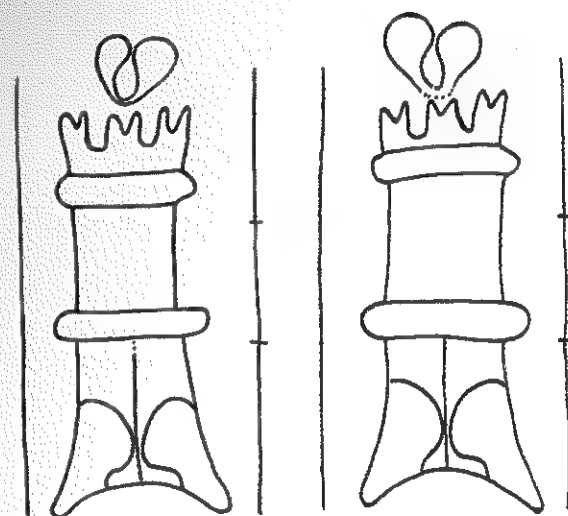


<15.JH.M.> K.: <Andronikos Kallistos>
(Erlang.1227 (89), ff.33-40)

TURM

TOUR 13

TURM

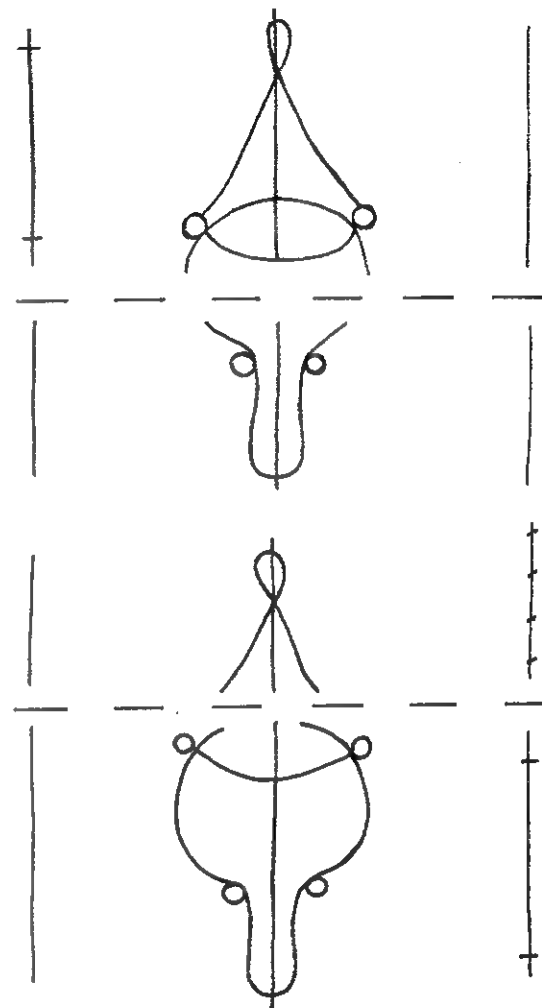


1447 28.Mai Mistra K.: Nikolaos Bullotes
Agalloes
(Paris.2005, z.B.ff.23,25,252 S.: f.274^v)

INDETERMINE 1

LAMPE ?

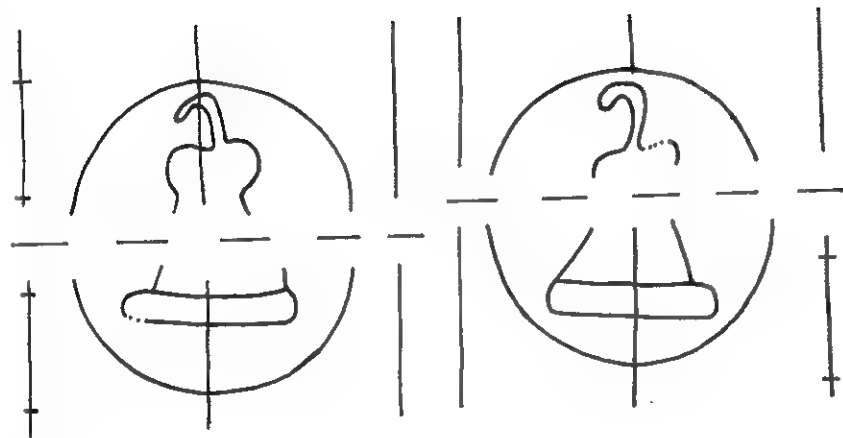
UNBESTIMMT



1453 18.März K.: <Ioannes Skutariotes>
(Vatic.1366, z.B.ff.4,11,105 S.: f.111^v)

INDETERMINE 2

UNBESTIMMT



INDIZES

<±1518>

(Vindob.Phil.191, ff.113-120)

I. ABGEBILDETE WASSERZEICHEN

AIGLE	21 22 27 28 29 45 46 57	ETOILE	7 8 9 10 25
ANCRE	13 14 21 22 23 24 31 32 41 42 51 57 58 67	FER A CHEVAL	5
ANGE	7	FERULE	3
ANNEAU	3 4	FLACON	7
ARBALETE	5 21 22 31 32 37 38 51 52 61 62 71 72	FLECHE	11 12 17 18 23 24 28
ARC	11 21 22	FLEUR	11 12 21 22 31 32 41 42 47 48 59 60 67 68 79 80 91 101 102 107 108 117 118 121 122 131 132 141
BALANCE	11 12 17 18 31 32 41 42 55 56 65 71 72 81	FLEUR?/FRUIT?	3
BASILIC	21 22	FRUIT	5 6 11 12
BELIER	11	GRIFFON	11 12 17
BOEUF	7 8 21 22 31 35 41	HACHE	11 12
CASQUE	5	HOMME	9 10 21 22
CERCLE	13 14 21 22 31 32 51 52	HUCHET	9 10 17 18 25 26
CHAPEAU	11 12 21 22 27 28 35 36 41 42 51 52 61 62 64 66 73 74 81	LETTRE	7 8 13 14 21 22 31 32 37 38 43 44 53 54 63 64 66 75 76
CHAR	11	LICORNE	7 8 13
CHEVAL	11 12 21 29 30	LION	13
CHIEN	11	MAIN	11 12 17 18 23 24 29 30 39 40
CISEAUX	21 22 29 30 35 36 37 38 43 44 45 46 61 62 67 68 71 72 77 78 89	MARTEAU	5
CLE	5 6	MONTES	11 12 17 18 23 24 29 30 35 36 43 44 51 52 57 58 63 64 71 72 77 78 81 82 83 84 93
CLOCHE	5 6 15 16 21 22	NAVIRE	5 6
COLONNE	7 8 21 22	NOM	11 21 25 35
CORNE	11	OISEAU	5 6 13 14
COUPE	3	ROUE	5
COURONNE	5 6 17 18	SIRENE	13
COUTELAS	5	SOLEIL	5
CROISSANT	13 14	TOUR	7 8 13
CROIX	3 4 9 10 19 20 27	INDETERMINE	1 2
ECHELLE	13 14		
ECU	3		
ENCLUME	11		

I. ABGEBILDETE WASSERZEICHEN

AIGLE	21 22 27 28 29 45 46 57	ETOILE	7 8 9 10 25
ANCRE	13 14 21 22 23 24 31 32 41 42 51 57 58 67	FER A CHEVAL	5
ANGE	7	FERULE	3
ANNEAU	3 4	FLACON	7
ARBALETE	5 21 22 31 32 37 38 51 52 61 62 71 72	FLECHE	11 12 17 18 23 24 28
ARC	11 21 22	FLEUR	11 12 21 22 31 32 41 42 47 48 59 60 67 68 79 80 91 101 102 107 108 117 118 121 122 131 132 141
BALANCE	11 12 17 18 31 32 41 42 55 56 65 71 72 81	FLEUR?/FRUIT?	3
BASILIC	21 22	FRUIT	5 6 11 12
BELIER	11	GRIFFON	11 12 17
BOEUF	7 8 21 22 31 35 41	HACHE	11 12
CASQUE	5	HOMME	9 10 21 22
CERCLE	13 14 21 22 31 32 51 52	HUCHET	9 10 17 18 25 26
CHAPEAU	11 12 21 22 27 28 35 36 41 42 51 52 61 62 64 66 73 74 81	LETTRE	7 8 13 14 21 22 31 32 37 38 43 44 53 54 63 64 66 75 76
CHAR	11	LICORNE	7 8 13
CHEVAL	11 12 21 29 30	LION	13
CHIEN	11	MAIN	11 12 17 18 23 24 29 30 39 40
CISEAUX	21 22 29 30 35 36 37 38 43 44 45 46 61 62 67 68 71 72 77 78 89	MARTEAU	5
CLE	5 6	MONTIS	11 12 17 18 23 24 29 30 35 36 43 44 51 52 57 58 63 64 71 72 77 78 81 82 83 84 93
CLOCHE	5 6 15 16 21 22	NAVIRE	5 6
COLONNE	7 21 22	NOM	11 21 25 35
CORNE	11	OISEAU	5 6 13 14
COUPE	3	ROUE	5
COURONNE	5 6 17 18	SIRENE	13
COUTELAS	5	SOLEIL	5
CROISSANT	13 14	TOUR	7 8 13
CROIX	3 4 9 10 19 20 27	INDETERMINE	1 2
ECHELLE	13 14		
ECU	3		
ENCLUME	11		

II. IDENTISCHE WASSERZEICHEN
IN UNDATIERTEN GRIECHISCHEN HANDSCHRIFTEN

AIGLE

- 28 Laurent.87,1 ff.1-77 K.: <Petros Hypsilas>
— 89,Sup.77 ff.249-446 K.: <Ioannes Skutariotes>
Riccard.62 ff.105-119 K.: <Laurentios Kyathos>

ANCRE

- 51 Berol.Phill.1513 z.B.ff.1-221 K.: <Bartolomeo Zanetti>
— 1527 ff.1-8 K.: <Nikolaos Kokolos>
— 1531
57 Berol.Phill.1443 z.B.ff.31-156 K.: <Bartolomeo Zanetti, Camillus Venetus>
— 1444 z.B.ff.128-223
— 1554 z.B.ff.49-245 K.: <Camillus Venetus>

ARBALETE

- 31 Escor.E.III.19 ff.1-65 K.: <Demetrios Moschos>
52 Mutin.c.V.8.13 (189) f.57a K.: <Antonios Damilas>
Vatic.1311 z.B.ff.17-32 K.: <Aristobulos Apostolides Kreta S.: f.29V>

BALANCE

- 18 Berol.Phill.1595 ff.1-20

BOEUF

- 31 Berol.Phill.1507 ff.236-243 Mitk.: <Ioannes Arnes, Konstantinos Laskaris, Matthaïos Kamariotes, Anonymus KB> <Konstantinopel>

CERCLE

- 31 Laurent.71,3 z.B.ff.2-9,218-223
51 Berol.Phill.1417 ff.120-125 Mitk.: <Ioannes Mauromates>
— 1532 z.B.ff.77-83 Mitk.: <Nikolaos Kokolos>
Monac.102 ff.263 sqq.

CHAPEAU

- 27 Monac.287 ff.135/142,155/160 K.: <Michael Suliardos>
42 Monac.283
51 Berol.Phill.1413 z.B.ff.9-48 K.: <Bartolomeo Zanetti>
— 1417 z.B.ff.126-209 Mitk.: <Ioannes Mauromates>
— 1584 ff.95-126
Escor.Q.I.11 z.B.ff.107-196 K.: <Ioannes Mauromates>
61 Vatic.Pal.425 ff.32-47
62 Ambros.D 474 inf. ff.1,5-11
73 Berol.Phill.1594 ff.1-45 K.: <Angelus Vergecius>
74 Escor.Φ.III.16 ff.149-169
— Q.IV.22 z.B.ff.98-108

CHEVAL

- 12 Paris.Suppl.652 ff.131-138

CHIEN

- 11 Berol.Phill.1582 z.B.ff.177/180 K.: Demetrios S.: f.387

CISEAUX

- 21 Panorm.2 Qq A 75 z.B.ff.65-86 K.: Antonius Siculus
S.: ff.32,84
22 Vatic.1825 ff.1 sqq. K.: <=Vatic.911>
Ambros.P 38 sup. z.B.ff.32-41 K.: Andronikos diakonos
<1444> 24.Jan. S.: f.97V
29 Laurent.86,19 z.B.ff.113-116,138/139 K.: <Matthaïos Kamariotes>
71 Laurent.60,16 z.B.ff.51-83

CLOCHE

- 22 Neapol.II F 32 ff.10/11 K.: <Andronikos Kallistos>

COLONNE

- 21 Perus.D 67 K.: <Georgios Tribizias>

COUPE

- 3 Ambros.R 119 sup. ff.81-88
Paris.Suppl.212 ff.148-161

COURONNE

- 18 Panorm.2 Qq A 75 ff.137/140,143-167 K.: Antonius Siculus
Marc.Z.205 z.B.ff.264-443

CROIX

- 19 Neo-Eborac.(Kraus) olim Phillipps 4203 ff.152-202
27 Paris.1848 ff.2-132 K.: Michael Apostoles Kreta
S.: f.132
Vatic.Urb.39 ff.125-132 K.: Michael Apostoles S.: f.122V

FER A CHEVAL

- 5 Mosqu.240 (Savva, 453 Vladimir) ff.309,312 K.: <Matthaïos Kamariotes>

FLECHE

- 11 Matrit.4571 (N 35) ff.26-57 passim K.: <Michael Lygizos>
18 Laurent.72,8 ff.1-12
24 Berol.Phill.1413 ff.1-8 K.: ff.7sqq. <Bartolomeo Zanetti>
— 1497 ff.160-166 K.: <Ioannes Katelos>
Paris.2751 z.B.ff.282-288 K.: <Ioannes Katelos>

FLEUR

- 80 Erlang.1227 (89) z.B.ff.1-24 K.: <Andronikos Kallistos>
Laurent.86,19 z.B.ff.66/67,170-187 K.: <Matthaïos Kamariotes>
Ambros.M 41 sup. ff.78-81 K.: <Michael Lygizos>
Neapol.II F 32 ff.38-45,54-61 K.: <Andronikos Kallistos>
Paris.Suppl.541 z.B.ff.161-217 K.: <Andronikos Kallistos>

FLEUR

122 Bergom.2 III 6 ff.1sq. K.: Francesco Taberio aus Brescia

FLEUR?/FRUIT?

3 Luc.1427 ff.106/113

GRIFFON

11 Escor.T.II.21 z.B.ff.33-38 K.: <Andreas hieraus und protonotarios> <Kreta?>
Monac.490 z.B.ff.411-422
Paris.1865 ff.37-59 K.: Michael Apostoles S.: f.128v

HOMME

10 Paris.2755 ff.1-59 K.: Michael Suliardos S.: f.55
22 Monac.461 ff.117-185 K.: <Vatic.1948, ff.175v-218>
Vatic.50 ff.1/2 K.: <Scipio Carteromacho>

HUCHET

25 Ambros.A 174 sup. K.: <Ioannes Rhosos, Manuel, Schüler des Konstantinos Laskaris>
Riccard.13 ff.1-191 K.: <Manuel, Schüler des Konstantinos Laskaris>

LETTRE(S)

21 Vatic.Urb.108 K.: <Theodoros diakonos, Hypomnematograph der Megale Ekklesia>
32 Laurent.Acqu.66 K.: <Laurent.Acqu.67>
- - 67 K.: <- - - 66>
44 Vatic.1311 ff.98-101 K.: <Michael Lygizos>
53 Vatic.Urb.38 z.B.ff.138-156 K.: Michael Apostoles
S.: f.211
- - 39 z.B.ff.102-108 K.: Michael Apostoles
S.: f.122v
63 Berol.Phill.1452 z.B.ff.1-63,200-207 K.: <Georgios Kokolos>
- 1525 ff.99,106 Mitk.: Valeriano Albini
1540 Dez. Venedig
- 1527 z.B.ff.56-59,64-67 Mitk.: <Nikolaos Kokolos>
- 1584 z.B.ff.58,61
66 Vatic.Ott.54 ff.17-81 K.: <Ioannes Mauromates, Petros Karnabaka, Arnold Arlenius>
75 Marc.XI,11 ff.1-10,33-42 K.: <Bartolomeo Zanetti>
Vindob.Phil.11 z.B.ff.178-251

LION

13 Berol.Phill.1443 ff.269-301 K.: <Michael Maleas>
Monac.29 z.B.ff.342,386 K.: <Camillus Venetus>
Monac.75 ff.332c-398

MONTS

43 Berol.Phill.1507 z.B.ff.51-58 Mitk.: <Ioannes Arnes, Konstantinos Laskaris, Matthaios Kamariotes, Anonymus KB> <Konstantinopel>

MONTS

44 Vatic.Urb.38 z.B.ff.158-212 K.: Michael Apostoles
S.: f.211
- - 39 ff.109-124 K.: Michael Apostoles S.: f.122v
51 Escor.T.II.21 z.B.ff.1-32 K.: <Andreas hieraus und protonotarios>
Monac.158 z.B.ff.1-49 K.: <Georgios Tribizias>
Paris.1865 ff.30-36,65-132 K.: Michael Apostoles
S.: f.128v
- 1919 z.B.ff.78-85 K.: <Georgios Tribizias>
Vatic.1311 z.B.ff.33-97 K.: <Michael Lygizos>
- Urb.39 ff.1-100 K.: <Georgios Tzangaropoulos>
- - 44 ff.1-85 K.: <Georgios Tzangaropoulos>
- - 78 passim K.: <Vatic.Urb.99, ff.1-19>
- - 99 ff.1-19 K.: <Vatic.Urb.78>
52 Neapol.II F 32 ff.1-6,18/19 K.: <Andronikos Kallistos>
84 Neapol.II F 32 z.B.ff.8/13,15/21a K.: <Andronikos Kallistos>

NOM

25 Laurent.31,23 ff.1-78
35 Vatic.Pal.260 z.B.ff.1-34

OISEAU

6 Vatic.1405 z.B.ff.341/342,391/392
14 Berol.Phill.1537
- 1551 ff.1-232,279-335 K.: <Georgios Basilikos>
- 1574 ff.189-212 Mitk.: <Nikolaos Kokolos>

TOUR

8 Neapol.II F 32 ff.46-53 K.: <Andronikos Kallistos>

III. AUSGEWERTETE GRIECHISCHE HANDSCHRIFTEN

(Angaben mit * beziehen sich auf Index II)

BERGAMO, Biblioteca Civica "A.Mai"

Bergom.Σ III 6: fleur 122*

Deutsche Staatsbibliothek BERLIN/DDR

Berol.Phil.1413: chapeau 51* flèche 24*
 - 1417: cercle 51* chapeau 51*
 - 1443: ancre 57* lion 13*
 - 1444: ancre 57*
 - 1452: lettres 63*
 - 1472: ancre 41 chapeau 81
 - 1497: ancre 51 flèche 24*
 - 1506: lettres 63
 - 1507: fer à cheval 5 boeuf 31* monts 43*
 - 1513: ancre 51*
 - 1517: aigle 46 ancre 67 clé 6
 - 1518: chapeau 51 flèche 24 lettres 63
 - 1520: flèche 18
 - 1522: flèche 24
 - 1525: flèche 23 lettres 63*
 - 1527: ancre 51* lettres 63*
 - 1531: ancre 51*
 - 1532: cercle 51*
 - 1537: oiseau 14*
 - 1551: oiseau 14*
 - 1554: ancre 57*
 - 1574: oiseau 14*
 - 1582: chien 11*
 - 1584: chapeau 51* lettres 63*
 - 1594: chapeau 73*
 - 1595: balance 18*
 - 1625: ancre 51 oiseau 14

BOLOGNA, Biblioteca Universitaria

Bonon.3637: boeuf 7

BRESCIA, Biblioteca Queriniana

Brix.A.IV.3: boeuf 21 monts 58 63
 - A.IV.13: arbalète 37 38

ERLANGEN, Universitätsbibliothek

Erlang.1227 (89): huchet 18 monts 52 84 tour 8 fleur 80*

ESCORIAL, Biblioteca de El Escorial

Escor.Σ.III.2: coupe 3
 - Σ.III.19: arbalète 31*
 - T.II.21: griffon 11* monts 51*
 - Φ.I.5: arbalète 62 lettres 66

Escor.Φ.II.9: balance 11

- Φ.III.16: chapeau 74*
 - Y.I.12: cercle 51
 - Y.III.14: balance 65
 - y.III.19: balance 72
 - X.II.14: arc 22 lettre 14 monts 12 tour 7
 - Ξ.I.1: chapeau 11
 - Ω.I.11: chapeau 51*
 - Ω.IV.22: chapeau 74*

FERRARA, Biblioteca Comunale Ariostea

Ferrar.II 155: couronne 6 flacon 7

FLORENZ, Biblioteca Medicea Laurenziana

Laurent.5,7: aigle 45 ciseaux 68 lettre 54
 - 5,17: cercle 32 croix 19
 - 28,42: basilic 21 22
 - 28,45: croix 20
 - 31,23: nom 25*
 - 32,22: boeuf 22 fleur 21
 - 55,9: arbalète 21
 - 56,16: lettre 38
 - 57,15: fleur 32 59
 - 58,11: fleur 141
 - 60,16: ciseaux 71*
 - 60,20: licorne 8
 - 69,15: monts 43
 - 70,34: lettre 21 monts 11
 - 71,3: cercle 31*
 - 72,8: flèche 18*
 - 72,22: croix 3
 - 75,11: arc 21 lettre 32
 - 81,6: arbalète 32
 - 85,11: ciseaux 46
 - 86,19: ciseaux 29* fleur 80*
 - 87,1: aigle 28*
 - 89,Sup.77: aigle 28*
 - Acqu.66: lettre 32*
 - - 67: lettre 32*
 - Ashb.1444: chapeau 52
 - Conv.Soppr.197: monts 11

FLORENZ, Biblioteca Riccardiana

Riccard.13: huchet 25*
 - 62: aigle 28*

KOPENHAGEN, Kongelige Bibliotek

Havn.G.K.S.415^b: balance 18
 - 1323: clé 5

LONDON, British Museum

Londin.Arund.522: arbalète 52 chapeau 27

LUCCA, Biblioteca Governativa

Luc.1427: fleur?/fruit? 3*

MADRID, Biblioteca Nacional

Matrit.4571 (N 35): flèche 11*

- 4630 (N 109): fleur 31 48

MAILAND, Biblioteca Ambrosiana

Ambros.A 139 sup.: arbalète 5 cloche 6

- A 174 sup.: huchet 25*

- B 128 sup.: boeuf 22 couronne 17 étoile 7 fleur 68
fleur 132 hache 12 lettre 37 monts 17
monts 18 23 71 93

- C 89 sup.: monts 72

- H 104 sup.: fleur 79

- M 41 sup.: fleur 80*

- M 91 sup.: ciseaux 71

- P 38 sup.: ciseaux 22*

- P 270 sup.: fleur 42

- R 119 sup.: ancre 58 coupe 3*

- A 200 inf.: fleur 12 oiseau 13

- C 178 inf.: lettre 8

- D 474 inf.: chapeau 62*

MODENA, Biblioteca Estense

Mutin.α.P.5.8 (118): ancre 14

- α.P.5.17 (115): ancre 13

- α.V.7.5 (176): chapeau 11

- α.V.8.13 (189): arbalète 52*

MOSKAU, Istorikeskij Muzej

Mosqu.240 (Savva, 453 Vladimir): fer à cheval 5*

MÜNCHEN, Bayerische Staatsbibliothek

Monac.29: lion 13*

- 36: ancre 24 42 57 croissant 14 lettres 76

- 49: cercle 52 lettres 75 lion 13

- 75: lettres 75 lion 13*

- 102: ciseaux 78 cercle 51*

- 104: lion 13

- 158: griffon 11 monts 51*

- 182: fleur 107

- 242: fleur?/fruit? 3

- 283: chapeau 42*

- 287: chapeau 27*

- 429: fleur 91 131

- 449: lettre 44

- 461: homme 22*

- 464: main 23

- 470: fleur 22 41

- 490: griffon 11*

- 546: ancre 32

NEAPEL, Biblioteca Nazionale

Neapol.II A 6: aigle 57 étoile 25 flèche 28 sirène 13

- II C 33: main 17 18

- II D 6: aigle 29

- II E 6: fleur 141

- II F 1: oiseau 6

- II F 32: cloche 22* fleur 80* monts 52* 84* tour 8*

- II F 33: balance 71 chapeau 36 41 61 62

- III B 1: balance 55 monts 72

- III D 35: arbalète 31 échelle 14

NEW YORK

Neo-Eborac.(Kraus), olim Phillipps 4203: croix 19*

OXFORD, Bodleian Library

Oxon.Bodl.Gr.class.e.16: chapeau 42

- 17: balance 42 chapeau 42 66 73 74

- D'Orville 72: cheval 30 cloche 22 monts 36

PALERMO, Biblioteca Comunale

Panorm.2 Qq A 75: ciseaux 21* couronne 18*

PARIS, Bibliothèque Nationale

Paris.1635: casque 5 ciseaux 35 72 étoile 9 huchet 17

- 1731: soleil 5

- 1848: croix 27*

- 1865: griffon 11* monts 51*

- 1884: balance 12 17 boeuf 41 chapeau 35

- 1908: monts 24

- 1910: huchet 25

- 1919: monts 77 51*

- 2005: cloche 21 tour 13

- 2275: griffon 12

- 2751: ancre 51 flèche 24*

- 2755: homme 10*

- 2933: balance 31

- 2939: arbalète 31

- 3045: balance 41

- Coisl.351: arbalète 61 72 chapeau 64

- Suppl.212: coupe 3*

- 541: fleur 80*

- 652: cheval 12*

PERUGIA, Biblioteca Comunale Augusta

Perus.C 56: chapeau 12 colonne 21

- D 67: colonne 21*

- G 84: ciseaux 67 89

- I 106: balance 32 ciseaux 67 89

ROM, Biblioteca Casanatense

Casan.306: navire 6

ROM, Biblioteca Vallicelliana

Vallic.XLVI: arbalète 71

TURIN, Biblioteca Nazionale

Taurin.C II 16: ciseaux 21 couronne 18

UPPSALA, Universitetsbibliotek "Carolina Rediviva"

Upsal.27: aigle 22 chapeau 28
- 74: ciseaux 22 homme 21 monts 29

VATIKAN, Biblioteca Apostolica Vaticana

Vatic.38: colonne 6 croix 9 haché 11 lettre 31
- 44: coutelas 5 fleur 11
- 50: homme 22*
- 57: nom 21
- 216: licorne 7
- 258: nom 11 25 35
- 830: ciseaux 30 monts 30 35
- 911: cheval 29 ciseaux 22
- 1046: bélier 11
- 1311: anse 7 anneau 3 flèche 11 main 11 24 29
arbalète 52* lettre 44* monts 51*
- 1336: aigle 27 main 12
- 1366: indéterminé 1
- 1384: boeuf 35
- 1405: homme 10 oiseau 6*
- 1469: aigle 21
- 1720: lettre 43
- 1825: ciseaux 22*
- 1892: chien 11 oiseau 5
- 1948: homme 22
- Barb.141: ciseaux 43 fleur 117
- 162: balance 81 fleur 47 lettre 22
- Ott.45: lettres 66*
- 193: ancre 22 23
- 210: fruit 6 12
- 282: main 30 39 40
- 395: ciseaux 61 62
- Pal.126: arbalète 51
- 260: nom 35*
- 276: flèche 12 monts 57
- 319: chapeau 22 fleur 122
- 388: licorne 13
- 425: chapeau 61*
- Reg.182: marteau 5
- Urb.38: croix 27 lettre 53* monts 44*
- 39: croix 27* lettre 53* monts 44* 51*
- 44: monts 51*
- 62: char 11
- 70: étoile 10
- 78: monts 51*
- 91: lettre 53 monts 44
- 99: monts 51*

Vatic.Urb.108: lettre 21*

- 117: monts 51

VENEDIG, Biblioteca Nazionale Marciana

Marc.Z.43: arc 11 cheval 11 21 corne 11 huchet 9
- 122: cercle 13 fruit 5
- 146: cercle 21 fruit 11 navire 5
- 176: cercle 14
- 205: monts 64 couronne 18*
- 216: fleur 102 108 monts 78
- 387: ciseaux 71 huchet 10
- 464: cloche 5 colonne 5 couronne 5 croix 4 10
écu 3 fêrue 3 lettre 7 13
- 575: fleur 67 118
- 606: ciseaux 29 fleur 80
- 621: arbalète 22 griffon 17 huchet 26
- IV,3: chapeau 21 fleur 141
- IX,4: lettre 64
- XI,11: lettres 75*

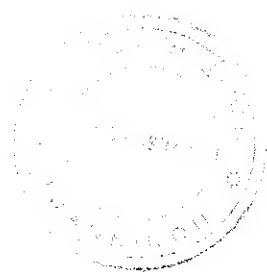
WIEN, Österreichische Nationalbibliothek

Vindob.Hist.25: ancre 21 croissant 13 enclume 11
- 39: boeuf 8 cercle 31 cloche 15
- Phil. 7: ancre 31 roue 5
- 11: lettres 75*
- 64: ciseaux 44 45 échelle 64
- 84: colonne 22 flèche 17 fleur 141
- 151: aigle 28
- 178: cheval 12 fleur 60 121
- 191: arbalète 61 indéterminé 2
- 219: couronne 6 flacon 7
- 241: balance 56 ciseaux 72 77 cloche 16
étoile 8 monts 81 82 83
- 242: ciseaux 36 37 38
- 251: homme 9
- 292: anneau 4
- Suppl.30: fleur 101
- 34: cercle 22

ON 48.

2651.

Mr. J. W. Wagon.
Grand Bay, N. B.



ΣΠΟΥΔΑΣΤΗΡΙΟΝ
ΜΕΛΟΣ ΤΗΣ ΑΚΑΔΗΜΙΑΣ
ΕΠΙΣΤΗΜΩΝ ΚΑΙ ΛΟΓΟΤΕΧΝΩΝ